

# **MG2900 series Online-Handbuch**

Bitte zuerst lesen  
Im Gerät verfügbare nützliche Funktionen  
Überblick über das Gerät  
Drucken  
Kopieren  
Scannen  
Fehlersuche

# Inhalt

Bitte zuerst lesen. . . . .	12
In diesem Dokument verwendete Symbole. . . . .	13
Marken und Lizenzen. . . . .	14
Suchtipps. . . . .	18
Hinweise zu den Erklärungen zum Betrieb. . . . .	20
Im Gerät verfügbare nützliche Funktionen. . . . .	21
Problemlos drahtlose Verbindungen herstellen im „Zugriffspunktmodus“. . . . .	22
Fotos einfach über My Image Garden drucken. . . . .	23
Verschiedene Inhalte herunterladen. . . . .	25
Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken. . . . .	26
Verfügbare Verbindungsmethoden für das Gerät. . . . .	27
Verbindung ohne Verwendung eines Zugriffspunkts (Windows XP). . . . .	29
Einschränkungen. . . . .	31
Hinweis zum Webservice-Druck. . . . .	33
PIXMA Cloud Link verwenden. . . . .	35
Verwenden von PIXMA Cloud Link über Ihr Smartphone, Ihr Tablet-Gerät oder Ihren Computer. . . . .	36
Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center. . . . .	37
Systemanforderungen für Canon Inkjet Cloud Printing Center. . . . .	38
Vorbereitungen vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center. . . . .	40
Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center. . . . .	46
Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center. . . . .	63
Hinzufügen eines Druckers. . . . .	67
Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center. . . . .	69
Drucken mit Google Cloud Print. . . . .	71
Vorbereitungen für den Druck mit Google Cloud Print. . . . .	72
Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print. . . . .	74
Überprüfen von Druckerinformationen. . . . .	76
Funktion zur Online-Speicher-Integration. . . . .	78
Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet-Gerät mit PIXMA Printing Solutions . . . . .	79
Drucken mit Windows RT. . . . .	80
Überblick über das Gerät. . . . .	81

Sicherheitshandbuch. . . . .	82
Sicherheitsvorkehrungen. . . . .	83
Vorschriften und Sicherheitsinformationen. . . . .	85
Hauptkomponenten und Grundfunktionen. . . . .	87
Hauptkomponenten. . . . .	88
Vorderansicht. . . . .	89
Rückansicht. . . . .	91
Innenansicht. . . . .	92
Bedienfeld. . . . .	93
Info zur Stromversorgung des Geräts. . . . .	95
Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist. . . . .	96
Ein- und Ausschalten des Geräts. . . . .	97
Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel. . . . .	99
Hinweis zum Abziehen des Netzkabels. . . . .	100
Einlegen von Papier / Auflegen von Originalen. . . . .	101
Einlegen von Papier. . . . .	102
Einlegen von Normalpapier/Fotopapier. . . . .	103
Einlegen von Umschlägen. . . . .	106
Verwendbare Medientypen. . . . .	109
Maximale Papierkapazität. . . . .	111
Nicht verwendbare Medientypen. . . . .	112
Druckbereich. . . . .	113
Druckbereich. . . . .	114
Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge. . . . .	115
Letter, Legal. . . . .	116
Umschläge. . . . .	117
Auflegen von Originalen. . . . .	118
Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche. . . . .	119
Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale. . . . .	121
Austauschen einer FINE-Patrone. . . . .	122
Austauschen einer FINE-Patrone. . . . .	123
Überprüfen des Tintenstatus. . . . .	130
Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld. . . . .	131
Wartung. . . . .	132
Druck wird blasser oder Farben sind falsch. . . . .	133

Wartungsverfahren. . . . .	134
Drucken des Düsentestmusters. . . . .	136
Überprüfen des Düsentestmusters. . . . .	137
Reinigen des Druckkopfs. . . . .	138
Intensives Reinigen des Druckkopfs. . . . .	139
Ausrichten des Druckkopfs. . . . .	140
Durchführen der Wartung über den Computer. . . . .	143
Reinigen der Druckköpfe über den Computer. . . . .	144
Reinigen im Inneren des Druckers. . . . .	146
Reinigen der Papiereinzugwalzen über den Computer. . . . .	147
Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters. . . . .	148
Ausrichten des Druckkopfs. . . . .	149
Ausrichten des Druckkopfs über den Computer. . . . .	150
Automatisches Ausrichten des Druckkopfs über den Computer. . . . .	154
Reinigen des Geräts. . . . .	155
Reinigen des Gerätegehäuses. . . . .	156
Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels. . . . .	157
Reinigen der Papiereinzugwalze. . . . .	158
Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung). . . . .	160
<b>Ändern der Geräteeinstellungen. . . . .</b>	<b>162</b>
Ändern von Geräteeinstellungen über den Computer. . . . .	163
Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers. . . . .	164
Speichern eines geänderten Druckprofils. . . . .	165
Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone. . . . .	167
Verwalten der Leistung des Druckers. . . . .	168
Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers. . . . .	170
Ändern des Betriebsmodus des Druckers. . . . .	172
Ändern der Geräteeinstellungen über das Bedienfeld. . . . .	173
Info zur Geräuscharme Einst. . . . .	174
Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts. . . . .	175
Verwendung des Geräts im Zugriffspunktmodus. . . . .	176
Initialisieren der Geräteeinstellungen. . . . .	179
Deaktivieren der Funktion Drahtloses LAN des Geräts. . . . .	180
<b>Informationen über die Netzwerkverbindung. . . . .</b>	<b>181</b>
Nützliche Informationen über die Netzwerkverbindung. . . . .	182
Werkseitige Standardeinstellungen (Netzwerk). . . . .	183
Anschließen des Gerät an den Computer mit einem USB-Kabel. . . . .	184

Es werden mehrere Drucker mit demselben Namen erkannt. . . . .	185
Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB in LAN. . . . .	186
Drucken der Netzwerkeinstellungsinformationen. . . . .	187
<b>Info zur Netzwerkkommunikation. . . . .</b>	<b>190</b>
Ändern und Überprüfen der Netzwerkeinstellungen. . . . .	191
IJ Network Tool. . . . .	192
Bildschirm Canon IJ Network Tool. . . . .	193
Canon IJ Network Tool-Menüs. . . . .	195
Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN. . . . .	197
Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP. . . . .	202
Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2. . . . .	204
Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtgebundenes LAN. . . . .	206
Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort. . . . .	208
Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks. . . . .	210
Initialisieren der Netzwerkeinstellungen für das Gerät. . . . .	212
Anzeigen der geänderten Einstellungen. . . . .	213
Anhang zur Netzwerkkommunikation. . . . .	214
Verwenden des Kartensteckplatzes über ein Netzwerk. . . . .	215
Info zu technischen Begriffen. . . . .	217
Einschränkungen. . . . .	224
<b>Tipps für eine optimale Druckqualität. . . . .</b>	<b>225</b>
Hilfreiche Informationen zu Tinte. . . . .	226
Die wichtigsten Schritte zum erfolgreichen Drucken. . . . .	227
Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen. . . . .	228
Abbrechen eines Druckauftrags. . . . .	229
Aufbewahren von gedruckten Bildern. . . . .	230
Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät. . . . .	231
Wichtige Voraussetzungen für konstante Druckqualität. . . . .	232
Vorsichtsmaßnahmen beim Transport des Geräts. . . . .	233
Rechtlich zulässige Verwendung dieses Produkts und Nutzungsrechte von Bildern. . . . .	234
Technische Daten. . . . .	235
<b>Info zum Administratorkennwort. . . . .</b>	<b>239</b>
<b>Drucken. . . . .</b>	<b>240</b>
Drucken über den Computer. . . . .	241
Drucken mit verwendeter Anwendungssoftware (Druckertreiber). . . . .	242

Drucken mit einfacher Installation. . . . .	243
Papiereinstellungen im Druckertreiber. . . . .	247
Verschiedene Druckmethoden. . . . .	248
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge. . . . .	249
Festlegen des Hefrands. . . . .	251
Anpassen des Dokuments an die Papiergröße. . . . .	252
Zoomdruck. . . . .	254
Seitenlayoutdruck. . . . .	255
Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken. . . . .	257
Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format). . . . .	258
Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten. . . . .	260
Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert). . . . .	261
Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß. . . . .	263
Festlegen der Farbkorrektur. . . . .	264
Optimaler Fotodruck von Bilddaten. . . . .	266
Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber. . . . .	267
Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit der Anwendungssoftware). . . . .	268
Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit dem Druckertreiber). . . . .	270
Anpassen der Farbbalance. . . . .	271
Einstellen der Helligkeit. . . . .	273
Anpassen der Intensität. . . . .	275
Einstellen des Kontrasts. . . . .	277
Überblick über den Druckertreiber. . . . .	279
Canon IJ-Druckertreiber. . . . .	280
Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters. . . . .	281
Dialog "Seite einrichten". . . . .	282
Dialog "Drucken". . . . .	283
Qualität und Medium. . . . .	285
Farboptionen. . . . .	287
Rand. . . . .	289
Canon IJ Printer Utility. . . . .	290
Öffnen des Canon IJ Printer Utility. . . . .	292
Wartung des Druckers. . . . .	293
Anzeigen des Druckstatusfensters. . . . .	294
Löschen nicht benötigter Druckaufträge. . . . .	296
Nutzungshinweise (Druckertreiber). . . . .	297
Aktualisieren des Druckertreibers. . . . .	298
Verwenden des aktuellen Druckertreibers. . . . .	299

Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste. . . . .	300
Vor dem Installieren des Druckertreibers. . . . .	301
Installieren des Druckertreibers. . . . .	302
Drucken über eine Digitalkamera. . . . .	303
Direktes Drucken von Fotos von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät. . . . .	304
Info zu PictBridge-Druckeinstellungen (WLAN). . . . .	306
Kopieren. . . . .	307
Erstellen von Kopien. . . . .	308
Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt. . . . .	310
Scannen. . . . .	311
Scannen über den Computer. . . . .	312
Scannen mit IJ Scan Utility. . . . .	313
Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?. . . . .	314
Starten von IJ Scan Utility. . . . .	316
Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan. . . . .	317
Dokumente scannen. . . . .	318
Fotos scannen. . . . .	319
Scannen mit bevorzugten Einstellungen. . . . .	320
Objekte scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen). . . . .	321
Mehrere Objekte gleichzeitig scannen. . . . .	326
Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse. . . . .	329
Gescannte Bilder per E-Mail versenden. . . . .	332
Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR). . . . .	335
Bildschirme von IJ Scan Utility. . . . .	339
IJ Scan Utility Hauptbildschirm. . . . .	340
Dialogfenster Einstellungen. . . . .	342
Bildschirm Netzwerkauswahl. . . . .	376
Dialogfenster Speichereinstellungen. . . . .	377
Fenster Bild zusammenfügen. . . . .	380
Scannen mit dem Scanner-Treiber. . . . .	385
Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen. . . . .	386
Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber). . . . .	391
Den Scanner-Treiber aktualisieren. . . . .	392
Den neuesten Scanner-Treiber erhalten. . . . .	393
Vor der Installation des Scanner-Treibers. . . . .	394
Installieren des Scanner-Treibers. . . . .	395

Hilfreiche Informationen über das Scannen. ....	396
Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen. ....	397
Auflösung. ....	398
Datenformate. ....	400
Objekte platzieren (beim Scannen über den Computer). ....	401
Netzwerk-Scan-Einstellungen. ....	403
<b>Fehlersuche. ....</b>	<b>404</b>
<b>Probleme mit der Netzwerkverbindung. ....</b>	<b>405</b>
Probleme mit dem Gerät bei Verwendung im Netzwerk. ....	406
Das Gerät funktioniert plötzlich nicht mehr. ....	407
Geringe Druckgeschwindigkeit. ....	410
Nach dem Austauschen eines Zugriffspunkts bzw. dem Ändern der Einstellungen kann das Gerät nicht mehr verwendet werden. ....	411
Es kann kein Gerät im Netzwerk erkannt werden. ....	413
Beim Einrichten der Netzwerkkommunikation wird das Gerät nicht erkannt. ....	414
Bei der Einrichtung des drahtlosen LAN wird das Gerät nicht erkannt: Test 1. ....	415
Bei der Einrichtung des drahtlosen LAN wird das Gerät nicht erkannt: Test 2. ....	416
Bei der Einrichtung des drahtlosen LAN wird das Gerät nicht erkannt: Test 3. ....	417
Das Gerät wurde im Wireless LAN nicht gefunden. ....	418
Andere Probleme mit dem Netzwerk. ....	420
Name des Zugriffspunkts, SSID oder Netzwerkschlüssel ist nicht mehr bekannt. ....	421
Während der Einrichtung wird auf dem Bildschirm eine Meldung angezeigt. ....	423
Das Admin-Kennwort für das Gerät wurde vergessen. ....	425
Überprüfen von Netzwerkinformationen. ....	426
Wiederherstellen der Netzwerkeinstellungen des Geräts auf die Herstellerstandards. ....	428
<b>Probleme beim Drucken. ....</b>	<b>429</b>
Druckvorgang lässt sich nicht starten. ....	430
Papierstaus. ....	431
Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt. ....	432
Kopier-/Druckvorgang wird vorzeitig angehalten. ....	434
<b>Probleme mit der Druckqualität. ....</b>	<b>435</b>
Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend. ....	436
Druckauftrag kann nicht abgeschlossen werden. ....	438
Keine Druckergebnisse/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen. ....	439
Farben sind unscharf. ....	442
Linien sind schief. ....	443



Gedrucktes Papier wellt sich, oder Tinte ist verschmiert. ....	444
Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt. ....	445
Rückseite des Papiers ist verschmutzt. ....	448
Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf. ....	449
Es wird keine Tinte ausgegeben. ....	451
<b>Probleme beim Scannen. ....</b>	<b>452</b>
Probleme beim Scannen. ....	453
Der Scanner funktioniert nicht. ....	454
Scanner-Treiber startet nicht. ....	455
Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geöffnet. . .....	456
Es können nicht mehrere Objekte gleichzeitig gescannt werden. ....	457
Im automatischen Scanmodus kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden. ....	458
Niedrige Scan-Geschwindigkeit. ....	459
Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt. ....	460
Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten. ....	461
Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen. ....	462
Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend. ....	463
Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht. ....	464
Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf. ....	466
Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich. ....	467
Das Objekt wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt. ....	468
Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt. ....	469
<b>Probleme mit dem Gerät. ....</b>	<b>470</b>
Das Gerät lässt sich nicht einschalten. ....	471
Das Gerät wird unbeabsichtigt ausgeschaltet. ....	472
Verbindung zum Computer kann mit USB-Kabel nicht ordnungsgemäß hergestellt werden. ....	473
Keine Kommunikation mit Gerät über USB-Verbindung möglich. ....	474
Die FINE-Patronen-Halterung bewegt sich nicht in die Austauschposition. ....	475
<b>Probleme beim Installieren/Herunterladen. ....</b>	<b>476</b>
Die MP Drivers können nicht installiert werden. ....	477
Deinstallieren von IJ Network Tool. ....	478
<b>Info zu angezeigten Fehlern/Meldungen. ....</b>	<b>479</b>
Wenn ein Fehler auftritt. ....	480
Eine Meldung wird angezeigt. ....	483
Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät angezeigt. ....	486
<b>Wenn das Problem weiterhin besteht. ....</b>	<b>488</b>

Supportcodeliste. ....	489
Supportcodeliste (Bei Papierstau). ....	490
1300. ....	491
Papierstau im Gerät. ....	493
In anderen Fällen. ....	496
1000. ....	497
1200. ....	498
1203. ....	499
1401. ....	500
1403. ....	501
1485. ....	502
1682. ....	503
1684. ....	504
1686. ....	505
1688. ....	506
168A. ....	507
1700. ....	508
1701. ....	509
1890. ....	510
2900. ....	511
2901. ....	512
4100. ....	513
4102. ....	514
4103. ....	515
5011. ....	516
5012. ....	517
5100. ....	518
5200. ....	519
5400. ....	520
5700. ....	521
5B00. ....	522
5B01. ....	523
6000. ....	524
6500. ....	525

6800.....	526
6801.....	527
6900.....	528
6901.....	529
6902.....	530
6910.....	531
6911.....	532
6930.....	533
6931.....	534
6932.....	535
6933.....	536
6936.....	537
6937.....	538
6938.....	539
6940.....	540
6941.....	541
6942.....	542
6943.....	543
6944.....	544
6945.....	545
6946.....	546
B201.....	547
B202.....	548
B203.....	549
B204.....	550

# Bitte zuerst lesen

- [Hinweise zur Verwendung des Online-Handbuchs](#)
- [Anleitung – Drucken](#)


## Hinweise zur Verwendung des Online-Handbuchs

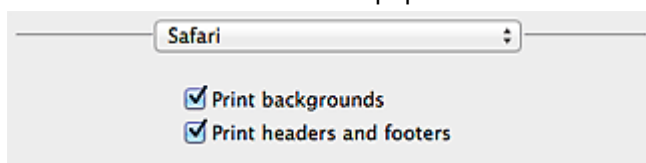
- Die Vervielfältigung, die Weiterverbreitung sowie das Kopieren eines in diesem *Online-Handbuch* (im Folgenden "Handbuch" genannt) enthaltenen Textes, Fotos oder Bildes, ganz oder in Teilen, ist untersagt.
- Grundsätzlich kann Canon Inhalte dieses Handbuchs ohne vorherige Ankündigung ändern oder löschen. Darüber hinaus kann Canon die Veröffentlichung dieses Handbuchs aufgrund unvermeidlicher Gründe aussetzen oder beenden. Canon haftet nicht für mögliche Schäden, die Kunden in Folge von Änderungen oder Löschung von Informationen, die in diesem Handbuch enthalten sind bzw. in Folge von Aussetzung/Beendigung der Veröffentlichung dieses Handbuchs entstehen können.
- Obwohl die Inhalte dieses Handbuchs mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, wenden Sie sich im Falle von falschen oder fehlenden Informationen bitte an das Service-Center.
- Grundsätzlich basieren die Beschreibungen in diesem Handbuch auf dem Produkt zum Zeitpunkt des Erstverkaufs.
- Dieses Handbuch umfasst nicht die Handbücher für alle von Canon verkauften Produkte. Schlagen Sie im Handbuch nach, das zum Lieferumfang eines Produkts gehört, wenn Sie ein Produkt verwenden, das nicht in diesem Handbuch beschrieben ist.

## Anleitung – Drucken

Verwenden Sie die Druckfunktion im Webbrowser, um dieses Handbuch zu drucken.

Um Hintergrundbilder und -farben zu drucken, folgen Sie den unten aufgeführten Schritten, um den Druckdialog anzuzeigen, und aktivieren Sie dann das Markierungsfeld **Hintergrund drucken (Print backgrounds)**.

1. Klicken Sie im Menü **Datei (File)** auf **Drucken... (Print...)**.
2. Klicken Sie auf **Details einblenden (Show Details)** oder auf  (Abwärtspfeil).
3. Wählen Sie **Safari** aus dem Popupmenü.



## In diesem Dokument verwendete Symbole

### **Warnung**

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

### **Vorsicht**

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

### **Wichtig**

Anleitungen einschließlich wichtiger Informationen. Lesen Sie diese Informationen unbedingt, um Beschädigungen, Verletzungen oder eine unsachgemäße Verwendung des Produkts zu vermeiden.

### **Hinweis**

Anleitungen einschließlich Hinweisen zum Betrieb oder zusätzlicher Erklärungen.

### **Grundlagen**

Anleitungen zu den Standardfunktionen des Produkts.

### **Hinweis**

- Die Symbole können je nach Produkt unterschiedlich aussehen.

# Marken und Lizenzen

- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Internet Explorer ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac, Mac OS, AirPort, Safari, Bonjour, iPad, iPhone und iPod touch sind eingetragene Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.
- IOS ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Cisco in den USA und/oder anderen Ländern, die unter Lizenz verwendet wird.
- Google Cloud Print, Google Chrome, Android, Google Play und Picasa sind eingetragene Marken oder Marken von Google Inc.
- Adobe, Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Photo Rag ist eine Marke von Hahnemühle FineArt GmbH.
- Bluetooth ist eine Marke von Bluetooth SIG, Inc., USA, und Canon Inc. verfügt über eine Lizenz.

## »» Hinweis

- Der offizielle Name für Windows Vista lautet Betriebssystem Microsoft Windows Vista.

Copyright (c) 2003-2004, Apple Computer, Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Computer, Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Apache License

Version 2.0, January 2004

<http://www.apache.org/licenses/>

TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

## 1. Definitions.

"License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

"Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

"Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

"You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

"Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

"Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

"Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

"Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

"Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

"Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.
3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of

their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.

4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:
  1. You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
  2. You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and
  3. You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
  4. If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.
6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.
7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.
8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of



goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.

9. **Accepting Warranty or Additional Liability.** While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.

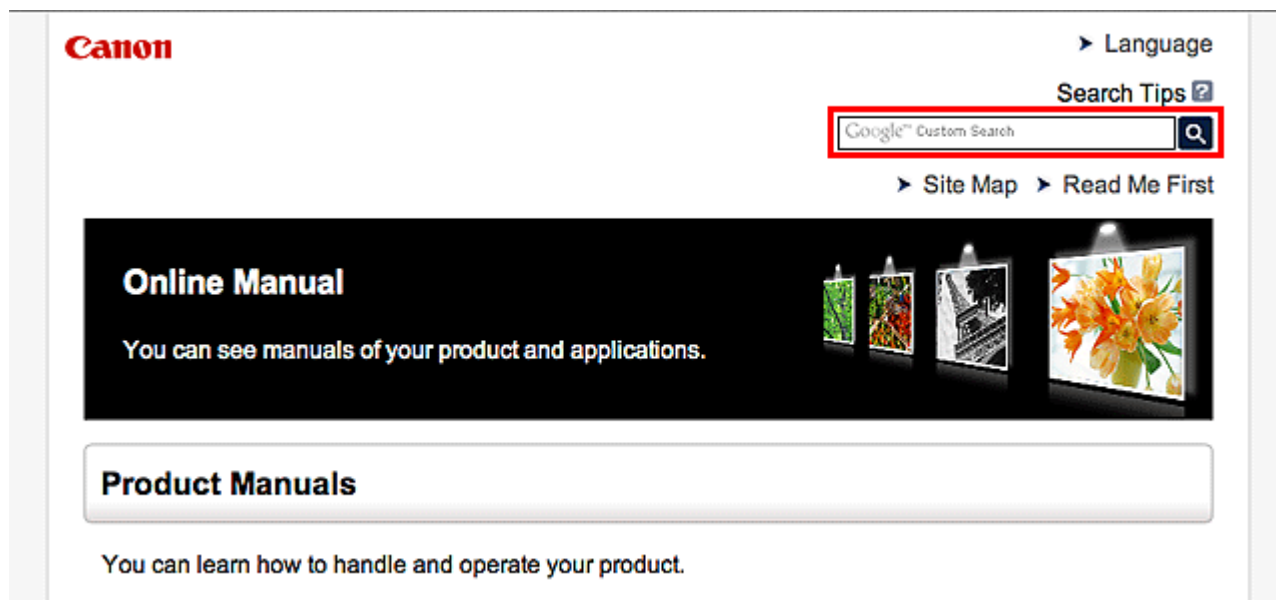
END OF TERMS AND CONDITIONS

Geben Sie Schlüsselwörter in das Suchfenster ein, und klicken Sie auf  (Suchen).

Sie können nach Seiten in diesem Handbuch suchen, die diese Schlüsselwörter enthalten.

## Suchtipps

Sie können nach Zielseiten suchen, indem Sie ein Schlüsselwort in das Suchfenster eingeben.



### »» Hinweis

- Der angezeigte Bildschirm kann variieren.
- Bei der Suche über diese Seite oder die „Startseite“-Seite ohne Eingabe des Modellnamens Ihres Produkt oder dem Namen Ihrer Anwendung werden alle durch dieses Handbuch unterstützten Produkte für die Suche berücksichtigt.

Wenn Sie die Suchergebnisse eingrenzen möchten, fügen Sie den Modellnamen Ihres Produkts oder den Namen Ihrer Anwendung den Schlüsselwörtern hinzu.

#### • Nach Funktionen suchen

Geben Sie den Modellnamen Ihres Produkts und ein Schlüsselwort für die gesuchte Funktion ein

Beispiel: Sie möchten mehr über das Einlegen von Papier erfahren

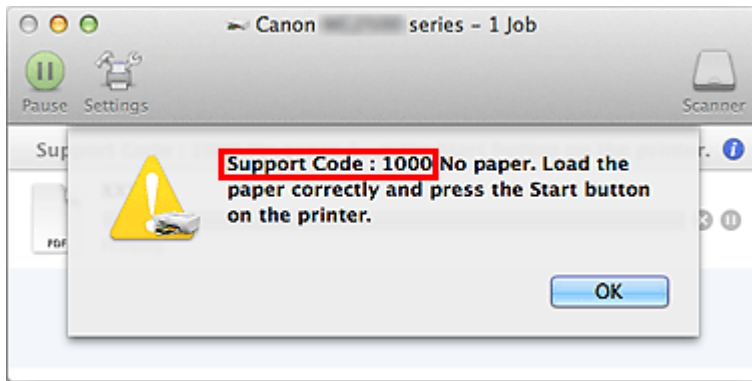
Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) Papier einlegen" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche

#### • Fehlersuche

Geben Sie den Modellnamen Ihres Produkts und einen Supportcode ein

Beispiel: Der folgende Fehler wird angezeigt

Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) 1000" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche



## »» Hinweis

- Der angezeigte Bildschirm kann je nach Produkt variieren.

### • Nach Anwendungsfunktionen suchen

Geben Sie den Namen der Anwendung sowie ein Schlüsselwort für die gesuchte Funktion ein

Beispiel: Sie möchten mehr über das Drucken von Collagen über My Image Garden erfahren

Geben Sie "My Image Garden Collage" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche

### • Nach Referenzseiten suchen

Geben Sie den Namen Ihres Modells und einen Titel für die Referenzseite ein\*

\* Sie finden Referenzseiten noch einfacher, indem Sie auch den Namen der Funktion eingeben.

Beispiel: Sie möchten nach der Seite suchen, auf die im folgenden Satz auf einer Seite zum Scanvorgang Bezug genommen wird

Weitere Informationen finden Sie auf der Registerkarte "Farbeinstellung" des entsprechenden Modells auf der Startseite des *Online-Handbuchs*.

Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) scannen Registerkarte Farbeinstellung in das Suchfenster ein, und starten Sie die Suche

## **Hinweise zu den Erklärungen zum Betrieb**

In diesem Handbuch werden die meisten Funktionen auf Grundlage der Fenster beschrieben, die bei Verwendung von OS X Mavericks v10.9 angezeigt werden.

## **Im Gerät verfügbare nützliche Funktionen**

- **Problemlos drahtlose Verbindungen herstellen im „Zugriffspunktmodus“**
- **Fotos einfach über My Image Garden drucken**
- **Verschiedene Inhalte herunterladen**
- **Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken**
- **Verfügbare Verbindungsmethoden für das Gerät**
- **Hinweis zum Webservice-Druck**
- **PIXMA Cloud Link verwenden**
- **Drucken mit Google Cloud Print**
- **Überprüfen von Druckerinformationen**
- **Funktion zur Online-Speicher-Integration**
- **Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet-Gerät mit PIXMA Printing Solutions**
- **Drucken mit Windows RT**

## Problemlos drahtlose Verbindungen herstellen im „Zugriffspunktmodus“

Das Gerät unterstützt den „Zugriffspunktmodus“, in dem Sie von einem Computer oder einem Smartphone aus eine drahtlose Verbindung zum Gerät herstellen können, selbst wenn in der Umgebung kein Zugriffspunkt oder drahtloser LAN-Router vorhanden ist.

Sie können ganz einfach in den „Zugriffspunktmodus“ wechseln, um drahtlos scannen und drucken zu können.

Wenn Sie das Gerät im Zugriffspunktmodus verwenden, müssen Sie zuvor den Namen des Zugriffspunkts vom Gerät und die Sicherheitseinstellung angeben.

### ■ [Verwendung des Geräts im Zugriffspunktmodus](#)



# Fotos einfach über My Image Garden drucken

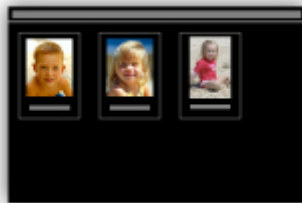
## Bilder einfach organisieren

Sie können die Namen von Personen und Ereignissen mit My Image Garden in Fotos speichern. Sie können Fotos einfach organisieren, da Sie diese nicht nur nach Ordner, sondern auch nach Datum, Ereignis und Person geordnet anzeigen können. Hierdurch können Sie gewünschte Fotos einfach finden, wenn Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt suchen.

<Kalenderansicht>



<Personenansicht>



## Empfohlene Objekte in Diashows anzeigen

Basierend auf den in Fotos gespeicherten Informationen wählt Quick Menu automatisch Fotos auf Ihrem Computer aus und erstellt empfohlene Objekte wie Collagen und Karten. Die erstellten Objekte werden in Diashows angezeigt.



Wenn Ihnen ein Objekt gefällt, können Sie es in zwei einfachen Schritten ausdrucken.

1. Wählen Sie das zu druckende Objekt im Quick Menu unter Image Display aus.
2. Drucken Sie das Objekt über My Image Garden.



## Fotos automatisch platzieren

Durch die automatische Platzierung der ausgewählten Fotos je nach Thema werden ansprechende Objekte auf einfache Weise erstellt.



## Verschiedene weitere Funktionen

My Image Garden bietet viele weitere nützliche Funktionen.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter „Funktionen von My Image Garden“.



## Verschiedene Inhalte herunterladen

### CREATIVE PARK

Hierbei handelt es sich um eine Website für Druckmaterialien, von der Sie alle Druckmaterialien kostenlos herunterladen können.

Es werden verschiedene Arten von Inhalt wie saisonale Karten und Papiermodelle angeboten, die durch das Zusammenfügen der bereitgestellten Papierteile erstellt werden können.

Greifen Sie einfach über Quick Menu auf die Website zu.

### CREATIVE PARK PREMIUM

Über diesen Service können Kunden mit Modellen, die Premiuminhalte unterstützen, exklusive Druckmaterialien herunterladen.

Premiuminhalte können ganz einfach über My Image Garden heruntergeladen werden. Heruntergeladene Premiuminhalte können direkt über My Image Garden ausgedruckt werden.

Stellen Sie sicher, dass zum Herunterladen von Premiuminhalt Original Canon Tintenpatronen für alle Farben in einem unterstützten Drucker installiert sind.



### »» Hinweis

- Die Gestaltung der Premiuminhalte auf dieser Seite kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

## Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken

Sie können personalisierte Objekte wie Kalender und Collagen ganz einfach zu jeder Zeit und überall erstellen und drucken, indem Sie im Web über einen Computer oder ein Tablet auf Easy-PhotoPrint+ zugreifen.

Wenn Sie Easy-PhotoPrint+ verwenden, können Sie in der aktuellen Umgebung ohne aufwendige Installation Objekte erstellen.

Zudem können Sie verschiedene Fotos für Ihr Objekt durch die Integration mit sozialen Netzwerken wie Facebook oder Online-Speicher, Webalben usw. verwenden.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie im „Handbuch zu Easy-PhotoPrint+“.



# Verfügbare Verbindungsmethoden für das Gerät

Die folgenden Verbindungsmethoden sind für das Gerät verfügbar.

## Drahtlose Verbindung



### Mit Zugriffspunkt



### Ohne Zugriffspunkt



## USB-Verbindung



## Drahtlose Verbindung

Es gibt zwei Methoden, um den Drucker mit Ihrem Gerät (z. B. ein Smartphone) zu verbinden. Eine Methode besteht darin, eine Verbindung mit einem Zugriffspunkt herzustellen. Bei der anderen Methode wird eine Verbindung ohne die Verwendung eines Zugriffspunkts hergestellt.

Die zwei Verbindungsmethoden können nicht gleichzeitig verwendet werden.


Wenn Sie über einen Zugriffspunkt (oder einen Drahtlos-Netzwerkrouter) verfügen, wird empfohlen, dass Sie die unter Verbindung mit einem Zugriffspunkt beschriebene Methode verwenden.

Wenn Sie ein anderes Gerät verbinden, während ein anderes Gerät bereits mit dem Drucker verbunden ist, nutzen Sie zum Verbinden die Verbindungsmethode des verbundenen Geräts.

Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen Verbindungsmethode herstellen, wird die Verbindung zum verwendeten Gerät deaktiviert.

## Verbindung mit Verwendung eines Zugriffspunkts



- Verbinden Sie den Drucker und ein Gerät mit einem Zugriffspunkt.
- Die Verbindungsmethoden unterscheiden sich je nach Typ des Zugriffspunkts.
- Sie können Netzwerkeinstellungen wie die SSID und das Sicherheitsprotokoll im Drucker ändern.
- Wenn die Verbindung zwischen einem Gerät und einem Zugriffspunkt hergestellt wurde und  (Wi-Fi-Symbol) auf dem Bildschirm des Geräts angezeigt wird, können Sie das Gerät über den Zugriffspunkt mit dem Drucker verbinden.

## Verbindung ohne Verwendung eines Zugriffspunkts



- Verbinden Sie den Drucker und ein Gerät ohne Verwendung eines Zugriffspunkts. Verbinden Sie ein Gerät und den Drucker direkt über die Funktion Zugriffspunktmodus des Druckers.
- Beim Aufbau einer Verbindung im Zugriffspunktmodus ist die Internetverbindung möglicherweise nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Wenn Sie ein mit dem Internet verbundenes Gerät über einen Zugriffspunkt mit dem Drucker im Zugriffspunktmodus verbinden, wird die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Zugriffspunkt deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Beim Herstellen einer Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung können Übertragungsgebühren anfallen.
- Im Zugriffspunktmodus können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt.  
Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, das den Drucker nicht verwendet, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Netzwerkeinstellungen wie die SSID und das Sicherheitsprotokoll können im Drucker geändert werden.

Voraussetzungen bei Verwendung von Windows XP:

Verbindung ohne Verwendung eines Zugriffspunkts (Windows XP)

Einschränkungen

(wird in einem neuen Fenster geöffnet)

## USB-Verbindung

Schließen Sie den Drucker mithilfe eines USB-Kabels an einen Computer an. Legen Sie ein USB-Kabel bereit.

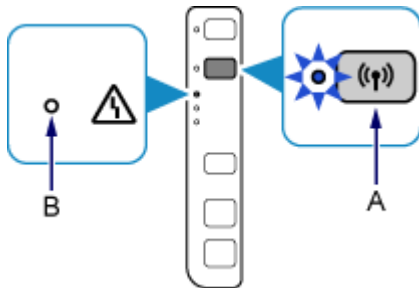
# Verbindung ohne Verwendung eines Zugriffspunkts (Windows XP)

## Einschränkungen

(wird in einem neuen Fenster geöffnet)

1. Halten Sie die Taste **Wi-Fi** (A) am Drucker gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** (B) 3 Mal blinkt. Lassen Sie die Taste **Wi-Fi** nach dem dritten Blinken los.

Der Zugriffspunktmodus des Druckers wird aktiviert.



2. Prüfen Sie die SSID und den Netzwerkschlüssel Ihres Druckers.

Die Standard-SSID ist der Name des Druckers. Drucken Sie die Informationen zu den LAN-Einstellungen aus, und prüfen Sie das SSID-Feld.

- **So drucken Sie die Informationen zu den LAN-Einstellungen aus**

Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** 15 Mal blinkt. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** nach dem fünfzehnten Blinken los.

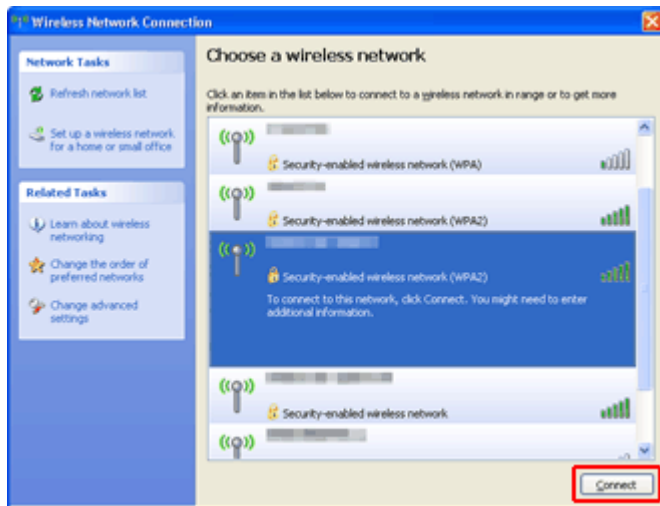
Die Informationen zu den LAN-Einstellungen werden ausgedruckt.

Der standardmäßige Netzwerkschlüssel ist die Seriennummer des Druckers. Sehen Sie auf der Rückseite des Druckers oder in den Garantieinformationen nach.

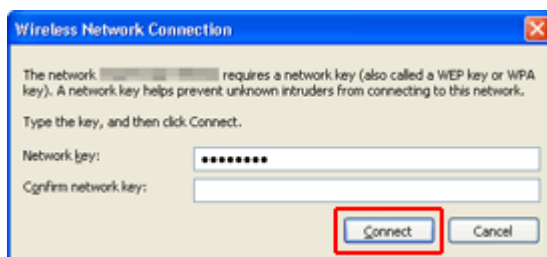
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Drahtlose Netzwerkverbindung (Wireless Network Connection)** im Benachrichtigungsbereich der Taskleiste auf dem Computer. Wählen Sie anschließend **Verfügbare drahtlose Netzwerke anzeigen (View Available Wireless Networks)** aus.



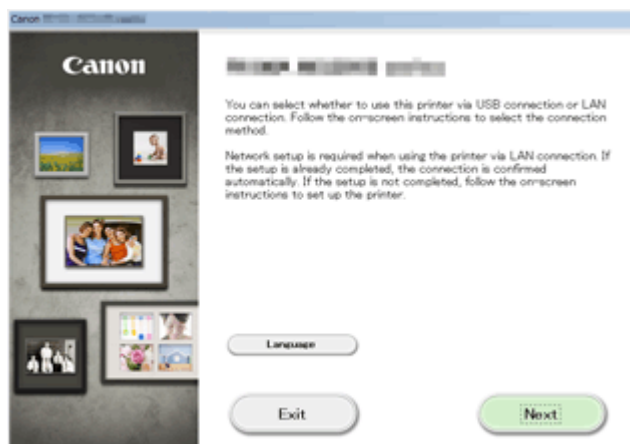
4. Wählen Sie den zu verwendenden Netzwerknamen (SSID) aus, und klicken Sie dann auf **Verbinden (Connect)**.



5. Geben Sie den Netzwerkschlüssel ein, und klicken Sie dann auf **Connect** (Verbinden).



6. Wenn die Verbindung hergestellt wird, klicken Sie solange auf **Zurück (Back)**, bis der Bildschirm unten angezeigt wird. Fahren Sie mit der Einrichtung fort.



## Einschränkungen

Wenn Sie ein anderes Gerät (z. B. ein Smartphone) verbinden, während ein anderes Gerät bereits mit dem Drucker verbunden ist, nutzen Sie zum Verbinden die Verbindungsmethode des verbundenen Geräts.

Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen Verbindungsmethode herstellen, wird die Verbindung zum verwendeten Gerät deaktiviert.

Die Verbindung über ein drahtloses Netzwerk kann nicht auf Druckern ausgeführt werden, die keine drahtlose Verbindung unterstützen.

## Verbindung mit Verwendung eines Zugriffspunkts

- Stellen Sie sicher, dass ein Gerät und ein Zugriffspunkt (oder ein Drahtlosnetzwerk-Router) miteinander verbunden sind. Informationen zum Überprüfen der Einstellungen erhalten Sie in der mit dem Zugriffspunkt gelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.  
Falls ein Gerät bereits mit dem Drucker ohne Verwendung eines Zugriffspunkts verbunden wurde, verbinden Sie es erneut über einen Zugriffspunkt.
- Die Konfiguration, Funktionen des Routers, Einrichtungsvorgänge und Sicherheitseinstellungen des Netzwerkgeräts sind abhängig von der Systemumgebung. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des Netzwerkgeräts, oder wenden Sie sich an den Hersteller.
- Überprüfen Sie, ob das Gerät IEEE802.11n (2,4 GHz), IEEE802.11g oder IEEE802.11b unterstützt.
- Falls Ihr Gerät ausschließlich auf den Modus "IEEE802.11n" eingestellt ist, kann WEP oder TKIP nicht als Sicherheitsprotokoll verwendet werden. Ändern Sie das Sicherheitsprotokoll für das Gerät in ein anderes Protokoll als WEP oder TKIP, oder ändern Sie die Einstellung in einen anderen Modus als den reinen "IEEE802.11n"-Modus.  
Die Verbindung zwischen Ihrem Gerät und dem Zugriffspunkt wird bei Änderung der Einstellung zeitweise getrennt. Bedienen Sie den Bildschirm dieses Handbuchs nicht, bevor die Einrichtung abgeschlossen ist.
- Wenden Sie sich bei der Verwendung in einer Büroumgebung an den Netzwerkadministrator.
- Lassen Sie bei der Herstellung einer Verbindung mit einem ungeschützten Netzwerk verstärkte Vorsicht walten, da in diesem Fall das Risiko der Einsicht von Daten wie persönlichen Informationen durch Dritte besteht.

## Verbindung ohne Verwendung eines Zugriffspunkts

### »» Wichtig

- Wenn Sie ein mit dem Internet verbundenes Gerät über einen Zugriffspunkt mit dem Drucker im Zugriffspunktmodus verbinden, wird die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Zugriffspunkt deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Wenn Sie eine Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung herstellen, können je nach Vertrag Kosten entstehen.
  - Wenn Sie ein Gerät und einen Drucker im Zugriffspunktmodus verbinden, werden die Verbindungsinformationen in den Wi-Fi-Einstellungen gespeichert. Möglicherweise wurde das Gerät automatisch mit dem Drucker verbunden, selbst nachdem es von einem anderen Zugriffspunkt getrennt bzw. mit diesem verbunden wurde.

- Sie können nicht gleichzeitig eine Verbindung zu einem Zugriffspunkt und einem Drucker im Zugriffsmodus herstellen. Wenn Sie über einen Zugriffspunkt verfügen, wird empfohlen, dass Sie den Zugriffspunkt zum Herstellen einer Verbindung zum Drucker verwenden.
- Um eine automatische Verbindung zum Drucker im Zugriffspunktmodus zu verhindern, ändern Sie den Verbindungsmodus nach der Verwendung des Druckers, oder deaktivieren Sie in den Wi-Fi-Einstellungen des Geräts die automatische Verbindung.  
Informationen zum Ändern der Einstellungen eines Geräts erhalten Sie in der mit dem Gerät gelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

- Beim Verbinden eines Geräts und des Druckers im Zugriffspunktmodus ist die Internetverbindung möglicherweise nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Im Zugriffspunktmodus können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt.  
Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, das den Drucker nicht verwendet, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Die mit dem Drucker im Zugriffspunktmodus verbundenen Geräte können nicht miteinander kommunizieren.
- Firmware-Updates für den Drucker stehen bei Verwendung des Zugriffspunktmodus nicht zur Verfügung.
- Wenn ein Gerät mit dem Drucker ohne Verwendung eines Zugriffspunkts verbunden wurde und Sie dieses mit derselben Verbindungsmethode erneut einrichten möchten, dann trennen Sie es zuerst. Deaktivieren Sie die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Drucker im Wi-Fi-Einrichtungsbildschirm.

## **Verbindung mit einem drahtgebundenen Netzwerk**

- Die gleichzeitige Verwendung einer drahtlosen Verbindung und einer Kabelverbindung wird von diesem Drucker nicht unterstützt.
- Bei Verwendung eines Routers müssen Drucker und Gerät mit der LAN-Seite verbunden werden (identisches Netzwerksegment).



# Hinweis zum Webservice-Druck

## Beachten Sie Folgendes bei der Verwendung des Webservice

- Canon übernimmt keine Garantie für die Kontinuität und Verlässlichkeit der Webservices, die Verfügbarkeit des Websitezugriffs oder die Erlaubnis zum Herunterladen von Material.
- Canon kann die im Rahmen des Webservices zur Verfügung gestellten Informationen jederzeit aktualisieren, ändern oder löschen, oder der Webservice kann vorübergehend oder permanent ohne vorherige Ankündigung nicht verfügbar sein. Canon ist für Schäden, die daraus entstehen können, nicht verantwortlich.
- Canon haftet unter keinen Umständen für Schäden, die aus der Verwendung des Webservice entstehen.
- Vor der Nutzung der Fotofreigabe-Website ist eine Benutzerregistrierung erforderlich. Beachten Sie bei Verwendung der Fotofreigabe-Website die Nutzungsbedingungen der Website. Die Nutzung des Service erfolgt auf Ihre eigene Verantwortung.
- Abhängig von dem Land/der Region Ihres Wohnsitzes ist der Webservice möglicherweise nicht oder nur teilweise verfügbar.
- Je nach Netzwerkumgebung sind einige Funktionen des Webservice nicht verfügbar. Auch wenn die Funktionen verfügbar sind, kann das Drucken oder Anzeigen von Inhalten einige Zeit dauern, oder die Kommunikation kann während eines Vorgangs unterbrochen werden.
- Wenn Sie den Webservice verwenden, werden der Name Ihres Geräts, Informationen zu Ihrer Region oder Ihrem Land, die ausgewählte Sprache und die Art der verwendeten Services (z. B. Fotofreigabe-Website) an unseren Server gesendet und dort gespeichert. Canon kann keine Kunden identifizieren, die diese Daten verwenden.
- Ihr Anmeldenamen und Kennwort für die Fotofreigabe-Website werden im Speicher des Geräts gespeichert (unverschlüsselt). Wenn Sie das Gerät weitergeben oder es entsorgen, löschen Sie zuvor den Anmeldenamen und das Kennwort im Gerätespeicher.
- Die Kontoinformationen werden an den Canon Inc. Server (in Japan) gesendet und dann an den Server des Service Providers weitergeleitet.
- Canon verfährt mit Ihren Kontoinformationen wie folgt:
  - Ihre Kontoinformationen werden für den persönlichen Identifizierungsprozess des ausgewählten Diensts verwendet.
  - Canon gibt Ihre Kontoinformationen nicht ohne Ihre Zustimmung an Dritte weiter, außer zum Senden an den Service Provider oder wenn Gesetze und Vorschriften es erforderlich machen.
  - Nach Abschluss der Geheimhaltungsvereinbarung hinterlegt Canon Ihre Kontoinformationen ggf. beim Anbieter, um den Verwendungszweck zu erfüllen.
  - Canon bemüht sich, die Sicherheit Ihrer Kontoinformationen zu schützen.
  - Es liegt in Ihrem Ermessen, Ihre Kontoinformationen einzugeben und zu senden. Der Dienst, der die Eingabe Ihrer Kontoinformationen erfordert, ist jedoch erst verfügbar, wenn Sie die Informationen eingeben und senden.
  - Ihre Kontoinformationen verbleiben nicht auf dem Canon Inc. Server. Sie werden spätestens gelöscht, wenn Sie die Verbindung Ihres Druckers mit dem LAN trennen.
  - Details erhalten Sie von einem von Canon autorisierten Vertriebsmitarbeiter in dem Land oder der Region, in dem bzw. der Sie ansässig sind.

## Copyrights und Veröffentlichungsrechte

### Beachten Sie Folgendes beim Drucken von der Fotofreigabe-Website:

- Beachten Sie die Nutzungsbedingungen der Fotofreigabe-Website, wenn Sie Fotos auf der Website verwenden.
- Gemäß geltender Gesetze dürfen urheberrechtlich geschützte Werke anderer Personen ohne Erlaubnis des Urheberrechtinhabers nur für den privaten Gebrauch zu Hause oder in gesetzlich geregeltem, begrenztem Umfang auch für andere Zwecke reproduziert oder bearbeitet werden. Darüber hinaus kann die Reproduktion oder Bearbeitung von Fotografien, auf denen Menschen abgebildet sind, das Veröffentlichungsrecht verletzen.

### Beachten Sie Folgendes beim Drucken heruntergeladener Vorlagenformulare:

1. Das Copyright des Materials (Fotos, Abbildungen, Logos oder Dokumente: im Folgenden als "das Material" bezeichnet), das vom Webvorlagen-Druckservice zur Verfügung gestellt wird, liegt bei den entsprechenden Inhabern desselben. Aus der Verwendung von im Webvorlagen-Druckservice abgebildeten Personen oder Figuren können Probleme in Zusammenhang mit dem Veröffentlichungsrecht entstehen.

Mit Ausnahme der an anderer Stelle erlaubten Fälle (siehe "2" unten) ist das Kopieren, Ändern oder Verteilen des im Webvorlagen-Druckservice enthaltenen Materials, egal ob vollständig oder teilweise, ohne vorherige Einwilligung des Rechteinhabers (Veröffentlichungsrecht und Copyright) streng verboten.

2. Das gesamte vom Webvorlagen-Druckservice zur Verfügung gestellte Material kann für persönliche und nichtkommerzielle Zwecke frei verwendet werden.

## PIXMA Cloud Link verwenden

Mit PIXMA Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt über Ihren Drucker oder den Webbrowser auf Ihrem Smartphone, Tablet-Gerät oder Computer ausführen.

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

### ■ [Verwenden von PIXMA Cloud Link über Ihr Smartphone, Ihr Tablet-Gerät oder Ihren Computer](#)



### »»» Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

## **Verwenden von PIXMA Cloud Link über Ihr Smartphone, Ihr Tablet-Gerät oder Ihren Computer**

- ▶ **Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center**
- ▶ **Vorbereitungen vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center**
- ▶ **Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center**
- ▶ **Hinzufügen eines Druckers**
- ▶ **Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center**

# Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Canon Inkjet Cloud Printing Center ist ein Dienst, der eine Verbindung zur Cloud-Funktion des Druckers herstellt. Er ermöglicht beispielsweise das Registrieren und Verwalten von Apps über Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät sowie die Überprüfung von Druckstatus, Druckfehler und Tintenstatus des Druckers. Sie können auch Fotos und Dokumente von Apps über Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät drucken.

Prüfen Sie zuerst die folgenden Punkte:

- **Sicherheitsvorkehrungen**

Wenn Sie den Webservice zum Drucken von Dokumenten verwenden möchten, lesen Sie vorher diese [Sicherheitsvorkehrungen](#).

- **Angaben zum Drucker**

Stellen Sie sicher, dass der Drucker vom Canon Inkjet Cloud Printing Center unterstützt wird.

- **Netzwerkumgebung**

Der Drucker muss er über ein LAN verbunden sein und über Internetzugang verfügen.

**»» Wichtig**

- Der Nutzer trägt die Kosten für den Internetzugang.

- **Systemanforderungen**

Informationen zu Computern, Smartphones und Tablet-Geräten finden Sie unter "[Systemanforderungen für Canon Inkjet Cloud Printing Center](#)".

**»» Wichtig**

- Dieser Dienst ist u. U. nicht in allen Ländern oder Regionen verfügbar. Auch wenn der Dienst verfügbar, stehen verschiedene Apps nicht in allen Regionen zur Verfügung.

■ [Vorbereitungen vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center](#)

# Systemanforderungen für Canon Inkjet Cloud Printing Center

## Computer

<b>CPU</b>	x86 oder x64 1,6 GHz oder höher
<b>RAM</b>	2 GB oder höher
<b>Monitoranzeige</b>	Auflösung 1024 x 768 Pixel oder höher Anzeigefarbe 24 Bit (True Color) oder höher

<b>BS</b>	<b>Browser</b>
Windows XP SP3 oder höher	Internet Explorer 8* Mozilla Firefox Google Chrome
Windows Vista SP1 oder höher	Internet Explorer 8*, 9 Mozilla Firefox Google Chrome
Windows 7	Internet Explorer 8*, 9, 10, 11 Mozilla Firefox Google Chrome
Windows 8	Internet Explorer 10 Mozilla Firefox Google Chrome
Windows 8.1	Internet Explorer 11 Mozilla Firefox Google Chrome
Mac OS X v10.6 - OS X Mavericks v10.9	Safari 5.1, 6, 7

\* Wenn Sie Internet Explorer 8 verwenden, werden die Webseiten möglicherweise nicht richtig angezeigt. Canon empfiehlt die Aktualisierung auf Internet Explorer 9 oder später oder die Verwendung eines anderen Browsers.

## Smartphone oder Tablet-Gerät

<b>BS</b>	<b>Browser</b>	<b>Auflösung</b>
iOS 5.1 oder höher	OS-Standardbrowser	320 x 480 (HVGA) oder höher
Android 2.3.3 oder höher		480 x 800 (HVGA) oder höher

\*Android 3.x wird nicht unterstützt.

### »» Wichtig

- Aktivieren Sie im verwendeten Browser JavaScript und Cookies.
- Wenn Sie die Zoomfunktion verwenden oder die Schriftgröße im Browser ändern, werden die Webseiten möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Wenn Sie die Übersetzungsfunktion von Google Chrome verwenden, werden die Webseiten möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Wenn Sie einen Proxyserver außerhalb Ihres Landes verwenden, kann die richtige Region unter Umständen nicht vom Dienst ermittelt werden.

- Bei einer hausinternen Netzwerkkumgebung muss der Anschluss 5222 freigegeben werden. Bestätigungsanweisungen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.

# Vorbereitungen vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Damit Sie mit dem Canon Inkjet Cloud Printing Center arbeiten können, müssen Sie die folgenden Schritte befolgen und die Benutzerinformationen registrieren.

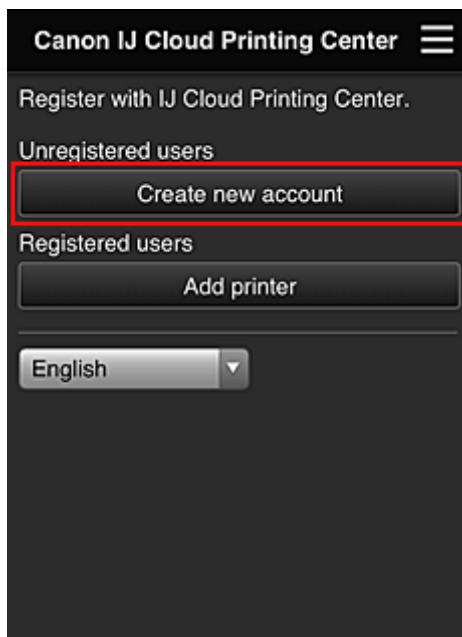


1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist

## »» Wichtig

- Damit Sie diese Funktion nutzen können, muss dieser Drucker mit dem Internet verbunden sein.

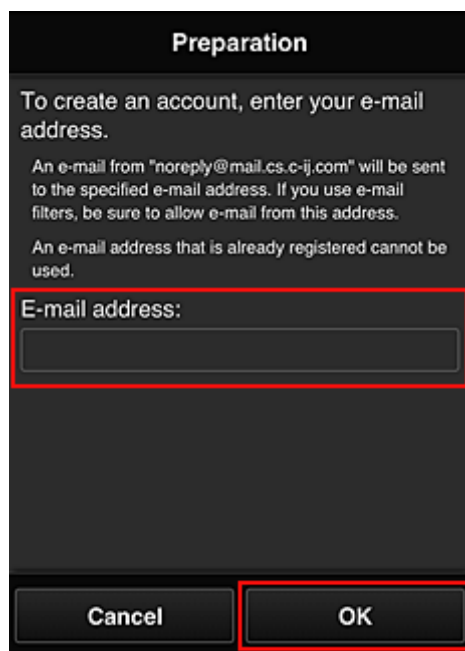
2. [Start von Remote UI](#)
3. Wählen Sie **IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Bei diesem Service registrieren (Register with this service)** aus
4. Befolgen Sie die im Fenster angezeigten Anweisungen, und führen Sie die Authentifizierung durch.
5. Wenn der Bildschirm zur Druckerregistrierung angezeigt wird, wählen Sie **Create new account** aus.





6. Geben Sie die **E-mail address** des Druckerbesitzers ein, und wählen Sie **OK** aus.

Die URL der Registrierungsseite wird an die angegebene E-Mail-Adresse gesendet.

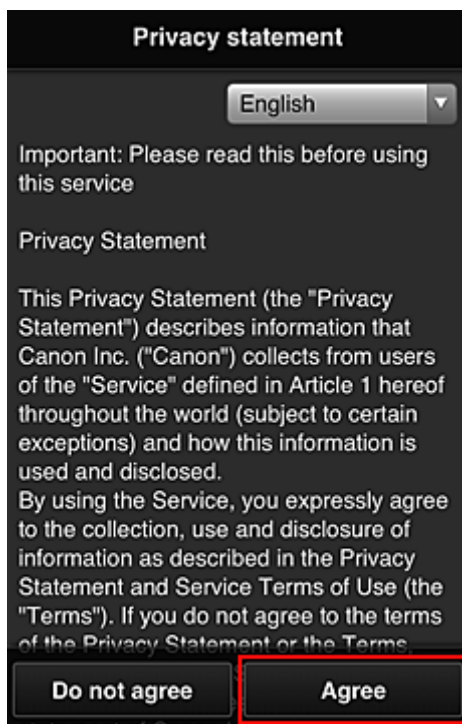
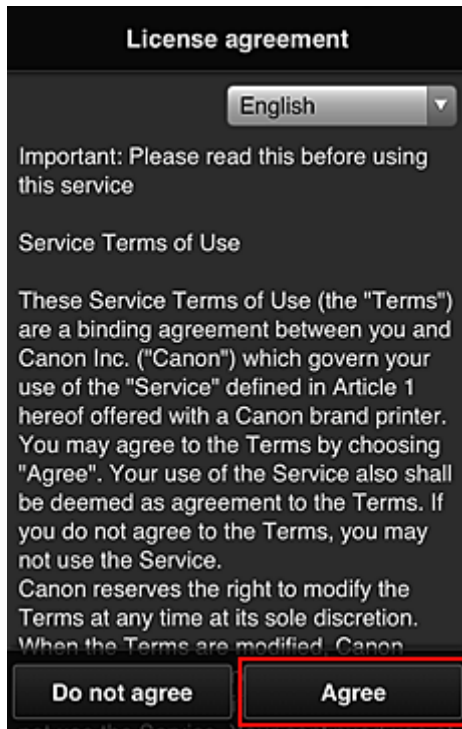


### »»» Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen bei der E-Mail-Adresse.
  - Die Adresse kann aus bis zu 255 alphanumerische Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen (!\$\*/^\_{}|~.-@) bestehen.
  - Multibyte-Zeichen sind nicht zulässig.  
Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, sobald Sie unzulässige Zeichen für die E-Mail-Adresse eingeben.
- Wenn Sie versehentlich eine abweichende E-Mail-Adresse registriert haben, können Sie die Registrierung abbrechen, indem Sie die [Remote UI](#) starten und **IJ Cloud Printing Center-Eintr. (IJ Cloud Printing Center setup) -> Von diesem Service löschen (Delete from this service)**.
- Unter Umständen erhalten Sie keine Benachrichtigung, wenn Sie einen Spam-Filter verwenden. Wenn Ihre E-Mail-Einstellungen nur den Empfang von E-Mails aus bestimmten Domains zulassen, ändern Sie diese Einstellungen, damit E-Mails von "noreply@mail.cs.c-ij.com" empfangen werden können.  
Es erfolgt keine Fehlermeldung, selbst wenn Sie die E-Mail aufgrund des Spam-Filters nicht empfangen können oder Sie eine falsche E-Mail-Adresse eingeben.

7. Wenn eine E-Mail mit dem Betreff "Informationen zu Canon Inkjet Cloud Printing Center" an die von Ihnen eingegebene E-Mail-Adresse gesendet wird, klicken Sie auf die URL.

8. Lesen Sie die Erklärungen in den Fenstern **Lizenzvereinbarung (License agreement)** und **Datenschutzbestimmungen (Privacy statement)** von Canon Inkjet Cloud Printing Center, und wählen Sie **Zustimmen (Agree)**, wenn Sie einverstanden sind



9. Geben Sie Ihr **Kennwort (Password)** im Eingabebildschirm für die Benutzerinformationen ein, und wählen Sie dann **Weiter (Next)** aus

Geben Sie Ihr Kennwort für die Anmeldung beim Canon Inkjet Cloud Printing Center ein.

**Register user info**

Set a password for logging into this service.

Password:

Password (Confirmation):

8 to 32 characters

Cancel Next

»»» **Wichtig**

- Es gelten nachstehende Einschränkungen für das **Kennwort (Password)**.
  - Das Kennwort muss zwischen 8 und 32 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen bestehen (!"#\$%&'()\*+,-./:;<=>?@[\\]^\_`{|}~). (Die Groß-/Kleinschreibung wird beachtet.)

10. Geben Sie die Informationen für **Benutzername (User name)** ein

Geben Sie den Namen zur Identifizierung des Benutzers ein.

**Register user info**

User Name:

1 to 20 characters

Time zone:

(UTC) Coordinated Universal Time ▾

Back Next

»»» **Wichtig**

- Für das Eingabefeld **Benutzername (User name)** gelten folgende Einschränkungen:

- Das Kennwort muss zwischen 1 und 20 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen bestehen (!"#\$%&'()\*+,-./:;<=>?@[\\]^\_`{|}~). (Die Groß-/Kleinschreibung wird beachtet.)

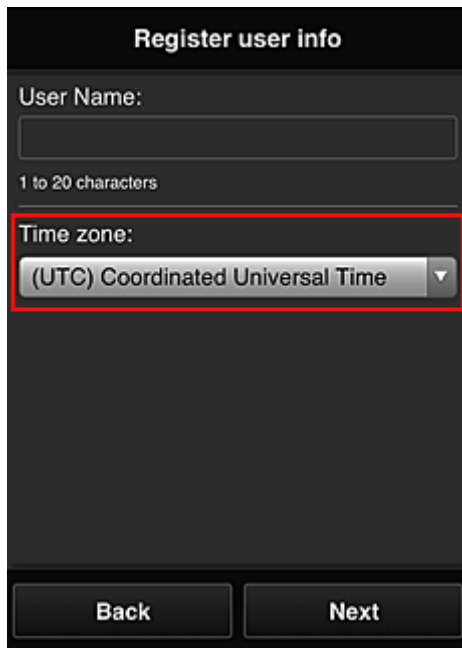
11. Geben Sie die **Zeitzone (Time zone)** ein, und wählen Sie **Weiter (Next)** aus

Wählen Sie Ihre Region in der Liste aus. Wenn Ihre Region nicht angezeigt wird, wählen Sie die Ihrer Region nächstgelegenen Zeitzone aus.

**Sommerzeit anwenden (Apply daylight saving time)**

Diese Option wird nur angezeigt, wenn es in der ausgewählten **Zeitzone (Time zone)** eine Sommerzeit gibt.

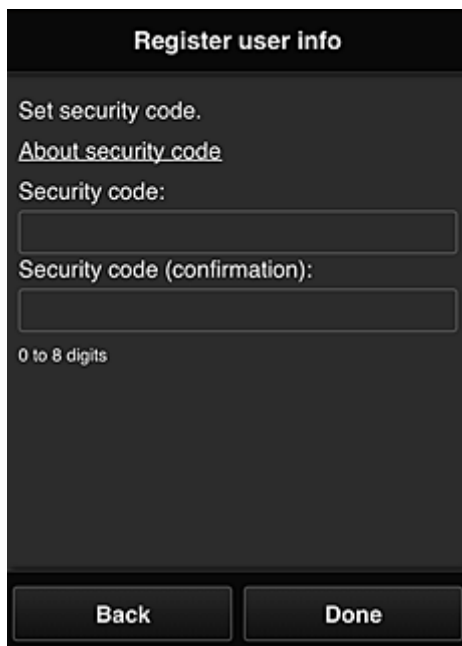
Wählen Sie aus, ob die Sommerzeit berücksichtigt werden soll.



The screenshot shows a mobile application interface titled "Register user info". It features a "User Name:" label above a text input field, with a character count "1 to 20 characters" below it. Below the name field is a "Time zone:" label above a dropdown menu. The dropdown menu is highlighted with a red border and shows the selected option "(UTC) Coordinated Universal Time". At the bottom of the screen, there are two buttons: "Back" and "Next".

12. Geben Sie den **Sicherheitscode (Security code)** ein, und wählen Sie **Fertig (Done)** aus

Geben Sie den Code für die Authentifizierung des Benutzers ein.



The screenshot shows the same "Register user info" screen, but at the "Set security code" step. It includes a link for "About security code", a "Security code:" label above a text input field, and a "Security code (confirmation):" label above another text input field. A character count "0 to 8 digits" is shown below the confirmation field. At the bottom, there are two buttons: "Back" and "Done".

## »» Wichtig

- Für das Eingabefeld **Sicherheitscode (Security code)** gelten folgende Einschränkungen:
  - Einzelbyte-Zahlen

Die Registrierung ist abgeschlossen. Eine Meldung zum Registrierungsabschluss wird angezeigt. Wenn Sie in der Meldung **OK** wählen, wird der Anmeldebildschirm angezeigt.

Geben Sie die registrierte E-Mail-Adresse und das Kennwort ein, und [melden Sie sich](#) beim Canon Inkjet Cloud Printing Center an.

■ [Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center](#)

# Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center

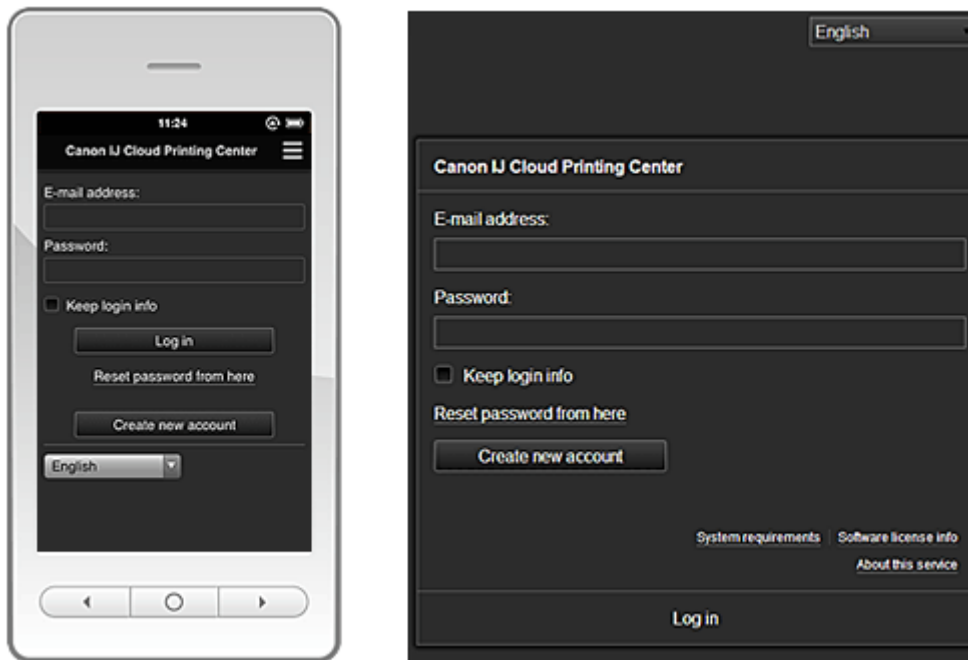
In diesem Abschnitt werden die einzelnen Bildschirme von Canon Inkjet Cloud Printing Center für das Smartphone, Tablet-Gerät oder den Computer beschrieben.

■ [Beschreibung des Anmeldebildschirms](#)

■ [Beschreibung des Hauptbildschirms](#)

## Beschreibung des Anmeldebildschirms

In diesem Abschnitt wird der Anmeldebildschirm von Canon Inkjet Cloud Printing Center beschrieben.



### »»» Wichtig

- Sie haben 5 Versuche, Ihr Kennwort einzugeben. Danach können Sie sich in der nächsten Stunde nicht mehr anmelden.
- Nach dem letzten Zugriff bleiben Sie weiterhin eine Stunde angemeldet.

### Sprache (Language)

Wählen Sie Ihre Sprache aus.

### E-Mail-Adresse (E-mail address)

Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

### »»» Wichtig

- Bei der E-Mail-Adresse muss Groß-/Kleinschreibung beachtet werden. Stellen Sie dies sicher.

### Kennwort (Password)

Geben Sie das Kennwort, das Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

### Anmeldeinf. beibeh. (Keep login info)

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, wird der Anmeldebildschirm ab dem Tag, an dem zum letzten Mal auf den Dienst zugegriffen wurde, 14 Tage lang übersprungen.

### Zur Kennwortzurücksetzung (Reset password from here)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben.

Setzen Sie Ihr Kennwort zurück, indem Sie die angezeigten Anweisungen befolgen.

### Neues Konto erstellen (Create new account)

Dem Canon Inkjet Cloud Printing Center wird eine neue Registrierung hinzugefügt.

### Systemanforderungen (System requirements)

Hier werden die Systemanforderungen für das Canon Inkjet Cloud Printing Center angezeigt.

### Hilfe/Rechtl. Hinweise (Help/legal notices) (Ausschließlich Smartphones und Tablet-Geräte)

Die Beschreibung des Bildschirms Canon Inkjet Cloud Printing Center und verschiedene Erinnerungen werden angezeigt.

### Info zur Softwarelizenz (Software license info)

Die Lizenzinformationen des Canon Inkjet Cloud Printing Center werden angezeigt.

### Info zu diesem Service (About this service)

Hier werden die Beschreibungen zu diesem Dienst angezeigt.

## Beschreibung des Hauptbildschirms

Wenn Sie sich beim Canon Inkjet Cloud Printing Center anmelden, wird der Hauptbildschirm angezeigt.

Bei Verwendung dieses Diensts stehen einem **Standardben. (Standard user)** des Druckers andere Funktionen zur Verfügung als dem **Administrator** des Druckers.

Einem **Standardben. (Standard user)** stehen nur die Funktionen zur Verfügung, die mit einem Sternchen (\*) gekennzeichnet sind.

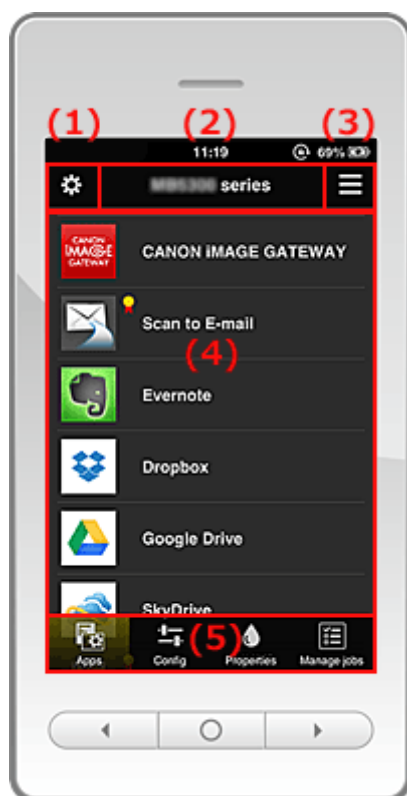
In den unten dargestellten Bereichen können Sie Apps starten\*, hinzufügen und verwalten.

Wenn Sie ein Smartphone oder ein Tablet-Gerät verwenden, können Sie auch Fotos und Dokumente ausdrucken.

■ [Bei Verwendung eines Smartphones oder Tablet-Geräts](#)

■ [Bei Verwendung eines Computers](#)

## Bei Verwendung eines Smartphones oder Tablet-Geräts



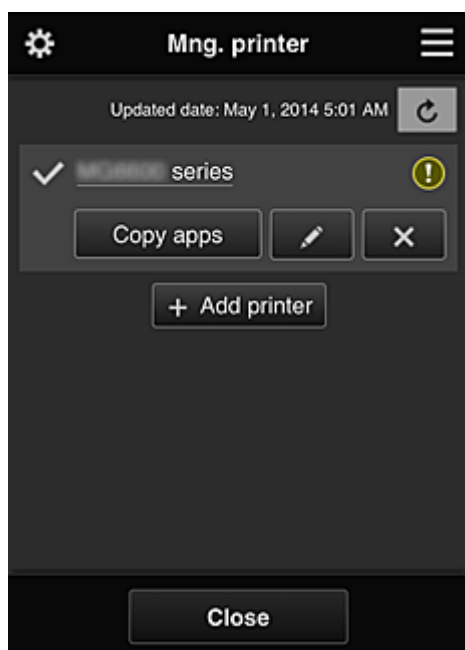
- (1) [Linkes Kontextmenü](#)
- (2) [Bereich für Druckernamen](#)
- (3) [Rechtes Kontextmenü](#)
- (4) [Anzeigebereich](#)
- (5) [Menübereich](#)

## (1) Linkes Kontextmenü

Wenn Sie  auswählen, wird der Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** des Bildschirms **Benutzer verwalten (Manage users)** angezeigt.

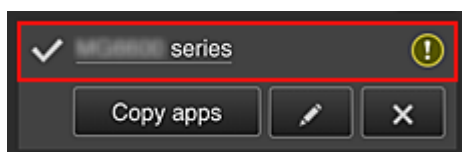
Normalen Benutzern wird der Bildschirm **Drucker auswählen (Select printer)** angezeigt.

### Bildschirm Druck. verw. (Mng. printer) (Bildschirm Drucker auswählen (Select printer))





Im Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** (Bildschirm **Drucker auswählen (Select printer)**) können Sie die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registrierten Druckerinformationen [überprüfen\\*](#) und [aktualisieren\\*](#), [Druckernamen ändern](#), [Drucker löschen](#), [Drucker hinzufügen](#) und [Apps kopieren](#).

#### • Druckerinformationen überprüfen\*



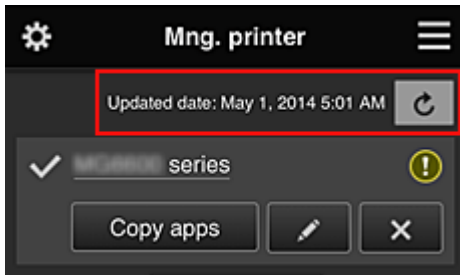
Der registrierte Druckername wird angezeigt.

 zeigt den derzeit ausgewählten Drucker an.


 zeigt an, dass im Drucker ein Fehler aufgetreten ist.



- **Datum/Uhrzeit der Aktualisierung der Druckerinformationen anzeigen\***




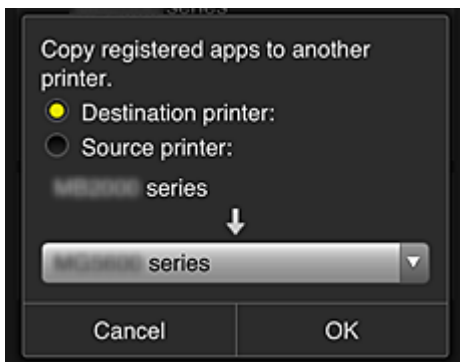
Mit dieser Option werden das Datum und die Uhrzeit der letzten Aktualisierung der Druckerinformationen angezeigt.

 aktualisiert die Informationen.

- **Apps kopieren**


Mit dieser Option können Sie die Apps, die dem ausgewählten Drucker hinzugefügt wurden, auf einen anderen Drucker kopieren.

Bei Auswahl von  wird der folgende Bildschirm angezeigt.



Geben Sie den **Zieldrucker (Destination printer)** und den **Quelldrucker (Source printer)** an. Wählen Sie dann **OK** aus.


- **Druckernamen ändern**

Bei Auswahl von  wird ein Bildschirm zur Änderung des Druckernamens angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Namen zu ändern.

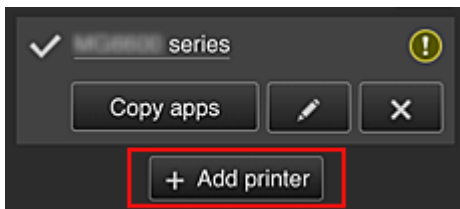
### »» Hinweis

- Für die Eingabe des Druckernamens gilt folgende Einschränkung:
  - Bis zu 128 Zeichen

- **Drucker löschen**

Wenn Sie  auswählen, wird der Drucker im Canon Inkjet Cloud Printing Center gelöscht. Um die Eigentümerschaft des Druckers zu übertragen, wählen Sie **Im Drucker gespeicherte Informationen löschen (Clear the information saved on the printer)**.

- **Drucker hinzufügen**

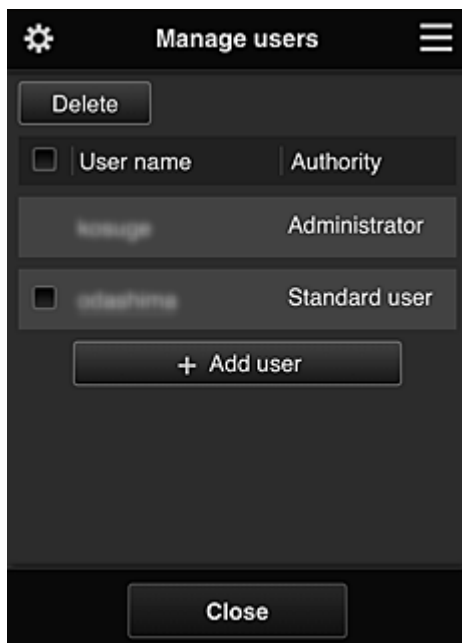


Wählen Sie diese Option, um Drucker hinzuzufügen, die im Canon Inkjet Cloud Printing Center verwendet werden sollen.

### »» Hinweis

- Pro E-Mail-Adresse funktionieren garantiert bis zu 16 Drucker.

### Bildschirm Benutzer verwalten (Manage users)



Im Bildschirm **Benutzer verwalten (Manage users)** können Sie die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registrierten [Benutzerinformationen überprüfen](#), [Benutzer löschen](#), [Benutzer hinzufügen](#) und [die Einstellungen für Administrator und Standardben. \(Standard user\) ändern](#).

- **Löschen von Benutzern**

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des zu löschenden Benutzers, und wählen Sie **Löschen (Delete)**.

Sie können sich jedoch nicht selbst löschen. Wenn Sie sich selbst löschen möchten, stornieren Sie Ihre Mitgliedschaft über den Bildschirm [Benutzerinformationen](#).

- **Hinzufügen eines Benutzers**

Wählen Sie **Benutzer hinzufügen (Add user)**. Der Bildschirm für die Benutzerregistrierung wird angezeigt.

- **Ändern der Einstellungen für Administrator und Standardben. (Standard user)**


Sie können die Berechtigungen für **Administrator** und **Standardben. (Standard user)** ändern.

## (2) Bereich für Druckernamen


Der registrierte Name des ausgewählten Druckers wird angezeigt.

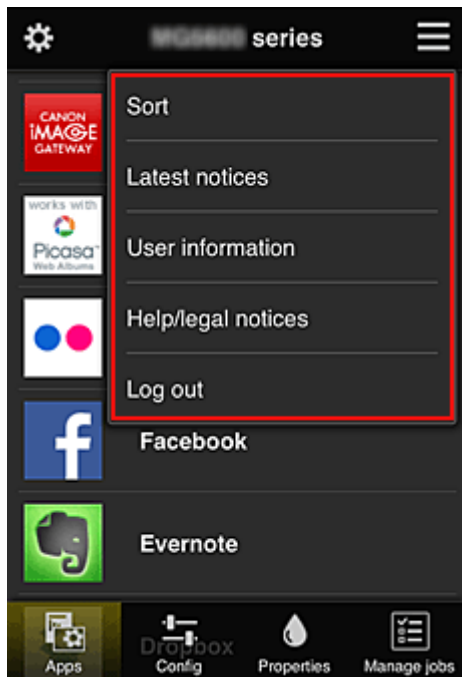
Der **Administrator** kann [den Druckernamen ändern](#).

## (3) Rechtes Kontextmenü

Bei Auswahl von  wird das Kontextmenü aufgerufen.



Die angezeigten Informationen hängen vom derzeit im Menübereich ausgewählten Menü ab.

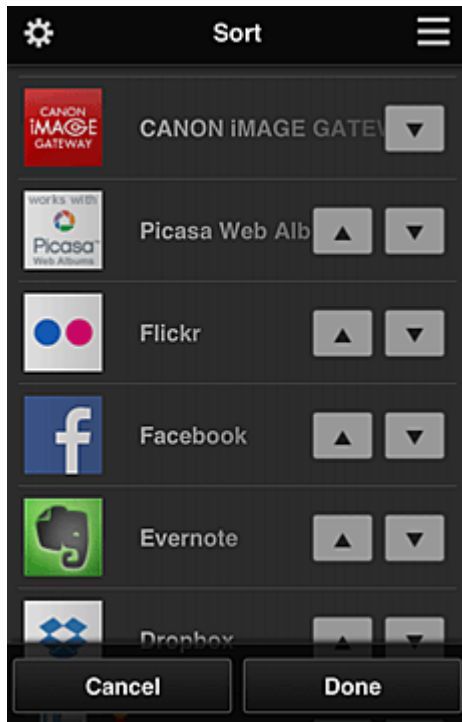
Das Symbol  gibt an, dass ein ungelesener Hinweis vorliegt.




-  **Sortieren (Sort)**

Der Bildschirm zum Sortieren der registrierten Apps wird angezeigt.

Mit den Tasten   können Sie die Reihenfolge der Apps ändern. Drücken Sie nach Beendigung des Sortierens die Taste **Fertig (Done)**, um die Reihenfolge zu übernehmen.



- **Latest notices** **Neueste Hinweise (Latest notices)\***

Hier werden die neuesten Hinweise angezeigt. Das Symbol  gibt an, dass ein ungelesener Hinweis vorliegt.

- **User information** **Benutzerinformationen (User information)\***

Mit dieser Option wird der Bildschirm mit den Benutzerinformationen angezeigt. Sie können die registrierte E-Mail-Adresse, das Kennwort, die Sprache, die Zeitzone und weitere Einstellungen ändern.

- **Help/legal notices** **Hilfe/Rechtl. Hinweise (Help/legal notices)\***

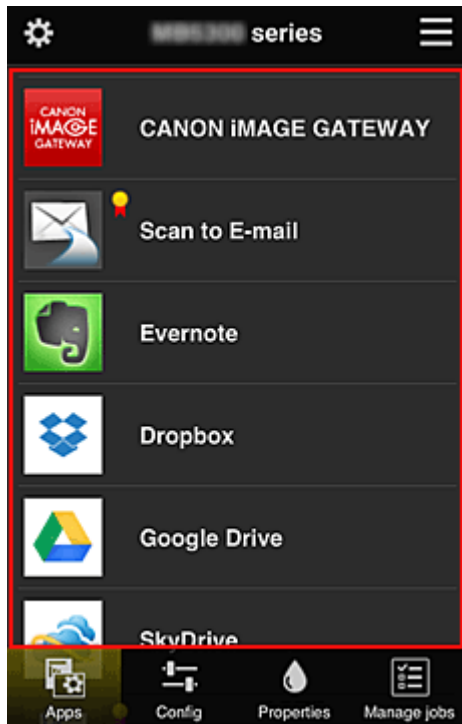
Die Beschreibung des Bildschirms Canon Inkjet Cloud Printing Center und verschiedene Erinnerungen werden angezeigt.

- **Log out** **Abmelden (Log out)\***

Hiermit wird der Abmeldebildschirm im Canon Inkjet Cloud Printing Center geöffnet.

#### (4) Anzeigebereich

Je nach ausgewähltem Menü ändert sich die Anzeige.



## (5) Menübereich

Die folgenden 4 Menütasten werden angezeigt:

-  **Apps\***

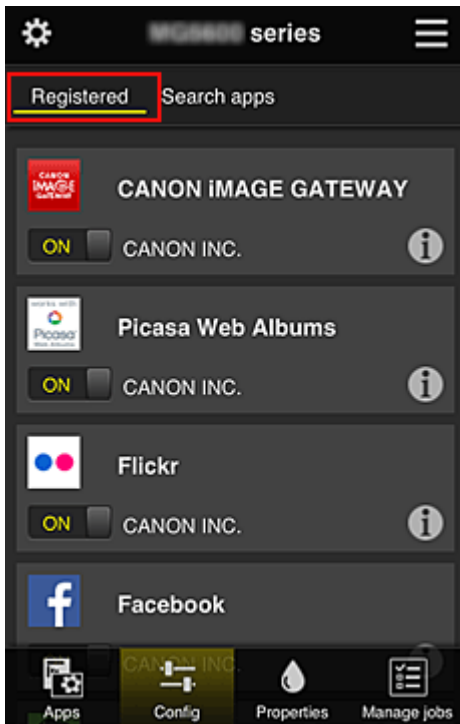
Über diese Taste wird der Liste der registrierten Apps im [Anzeigebereich](#) angezeigt.

-  **Konfig. (Config)**

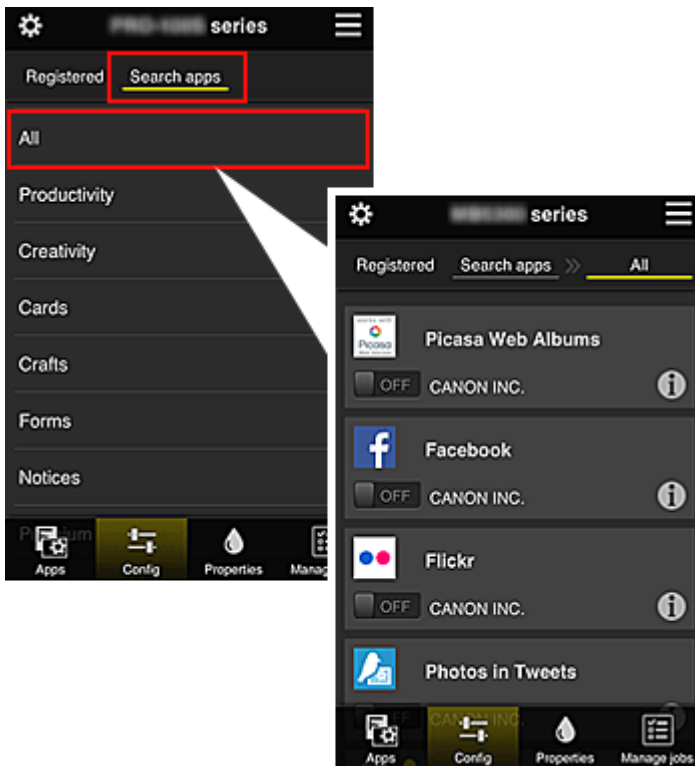
Über diese Taste wird der Bildschirm zum Registrieren von Apps im [Anzeigebereich](#) angezeigt. Sie können zwischen **Registriert (Registered)** und **Apps suchen (Search apps)** wechseln.




Im Bildschirm **Registriert (Registered)** werden die registrierten Apps angezeigt.

Sie können die Informationen zu diesen Apps überprüfen oder ihre Registrierung aufheben.





Im Bildschirm **Apps suchen (Search apps)** werden die Apps, die Sie mithilfe von Canon Inkjet Cloud Printing Center registrieren können, nach Kategorien angezeigt.



- Bei Auswahl von  werden die Details zur App angezeigt.  
Wenn Sie  /  wählen, können Sie die App registrieren oder abmelden.

### »»» Hinweis


- Beschreibung der angezeigten Symbole
  -  : Kann nicht verwendet werden, da noch nicht veröffentlicht, in Ihrer Region nicht verfügbar bzw. nicht von Ihrem Modell unterstützt.
  -  : Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.

- 
**Eigenschaft. (Properties)\***

In diesem Bildschirm wird der Status des derzeit ausgewählten Druckers angezeigt. Sie können den Tintenstand oder Details zu einem Fehler überprüfen. Sie können ebenfalls die Site zum Kauf neuer Tintenpatronen und das *Online-Handbuch* aufrufen.

### »»» Wichtig

- Die angezeigten Eigenschaften können je nach Druckerstatus vom aktuellem Status zur Anzeigezeit abweichen.

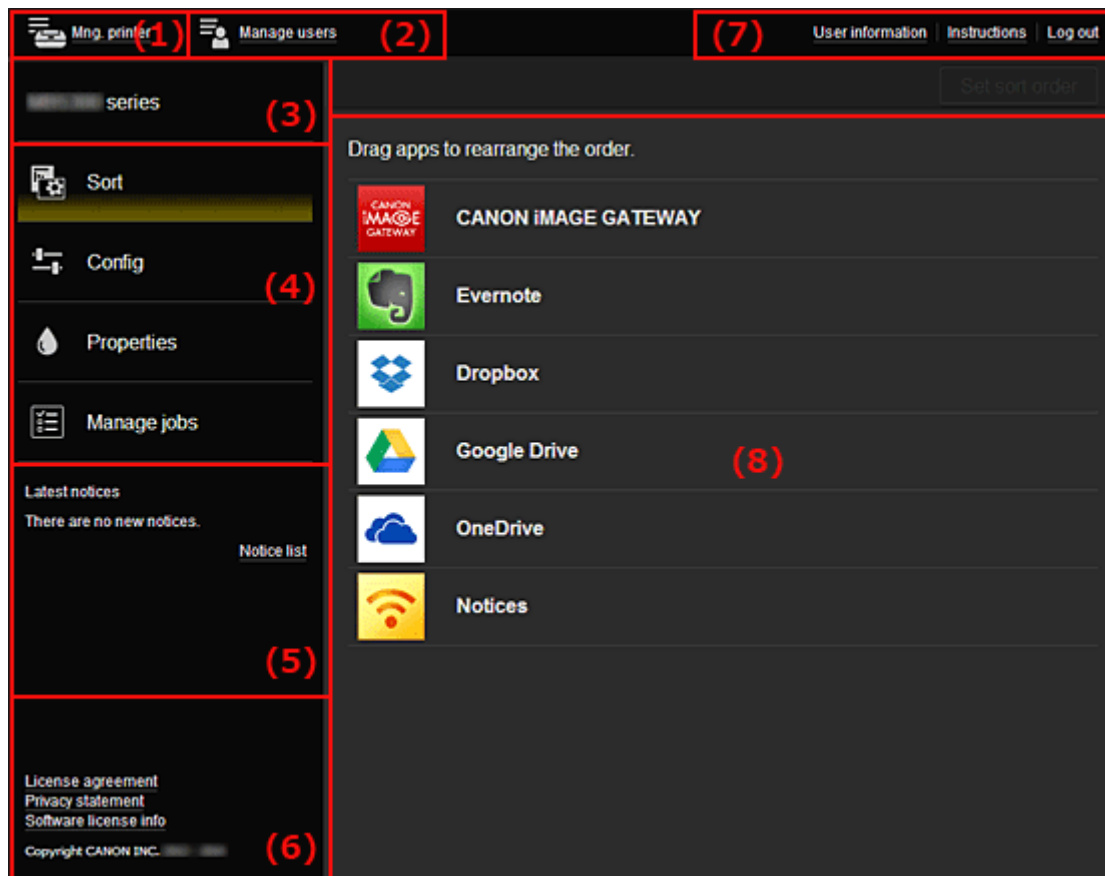
- 
**Jobs verw. (Manage jobs)\***

In diesem Bildschirm werden der Druckerstatus und der Druckverlauf angezeigt. Unter **Statusliste (Status list)** sind der Druckerstatus und unter **Verlauf (History)** der Druckverlauf aufgeführt.

Sie haben auch die Möglichkeit, Druckaufträge abzuberechnen und Informationen zum Verlauf zu löschen.

Um einen Auftrag abzuberechnen oder zu löschen, wählen Sie den entsprechenden Auftrag, und wählen Sie dann **Abbrechen (Cancel)** oder **Löschen (Delete)** aus.

## Bei Verwendung eines Computers

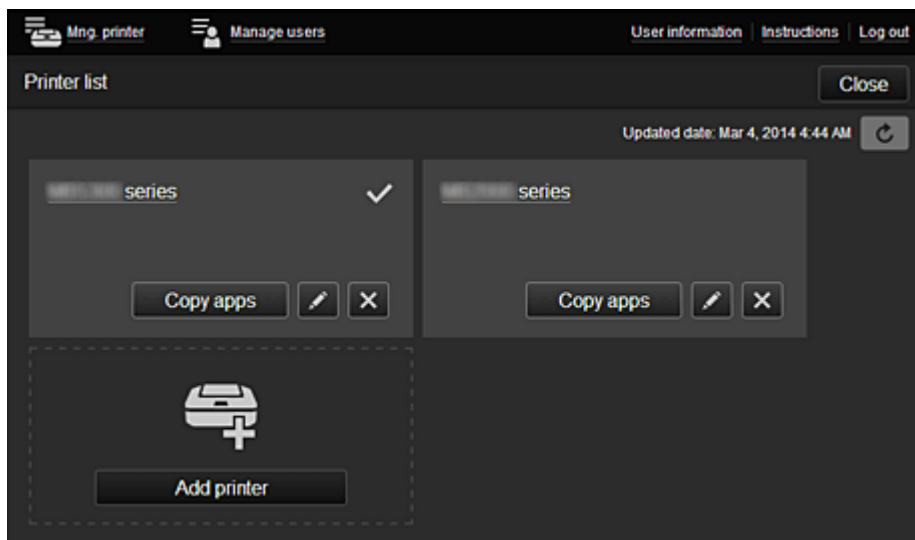


- (1) [Taste Druck. verw. \(Mng. printer\) \(Drucker auswählen \(Select printer\)\)](#)
- (2) [Taste Benutzer verwalten \(Manage users\)](#)
- (3) [Bereich für Druckernamen](#)
- (4) [Menübereich](#)

- (5) [Hinweisbereich](#)
- (6) [Informationsbereich](#)
- (7) [Globaler Navigationsbereich](#)
- (8) [Anzeigebereich](#)

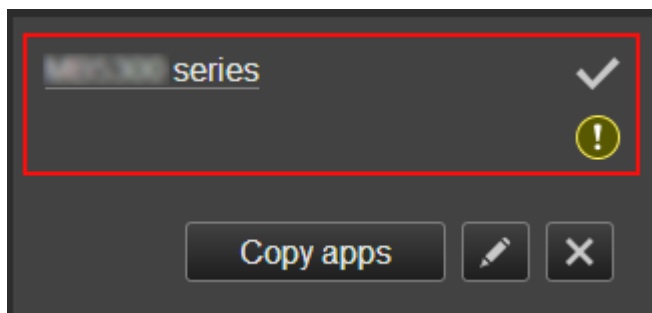
### (1) Taste Druck. verw. (Mng. printer) (Drucker auswählen (Select printer))

Über die Taste **Druck. verw. (Mng. printer) (Drucker auswählen (Select printer))** wird der Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer) (Drucker auswählen (Select printer))** angezeigt.



Im Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** (Bildschirm **Drucker auswählen (Select printer)**) können Sie die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registrierten Druckerinformationen [überprüfen\\*](#) und [aktualisieren\\*](#), [Druckernamen ändern](#), [Drucker löschen](#), [Drucker hinzufügen](#) und [Apps kopieren](#).

- **Druckerinformationen überprüfen\***

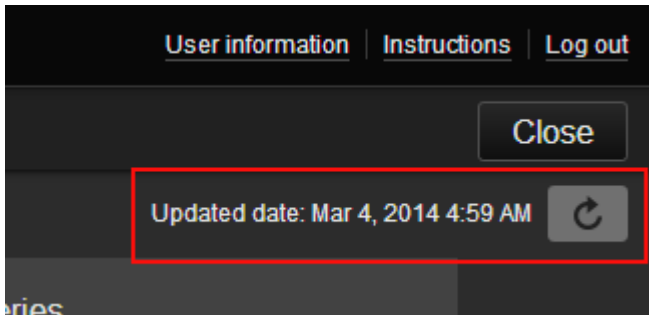


Der registrierte Druckernamen wird angezeigt.


- zeigt den derzeit ausgewählten Drucker an.
- zeigt an, dass im Drucker ein Fehler aufgetreten ist.




- **Datum/Uhrzeit der Aktualisierung der Druckerinformationen anzeigen\***



Mit dieser Option werden das Datum und die Uhrzeit der letzten Aktualisierung der Druckerinformationen angezeigt.

 aktualisiert die Informationen.


- **Druckernamen ändern**

Bei Auswahl von  wird ein Bildschirm zur Änderung des Druckernamens angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Namen zu ändern.

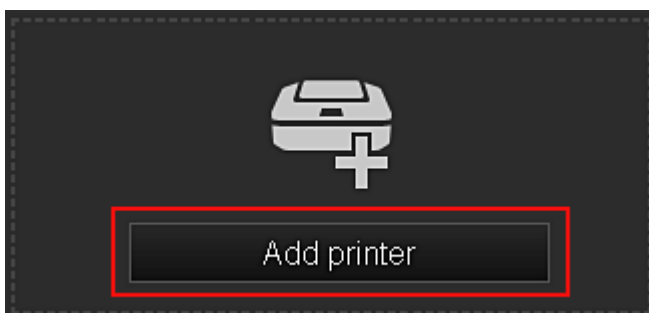
### »» Hinweis

- Für die Eingabe des Druckernamens gilt folgende Einschränkung:
  - Bis zu 128 Zeichen

- **Drucker löschen**

Wenn Sie  auswählen, wird der Drucker im Canon Inkjet Cloud Printing Center gelöscht. Um die Eigentümerschaft des Druckers zu übertragen, wählen Sie **Im Drucker gespeicherte Informationen löschen (Clear the information saved on the printer)**.

- **Drucker hinzufügen**




Wählen Sie diese Option, um Drucker hinzuzufügen, die im Canon Inkjet Cloud Printing Center verwendet werden sollen.

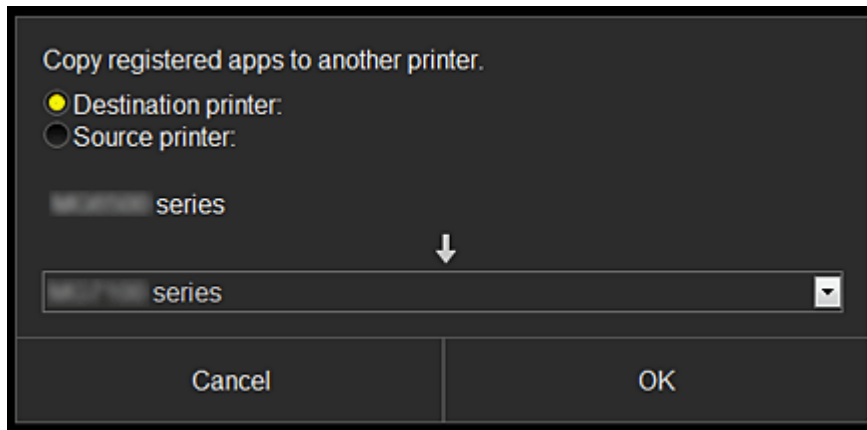
### »» Hinweis

- Pro E-Mail-Adresse funktionieren garantiert bis zu 16 Drucker.

- **Apps kopieren**

Mit dieser Option können Sie die Apps, die dem ausgewählten Drucker hinzugefügt wurden, auf einen anderen Drucker kopieren.

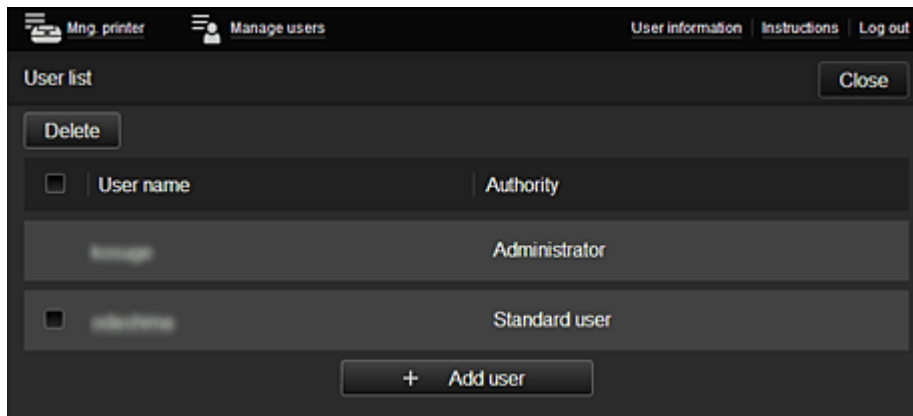
Bei Auswahl von  wird der folgende Bildschirm angezeigt.



Geben Sie den **Zildrucker (Destination printer)** und den **Quelldrucker (Source printer)** an. Wählen Sie dann **OK** aus.

## (2) Taste Benutzer verwalten (Manage users)

Über die Taste **Benutzer verwalten (Manage users)** wird der Bildschirm zur Benutzerverwaltung angezeigt.



Im Bildschirm **Benutzer verwalten (Manage users)** können Sie die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registrierten [Benutzerinformationen überprüfen](#), [Benutzer löschen](#), [Benutzer hinzufügen](#) und [die Einstellungen für Administrator und Standardben. \(Standard user\) ändern](#).

- **Löschen von Benutzern**

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des zu löschenden Benutzers, und wählen Sie **Löschen (Delete)**.

Sie können sich jedoch nicht selbst löschen. Wenn Sie sich selbst löschen möchten, stornieren Sie Ihre Mitgliedschaft über den Bildschirm [Benutzerinformationen](#).

- **Hinzufügen eines Benutzers**

Wählen Sie **Benutzer hinzufügen (Add user)**. Der Bildschirm für die Benutzerregistrierung wird angezeigt.

- **Ändern der Einstellungen für Administrator und Standardben. (Standard user)**

Sie können die Berechtigungen für **Administrator** und **Standardben. (Standard user)** ändern.

## (3) Bereich für Druckernamen

Der registrierte Name des ausgewählten Druckers wird angezeigt.

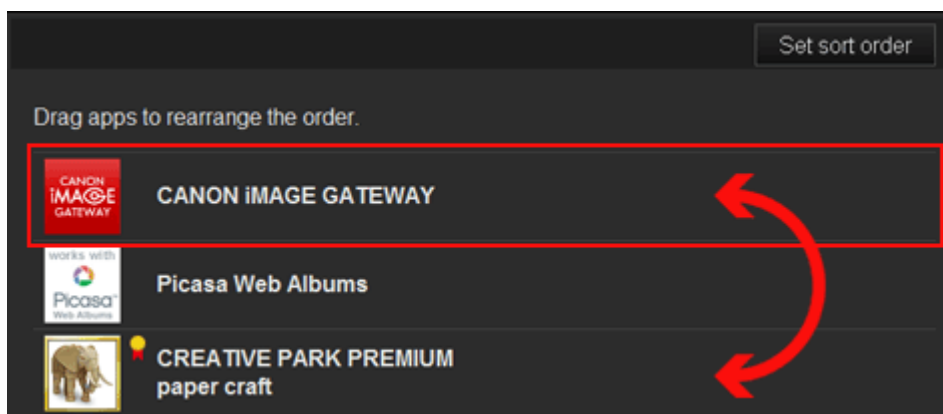
Der **Administrator** kann die Funktionen von **Druck. verw. (Mng. printer)** verwenden, um [den Druckernamen zu ändern](#).

#### (4) Menübereich

Die folgenden 4 Menütasten werden angezeigt:

-  **Sortieren (Sort) (Apps)**

Über diese Taste wird der Liste der registrierten Apps im [Linkes Kontextmenü](#) angezeigt. Sie können die Reihenfolge durch Ziehen der App ändern.



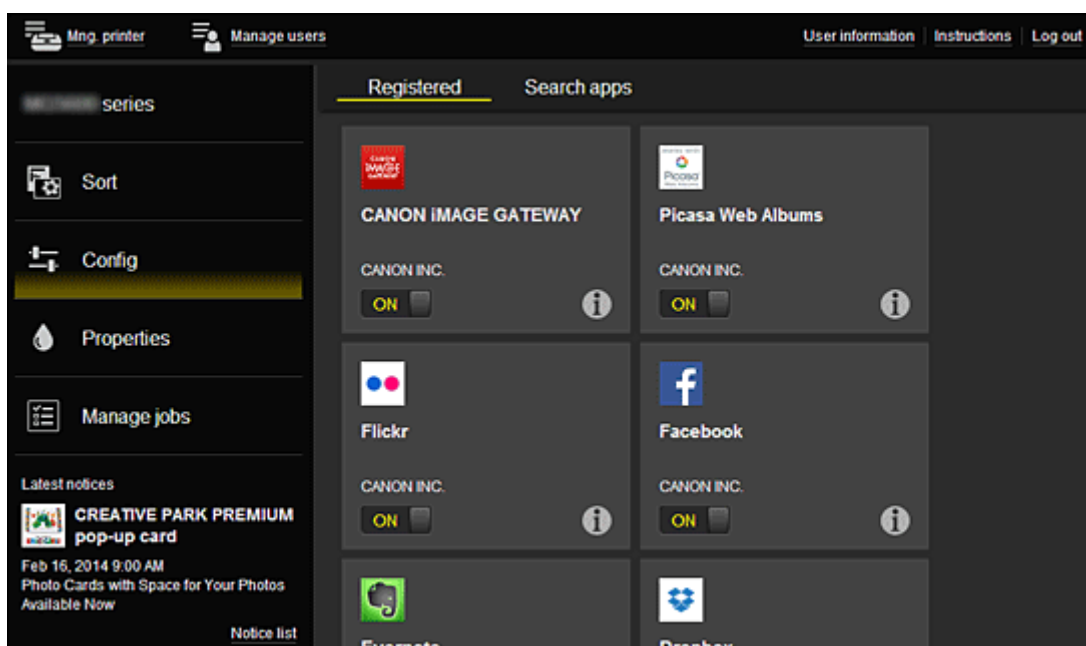
Drücken Sie nach Beendigung des Sortierens die Taste **Sort.f. festl. (Set sort order)**, und bestätigen Sie die Reihenfolge.

-  **Konfig. (Config)**

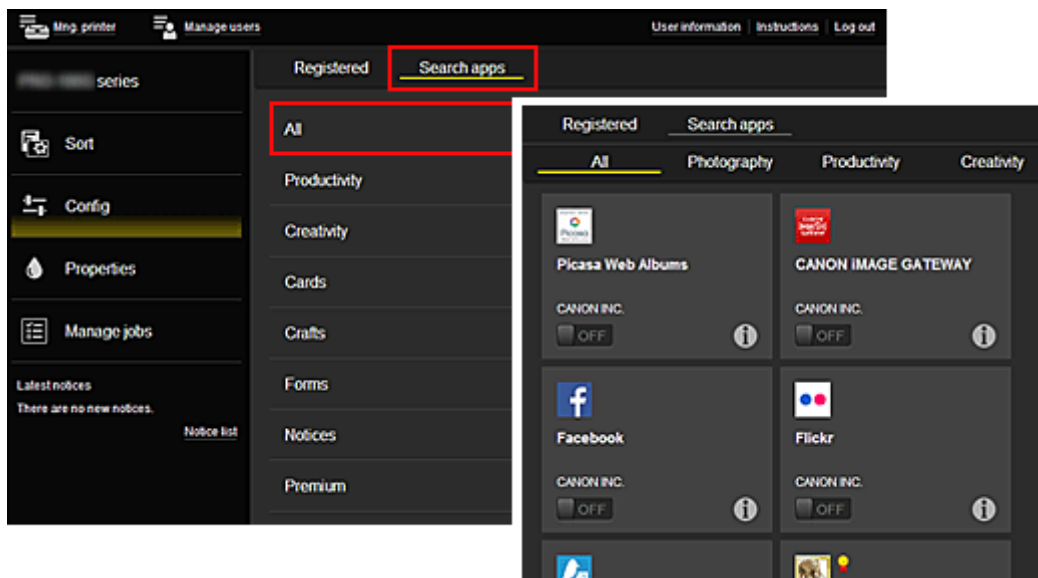
Über diese Taste wird der Bildschirm zum Registrieren von Apps im [Anzeigebereich](#) angezeigt. Sie können zwischen **Registriert (Registered)** und **Apps suchen (Search apps)** wechseln.




Im Bildschirm **Registriert (Registered)** werden die registrierten Apps angezeigt.

Sie können die Informationen zu diesen Apps überprüfen oder ihre Registrierung aufheben.





Im Bildschirm **Apps suchen (Search apps)** werden die Apps, die Sie mithilfe von Canon Inkjet Cloud Printing Center registrieren können, nach Kategorien angezeigt.



- Bei Auswahl von  werden die Details zur App angezeigt.  
Wenn Sie  /  wählen, können Sie die App registrieren oder abmelden.

### »» Hinweis

- Beschreibung der angezeigten Symbole  
 : Kann nicht verwendet werden, da noch nicht veröffentlicht, in Ihrer Region nicht verfügbar bzw. nicht von Ihrem Modell unterstützt.  
 : Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.

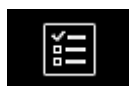


### Eigenschaft. (Properties)\*

In diesem Bildschirm wird der Status des derzeit ausgewählten Druckers angezeigt. Sie können den Tintenstand oder Details zu einem Fehler überprüfen. Sie können ebenfalls die Site zum Kauf neuer Tintenpatronen und das *Online-Handbuch* aufrufen.

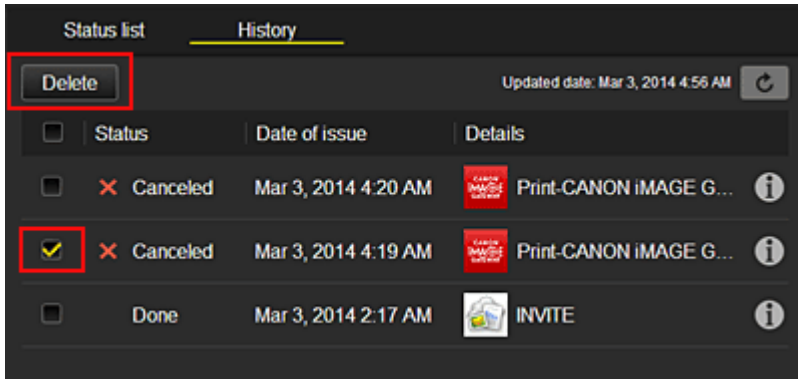
### »» Wichtig

- Die angezeigten Eigenschaften können je nach Druckerstatus vom aktuellem Status zur Anzeigzeit abweichen.



### Jobs verw. (Manage jobs)\*

In diesem Bildschirm werden der Druckerstatus und der Druckverlauf angezeigt. Unter **Statusliste (Status list)** sind der Druckerstatus und unter **Verlauf (History)** der Druckverlauf aufgeführt. Sie haben auch die Möglichkeit, Druckaufträge abbrechen und Informationen zum Verlauf zu löschen. Um einen Auftrag abbrechen oder zu löschen, wählen Sie den entsprechenden Auftrag, und wählen Sie dann **Abbrechen (Cancel)** oder **Löschen (Delete)** aus.



## (5) Hinweisbereich

Hier wird der neueste Hinweis angezeigt. Wenn kein Hinweis vorliegt, wird in diesem Bereich nichts angezeigt.

Wenn Sie **Hinweisliste (Notice list)**, auswählen, können Sie bis zu 40 Einträge anzeigen.

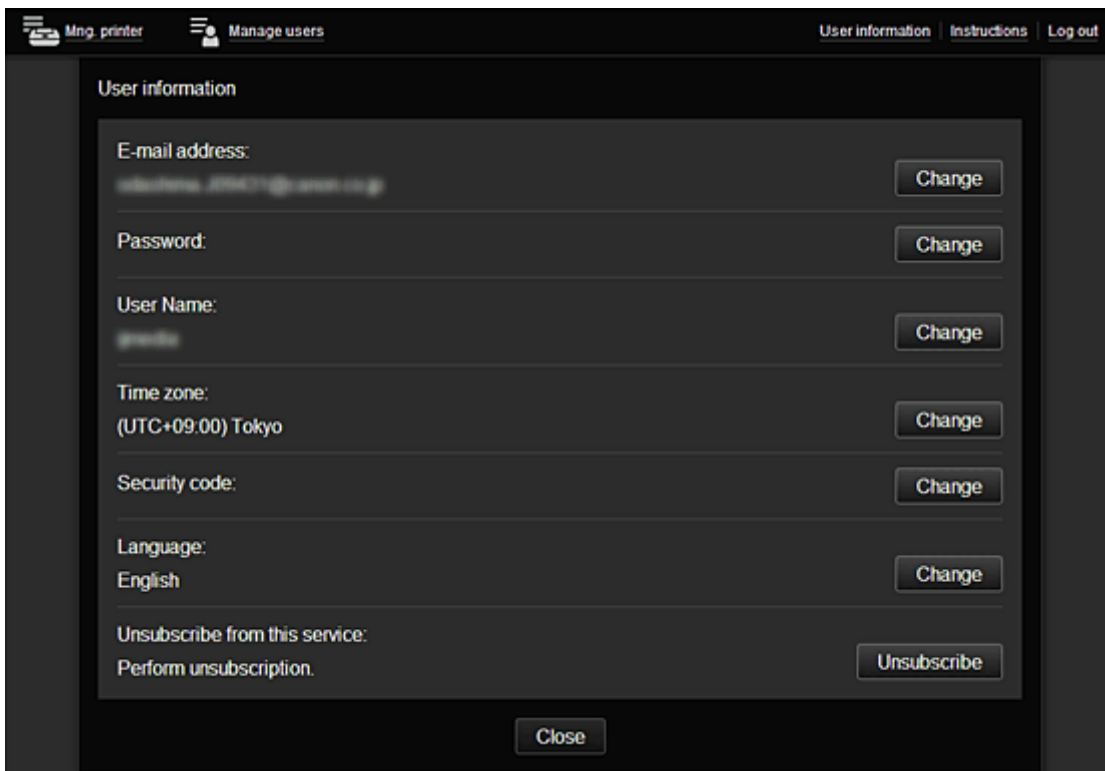
## (6) Informationsbereich

Hier werden weitere Informationen sowie die Datenschutzbestimmung und Lizenzinformationen anderer Unternehmen angezeigt.

## (7) Globaler Navigationsbereich

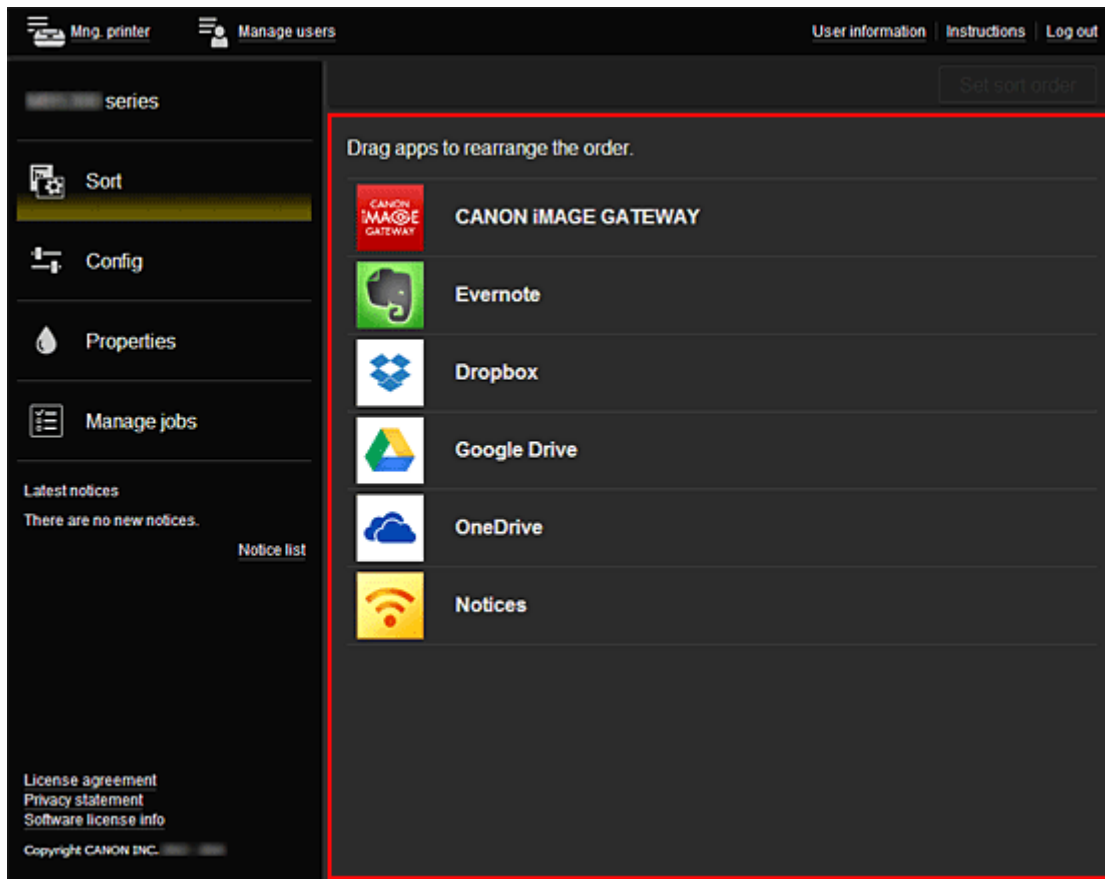
Die Tasten **Benutzerinformationen (User information)\***, **Anweisungen (Instructions)\*** und **Abmelden (Log out)\*** werden angezeigt.

Drücken Sie **Benutzerinformationen (User information)**, um die Einstellungen zu ändern.



## (8) Anzeigebereich

Je nach ausgewähltem Menü ändert sich die Anzeige.



The screenshot displays a software interface with a dark theme. On the left side, there is a vertical menu with several options: 'Mng. printer', 'Manage users', 'series', 'Sort', 'Config', 'Properties', 'Manage jobs', 'Latest notices', and a footer section with 'License agreement', 'Privacy statement', 'Software license info', and 'Copyright CANON INC.'. The 'Sort' option is currently selected and highlighted in yellow. On the right side, the main content area is titled 'Drag apps to rearrange the order.' and contains a list of applications: 'CANON IMAGE GATEWAY', 'Evernote', 'Dropbox', 'Google Drive', 'OneDrive', and 'Notices'. Each application is represented by its icon and name. A red rectangular box highlights the application list area. At the top right of the interface, there are links for 'User information', 'Instructions', and 'Log out', along with a 'Set sort order' button.

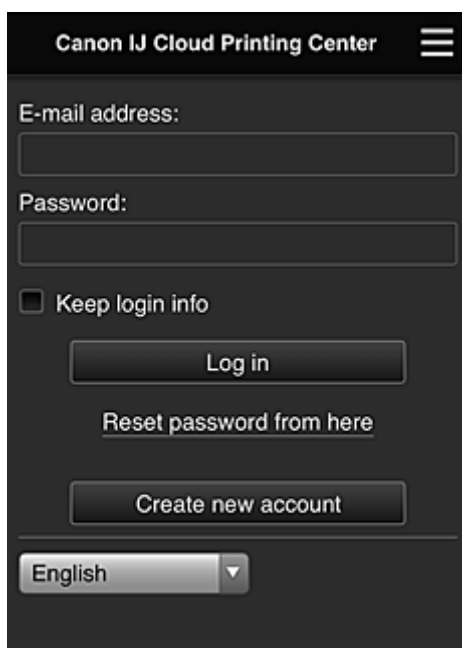
# Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Sobald die Benutzerregistrierung abgeschlossen ist, können Sie sich beim Canon Inkjet Cloud Printing Center anmelden und den Dienst nutzen.

1. Rufen Sie über Ihren PC, Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät die Anmeldungs-URL des Service (<http://es.c-in.com/>) auf.
2. Geben Sie im Anmeldebildschirm die **E-Mail-Adresse (E-mail address)** und das **Kennwort (Password)** ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.

## »» Wichtig

- Bei der E-Mail-Adresse und dem Kennwort muss die Groß-/Kleinschreibung beachtet werden. Stellen Sie dies sicher.



### **E-Mail-Adresse (E-mail address)**

Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

### **Kennwort (Password)**

Geben Sie das Kennwort, das Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

### **Anmeldeinf. beibeh. (Keep login info)**

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, wird der Anmeldebildschirm ab dem Tag, an dem zum letzten Mal auf den Dienst zugegriffen wurde, 14 Tage lang übersprungen.

## »» Wichtig

- Wenn Sie sich fünfmal hintereinander falsch anmelden, können Sie sich in der nächsten Stunde nicht mehr anmelden.
- Nach dem letzten Zugriff bleiben Sie weiterhin eine Stunde angemeldet.
- Der Dienst funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn Sie sich gleichzeitig über mehrere Geräte anmelden.

Nach der Anmeldung stehen Ihnen hilfreiche Dienste wie das Hinzufügen/Verwalten von Apps zur Verfügung, die zusammen mit der Cloud-Funktion des Geräts verwendet werden können, sowie die Überprüfung des Tintenstatus.

Informationen zu Bildschirmbeschreibungen und Anweisungen finden Sie unter "[Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center](#)".

## Druckverfahren

In diesem Abschnitt wird das Drucken von Fotos unter Verwendung von CANON iMAGE GATEWAY erklärt.

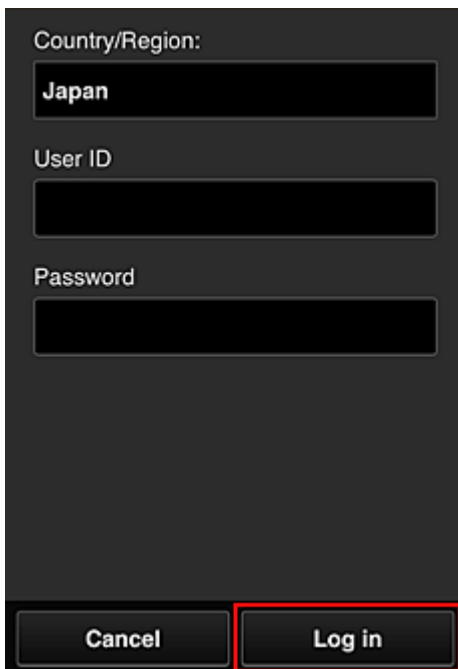
### »» Wichtig

- Je nach App sind unterschiedliche Funktionen verfügbar.
- Je nach App unterscheidet sich das Druckverfahren.
- Sie müssen das Konto einrichten und Foto- und andere Daten zuvor registrieren.
- Die folgenden Dateiformate können gedruckt werden: jpg, jpeg, pdf, docx, doc, xlsx, xls, pptx, ppt und rtf.  
Je nach App werden unterschiedliche Dateiformate unterstützt.
- Vergewissern Sie sich vor dem Drucken, dass der Drucker eingeschaltet und in ein Netzwerk eingebunden ist. Beginnen Sie.
- Dies steht bei Verwendung eines Smartphones oder Tablet-Geräts zur Verfügung.

### »» Hinweis

- Sie können CANON iMAGE GATEWAY nutzen, um Dateien im Format jpg und jpeg zu drucken.

1. Wählen Sie im Hauptbildschirm die gewünschte App aus.
2. Geben Sie die erforderlichen Informationen entsprechend den Anweisungen auf dem Authentifizierungsbildschirm ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.



Country/Region:  
Japan

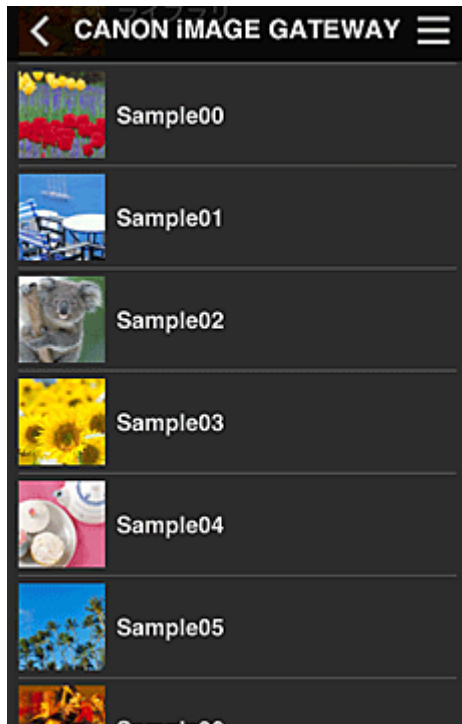
User ID  
[Empty field]

Password  
[Empty field]

Cancel Log in

3. Wählen Sie in der Albumliste das gewünschte Album aus.

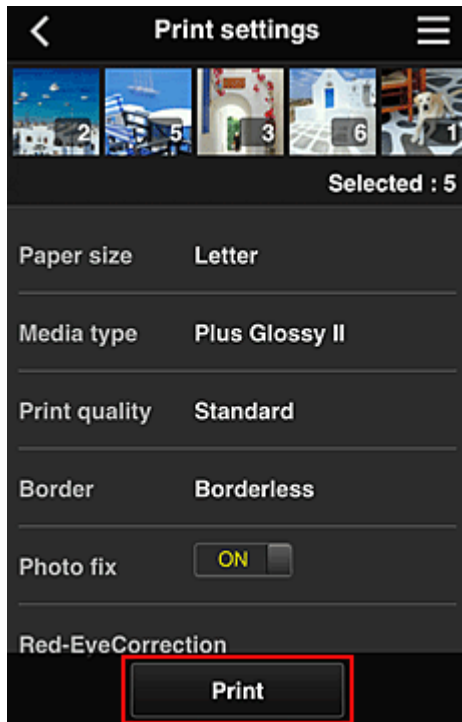




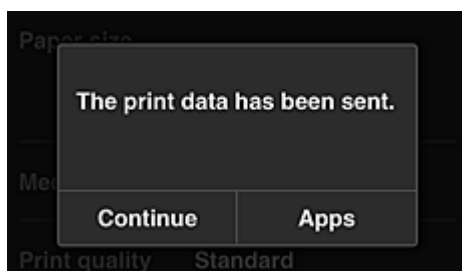
4. Wählen Sie in der angezeigten Liste der Bilder das Bild aus, das Sie drucken möchten. Wählen Sie anschließend **Weiter (Next)** aus.



5. Nehmen Sie die erforderlichen Druckeinstellungen vor, und wählen Sie dann **Druck (Print)** aus.



6. Nach Beendigung eines Druckauftrags wird eine entsprechende Meldung angezeigt und der Druckvorgang gestartet.



Wählen Sie **Fortfahren (Continue)**, um weiterhin zu drucken. Wiederholen Sie dann den Vorgang ab Schritt 3.

Um den Druckvorgang zu beenden, wählen Sie **Apps** aus, und kehren Sie zur Liste der Apps zurück.

### »» Wichtig

- Wenn ein erteilter Druckauftrag nicht innerhalb von 24 Stunden gedruckt wird, läuft er ab und kann nicht gedruckt werden.
- Bei Premium-Apps, bei denen die Anzahl der Druckaufträge begrenzt ist, werden abgelaufene Druckaufträge, die nicht gedruckt werden konnten, als Ausdruck gezählt.

### ■ [Hinzufügen eines Druckers](#)

## Hinzufügen eines Druckers

Mit einem Konto können Sie die Canon Inkjet Cloud Printing Center-Dienste auf mehreren Druckern nutzen.

So fügen Sie einen Drucker hinzu:

1. Rufen Sie die Authentifizierungs-URL über den Browser auf Ihrem Computer, Smartphone oder Tablet-Gerät auf.



2. Wählen Sie **Drucker hinzufügen (Add printer)** aus.



3. Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.
4. Geben Sie Ihre **Druckerregistrierungs-ID (Printer registration ID)** ein, und wählen Sie **OK** aus.

**Add printer**

Add a printer. Enter the printer registration ID.

Printer registration ID:

[About printer registration ID](#)

Cancel OK

### »» Hinweis

- Wenn Sie über **Remote UI** auf den Dienst zugreifen, wird die **Druckerregistrierungs-ID (Printer registration ID)** automatisch eingegeben.

Das Hinzufügen des Druckers ist abgeschlossen.

- [Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center](#)

# Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center

- [Die App kann nicht installiert werden](#)
- [Die registrierte App wird nicht in der Liste der Apps aufgeführt](#)
- [Die Informationen werden bei Drücken der Taste \*\*Aktualisieren \(Update\)\*\* nicht aktualisiert](#)
- [Sie erhalten keine Registrierungs-E-Mail](#)
- [Drucken nicht möglich](#)
- [Der Druckvorgang wird gestartet, ohne dass Sie ihn initiiert haben](#)
- [Wenn Sie sich unter iOS oder Mac auch nach der Eingabe des richtigen Kennworts nicht ordnungsgemäß anmelden können](#)

## Die App kann nicht installiert werden

Überprüfen Sie das Land oder die Region, in der der Drucker erworben wurde.

Wenn der Drucker außerhalb des Landes oder der Region verwendet wird, in der er erworben wurde, können Apps nicht installiert werden.

## Die registrierte App wird nicht in der Liste der Apps aufgeführt

Überprüfen Sie die Anzeigesprache von Canon Inkjet Cloud Printing Center.

Wenn als Anzeigesprache eine Sprache festgelegt wird, die eine App nicht unterstützt, wird die App nicht in der Liste der Apps angezeigt, sie bleibt aber weiterhin registriert.

Wenn Sie wieder die Zielsprache der App auswählen, wird sie wieder in der Liste angezeigt, und Sie können die App starten, registrieren oder abmelden.

## Die Informationen werden bei Drücken der Taste Aktualisieren (Update) nicht aktualisiert

Die Informationen werden möglicherweise nicht direkt angezeigt, da der Eigenschaftenbildschirm eine Netzwerkverbindung mit diesem Produkt erfordert. Warten Sie bitte einen Moment, und aktualisieren Sie die Informationen erneut.

Wenn die Informationen immer noch nicht aktualisiert werden, vergewissern Sie sich, dass das Produkt über eine Internetverbindung verfügt.

## Sie erhalten keine Registrierungs-E-Mail

Sie haben möglicherweise bei der Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center eine andere E-Mail-Adresse eingegeben.

[Starten Sie Remote UI](#) -> **IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Von diesem Service löschen (Delete from this service)**, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Führen Sie die Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center nach dem Zurücksetzen des Druckers erneut von vorne durch.

## Drucken nicht möglich

Prüfen Sie Folgendes, wenn das Drucken nicht möglich ist.

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einem LAN verbunden ist, und dass das LAN eine Internetverbindung hat.

- Wenn der Druckvorgang nicht gestartet wird, obwohl Sie einen Moment gewartet haben, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Besteht das Problem weiterhin, verwenden Sie den Druckertreiber auf Ihrem Computer, um den Druckauftrag auszuführen. Überprüfen Sie, ob die Daten auf dem Drucker normal gedruckt werden können.

Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, lesen Sie den Abschnitt zur Fehlersuche des entsprechenden Modells auf der Startseite vom *Online-Handbuch*.

### »» Hinweis

- Bei einer WLAN-Verbindung kann es nach Einschalten des Druckers einige Minuten dauern, bis die Kommunikation möglich ist. Überprüfen Sie, ob der Drucker mit dem WLAN verbunden ist, und warten Sie einen Moment, bis Sie den Druckauftrag starten.
- Wenn der Drucker nicht eingeschaltet oder nicht mit dem Internet verbunden ist, und somit der Druckauftrag nicht innerhalb von 24 Stunden gestartet wird, wird er automatisch abgebrochen. Stellen Sie in diesem Fall sicher, dass der Drucker eingeschaltet und mit dem Internet verbunden ist, und senden Sie den Druckauftrag erneut.

## Der Druckvorgang wird gestartet, ohne dass Sie ihn initiiert haben

Möglicherweise werden die Canon Inkjet Cloud Printing Center-Dienste unbefugterweise durch Dritte verwendet.

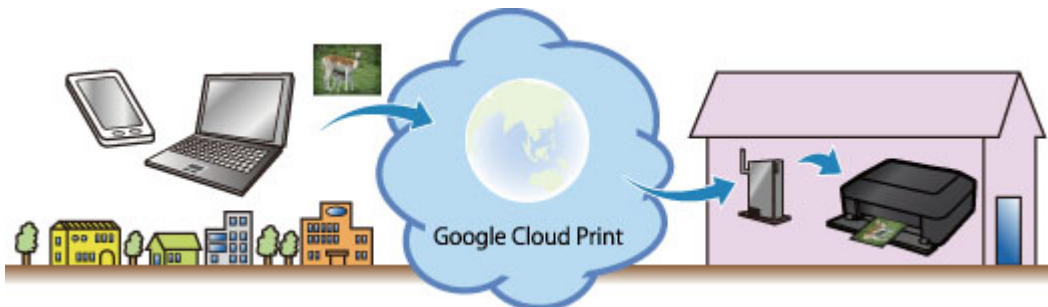
[Starten Sie Remote UI](#) -> **IJ Cloud Printing Center-Eintr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Von diesem Service löschen (Delete from this service)**, um die Registrierung für den Dienst zu löschen. Führen Sie die Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center nach dem Zurücksetzen des Druckers erneut von vorne durch.

## Wenn Sie sich unter iOS oder Mac auch nach der Eingabe des richtigen Kennworts nicht ordnungsgemäß anmelden können

Wenn Sie iOS oder Mac verwenden und das Kennwort das Symbol ¥ enthält, geben Sie stattdessen einen umgekehrten Schrägstrich ein. Anweisungen zur Eingabe eines umgekehrten Schrägstrichs erhalten Sie in der Hilfe des Betriebssystems.

# Drucken mit Google Cloud Print

Der Drucker ist mit Google Cloud Print™ kompatibel (Google Cloud Print ist ein Dienst von Google Inc.). Google Cloud Print ermöglicht das Drucken an jedem Ort über Anwendungen oder Services, die Google Cloud Print unterstützen.



1. [Vorbereitungen für den Druck mit Google Cloud Print](#)
2. [Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print](#)

## »» Wichtig

- Für die Registrierung des Druckers und zum Drucken mit Google Cloud Print muss der Drucker an ein LAN angeschlossen sein, und es muss eine Internetverbindung verfügbar sein. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.
- Die Verfügbarkeit dieser Funktion ist abhängig vom Land oder der Region, in der Sie leben.

# Vorbereitungen für den Druck mit Google Cloud Print

Zum Drucken mit Google Cloud Print benötigen Sie ein Google-Konto und Sie müssen den Drucker vorher bei Google Cloud Print registriert haben.

## ■ [Einrichten eines Google-Kontos](#)

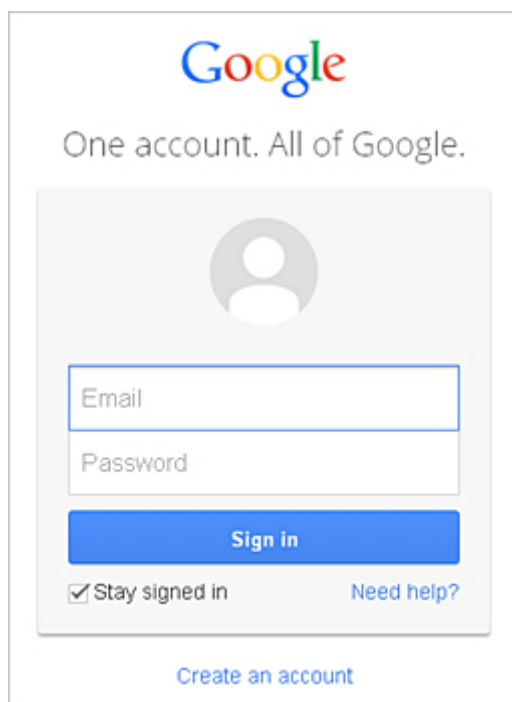
Wenn Sie bereits ein Google-Konto haben, können Sie den Drucker sofort registrieren.

## ■ [Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print](#)

### Einrichten eines Google-Kontos

Legen Sie zunächst ein Google-Konto an, um den Drucker bei Google Cloud Print registrieren zu können.

Rufen Sie im Webbrowser des Computers oder des Mobilgeräts Google Cloud Print auf, und registrieren Sie sich dort mit den nötigen Informationen.



\* Der oben gezeigte Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

### Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print

Registrieren Sie den Drucker bei Google Cloud Print.

Während der Registrierung muss eine Authentifizierung über den Webbrowser auf dem Computer oder das mobile Gerät vorgenommen werden.

#### »»» Wichtig

- Für die Registrierung des Druckers und zum Drucken mit Google Cloud Print muss der Drucker an ein LAN angeschlossen sein, und es muss eine Internetverbindung verfügbar sein. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.
- Wenn sich der Besitzer des Druckers ändert, [sollten Sie den Drucker aus Google Cloud Print löschen](#).

1. Der Drucker muss eingeschaltet sein



2. [Start von Remote UI](#)

3. Wählen Sie **Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup)** -> **Bei Google Cloud Print registrieren. (Register with Google Cloud Print)**

»» Hinweis

- Wenn Sie den Drucker bereits bei Google Cloud Print registriert haben, wird eine Bestätigungsmeldung zum erneuten Registrieren des Druckers angezeigt.

4. Wählen Sie **Yes** aus, wenn der Bestätigungsbildschirm zum Registrieren des Druckers angezeigt wird.
5. Wählen Sie in den Druckereinstellungen für Google Cloud Print die Anzeigesprache aus und wählen Sie dann **Authentifizierung (Authentication)**
6. Wenn die Meldung über die erfolgreich abgeschlossene Registrierung angezeigt wird, wählen Sie OK

## Löschen des Druckers aus Google Cloud Print

Wenn der Eigentümer des Druckers wechselt oder Sie den Drucker erneut registrieren möchten, löschen Sie den Drucker anhand der unten beschriebenen Schritte aus Google Cloud Print.

1. Der Drucker muss eingeschaltet sein
2. [Start von Remote UI](#)
3. Wählen Sie **Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup)** -> **Von Google Cloud Print löschen (Delete from Google Cloud Print)**
4. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, wenn der Bestätigungsbildschirm zum Löschen des Druckers angezeigt wird

# Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print

Wenn Sie Druckdaten über Google Cloud Print senden, empfängt der Drucker die Druckdaten und druckt automatisch, wenn der Drucker eingeschaltet ist.

Wenn Sie über Smartphone, Tablet-Gerät, Computer oder ein anderes externes Gerät mit Google Cloud Print drucken möchten, müssen Sie vorher sicherstellen, dass Papier im Drucker eingelegt ist.

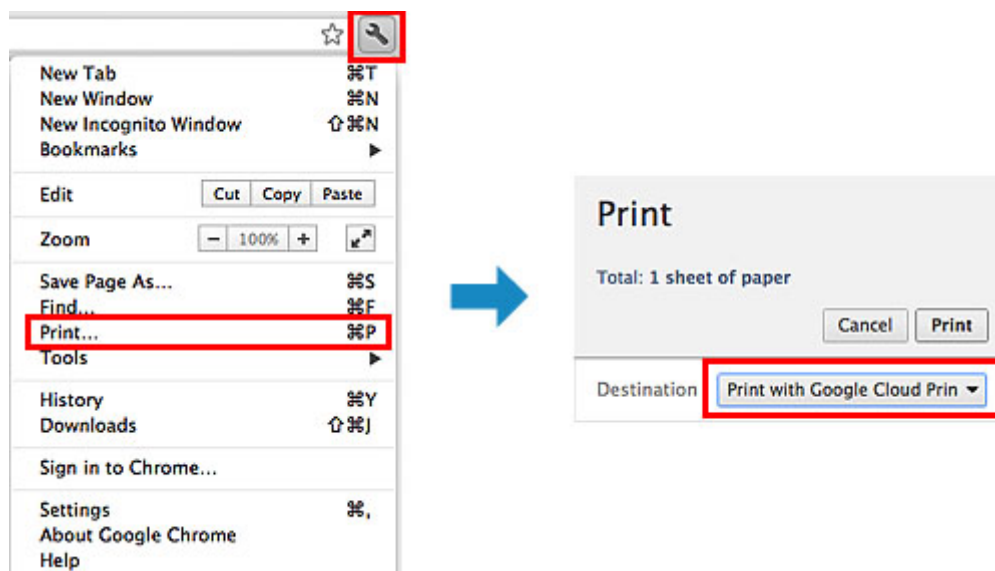
## 1. Der Drucker muss eingeschaltet sein

### »» Hinweis

- Wenn Sie die Druckdaten von einem entfernten Standort senden möchten, müssen Sie den Drucker zuvor einschalten.

## 2. Senden der Druckdaten von Ihrem Smartphone, Tablet-Gerät oder Computer

Die Abbildung unten zeigt ein Beispiel für das Drucken von einem Webbrowser, der mit Google Cloud Print genutzt wird. Der Bildschirm variiert je nach Anwendung oder Services, die Google Cloud Print unterstützen.



Wenn Sie die Vorbereitungen zum Drucken mit Google Cloud Print abgeschlossen haben und der Drucker eingeschaltet ist, empfängt der Drucker die Druckdaten und druckt automatisch.

### »» Hinweis

- Abhängig vom Kommunikationsstatus kann es einen Moment dauern, bis die Druckdaten gedruckt werden, oder der Drucker kann die Druckdaten möglicherweise nicht empfangen.
- Beim Drucken mit Google Cloud Print wird der Druckvorgang je nach Status des Druckers möglicherweise abgebrochen (z. B. wenn der Drucker nicht verfügbar ist oder ein Fehler aufgetreten ist). Überprüfen Sie vor dem Fortsetzen des Druckvorgangs den Status des Druckers, und drucken Sie mit Google Cloud Print erneut.
- Druckeinstellungen:
  - Wenn Sie einen anderen Medientyp als Normalpapier oder ein anderes Papierformat als A4/ Letter/B5/A5 ausgewählt haben, werden die Daten nur einseitig gedruckt, auch wenn zweiseitiger Druck aktiviert wurde. Das Papierformat variiert je nach Modell des Druckers. Weitere

Informationen über die unterstützten Papierformate finden Sie im Abschnitt "Automatischer Duplexdruck wird nicht ordnungsgemäß ausgeführt" des entsprechenden Modells auf der Homepage vom *Online-Handbuch*.

- Wenn Sie als Medientyp Normalpapier oder als Papierformat B5/A5 ausgewählt haben, werden die Daten mit Rand gedruckt, auch wenn randloser Druck aktiviert wurde.
- Je nach Druckdaten kann sich das Druckergebnis von der Vorlage unterscheiden.
- Abhängig vom Gerät, das die Druckdaten sendet, können Sie möglicherweise keine Druckeinstellungen auswählen, wenn Sie die Druckdaten über Google Cloud Print senden.

# Überprüfen von Druckerinformationen

Sie können ein Smartphone, ein Tablet oder einen Computer verwenden, um die Informationen unter **Printer status** zu überprüfen und Dienstprogrammfunktionen über Apps auszuführen, darunter Canon Inkjet Print Utility und PIXMA Printing Solutions.

Zudem können Sie die praktischen Webservices von Canon nutzen.

## 1. Auswählen von Druckerinformationen in einem Apps-Bildschirm

### »» Hinweis

- Sie können die IPv4-Adresse ebenfalls direkt im Webbrowser eingeben, um die Druckerinformationen anzuzeigen.
  1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
  2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.
  3. Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 15 Mal blinkt.
  4. Lassen Sie die Taste los.

Das Gerät beginnt mit dem Drucken der Informationen zur Netzwerkeinrichtung.
  5. Öffnen Sie den Webbrowser in Ihrem Computer, Smartphone oder Tablet-Gerät, und geben Sie die folgende URL ein:  
  
http:// <Printer IP address>  
  
Geben Sie für "<Printer IP address>" die IP-Adresse ein, die Ihnen im vorangegangenen Schritt angezeigt wurde.

## 2. Eingeben von **Username** und Administrator Kennwort

Geben Sie Informationen unter **Username** und **Password** im Authentifizierungsbildschirm ein.

**Username:** ADMIN

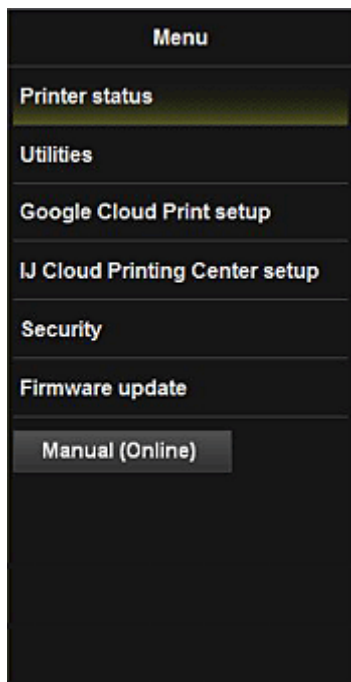
**Password:** Siehe "[Info zum Administrator Kennwort](#)".

### »» Hinweis

- Die Anzeige von **Username** kann sich je nach verwendetem Browser unterscheiden.

## 3. Anzeigen von Druckerinformationen

Der obere Bildschirm für Druckerinformationen wird angezeigt.



### Druckerst. (Printer status)

Diese Funktion zeigt Druckerinformationen wie verbliebene Tintenmenge, Status sowie detaillierte Fehler-Informationen an.

Sie können sich auch mit der Seite, über die Sie Tinte kaufen können, oder mit der Support-Seite verbinden und Webservices nutzen.

### Dienstprogramme (Utilities)

Mit dieser Funktion können Sie die Dienstprogrammfunktionen des Druckers wie die Reinigung einstellen und ausführen.

### Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup)

Mit dieser Funktion können Sie diesen Drucker in Google Cloud Print registrieren oder den Drucker löschen.

### IJ Cloud Printing Center-Eintr. (IJ Cloud Printing Center setup)

Ermöglicht die Registrierung beim IJ Cloud Printing Center oder das Löschen einer Registrierung.

### Sicherheit (Security)

Hiermit können Sie das **Administrator**-Kennwort und **Operation restrictions** für das Gerät festlegen.

#### »»» Wichtig

- Informationen zum ersten **Password** finden Sie unter "[Info zum Administratorkennwort](#)". Aus Gründen der Sicherheit, empfehlen wir Ihnen, das **Password** zu ändern.
- Bei der Eingabe des Kennworts gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
  - Das festgelegte Kennwort kann zwischen 0 und 32 Zeichen umfassen.
  - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.

### Aktualisierung der Firmware (Firmware update)

Mit dieser Funktion können Sie die Firmware aktualisieren und Versionsinformationen prüfen.

### Handbuch (Online) (Manual (Online))

Diese Funktion zeigt das *Online-Handbuch* an.

## Funktion zur Online-Speicher-Integration

Der Drucker bietet eine Integration in Online-Speicherservices wie Evernote an.



### Integration in Online-Notizenservice "Evernote"

Wenn eine Evernote-Client-Anwendung auf Ihrem Computer installiert ist, können Sie gescannte Bilder in die Anwendung importieren und sie auf den Evernote-Server hochladen.

Auf die hochgeladenen Bilder kann von anderen Computern, Smartphones usw. aus zugegriffen werden.

Sie müssen ein Konto erstellen, um Evernote verwenden zu können. Informationen zur Erstellung eines Kontos finden Sie auf der Seite "KONTO ERSTELLEN" von Evernote.

#### • Einstellungen

Wählen Sie das einzustellende Element in IJ Scan Utility im Dialogfeld für Einstellungen aus, und wählen Sie dann in **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** unter **An Anwendung senden (Send to an application)** die Option Evernote aus.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Dialogfeld Einstellungen" des entsprechenden Modells auf der Startseite des *Online-Handbuchs*.

#### »» Wichtig

- Die Evernote-Serviceangebote können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert oder beendet werden.

## Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet-Gerät mit PIXMA Printing Solutions

Verwenden Sie PIXMA Printing Solutions, um auf einem Smartphone oder Tablet-Gerät gespeicherte Fotos einfach über eine drahtlose Verbindung zu drucken.

Sie können ebenfalls gescannte Daten (PDF oder JPEG) ohne Verwendung eines Computers direkt auf einem Smartphone oder Tablet-Gerät empfangen.

PIXMA Printing Solutions kann vom App Store und von Google Play heruntergeladen werden.



## Drucken mit Windows RT

Wenn Sie Windows RT verwenden, können Sie ganz einfach drucken, indem Sie diesen Drucker mit dem Netzwerk verbinden.

Zum Herstellen einer Verbindung mit dem Netzwerk lesen Sie die Informationen unter der URL für die Einrichtung (<http://www.canon.com/ijsetup>), um dieses Produkt über Ihren Computer, Ihr Smartphone oder Ihr Tablet-Gerät zu verwenden.

Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, wird die Software Canon Inkjet Print Utility, mit der Sie detaillierte Druckeinstellungen festlegen können, automatisch heruntergeladen.

Mit Canon Inkjet Print Utility können Sie den **Druckerst. (Printer status)** prüfen und detaillierte Druckeinstellungen festlegen. (Die verfügbaren Funktionen variieren je nach Umgebungsbedingungen und Verbindungsmethode.)



# Überblick über das Gerät

## ➤ **Sicherheitshandbuch**

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften und Sicherheitsinformationen

## ➤ **Hauptkomponenten und Grundfunktionen**

- Hauptkomponenten
- Info zur Stromversorgung des Geräts

## ➤ **Einlegen von Papier / Auflegen von Originalen**

- Einlegen von Papier
- Auflegen von Originalen

## ➤ **Austauschen einer FINE-Patrone**

- Austauschen einer FINE-Patrone
- Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers
- Überprüfen des Tintenstatus

## ➤ **Wartung**

- Druck wird blasser oder Farben sind falsch
- Durchführen der Wartung über den Computer
- Reinigen des Geräts

## ➤ **Ändern der Geräteeinstellungen**

- Ändern von Geräteeinstellungen über den Computer
- Initialisieren der Geräteeinstellungen
- Deaktivieren der Funktion Drahtloses LAN des Geräts

## ➤ **Informationen über die Netzwerkverbindung**

- Nützliche Informationen über die Netzwerkverbindung

## ➤ **Info zur Netzwerkkommunikation**

- Ändern und Überprüfen der Netzwerkeinstellungen
- Anhang zur Netzwerkkommunikation

## ➤ **Tipps für eine optimale Druckqualität**

- Hilfreiche Informationen zu Tinte
- Die wichtigsten Schritte zum erfolgreichen Drucken
- Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen
- Abbrechen eines Druckauftrags
- Aufbewahren von gedruckten Bildern
- Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät
- Wichtige Voraussetzungen für konstante Druckqualität
- Vorsichtsmaßnahmen beim Transport des Geräts

## ➤ **Rechtlich zulässige Verwendung dieses Produkts und Nutzungsrechte von Bildern**

## ➤ **Technische Daten**

# Sicherheitshandbuch

- **Sicherheitsvorkehrungen**
- **Vorschriften und Sicherheitsinformationen**

# Sicherheitsvorkehrungen

## Aufstellort

- Stellen Sie das Gerät nur an einem Ort auf, an dem es stabil steht und keinen übermäßigen Schwingungen ausgesetzt ist.
- Wählen Sie einen Standort, an dem das Gerät vor hoher Luftfeuchtigkeit, Staub, Hitze (z. B. von einem Heizkörper) und direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.  
Zur Vermeidung von Brand und Stromschlag darf das Gerät nur in einer Betriebsumgebung aufgestellt werden, die den Angaben im Online-Handbuch entspricht.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen hochflorigen Teppich.
- Stellen Sie das Gerät nicht mit der Rückseite gegen die Wand.

## Netzanschluss

- Achten Sie darauf, dass der Bereich um die Steckdose jederzeit zugänglich ist, damit Sie den Netzstecker bei Bedarf problemlos herausziehen können.
- Ziehen Sie den Stecker niemals durch Ziehen am Kabel aus der Steckdose.  
Durch Ziehen des Netzsteckers kann das Netzkabel beschädigt werden, was zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen kann.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.

## Arbeiten in der Nähe des Geräts

- Greifen Sie während eines Druckvorgangs unter keinen Umständen in das Gerät.
- Halten Sie das Gerät immer auf beiden Seiten fest, wenn Sie es tragen. Falls das Gerät mehr als 14 kg wiegt, wird empfohlen, das Gerät mit zwei Personen zu tragen. Durch versehentliches Fallenlassen des Geräts werden Verletzungen verursacht. Bezüglich des Gewichts des Geräts siehe Online-Handbuch.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät. Vermeiden Sie es besonders, Metallgegenstände (Büroklammern, Heftklammern usw.) oder Behälter mit entzündlichen Lösungsmitteln (Alkohol, Verdünnung usw.) auf dem Gerät abzustellen.
- Transportieren und benutzen Sie das Gerät nicht schräg, senkrecht oder kopfüber, da in diesen Stellungen Tinte austreten und das Gerät beschädigt werden kann.

## Arbeiten in der Nähe des Geräts (Für Multifunktionsdrucker)

- Drücken Sie den Vorlagendeckel nicht zu sehr nach unten, wenn Sie ein dickes Buch zum Kopieren oder Scannen auflegen. Die Auflagefläche könnte zerbrechen und Verletzungen verursachen.

## Druckköpfe/Tintenbehälter und FINE-Patronen

- Bewahren Sie Tintenbehälter außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf. Wenn Tinte\* versehentlich in Kontakt mit dem Mund kommt (durch Lecken oder Verschlucken), spülen Sie den Mund sofort mit klarem Wasser aus, oder trinken Sie ein bis zwei Glas Wasser. Konsultieren Sie bei Reizungen oder Beschwerden umgehend einen Arzt.  
\* Klare Tinte enthält Nitratsalze (Modelle mit klarer Tinte).

- Falls Tinte in Kontakt mit den Augen kommt, spülen Sie die Augen umgehend aus. Waschen Sie Tinte, die in Kontakt mit der Haut kommt, umgehend mit Wasser und Seife ab. Konsultieren Sie umgehend einen Arzt, falls eine anhaltende Reizung der Augen oder der Haut auftritt.
- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte eines Druckkopfs oder von FINE-Patronen nach dem Drucken.  
Diese Metallteile sind möglicherweise sehr heiß und können Verbrennungen verursachen.
- Werfen Sie die Tintenbehälter und FINE-Patronen nicht ins Feuer.
- Versuchen Sie nicht, den Druckkopf, die Tintenbehälter oder FINE-Patronen zu zerlegen oder Änderungen daran vorzunehmen.

# Vorschriften und Sicherheitsinformationen

Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV:

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779.

## Für Modelle mit Lithiumbatterie

- Batterienentsorgung gemaess lokalen Vorschriften.
- Wenn die Batterie durch eine eines falschen Typs ersetzt wird, besteht Explosionsgefahr.

## Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß der EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die umweltgerechte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter [www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee).

## Environmental Information

Reducing your environmental impact while saving money

### Power Consumption and Activation Time

The amount of electricity a device consumes depends on the way the device is used. This product is designed and set in a way to allow you to reduce your electricity costs. After the last print it switches to Ready Mode. In this mode it can print again immediately if required. If the product is not used for a time, the device switches to its Power Save Mode. The devices consume less power (Watt) in these modes. If you wish to set a longer Activation Time or would like to completely deactivate the Power Save Mode, please consider that this device may then only switch to a lower energy level after a longer period of time or not at all.

Canon does not recommend extending the Activation Times from the optimum ones set as default.

### Energy Star®

The Energy Star® programme is a voluntary scheme to promote the development and purchase of energy efficient models, which help to minimise environmental impact.

Products which meet the stringent requirements of the Energy Star® programme for both environmental benefits and the amount of energy consumption will carry the Energy Star® logo accordingly.

## Paper types

This product can be used to print on both recycled and virgin paper (certified to an environmental stewardship scheme), which complies with EN12281 or a similar quality standard. In addition it can support printing on media down to a weight of 64g/m<sup>2</sup>, lighter paper means less resources used and a lower environmental footprint for your printing needs.

Der Regulierungsmodellcode (Regulatory Model Code - RMC) dient zur Identifikation und als Nachweis dafür, dass das Produkt den Vorschriften entspricht. Bitte beachten Sie, dass sich der RMC von der Marketing-Modellnummer des Produkts unterscheidet.



## Hauptkomponenten und Grundfunktionen

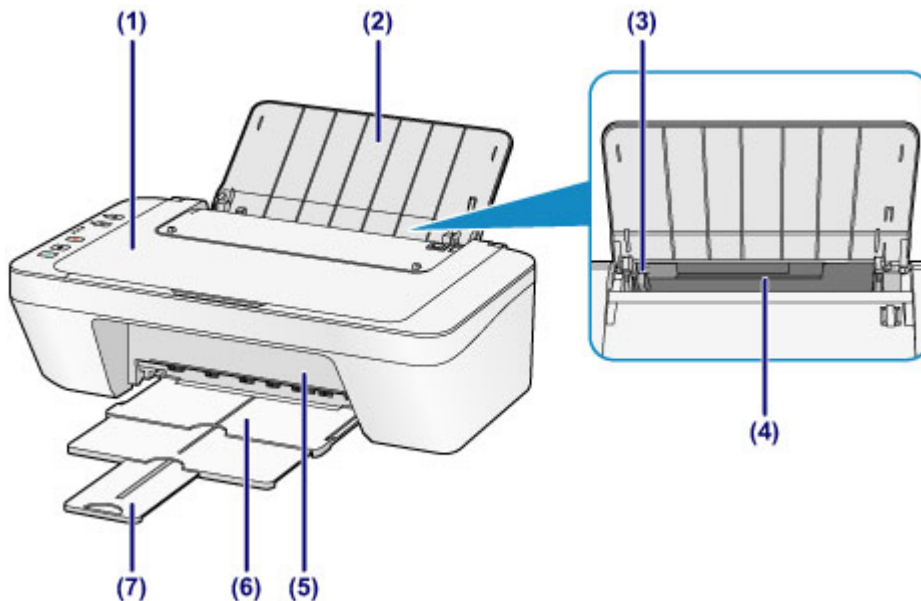
- Hauptkomponenten
- Info zur Stromversorgung des Geräts

## Hauptkomponenten

- **Vorderansicht**
- **Rückansicht**
- **Innenansicht**
- **Bedienfeld**



## Vorderansicht



### (1) Vorlagendeckel

Öffnen Sie diese Abdeckung, um ein Originaldokument auf die Auflagefläche zu legen.

### (2) Papierstütze

Öffnen Sie sie, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

### (3) Papierführung

Stellen Sie die Papierführung so ein, dass sie auf der linken Seite eng am Papierstapel anliegt.

### (4) Hinteres Fach

Legen Sie hier das Papier ein. Blätter desselben Papierformats und -typs können als Stapel eingelegt werden. Sie werden beim Druckvorgang automatisch einzeln eingezogen.

■ [Einlegen von Normalpapier/Fotopapier](#)

■ [Einlegen von Umschlägen](#)

### (5) Abdeckung

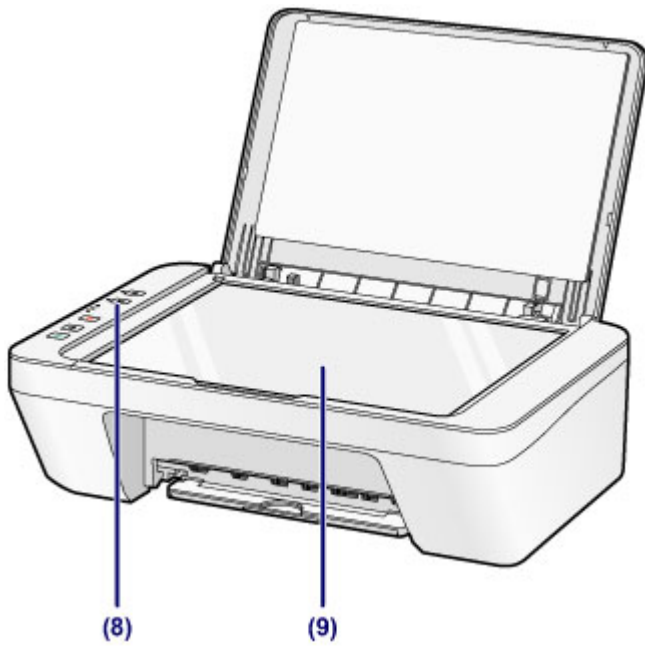
Wird geöffnet, um die FINE-Patrone auszutauschen oder um Papierstaus innerhalb des Geräts zu beheben.

### (6) Papierausgabefach

Hier wird das bedruckte Papier ausgegeben. Ziehen Sie es vor dem Druckvorgang heraus.

### (7) Verlängerung des Ausgabefachs

Wird herausgezogen, um das ausgegebene Papier abzustützen. Ziehen Sie es beim Drucken heraus.



**(8) Bedienfeld**

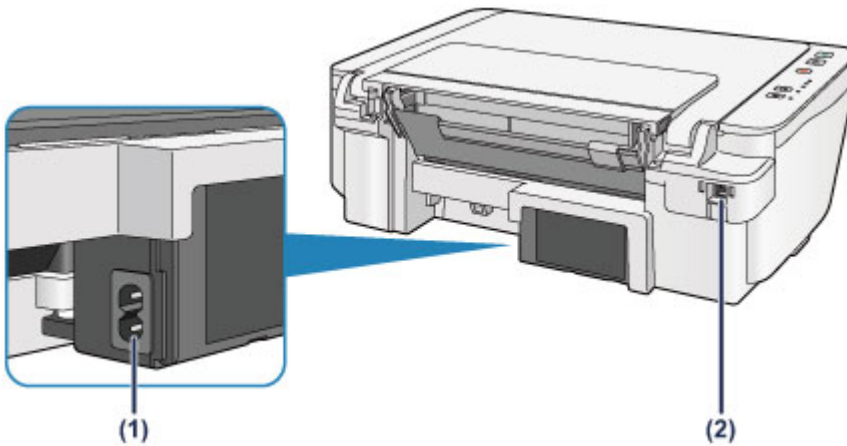
Mithilfe des Bedienfelds können Sie die Einstellungen ändern und das Gerät bedienen.

■ [Bedienfeld](#)

**(9) Auflagefläche**

Legen Sie hier ein Original ein.

## Rückansicht



### (1) Netzkabelanschluss

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an.

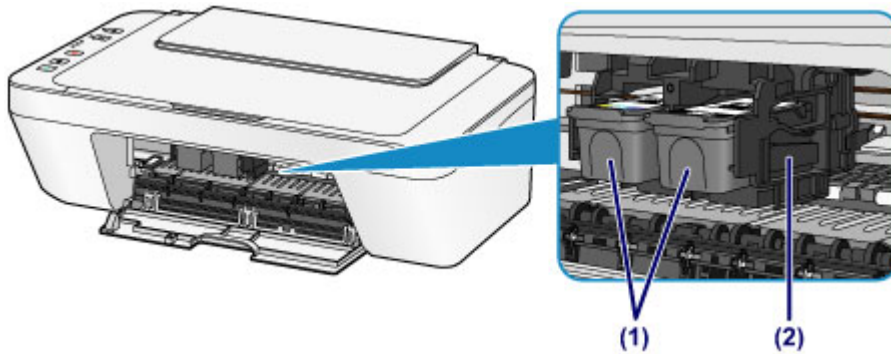
### (2) USB-Anschluss

Schließen Sie hier das USB-Kabel zum Anschluss des Geräts an einen Computer an.

### »» Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung des Metallgehäuses.
- Das USB-Kabel darf nicht eingesteckt oder abgezogen werden, während das Gerät druckt oder wenn über den Computer Originale gescannt werden.

## Innenansicht



### (1) FINE-Patrone (Tintenpatronen)

Eine austauschbare Patrone, in die Druckkopf und Tintenpatrone integriert sind.

### (2) FINE-Patronen-Halterung

Hier wird die FINE-Patrone eingesetzt.

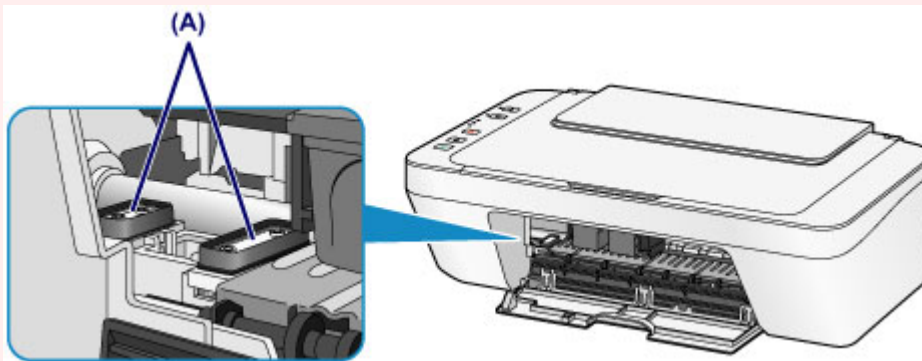
Die FINE-Patrone mit den Farbtinten muss in die linke Halterung und die FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte in die rechte Halterung eingesetzt werden.

### »» Hinweis

- Ausführliche Informationen zum Austauschen einer FINE-Patrone finden Sie unter [Austauschen einer FINE-Patrone](#).

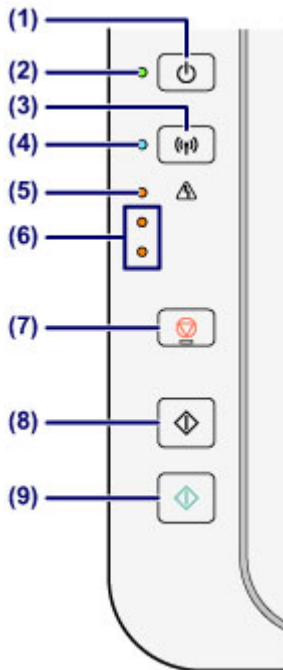
### »» Wichtig

- Der Bereich in der Nähe der Komponenten (A) kann durch Tintentröpfchen hervorgerufene Verunreinigungen aufweisen. Dies hat keinerlei Einfluss auf die Leistung des Geräts.
- Berühren Sie nicht die Komponenten (A). Das Gerät druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.



# Bedienfeld

\* Sämtliche Anzeigen auf dem Bedienfeld werden in der folgenden Abbildung zur besseren Veranschaulichung leuchtend dargestellt.



## (1) Taste EIN (ON)

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet. Achten Sie vor dem Einschalten des Geräts darauf, dass der Vorlagendeckel geschlossen ist.

■ [Ein- und Ausschalten des Geräts](#)

## (2) EIN (ON)-Anzeige

Blinkt beim Einschalten und leuchtet danach kontinuierlich.

## »» Hinweis

- Sie können den Status des Geräts anhand der **EIN (ON)**- und **Alarm**-Anzeige prüfen.
  - Die **EIN (ON)**-Anzeige ist aus: Das Gerät ist ausgeschaltet.
  - Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet: Das Gerät ist zum Drucken bereit.
  - Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt: Das Gerät wird zum Drucken vorbereitet, oder der Druckvorgang wird ausgeführt.
  - Die **Alarm**-Anzeige blinkt: Es ist ein Fehler aufgetreten, und das Gerät ist nicht druckbereit.
  - Die **EIN (ON)**-Anzeige und die **Alarm**-Anzeige blinken abwechselnd: Möglicherweise ist ein Fehler aufgetreten, der die Kontaktaufnahme mit dem Service-Center erfordert.

■ [Wenn ein Fehler auftritt](#)

## (3) Schaltfläche Wi-Fi

Halten Sie diese gedrückt, um die drahtlose LAN-Verbindung einzurichten.

## (4) Wi-Fi-Anzeige

Zeigt den WLAN-Status durch Leuchten oder Blinken an.

### Leuchtet:

Wireless LAN-Verbindung ist aktiviert.

**Blinkt:**

Drucken oder Scannen über ein drahtloses LAN. Blinkt ebenfalls beim Konfigurieren der WLAN-Verbindung.

**(5) Anzeige Alarm**

Beim Auftreten eines Fehlers blinkt oder leuchtet diese Anzeige. Während der Gerätewartung oder beim Ändern der Geräteeinstellungen können entsprechend der Anzahl der Blinkzeichen Optionen ausgewählt werden.

**(6) Anzeigen für Tintenbehälter**

Leuchten oder Blinken signalisiert beispielsweise, dass die Tinte zur Neige geht.

Die obere Anzeige zeigt den Status der FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte an und die untere Anzeige den Status der FINE-Patrone mit den Farbtinten.

**(7) Taste Stopp (Stop)**

Abbrechen eines Vorgangs. Sie können diese Taste drücken, um einen laufenden Druck-, Kopier- oder Scan-Auftrag abzubrechen. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, können Sie Wartungsoptionen oder Geräteeinstellungen auswählen.

**(8) Taste Schwarz (Black)\***

Startet eine Schwarzweißkopie usw. Im Einstellungsmodus dient diese Taste auch dazu, die Auswahl eines Menüeintrags oder einer Einstellung abzuschließen.

**(9) Taste Farbe (Color)\***

Startet das Kopieren in Farbe. Im Einstellungsmodus dient diese Taste auch dazu, die Auswahl eines Menüeintrags oder einer Einstellung abzuschließen.

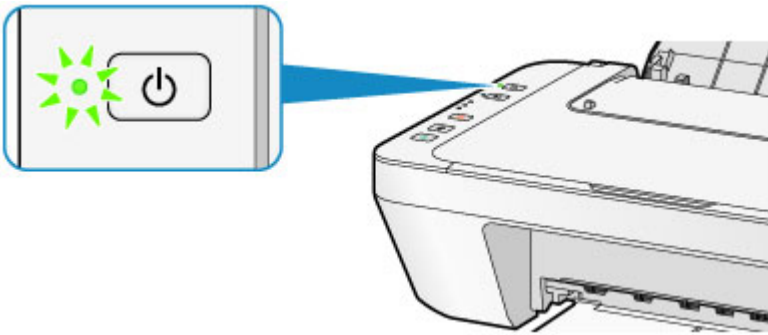
\* In der Anwendungssoftware sowie den Handbüchern werden die Tasten **Farbe (Color)** und **Schwarz (Black)** kollektiv als "Start"- oder "OK"-Taste bezeichnet.

## **Info zur Stromversorgung des Geräts**

- ▶ **Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist**
- ▶ **Ein- und Ausschalten des Geräts**
- ▶ **Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel**
- ▶ **Hinweis zum Abziehen des Netzkabels**

## Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.



### »» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Geräts kann es einige Zeit dauern, bis das Gerät den Druckvorgang startet.



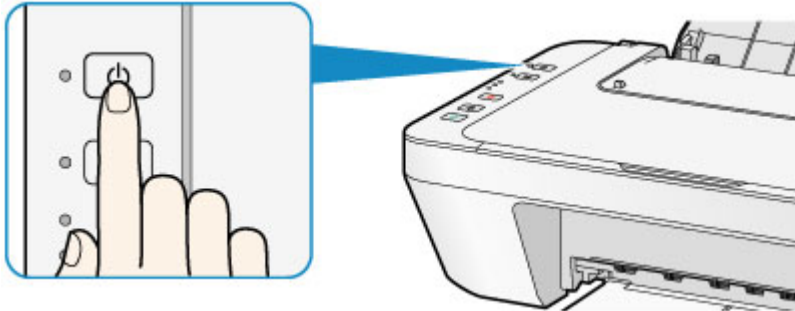
# Ein- und Ausschalten des Geräts

## Einschalten des Geräts

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät einzuschalten.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt und leuchtet dann kontinuierlich.

- [Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)



### »» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Geräts kann es einige Zeit dauern, bis das Gerät den Druckvorgang startet.
- Wenn die **Alarm**-Anzeige leuchtet oder blinkt, siehe [Wenn ein Fehler auftritt](#).
- Sie können festlegen, dass das Gerät automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druck- oder Scanvorgang über einen Computer ausgeführt wird, der über ein USB-Kabel oder ein drahtloses Netzwerk mit dem Gerät verbunden ist. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert. Informationen über die Funktion zum automatischen Einschalten erhalten Sie unten.

Über das Gerät

- [Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts](#)

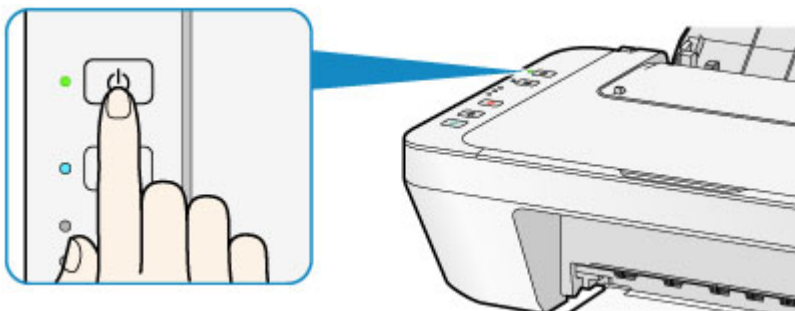
Über den Computer

- [Verwalten der Leistung des Druckers](#)

## Ausschalten des Geräts

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten.

Sobald die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, ist das Gerät ausgeschaltet.



## »» Wichtig

- Wenn Sie [das Netzkabel abziehen](#), nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet haben, vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist.

## »» Hinweis

- Sie können festlegen, dass das Gerät automatisch ausgeschaltet wird, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Aktionen ausgeführt oder keine Druckaufträge an das Gerät gesendet werden. Dies ist die Standardeinstellung. Informationen über die Funktion zum automatischen Ausschalten erhalten Sie unten.

Über das Gerät

- [Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts](#)

Über den Computer

- [Verwalten der Leistung des Druckers](#)

## Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel

Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat von der Stromversorgung und überprüfen Sie, ob die Steckdose/das Netzkabel einen oder mehrere der unten genannten Fehler aufweist.

- Die Steckdose/das Netzkabel ist heiß.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rostig.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist verbogen.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist abgenutzt.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rissig.

### **Vorsicht**

- Wenn Sie an der Steckdose/am Netzkabel einen oder mehrere der oben beschriebenen Fehler feststellen, [ziehen Sie das Netzkabel ab](#), und wenden Sie sich an den Kundendienst. Wenn das Gerät trotz eines der oben genannten Fehler betrieben wird, kann ein Feuer oder ein Stromschlag verursacht werden.

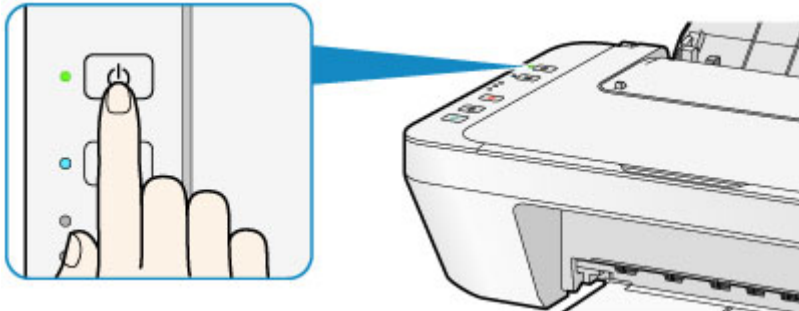
## Hinweis zum Abziehen des Netzkabels

Gehen Sie zum Abziehen des Netzkabels des Geräts wie nachstehend beschrieben vor.

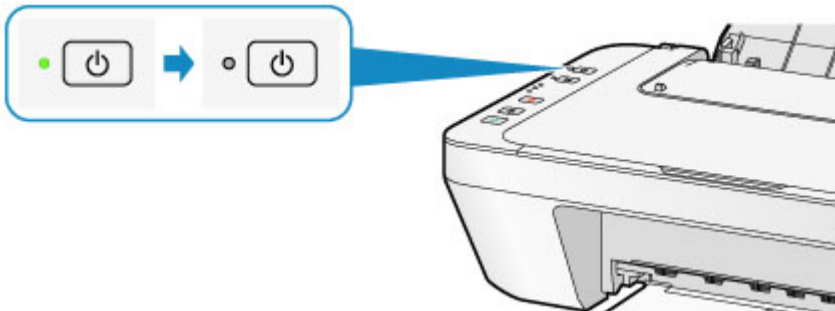
### »» Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, drücken Sie die Taste **EIN (ON)** und vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet. Wenn das Netzkabel abgezogen wird, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, kann der Druckkopf eintrocknen oder verstopfen, wodurch sich die Druckqualität verschlechtert.

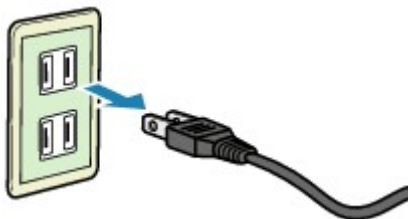
1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten.



2. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.



3. Ziehen Sie das Netzkabel ab.



Die technischen Daten des Netzkabels hängen davon ab, in welches Land bzw. in welche Region es geliefert wurde.

## **Einlegen von Papier / Auflegen von Originalen**

- **Einlegen von Papier**
- **Auflegen von Originalen**

## **Einlegen von Papier**

- **Einlegen von Normalpapier/Fotopapier**
- **Einlegen von Umschlägen**
- **Verwendbare Medientypen**
- **Nicht verwendbare Medientypen**
- **Druckbereich**

# Einlegen von Normalpapier/Fotopapier

Sie können Normalpapier oder Fotopapier einlegen.

## »» Wichtig

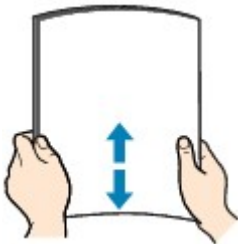
- Wenn Sie Normalpapier für Testausdrucke auf kleine Formate z. B. 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) oder 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) zurechtschneiden, kann dieses Papier einen Papierstau verursachen.

## »» Hinweis

- Wir empfehlen für das Drucken von Fotos die Verwendung von Original-Fotopapier von Canon. Ausführliche Informationen zu Originalpapier von Canon finden Sie unter [Verwendbare Medientypen](#).
- Das Gerät ist für das Bedrucken von handelsüblichem Kopierpapier geeignet. Informationen zu den im Gerät verwendbaren Seitenformaten und Papiergewichten finden Sie unter [Verwendbare Medientypen](#).

### 1. Bereiten Sie das Papier vor.

Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.



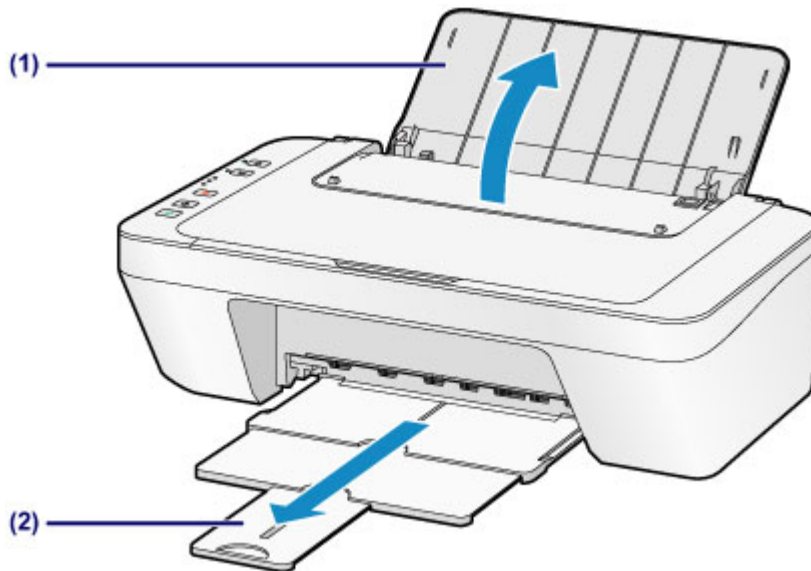
## »» Hinweis

- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.

Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie im Abschnitt "Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein." unter [Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#).

### 2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.

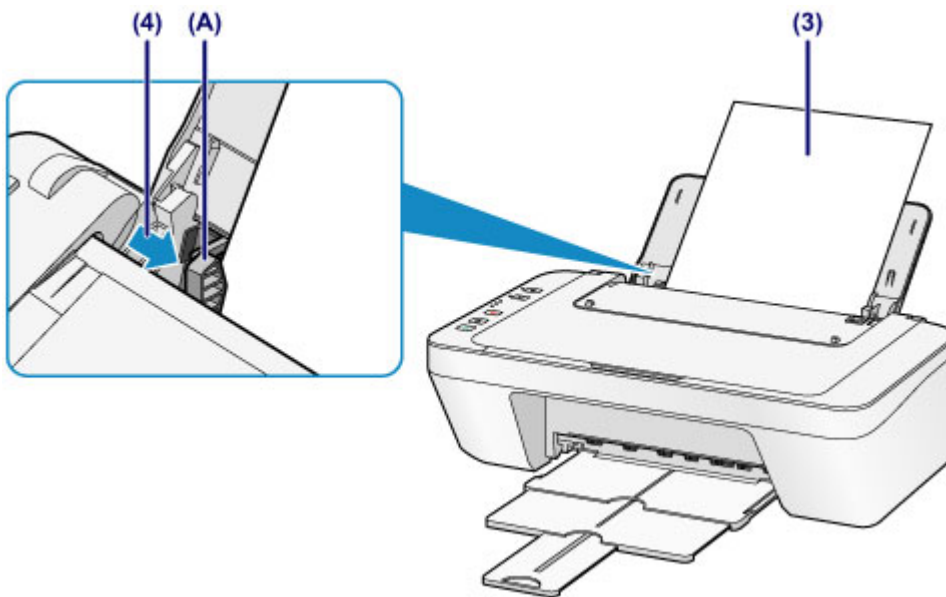
1. Öffnen Sie die Papierstütze.
2. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.



3. Schieben Sie die Papierführung (A) nach links. Legen Sie das Papier ein, und richten Sie es ganz an der rechten Seite des hinteren Fachs aus, sodass die ZU BEDRUCKENDE SEITE IHNEN ZUGEWANDT IST.

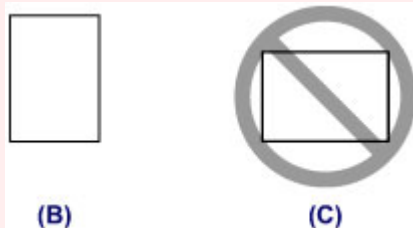
4. Schieben Sie die Papierführung (A), um sie am Papierstapel auszurichten.

Achten Sie darauf, dass die Papierführung nicht zu eng am Papier anliegt. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



### »» Wichtig

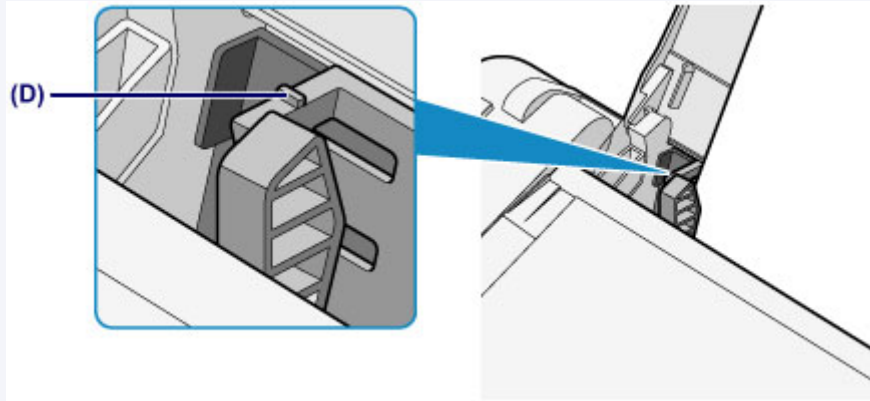
- Legen Sie Papier immer mit der Schmalseite (B) nach unten ein. Wird das Papier mit der Längsseite (C) nach unten eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.





### »» Hinweis

- Der Papierstapel darf die Markierung für die Auffüllgrenze (D) nicht überschreiten.



### »» Hinweis

- Das Zuführen von Papier wird unter Umständen von Betriebsgeräuschen des Geräts begleitet.
- Nachdem Sie das Papier eingelegt haben, wählen Sie im Druckertreiber im Bildschirm für die Druckereinstellungen das Format und den Typ des eingelegten Papiers aus.

# Einlegen von Umschlägen

Sie können die Formate Umschlag DL und Umschlag #10 einlegen.

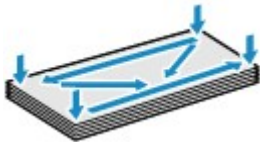
Wenn die Druckertreibereinstellungen richtig festgelegt wurden, wird die Adresse automatisch gedreht und entsprechend der Ausrichtung des Umschlags gedruckt.

## »» Wichtig

- Das Drucken von Umschlägen über eine Digitalkamera wird nicht unterstützt.
- Folgende Umschläge können nicht bedruckt werden: Andernfalls können im Gerät Papierstaus oder Gerätefehlfunktionen auftreten.
  - Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
  - Umschläge mit doppelter Klappe
  - Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt

### 1. Bereiten Sie die Umschläge vor.

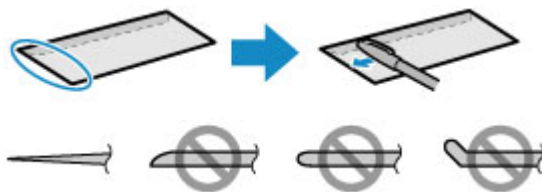
- Drücken Sie alle vier Ecken und Kanten der Umschläge nach unten, um sie zu glätten.



- Wenn die Umschläge wellig sind, halten Sie sie an den gegenüberliegenden Ecken fest, und biegen Sie sie vorsichtig in die andere Richtung.



- Wenn die Ecke der Umschlagklappe gefaltet ist, glätten Sie sie.
- Falzen Sie die vordere Kante des Umschlags (mit der der Umschlag eingeführt wird) mit einem Stift möglichst glatt.



Die obige Abbildung zeigt – in mehreren Varianten – die Vorderkante eines Umschlags von der Seite.

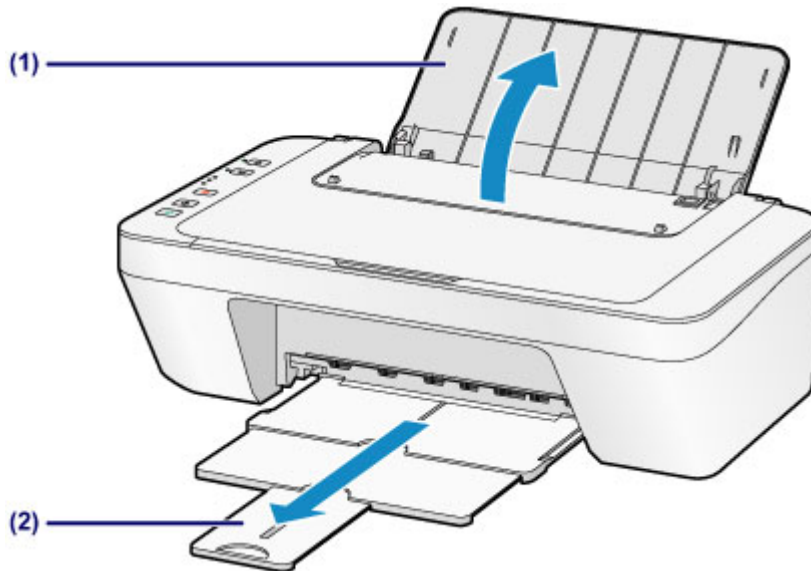
## »» Wichtig

- Die Umschläge können einen Papierstau im Gerät verursachen, wenn sie nicht ganz flach oder die Kanten nicht ausgerichtet sind. Stellen Sie sicher, dass keine Unebenheit mehr als 3 mm (0,1 Zoll) ausmacht.

### 2. Legen Sie die Umschläge ein.

1. Öffnen Sie die Papierstütze.

2. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.



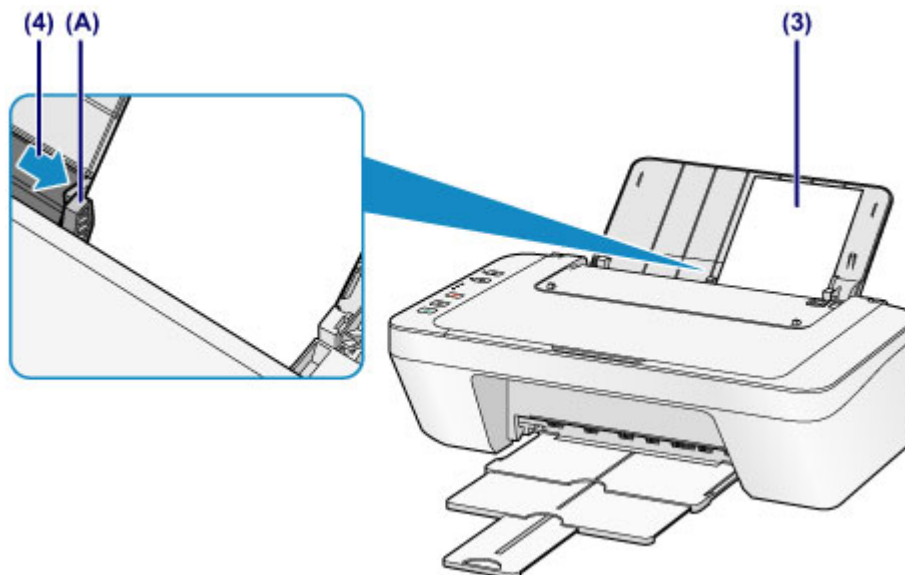
3. Schieben Sie die Papierführung (A) nach links. Legen Sie die Umschläge ein, und richten Sie sie ganz an der rechten Seite des hinteren Fachs aus, sodass die ZU BEDRUCKENDE SEITE IHNEN ZUGEWANDT IST.

Die Umschlagklappen liegen links und weisen nach oben.

Es können maximal 5 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.

4. Schieben Sie die Papierführung (A), um sie an den Umschlägen auszurichten.

Achten Sie darauf, dass die Papierführung nicht zu eng an den Umschlägen anliegt. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



(B)

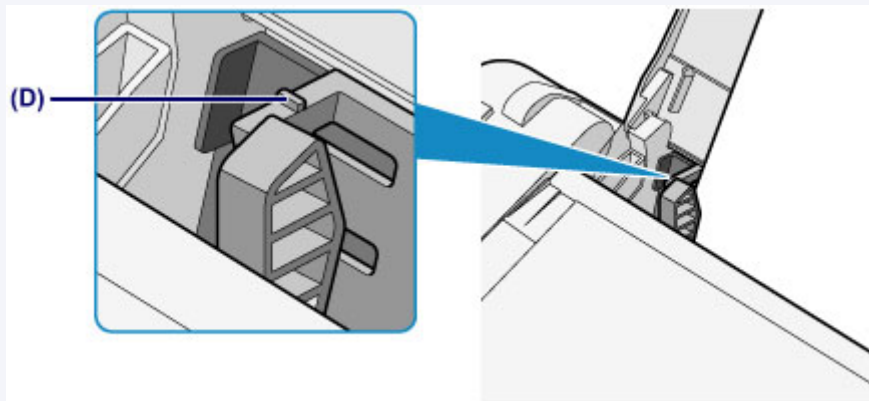


(C)

- (B) Rückseite
- (C) Anschriftenseite

**»» Hinweis**

- Der Umschlagstapel darf die Auffüllgrenze (D) nicht überschreiten.



**»» Hinweis**

- Das Zuführen von Umschlägen wird unter Umständen von Betriebsgeräuschen des Geräts begleitet.
- Nachdem Sie die Umschläge eingelegt haben, wählen Sie im Druckertreiber im Bildschirm für die Druckeinstellungen das Format und den Typ der eingelegten Umschläge aus.

# Verwendbare Medientypen

Verwenden Sie zum Drucken von Texten Normalpapier und zum Drucken von Fotos Fotopapier, um die bestmöglichen Druckergebnisse zu erzielen. Wir empfehlen, für den Ausdruck Ihrer wichtigen Fotos Originalpapier von Canon zu verwenden.

## Medientypen

### Handelsübliches Papier

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)
- Umschläge\*[1](#)

### Originalpapier von Canon

Die Artikelnummer des Originalpapiers von Canon wird in Klammern angegeben. Bitte beachten Sie die mit dem Papier gelieferten Informationen zur zu bedruckenden Seite und zur Handhabung des Papiers. Auf unserer Website finden Sie Informationen zu den Papierformaten, in denen Originalpapier von Canon verfügbar ist.

#### »» Hinweis

- Manche Originalpapiere von Canon sind möglicherweise nicht überall verfügbar. In manchen Ländern (z. B. in den USA) ist das Papier nicht mit der Artikelnummer ausgezeichnet. Richten Sie sich in diesem Fall beim Kauf nach der Bezeichnung des Papiers.

#### Papier für den Fotodruck:

- Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-601>\*[1](#)
- Fotoglanzpapier <GP-601>\*[1](#)
- Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>

\*1 Das Drucken auf dieses Papier über eine Digitalkamera wird nicht unterstützt.

■ [Maximale Papierkapazität](#)

■ [Papiereinstellungen im Druckertreiber](#)

#### »» Hinweis

- Beim Drucken von Fotos, die auf einem PictBridge-kompatiblen Gerät gespeichert sind, müssen das Seitenformat und der Medientyp angegeben werden.

■ [Drucken über eine Digitalkamera](#)

## Seitenformate

Das Gerät ermöglicht die Verwendung der im Folgenden angegebenen Seitenformate.

#### »» Hinweis

- Das Drucken auf Papier der folgenden Formate über eine Digitalkamera wird nicht unterstützt.
  - B5, A5, Legal und Umschläge

#### Standardformate:

- Letter

- Legal
- A5
- A4
- B5
- 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
- 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll)
- Umschlag DL
- Umschlag #10

#### **Nicht standardisierte Formate:**

Sie können auch auf Papier drucken, das keinem Standardformat entspricht, solange die folgenden Mindest- und Maximalmaße eingehalten werden.

- Mindestgröße: 101,6 x 152,4 mm (4,00 x 6,00 Zoll)
- Maximalgröße: 215,9 x 676,0 mm (8,50 x 26,61 Zoll)

#### **Papiergewicht**

Sie können Papier in folgenden Gewichtsbereichen verwenden.

- 64 bis 105 g /m<sup>2</sup> (17 bis 28 lb) (bei Normalpapier, ausgenommen Originalpapier von Canon)

Verwenden Sie kein leichteres oder schwereres Papier (es sei denn, es handelt sich um Originalpapier von Canon), da dies zu einem Papierstau im Gerät führen kann.

#### **Hinweise zur Lagerung von Papier**

- Nehmen Sie die benötigte Anzahl an Blättern kurz vor dem Drucken aus der Verpackung.
- Um ein Verwellen des Papiers zu vermeiden, sollten Sie nach Abschluss des Druckens/Kopierens das nicht verwendete Papier wieder in die Verpackung legen und diese auf einer ebenen Fläche lagern. Die Verpackung sollte vor übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

# Maximale Papierkapazität

## Handelsübliches Papier

Medienname	Hinteres Fach	Papierausgabefach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	ca. 60 Blatt (10 Blatt: Legal)	ca. 10 Blatt
Umschläge	5 Umschläge	<a href="#">*1</a>

## Originalpapier von Canon

### »» Hinweis

- Wir empfehlen, die bedruckten Seiten vor dem nächsten Druckvorgang aus dem Papierausgabefach zu entnehmen, um ein Verwischen und Verfärben zu vermeiden.

### Papier für den Fotodruck:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-601> <a href="#">*2</a>	20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
Fotoglanzpapier <GP-601> <a href="#">*2</a>	20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201> <a href="#">*2</a>	10 Blätter: 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)

\*1 Wir empfehlen, den bedruckten Umschlag vor dem nächsten Druckvorgang aus dem Papierausgabefach zu entnehmen, um ein Verwischen und Verfärben zu vermeiden.

\*2 Wenn Sie mehrere Blätter dieses Papiers in das hintere Fach einlegen, können beim Einzug Spuren auf der zu bedruckenden Seite entstehen. Auch kann es vorkommen, dass das Papier nicht einwandfrei eingezogen wird. Führen Sie die Blätter in diesem Fall einzeln zu.

## Nicht verwendbare Medientypen

Verwenden Sie kein Papier, das die folgenden Eigenschaften aufweist. Der Gebrauch dieser Papiersorten führt nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern kann auch Papierstaus oder Fehlfunktionen des Geräts verursachen.

- Gefaltetes, welliges oder zerknittertes Papier
- Feuchtes Papier
- Zu dünnes Papier (Papiergewicht unter  $64 \text{ g/m}^2$  (17 lb))
- Zu dickes Papier (Papier mit einem Papiergewicht über  $105 \text{ g/m}^2$  (28 lb), mit Ausnahme von Originalpapier von Canon)
- Beim Drucken auf Papier mit kleinerem Format als A5: Papier, das dünner als eine Postkarte ist (dies betrifft auch auf dieses Format beschnittenes Normalpapier und Blätter von Notizblöcken)
- Ansichtskarten
- Postkarten
- Umschläge mit doppelter Klappe
- Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
- Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt
- Gelochtes Papier jeglicher Art
- Nicht rechteckiges Papier
- Geheftetes oder zusammengeklebtes Papier
- Papier mit Klebstoff
- Papier mit Glitter oder anderen Verzierungen




## **Druckbereich**

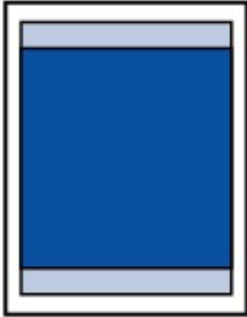
- **Druckbereich**
- **Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge**
- **Letter, Legal**
- **Umschläge**

## Druckbereich

Um eine optimale Druckqualität auf dem Gerät zu gewährleisten, wird an den Rändern aller Druckmedien ein gewisser Bereich freigelassen. Der tatsächlich bedruckbare Bereich befindet sich innerhalb dieser Ränder.

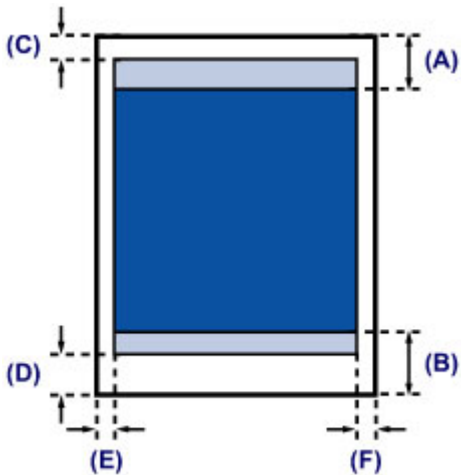
Empfohlener Druckbereich  : Canon empfiehlt, innerhalb dieses Bereichs zu drucken.

Bedruckbarer Bereich  : Der Bereich, in dem das Drucken möglich ist. Das Drucken in diesem Bereich kann jedoch die Druckqualität oder die Genauigkeit der Papierzufuhr beeinträchtigen.



## Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge

Größe	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
A5	141,2 x 190,3 mm (5,56 x 7,49 Zoll)
A4	203,2 x 277,3 mm (8,00 x 10,92 Zoll)
B5	175,2 x 237,3 mm (6,90 x 9,34 Zoll)
10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	94,8 x 132,7 mm (3,73 x 5,22 Zoll)
13 x 18 cm (5 x 7 Zoll)	120,2 x 158,1 mm (4,73 x 6,22 Zoll)



Empfohlener Druckbereich

(A) 31,6 mm (1,24 Zoll)

(B) 29,2 mm (1,15 Zoll)

Bedruckbarer Bereich

(C) 3,0 mm (0,12 Zoll)

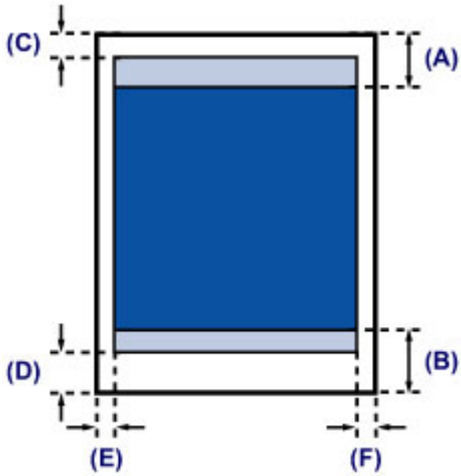
(D) 16,7 mm (0,66 Zoll)

(E) 3,4 mm (0,13 Zoll)

(F) 3,4 mm (0,13 Zoll)

## Letter, Legal

Größe	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
Letter	203,2 x 259,7 mm (8,00 x 10,22 Zoll)
Legal	203,2 x 335,9 mm (8,00 x 13,22 Zoll)



■ Empfohlener Druckbereich

(A) 31,6 mm (1,24 Zoll)

(B) 29,2 mm (1,15 Zoll)

■ Bedruckbarer Bereich

(C) 3,0 mm (0,12 Zoll)

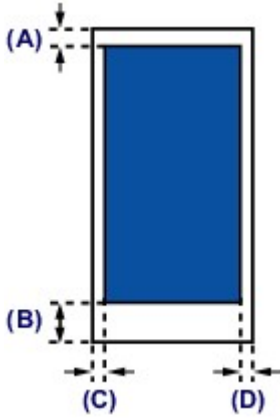
(D) 16,7 mm (0,66 Zoll)


(E) 6,4 mm (0,25 Zoll)

(F) 6,3 mm (0,25 Zoll)

# Umschläge

Größe	Empfohlener Druckbereich (Breite x Höhe)
Umschlag DL	98,8 x 179,5 mm (3,88 x 7,06 Zoll)
Umschlag #10	93,5 x 200,8 mm (3,68 x 7,90 Zoll)



 Empfohlener Druckbereich

- (A) 8,0 mm (0,31 Zoll)
- (B) 32,5 mm (1,28 Zoll)
- (C) 5,6 mm (0,22 Zoll)
- (D) 5,6 mm (0,22 Zoll)

## **Auflegen von Originalen**

- **Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche**
- **Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale**

# Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche

1. Legen Sie ein Originaldokument auf die Auflagefläche.


1. Öffnen Sie den Vorlagendeckel.

## »» Wichtig

- Legen Sie keine Gegenstände auf dem Vorlagendeckel ab. Beim Öffnen des Vorlagendeckels können diese in das hintere Fach fallen und eine Fehlfunktion des Geräts verursachen.

2. Legen Sie das Original MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN auf die Auflagefläche.

■ [Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale](#)

Richten Sie die Ecke des Originals an der Ausrichtungsmarkierung  aus.

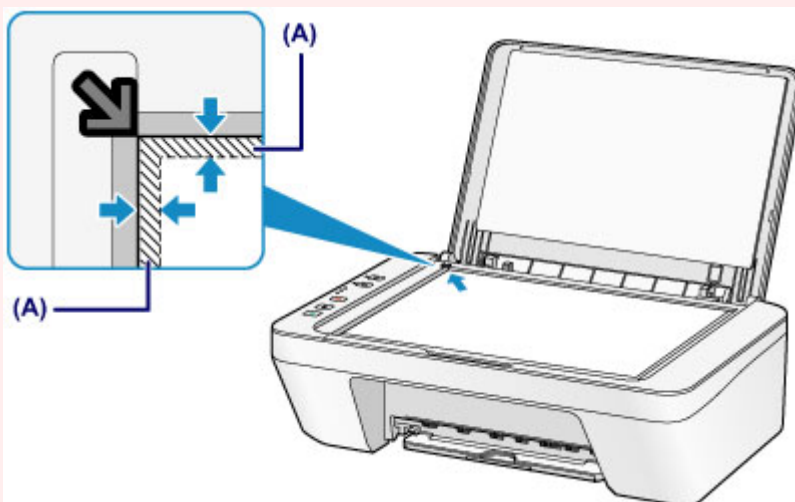


## »» Wichtig

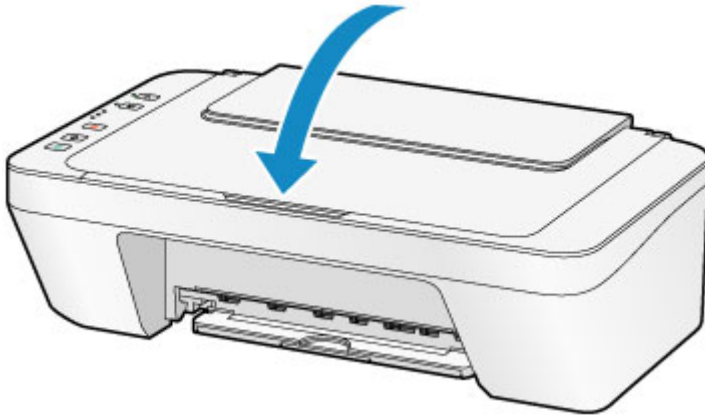
- Beachten Sie beim Auflegen des Originals auf die Auflagefläche die folgenden Punkte.
  - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.
  - Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.

Andernfalls besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Scanners, außerdem könnte die Auflagefläche brechen.

- Der in der Abbildung gestreift dargestellte Bereich (A) (1 mm (0,04 Zoll) von den Rändern der Auflagefläche) kann vom Gerät nicht gescannt werden.



2. Schließen Sie behutsam den Vorlagendeckel.



**»» Wichtig**

- Nach dem Auflegen des Originals auf die Auflagefläche muss unbedingt der Vorlagendeckel geschlossen werden, bevor Sie den Kopier- oder Scanvorgang starten.



## Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale

Einstellung	Details
Art des Originals	- Textdokumente, Zeitungen und Zeitschriften - Gedruckte Fotos, Postkarten, Visitenkarten und Disks (BD/DVD/CD usw.)
Format (Breite x Höhe)	Max. 216 x 297 mm (8,5 x 11,7 Zoll)

## **Austauschen einer FINE-Patrone**

- **Austauschen einer FINE-Patrone**
- **Überprüfen des Tintenstatus**

## Austauschen einer FINE-Patrone

Wenn Warnungen zum Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, blinken die Anzeigen für Tintenbehälter und die **Alarm**-Anzeige, um auf dieses Problem hinzuweisen. Zählen Sie die Blinkzeichen, und treffen Sie die entsprechende Maßnahme.

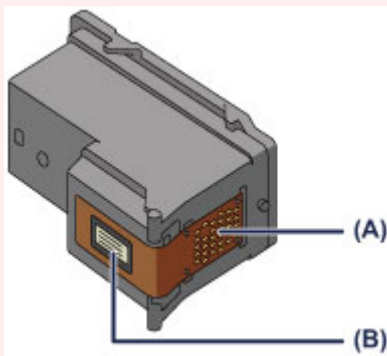
### ■ [Wenn ein Fehler auftritt](#)

## Austauschen der Tintenbehälter

Befolgen Sie beim Austauschen einer FINE-Patrone die unten stehenden Anweisungen.

### ►► Wichtig

- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte (A) oder die Druckkopfdüse (B) einer FINE-Patrone. Das Gerät druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.



- Wenn Sie eine FINE-Patrone aus dem Gerät entnehmen, müssen Sie sie sofort ersetzen. Stellen Sie sicher, dass im Gerät stets eine FINE-Patrone eingesetzt ist.
- Verwenden Sie zum Austauschen neue FINE-Patronen. Wenn Sie eine bereits benutzte FINE-Patrone einsetzen, können die Düsen verstopfen.

Außerdem kann das Gerät bei Verwendung einer bereits benutzten FINE-Patrone nicht richtig feststellen, wann die FINE-Patrone ausgetauscht werden muss.

- Nach dem Einsetzen einer FINE-Patrone darf diese nicht aus dem Gerät entfernt und offen liegen gelassen werden. Dadurch kann die FINE-Patrone austrocknen, was beim Wiedereinsetzen dazu führen kann, dass das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert. Um optimale Druckqualität zu gewährleisten, sollten FINE-Patronen innerhalb von sechs Monaten nach erstmaliger Verwendung verbraucht werden.

### ►► Hinweis

- Ist die Tinte einer FINE-Patrone verbraucht, können Sie mit der jeweils anderen FINE-Patrone (mit Farbtinte oder schwarzer Tinte) nur noch eine gewisse Zeit weiterdrucken. Dabei müssen Sie jedoch möglicherweise Abstriche bei der Druckqualität gegenüber dem Druck mit beiden Patronen in Kauf nehmen. Wir empfehlen, unverzüglich eine neue FINE-Patrone einzusetzen, um eine optimale Druckqualität aufrechtzuerhalten.

Selbst wenn Sie nur mit einer FINE-Patrone drucken, weil die andere keine Tinte mehr enthält, muss die leere FINE-Patrone im Gerät eingesetzt bleiben. Sollte die FINE-Patrone (mit Farbtinte) oder die FINE-Patrone (mit schwarzer Tinte) fehlen, tritt ein Fehler auf, und das Gerät kann nicht drucken.

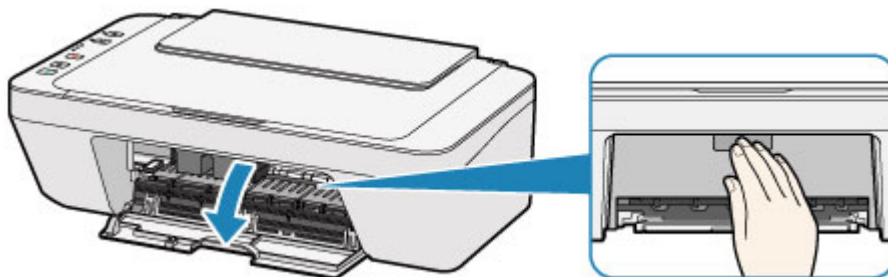
Informationen zum Konfigurieren dieser Einstellung finden Sie unter [Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone](#).

- Auch wenn Sie ein Schwarzweiß-Dokument drucken oder eine Schwarzweiß-Kopie angefordert haben, wird möglicherweise farbige Tinte verbraucht.

Bei der einfachen und intensiven Druckkopfreinigung, die zur Aufrechterhaltung der Druckleistung des Geräts gelegentlich erforderlich werden kann, werden Farbtinten und schwarze Tinte verbraucht. Wenn die Tinte in einer der FINE-Patronen verbraucht ist, sollten Sie diese unverzüglich durch eine neue Patrone ersetzen.

■ [Hilfreiche Informationen zu Tinte](#)

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.
3. Öffnen Sie die Abdeckung.
4. Die FINE-Patronen-Halterung fährt nun in die Austauschposition.



#### ⚠ Vorsicht

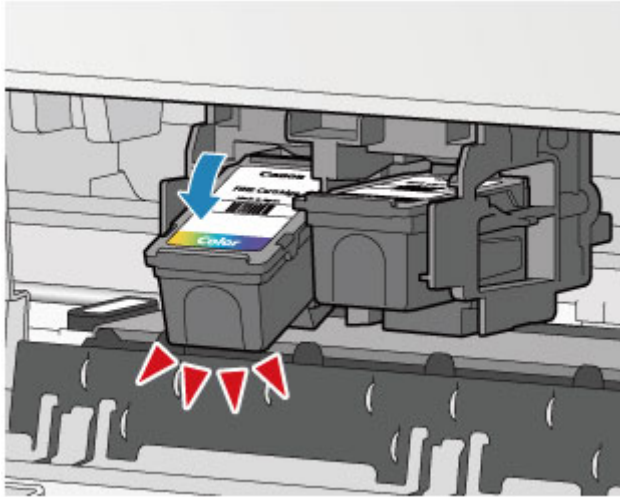
- Versuchen Sie nicht, die FINE-Patronen-Halterung anzuhalten oder gewaltsam zu bewegen. Berühren Sie die FINE-Patronen-Halterung erst, nachdem diese vollständig zum Stillstand gekommen ist.

#### ➤➤ Wichtig

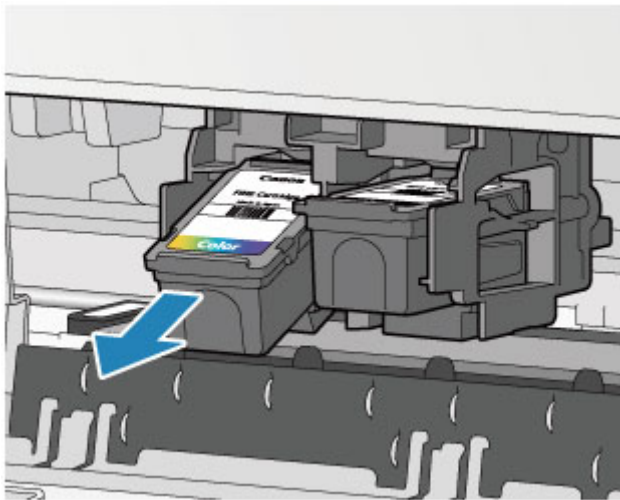
- Das Innere des Geräts ist möglicherweise durch Tinte verschmutzt. Achten Sie beim Austauschen der FINE-Patrone darauf, Ihre Hände und Kleidung nicht mit Tinte zu beschmutzen. Mit einem Zellstofftuch oder einem ähnlichen Hilfsmittel können Sie die Tinte im Inneren des Geräts ganz einfach abwischen.
- Vermeiden Sie jede Berührung der Metallteile oder der anderen Komponenten im Innern des Geräts.
- Wenn die Abdeckung länger als 10 Minuten geöffnet ist, bewegt sich die FINE-Patronen-Halterung möglicherweise nach rechts und die **Alarm**-Anzeige leuchtet. In diesem Fall sollten Sie die Abdeckung schließen und erneut öffnen.

5. Entnehmen Sie die leere FINE-Patrone.

1. Drücken Sie die FINE-Patrone nach unten, bis sie hörbar einrastet.



2. Entnehmen Sie die FINE-Patrone.

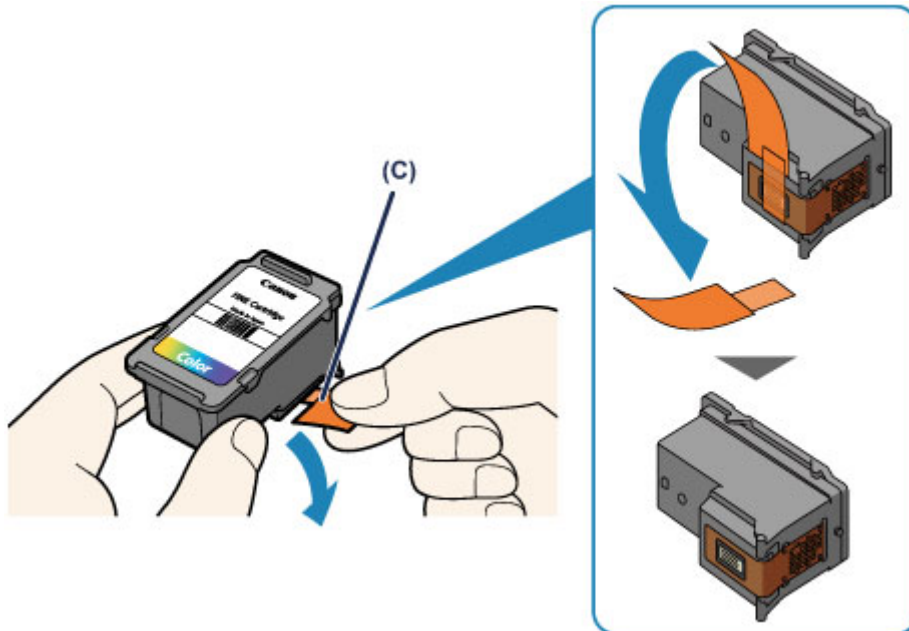


**»» Wichtig**

- Gehen Sie sorgsam mit der FINE-Patrone um, um Verschmutzungen von Kleidung und Umgebung zu vermeiden.
- Entsorgen Sie leere FINE-Patronen entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.

6. Bereiten Sie eine neue FINE-Patrone vor.

1. Nehmen Sie eine neue FINE-Patrone aus der Verpackung, und ziehen Sie die Schutzfolie (C) vorsichtig ab.



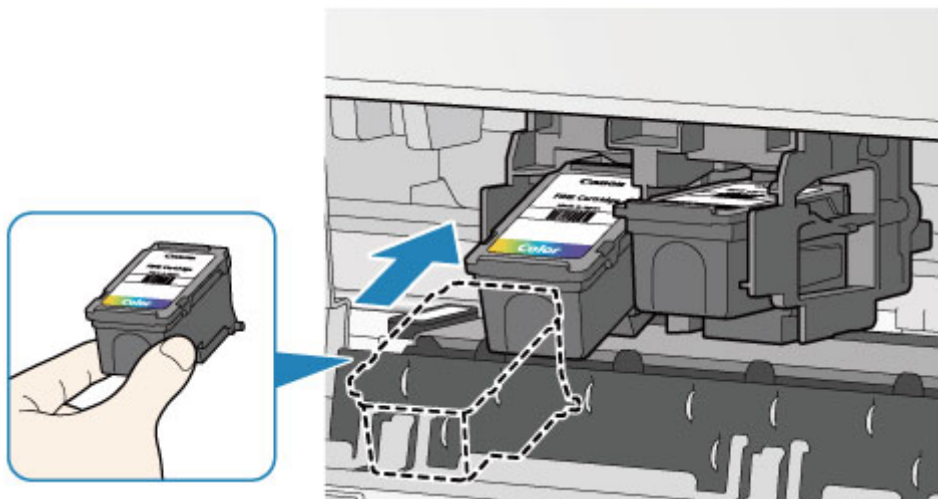
### »» Wichtig

- Wenn Sie eine FINE-Patrone schütteln, kann Tinte austreten und Hände und Umgebung verschmutzen. Gehen Sie daher sorgsam mit FINE-Patronen um.
- Achten Sie darauf, dass die Tinte an der entfernten Schutzfolie Hände und Umgebung nicht verschmutzt.
- Die Schutzfolie darf nicht wieder an der FINE-Patrone angebracht werden, nachdem sie einmal entfernt wurde. Entsorgen Sie die Schutzfolie entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.
- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte oder die Druckkopfdüse einer FINE-Patrone. Das Gerät druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.

## 7. Hier wird die FINE-Patrone eingesetzt.

1. Setzen Sie die neue FINE-Patrone schräg in die FINE-Patronen-Halterung ein.

Die FINE-Patrone mit den Farbtinten muss in die linke Halterung und die FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte in die rechte Halterung eingesetzt werden.

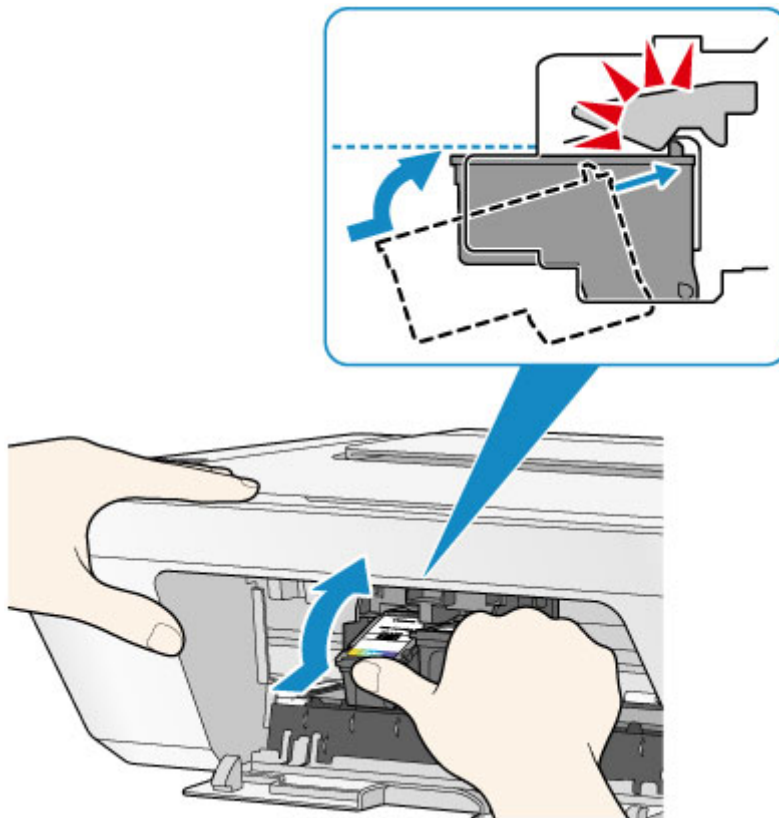


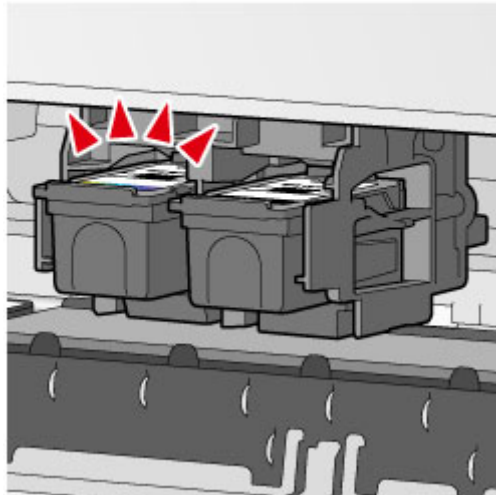
»»» **Wichtig**

- Setzen Sie die FINE-Patrone vorsichtig ein, ohne die elektrischen Kontakte an der FINE-Patronen-Halterung zu berühren.



2. Drücken Sie die FINE-Patrone hinein und fest nach oben, bis sie hörbar einrastet.





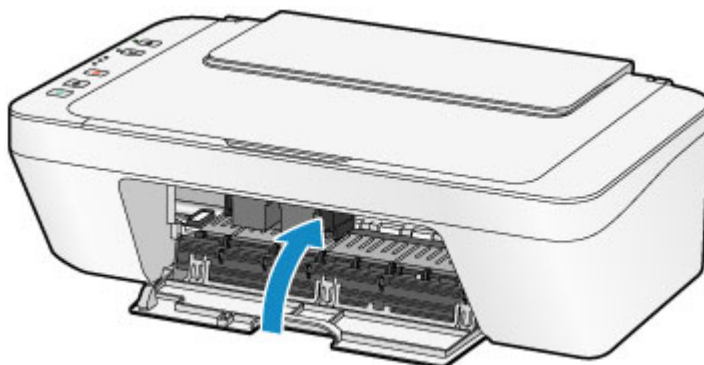
### »» Wichtig

- Überprüfen Sie, ob die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.



- Das Gerät kann nur drucken, wenn sowohl eine FINE-Patrone mit Farbtinten als auch eine FINE-Patrone mit schwarzer Tinte ordnungsgemäß eingesetzt ist. Achten Sie daher stets darauf, beide Patronen einzusetzen.

8. Schließen Sie die Abdeckung.



### »» Hinweis

- Wenn die **Alarm**-Anzeige nach dem Schließen der Abdeckung leuchtet oder blinkt, ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.
  - [Wenn ein Fehler auftritt](#)
- Geräusentwicklung während des Gerätebetriebs ist normal.



9. Passen Sie die Position des Druckkopfs an.
10. Nehmen Sie nach dem Austauschen der FINE-Patrone die [Ausrichtung des Druckkopfs](#) vor.

**»» Hinweis**

- Bei Ausführung der Druckkopfausrichtung beginnt das Gerät automatisch mit der Reinigung vom Druckkopf, bevor die Testseite für die Druckkopfausrichtung gedruckt wird. Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor das Gerät die Reinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat.

## Überprüfen des Tintenstatus

- ▶ **Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld**

Sie können den Tintenstatus auch auf dem Computerbildschirm prüfen.

- ▶ **Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers**

# Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld

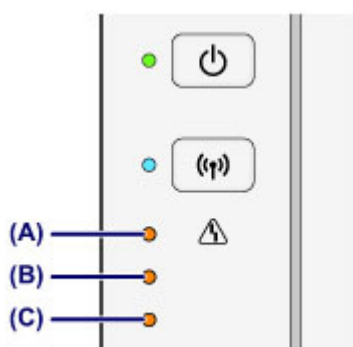
## »» Hinweis

- Der im Gerät integrierte Tintenstanddetektor dient zur Bestimmung des aktuellen Tintenstands. Wird eine neue FINE-Patrone eingesetzt, geht das Gerät davon aus, dass diese voll ist, und beginnt dann mit der Bestimmung des Tintenstands. Wenn Sie eine bereits benutzte FINE-Patrone einsetzen, ist der vom Gerät bestimmte Tintenstand möglicherweise nicht zutreffend. In diesem Fall sind die Informationen zum Tintenstand nur als Anhaltswert zu verstehen.
- Wenn Warnungen zum Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, blinken die Anzeigen für Tintenbehälter und die **Alarm**-Anzeige, um auf dieses Problem hinzuweisen. Zählen Sie die Blinkzeichen, und treffen Sie die entsprechende Maßnahme.

### ■ [Wenn ein Fehler auftritt](#)

Im Kopie-Standbymodus können Sie mithilfe der **Farbige Tinte (Color Ink)**-Anzeige und der **Schwarze Tinte (Black Ink)**-Anzeige den Tintenstatus überprüfen.

\* Sämtliche Anzeigen auf dem Bedienfeld werden in der folgenden Abbildung zur besseren Veranschaulichung leuchtend dargestellt.



- (A) Anzeige **Alarm**
- (B) **Schwarze Tinte (Black Ink)**-Anzeige
- (C) Anzeige **Farbige Tinte (Color Ink)**

### Die Farbige Tinte (Color Ink)-Anzeige oder die Schwarze Tinte (Black Ink)-Anzeige leuchtet

Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie eine neue Tintenpatrone vor.

### Die Farbige Tinte (Color Ink)-Anzeige oder die Schwarze Tinte (Black Ink)-Anzeige blinkt, während die Alarm-Anzeige blinkt

Es ist ein Fehler aufgetreten.

### ■ [Wenn ein Fehler auftritt](#)

\* Bei einigen Fehlerarten blinkt die **Alarm**-Anzeige nicht.

## »» Hinweis

- Sie können den Tintenstatus auch auf dem Computerbildschirm prüfen.

### ■ [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#)

## **Wartung**

- **Druck wird blasser oder Farben sind falsch**
- **Durchführen der Wartung über den Computer**
- **Reinigen des Geräts**

## **Druck wird blasser oder Farben sind falsch**

- **Wartungsverfahren**
- **Drucken des Düsentestmusters**
- **Überprüfen des Düsentestmusters**
- **Reinigen des Druckkopfs**
- **Intensives Reinigen des Druckkopfs**
- **Ausrichten des Druckkopfs**

# Wartungsverfahren

Wenn der Ausdruck unscharf ist, die Farben nicht gedruckt werden oder das Druckergebnis nicht zufrieden stellend ist (z. B. werden gerade Linien versetzt gedruckt werden), gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

## Wichtig

- Die FINE-Patrone darf nicht befeuchtet oder abgewischt werden, da dies Probleme mit der FINE-Patrone hervorrufen kann.

## Hinweis

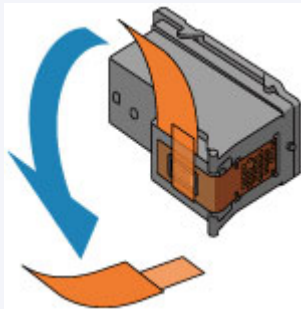
- Überprüfen Sie, ob die FINE-Patrone noch Tinte enthält.

- [Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld](#)

Überprüfen Sie, ob die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.

- [Austauschen der Tintenbehälter](#)

Überprüfen Sie auch, ob die Schutzfolie an der Unterseite der FINE-Patrone entfernt wurde.



- Wenn die **Alarm**-Anzeige leuchtet oder blinkt, siehe [Wenn ein Fehler auftritt](#).
- Möglicherweise kann die Druckqualität auch durch eine Steigerung der Einstellung für die Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.

- [Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten](#)

## Verschwommener oder uneinheitlicher Ausdruck:

**Schritt 1** Drucken Sie das Düsentestmuster.

Über das Gerät

- [Drucken des Düsentestmusters](#)

Über den Computer

- [Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters](#)

**Schritt 2** [Überprüfen Sie das Düsentestmuster](#).

**Fehlende Linien oder horizontale weiße Streifen im Düsenmuster:**



**Schritt 3** Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Über das Gerät

- [Reinigen des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- [Reinigen der Druckköpfe über den Computer](#)

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es: ➔ [Schritt 1](#)

**Wenn das Problem nach zweimaliger Durchführung der Schritte 1 bis 3 weiterhin besteht:**



|| **Schritt 4** | Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Über das Gerät

- [Intensives Reinigen des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- [Reinigen der Druckköpfe über den Computer](#)

Falls das Problem nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine intensive Reinigung des Druckkopfs aus.

**Wenn das Problem weiterhin besteht:**



|| **Schritt 5** | Ersetzen Sie die FINE-Patrone.

- [Ersetzen Sie eine FINE-Patrone.](#)

### ▶▶ **Hinweis**

- Wenn das Problem nach Austausch der FINE-Patrone weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

**Uneinheitlicher Ausdruck (z. B. Versatz gerader Linien):**

|| **Schritt** | Richten sie den Druckkopf aus.

Über das Gerät

- [Ausrichten des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- [Automatisches Ausrichten des Druckkopfs über den Computer](#)

## Drucken des Düsentestmusters

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

### »» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt. [Ersetzen Sie eine FINE-Patrone](#) mit niedrigem Tintenstand.

**Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format**

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
3. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.
4. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige einmal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bis das Düsentestmuster des Geräts vollständig gedruckt wurde.

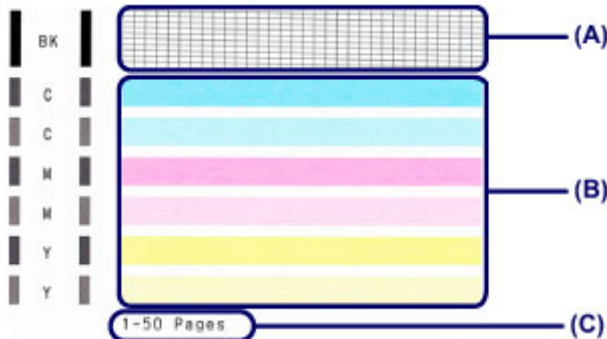
5. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster](#).



# Überprüfen des Düsentestmusters

Überprüfen Sie das Düsentestmuster, um zu bestimmen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss.

1. Prüfen Sie, ob im Muster Linien fehlen (A) oder ob darin horizontale weiße Streifen sichtbar sind (B).



(C) Gesamtanzahl bisher gedruckter Seiten

## Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen (A):

Der [Die Reinigung des Druckkopfs](#) ist erforderlich.



(D) Gut

(E) Fehlerhaft (fehlende Linien)

## Wenn im Muster horizontale weiße Streifen auftreten (B):

Der [Die Reinigung des Druckkopfs](#) ist erforderlich.



(F) Gut

(G) Fehlerhaft (horizontale weiße Streifen)

## »» Hinweis

- Im ausgedruckten Düsentestmuster ist die Gesamtanzahl der bisher gedruckten Seiten in Schritten von 50 Blatt angegeben.

## Reinigen des Druckkopfs

Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen oder horizontale weiße Streifen zu sehen sind, müssen Sie den Druckkopf reinigen. Durch die Reinigung werden die Düsen von Verstopfungen befreit, und der ursprüngliche Druckkopfzustand wird wiederhergestellt. Führen Sie die Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durch, da beim Reinigen des Druckkopfs Tinte verbraucht wird.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige zweimal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

Das Gerät beginnt nun mit der Reinigung des Druckkopfs.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor das Gerät die Reinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat. Dieser Vorgang nimmt ca. 30 Sekunden in Anspruch.

3. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

Um den Zustand des Druckkopfs zu überprüfen, [drucken Sie das Düsentestmuster](#).

### »» Hinweis

- Wenn das Problem nach zweimaliger Reinigung des Druckkopfs weiterhin besteht, muss eine [intensive Reinigung des Druckkopfs durchgeführt werden](#).

## Intensives Reinigen des Druckkopfs

Sollte sich die Druckqualität durch einfaches Reinigen des Druckkopfs nicht verbessern lassen, müssen Sie eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchführen. Da bei der intensiven Reinigung des Druckkopfs mehr Tinte verbraucht wird als bei der einfachen Reinigung des Druckkopfs, sollten Sie die intensive Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durchführen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige dreimal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

Das Gerät beginnt nun mit der intensiven Reinigung des Druckkopfs.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor das Gerät die intensive Reinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat. Dieser Vorgang dauert ca. 1 Minute.

3. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

Um den Zustand des Druckkopfs zu überprüfen, [drucken Sie das Düsentestmuster](#).

Falls das Problem nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine intensive Reinigung des Druckkopfs aus.

Falls das Problem noch immer nicht behoben ist, [ersetzen Sie die FINE-Patrone](#) mit einer neuen.

Wenn das Problem nach Austausch der FINE-Patrone weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

# Ausrichten des Druckkopfs

Wenn gerade Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

## »» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht ordnungsgemäß gedruckt.

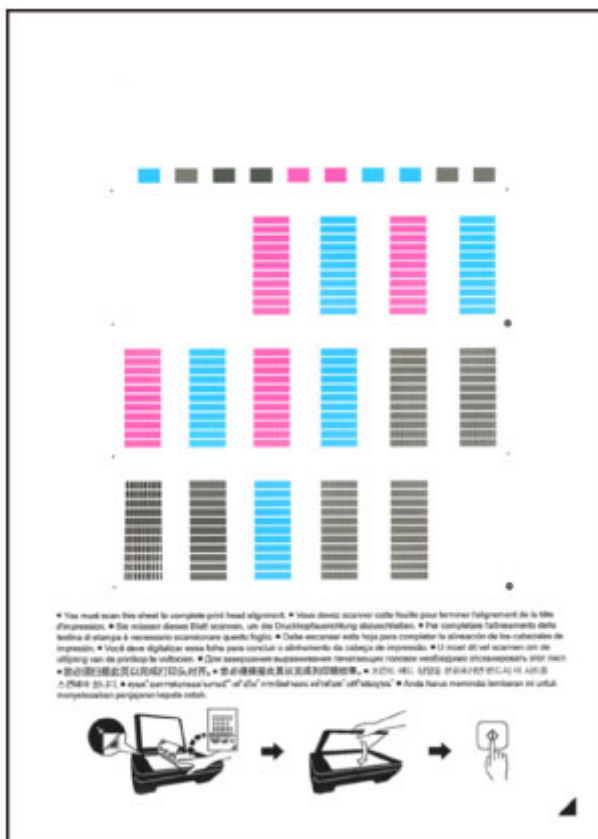
[Ersetzen Sie eine FINE-Patrone](#) mit niedrigem Tintenstand.

**Die folgenden Materialien werden benötigt: ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format (auch Recyclingpapier)\***

\* Das Papier muss beidseitig weiß und sauber sein.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
3. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.
4. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige viermal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

Nun wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung gedruckt.





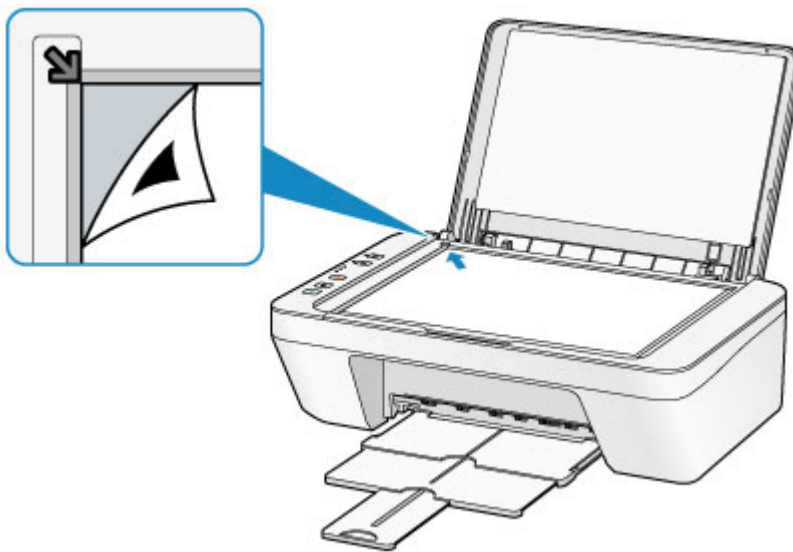
## »» Wichtig

- Berühren Sie den bedruckten Teil der Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht. Wenn die Seite verschmutzt oder zerknittert ist, kann sie nicht ordnungsgemäß gescannt werden.
- Wenn die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht korrekt gedruckt wurde, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** und führen Sie das Verfahren dann erneut von Anfang an aus.

### 5. Scannen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung, um die Druckkopfposition zu justieren.

#### 1. Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf die Auflagefläche.

Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung MIT DER BEDRUCKTEN SEITE NACH UNTEN auf, und richten Sie die Markierung , die sich rechts unten auf dem Blatt befindet, an der Ausrichtungsmarkierung  aus.



#### 2. Schließen Sie den Vorlagendeckel vorsichtig, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Das Gerät beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

Die Ausrichtung des Druckkopfs ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Nehmen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung von der Auflagefläche.

## »» Wichtig

- Bis zum Abschluss der Druckkopfpositionierung dürfen weder der Vorlagendeckel geöffnet noch die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf der Auflagefläche bewegt werden.
- Sollte bei der Ausrichtung des Druckkopfs ein Fehler auftreten, blinkt die **Alarm**-Anzeige. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**, um den Fehler aufzuheben, und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.

 [Wenn ein Fehler auftritt](#)

## »» Hinweis

- Sollte der Ausdruck nach der oben beschriebenen Anpassung der Druckkopfposition weiterhin Mängel aufweisen, sollten Sie die Ausrichtung des Druckkopfs manuell über den Computer anpassen.

 [Ausrichten des Druckkopfs über den Computer](#)

- Zum Ausdrucken und Prüfen der aktuellen Druckkopf-Ausrichtungswerte halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige sechsmal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.
-

## **Durchführen der Wartung über den Computer**

- **Reinigen der Druckköpfe über den Computer**
- **Reinigen im Inneren des Druckers**
- **Reinigen der Papiereinzugwalzen über den Computer**
- **Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters**
- **Ausrichten des Druckkopfs**
- **Automatisches Ausrichten des Druckkopfs über den Computer**
- **Ausrichten des Druckkopfs über den Computer**
- **Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers**


# Reinigen der Druckköpfe über den Computer

Mithilfe der Reinigungsfunktion für den Druckkopf können Sie eine verstopfte Druckkopfdüse reinigen. Sie sollten eine Reinigung des Druckkopfs durchführen, wenn der Ausdruck blass ist oder eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte vorhanden ist.

So führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch:



## Reinigung (Cleaning)

1. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)
2. Klicken auf das Symbol **Reinigung (Cleaning)**  
Wenn das Dialogfeld geöffnet wird, wählen Sie die zu reinigende Tintengruppe aus.  
Klicken Sie auf , um die vor der Systemreinigung zu prüfenden Elemente anzuzeigen.
3. Führen Sie die Reinigung durch  
Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**.  
Die Druckkopfreinigung beginnt.
4. Abschließen der Reinigung  
Nach Anzeigen der Bestätigungsmeldung wird das Dialogfeld **Düsentest (Nozzle Check)** geöffnet.
5. Überprüfen der Ergebnisse  
Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.  
Wenn das Druckkopfproblem nach einer ersten Reinigung nicht behoben wurde, führen Sie den Reinigungsvorgang erneut durch.

## »» Wichtig

- Bei der **Reinigung (Cleaning)** wird ein wenig Tinte verbraucht.  
Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht.  
Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.



## Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Die **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** ist gründlicher als die normale Reinigung. Führen Sie eine Intensivreinigung durch, wenn das Druckkopfproblem durch zweimaliges Aufrufen von **Reinigung (Cleaning)** nicht behoben wurde.

1. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)



## 2. Klicken auf das Symbol **Intensivreinigung (Deep Cleaning)**

Wenn das Dialogfeld geöffnet wird, wählen Sie die Tintengruppe aus, die intensiv gereinigt werden soll.

Klicken Sie auf , um die vor der Intensivreinigung zu prüfenden Elemente anzuzeigen.

## 3. Durchführen der Intensivreinigung

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Intensivreinigung wird gestartet.

## 4. Abschließen der Intensivreinigung

Nach Anzeigen der Bestätigungsmeldung wird das Dialogfeld **Düsentest (Nozzle Check)** geöffnet.

## 5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

### **Wichtig**

- Bei der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** wird mehr Tinte verbraucht als bei der **Reinigung (Cleaning)**.

Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

### **Hinweis**

- Wenn nach der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** durch. Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, lesen Sie unter "[Es wird keine Tinte ausgegeben](#)" nach.

## Verwandtes Thema

- [Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters](#)

## Reinigen im Inneren des Druckers

Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um Verschmierungen auf der Rückseite des Papiers zu verhindern.

Führen Sie die Bodenplattenreinigung auch dann aus, wenn auf den ausgedruckten Seiten Verschmierungen zu sehen sind, die nicht von den Druckdaten herrühren.

So führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch:



### **Bodenplattenreinigung (Bottom Plate Cleaning)**

1. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Pop-upmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Klicken auf das Symbol **Bodenplattenreinigung (Bottom Plate Cleaning)**

Das Dialogfenster wird geöffnet.

3. [Einlegen von Papier](#) in den Drucker

Falten Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format entlang der Längsseite in der Mitte, und falten Sie es wieder auseinander.

Legen Sie das Papier im Hochformat mit der Knickfalte nach unten in das hintere Fach ein.

4. Durchführen der Bodenplattenreinigung

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**.

Die Bodenplattenreinigung wird gestartet.

# Reinigen der Papiereinzugwalzen über den Computer

Hiermit werden die Papiereinzugwalzen gereinigt. Führen Sie die Walzenreinigung durch, wenn Papierpartikel an den Papiereinzugwalzen haften und das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen wird.

So führen Sie eine Reinigung der Papiereinzugwalzen durch:



## Reinigung der Papiereinzugwalzen (Roller Cleaning)

### 1. Vorbereitung des Druckers

Nehmen Sie alle Blätter aus dem hinteren Fach heraus.

### 2. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Pop-upmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

### 3. Klicken Sie auf das Symbol **Reinigung der Papiereinzugwalzen (Roller Cleaning)**

Die Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

### 4. Ausführen der Reinigung der Papiereinzugwalze

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**.

Die Reinigung der Papiereinzugwalze beginnt.

### 5. Abschließen der Reinigung der Papiereinzugwalze

Wenn sich die Papiereinzugwalzen nicht mehr bewegen, führen Sie die Anweisungen in der Meldung aus, und legen Sie ein Blatt Normalpapier oder ein handelsübliches Reinigungsblatt in das hintere Fach ein. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

Das Papier wird ausgegeben, und die Reinigung der Einzugwalzen wird abgeschlossen.

# Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters

Mit Hilfe der Düsentest-Funktion können Sie durch Ausdrucken eines Düsentestmusters überprüfen, ob der Druckkopf ordnungsgemäß funktioniert. Falls der Ausdruck blass ist oder eine Farbe nicht gedruckt wird, sollten Sie das Düsentestmuster ausdrucken.

So drucken Sie ein Düsentestmuster:



## Düsentest (Nozzle Check)

1. Auswahl von **Testdruck (Test Print)** im Pop-upmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Klicken auf das Symbol **Düsentest (Nozzle Check)**

Die Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Um die Elemente anzuzeigen, die Sie vor dem Drucken des Düsentestmusters prüfen sollten, klicken

Sie auf .

3. Einlegen von Normalpapier in den Drucker

Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in das hintere Fach ein.

4. Drucken des Düsentestmusters

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**.

Das Düsentestmuster wird gedruckt.

5. Überprüfen des Druckergebnisses

Prüfen Sie das Druckergebnis, wenn das Dialogfeld geöffnet wird. Wenn das Druckergebnis normal ist, klicken Sie auf **Beenden (Quit)**.

Wenn der Ausdruck verschmiert ist oder nicht gedruckte Abschnitte enthält, klicken Sie auf **Reinigung (Cleaning)**, um den Druckkopf zu reinigen.

## Verwandtes Thema

- [Reinigen der Druckköpfe über den Computer](#)

## Ausrichten des Druckkopfs

Bei der Durchführung der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfposition korrigiert und Probleme wie Streifenbildung in Farben und Linien verbessert.

Wenn die Druckergebnisse beispielsweise durch versetzte Linien ungleichmäßig erscheinen, führen Sie die Ausrichtung des Druckkopfs durch.

Die Ausrichtung des Druckkopfs kann bei diesem Drucker [automatisch](#) oder [manuell](#) durchgeführt werden.

# Ausrichten des Druckkopfs über den Computer

Bei der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfpositionen im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben.

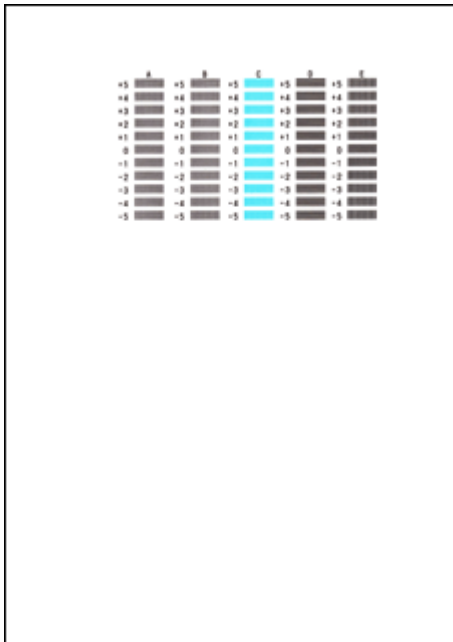
Bei diesem Drucker kann der Druckkopf auf zweierlei Weise ausgerichtet werden: durch die [automatische](#) und durch die manuelle Druckkopfausrichtung.

So führen Sie die manuelle Druckkopfausrichtung durch:



## Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

1. Auswahl von **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)
2. Umstellen der Druckkopfausrichtung auf manuellen Betrieb  
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)**.
3. Übernehmen der Einstellungen  
Klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)** und dann auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.
4. Auswahl von **Testdruck (Test Print)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)
5. Klicken auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**  
Eine Meldung wird angezeigt.
6. Einlegen von Normalpapier in den Drucker  
Legen Sie drei Blatt Normalpapier im Format „DIN A4“ (A4) oder „Brief“ (Letter) in das hintere Fach ein.
7. Durchführen der Druckkopfausrichtung  
Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Druckkopf ausrichten (Align Print Head)**.  
Das erste Muster wird gedruckt.  
**»» Wichtig**
  - Öffnen Sie die Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs.
8. Überprüfen der gedruckten Muster  
Geben Sie die Nummer der Muster mit den am wenigsten erkennbaren horizontalen Streifen oder Strichen in die entsprechenden Felder ein, und klicken Sie auf **OK**.



### »» Hinweis

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die vertikalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.



(A)



(B)

- (A) Am wenigsten sichtbare vertikale Streifen  
 (B) Am deutlichsten sichtbare vertikale Streifen

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die horizontalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.



(A)



(B)

- (A) Am wenigsten sichtbare horizontale Streifen  
 (B) Am deutlichsten sichtbare horizontale Streifen

### 9. Bestätigen der angezeigten Meldung und Klicken auf **OK**

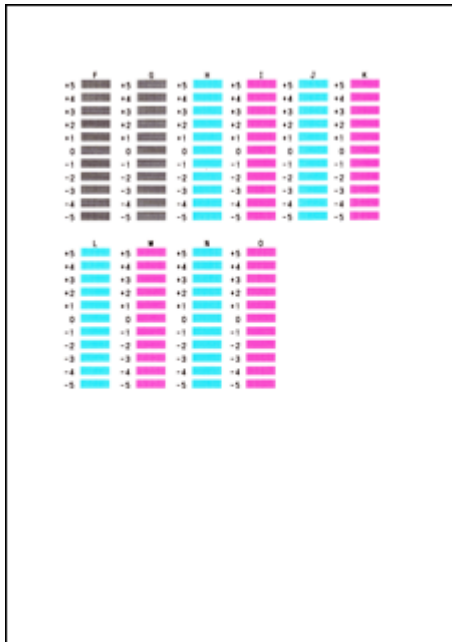
Das zweite Muster wird gedruckt.

### »» Wichtig

- Öffnen Sie die Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs.

### 10. Überprüfen der gedruckten Muster

Geben Sie die Nummern der Muster mit den am wenigsten sichtbaren Streifen in die entsprechenden Felder ein, und klicken Sie auf **OK**.



»» Hinweis

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die vertikalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.



(A)



(B)

- (A) Am wenigsten sichtbare vertikale Streifen
- (B) Am deutlichsten sichtbare vertikale Streifen

11. Bestätigen der angezeigten Meldung und Klicken auf **OK**

Das dritte Muster wird gedruckt.

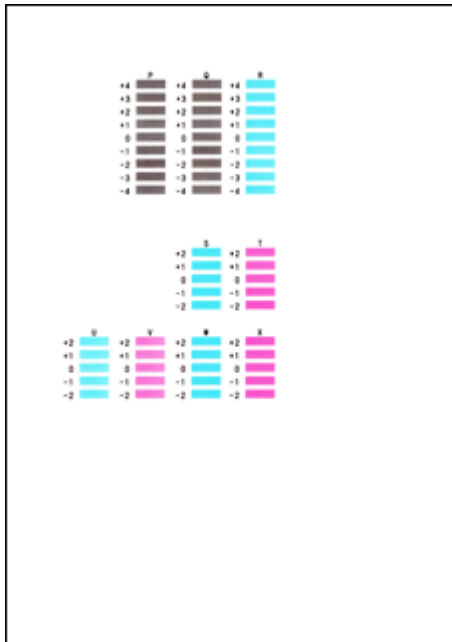
»» Wichtig

- Öffnen Sie die Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs.

12. Überprüfen der gedruckten Muster

Geben Sie die Nummern der Muster mit den am wenigsten sichtbaren Streifen in die entsprechenden Felder ein, und klicken Sie auf **OK**.





### »» Hinweis

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die horizontalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.



(A)



(B)

- (A) Am wenigsten sichtbare horizontale Streifen  
 (B) Am deutlichsten sichtbare horizontale Streifen

### »» Hinweis

- Nachdem die Druckkopfausrichtung abgeschlossen ist, können Sie die aktuelle Einstellung drucken und überprüfen. Klicken Sie hierfür auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**, und wenn die Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Ausrichtungswert drucken (Print Alignment Value)**.

# Automatisches Ausrichten des Druckkopfs über den Computer

Bei der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfpositionen im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben.

Bei diesem Drucker kann der Druckkopf auf zweierlei Weise ausgerichtet werden: durch automatische Druckkopfausrichtung und durch manuelle Druckkopfausrichtung. Normalerweise führt der Drucker eine automatische Druckkopfausrichtung durch. Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, [führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch](#).

So führen Sie die automatische Druckkopfausrichtung durch:



## Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

1. Auswahl von **Testdruck (Test Print)** im Pop-upmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Klicken auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**

Eine Meldung wird angezeigt.

3. Einlegen von Normalpapier in den Drucker

Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in das hintere Fach ein.

### »» Hinweis

- Die zu verwendende Anzahl Blätter ist unterschiedlich, wenn Sie die manuelle Druckkopfausrichtung durchführen.

4. Drucken des Musters für die Druckkopfausrichtung

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Druckkopf ausrichten (Align Print Head)**.

Das Anpassungsmuster wird gedruckt.

### »» Wichtig

- Öffnen Sie die Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs.

5. Scannen des Anpassungsmusters

Nach dem Drucken des Anpassungsmusters wird eine Meldung angezeigt.

Legen Sie das Anpassungsmuster auf die Auflagefläche. Drücken Sie dann die Taste **Start** am Drucker.

Die Druckkopfausrichtung beginnt.

### »» Hinweis

- Nachdem die Druckkopfausrichtung abgeschlossen ist, können Sie die aktuelle Einstellung drucken und überprüfen. Klicken Sie hierfür auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**, und wenn die Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Ausrichtungswert drucken (Print Alignment Value)**.

## **Reinigen des Geräts**

- **Reinigen des Gerätegehäuses**
- **Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels**
- **Reinigen der Papiereinzugwalze**
- **Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)**

## Reinigen des Gerätegehäuses

Verwenden Sie am besten ein weiches, trockenes Tuch, wie z. B. ein Brillenputztuch, und entfernen Sie damit vorsichtig Schmutz von der Oberfläche. Glätten Sie das Tuch ggf. vor dem Reinigen.

### »» Wichtig

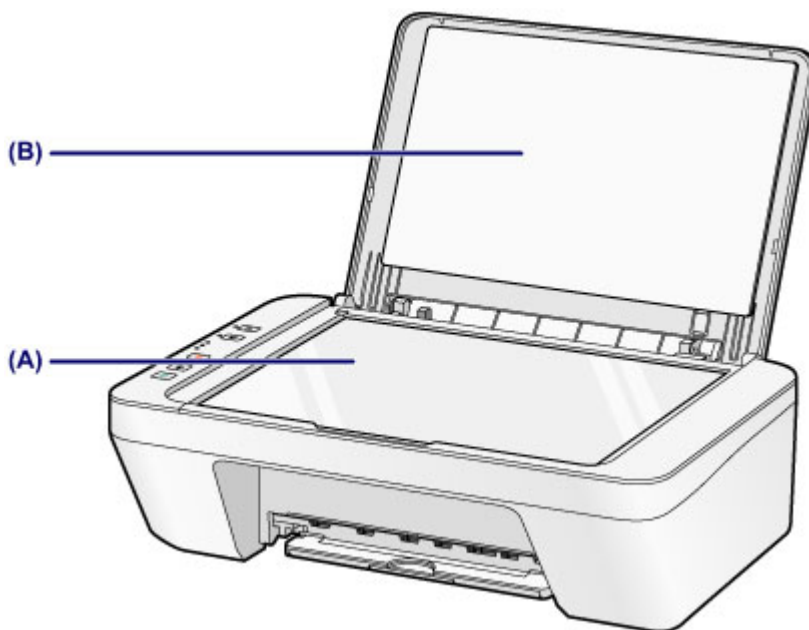
- Schalten Sie das Gerät vor dem Reinigen unbedingt aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Papiertücher, Stoffe mit rauer Struktur oder ähnliche Materialien, die die Oberfläche verkratzen könnten.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit flüchtigen Flüssigkeiten wie Verdünnungsmittel, Benzol, Aceton oder anderen chemischen Reinigern, da dies zu Fehlfunktionen oder zur Beschädigung der Geräteoberfläche führen kann.

## Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

### »» Wichtig

- Schalten Sie das Gerät vor dem Reinigen unbedingt aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Papiertücher, Stoffe mit rauer Struktur oder ähnliche Materialien, die die Oberfläche verkratzen könnten.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit flüchtigen Flüssigkeiten wie Verdünnungsmittel, Benzol, Aceton oder anderen chemischen Reinigern, da dies zu Fehlfunktionen oder zur Beschädigung der Geräteoberfläche führen kann.

Reinigen Sie die Auflagefläche (A) und die Innenseite des Vorlagendeckels (weiße Folie) (B) vorsichtig mit einem sauberen, weichen und trockenen Tuch. Sorgen Sie dafür, dass speziell auf der Glasoberfläche keine Rückstände verbleiben.



### »» Wichtig

- Die Innenseite des Vorlagendeckels (weiße Folie) (B) kann leicht beschädigt werden. Wischen Sie sie deshalb sehr vorsichtig ab.

## Reinigen der Papiereinzugwalze

Wenn die Papiereinzugwalzen (z. B. durch anhaftenden Papierstaub) verschmutzt sind, wird das Papier möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen.

In diesem Fall sollten Sie die Papiereinzugwalzen reinigen. Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalzen nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalzen beim Reinigen abnutzen.

**Folgendes benötigen Sie: ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format oder ein handelsübliches Reinigungsblatt**

1. Schalten Sie das Gerät erforderlichenfalls ein. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem hinteren Fach.
2. Reinigen Sie die Papiereinzugwalzen ohne Papier.

1. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige siebenmal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

Die Papiereinzugwalzen drehen sich während des Reinigungsvorgangs.

3. Reinigen Sie die Papiereinzugwalzen mit Papier.

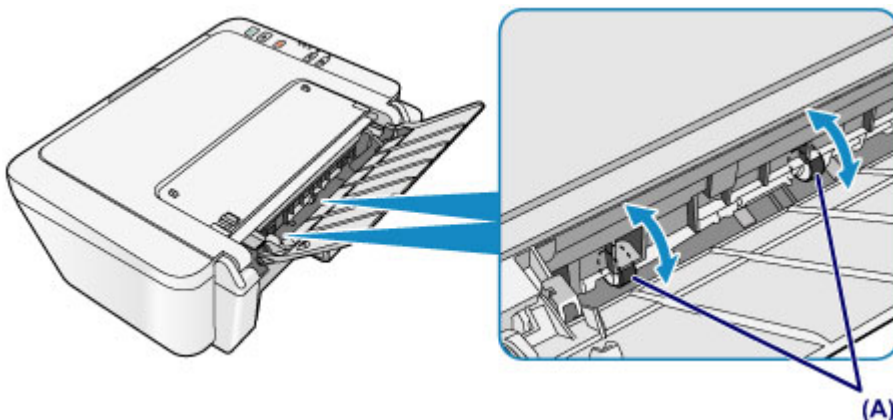
1. Warten Sie, bis sich die Papiereinzugwalzen nicht mehr drehen. Legen Sie dann ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format oder ein handelsübliches Reinigungsblatt in das hintere Fach ein.

2. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.

3. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige siebenmal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

Das Gerät startet nun den Reinigungsvorgang. Sobald das Papier ausgeschoben wird, ist die Reinigung beendet.

Sollte das Problem nach der Reinigung der Papiereinzugwalzen im hinteren Fach nicht behoben sein, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, und reinigen Sie die Papiereinzugwalzen (die mittlere und rechte Walze) (A) im hinteren Fach mit einem angefeuchteten Wattestäbchen oder einem ähnlichen Hilfsmittel, während Sie sie manuell drehen. Berühren Sie die Walzen dabei nicht mit den Fingern. Drehen Sie die Walzen mindestens zweimal.



Schalten Sie das Gerät nach der Reinigung der Papiereinzugwalzen ein und reinigen Sie die Papiereinzugwalzen dann erneut.

Wenn das Problem nach dem Reinigen der Papiereinzugwalzen weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

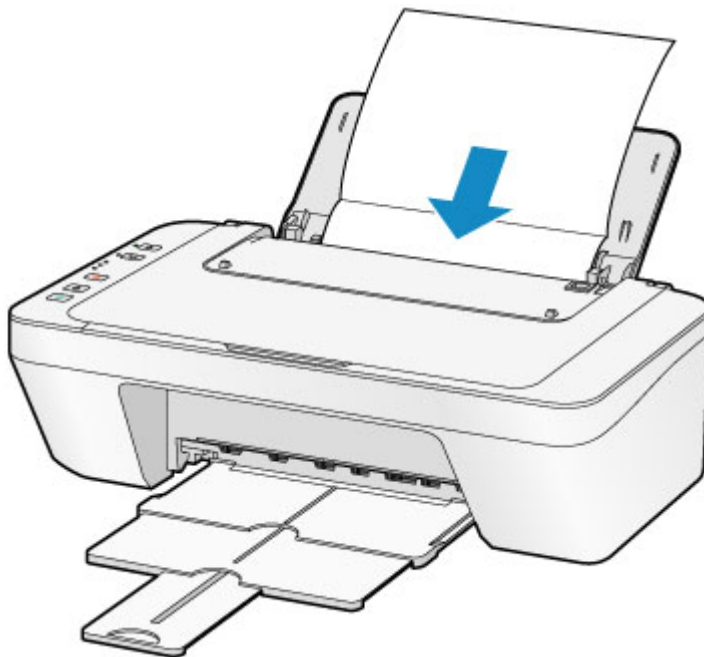
## Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)

Entfernen Sie Ablagerungen im Inneren des Geräts. Durch Verschmutzungen im Innenraum des Geräts kann das Papier beim Drucken verschmutzt werden. Wir empfehlen daher, das Gerät regelmäßig zu reinigen.

**Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format\***

\* Verwenden Sie neues Papier.

1. Schalten Sie das Gerät erforderlichenfalls ein. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem hinteren Fach.
2. Bereiten Sie das Papier vor.
  1. Falten Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in Längsrichtung. Entfalten Sie anschließend das Blatt dann wieder.
  2. Legen Sie nur dieses eine Blatt Papier so in das hintere Fach ein, dass der Falz von Ihnen weg weist.
  3. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus.



3. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** achtmal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

Das Papier wird durch das Gerät gezogen und reinigt dabei das Geräteinnere.

Prüfen Sie die Falze des ausgeworfenen Papiers. Weisen sie Tintenspuren auf, müssen Sie die Bodenplattenreinigung erneut durchführen.

### »» Hinweis

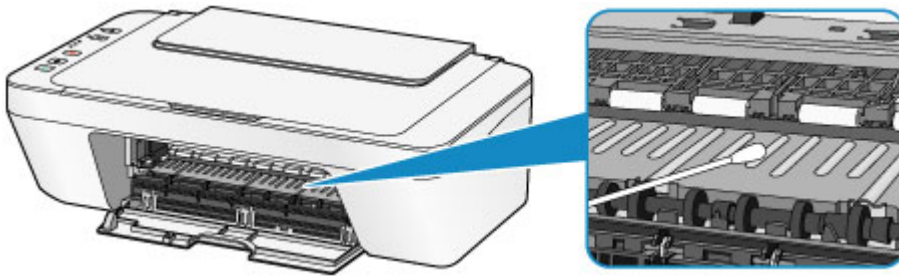
- Verwenden Sie für eine erneute Bodenplattenreinigung ein neues Blatt Papier.



Wenn das Problem nach dem erneuten Reinigen weiterhin besteht, sind möglicherweise hervorstehende Teile im Geräteinneren verschmutzt. Wischen Sie die Verschmutzungen mit einem Wattestäbchen o. ä. ab.

### »» Wichtig

- Schalten Sie das Gerät vor dem Reinigen unbedingt aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



## **Ändern der Geräteeinstellungen**

- **Ändern von Geräteeinstellungen über den Computer**
- **Initialisieren der Geräteeinstellungen**
- **Deaktivieren der Funktion Drahtloses LAN des Geräts**

## **Ändern von Geräteeinstellungen über den Computer**

- **Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers**
- **Speichern eines geänderten Druckprofils**
- **Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone**
- **Verwalten der Leistung des Druckers**
- **Verringern der Geräusentwicklung des Druckers**
- **Ändern des Betriebsmodus des Druckers**

# Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Sie können den verbleibenden Tintenstand und den Typ der FINE-Patrone für Ihr Modell überprüfen.

1. Auswahl von **Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)


Es wird eine Abbildung zu den Tintentypen und deren Status angezeigt.


Wenn eine Warnmeldung bezüglich des aktuellen Tintenstands angezeigt wird, zeigt der Druckertreiber ein entsprechendes Symbol an.

2. Klicken auf **Details zur Tinte (Ink Details)** (bei Bedarf)

Sie können die tintenspezifische Informationen überprüfen.

## »» Hinweis

- **Details zur Tinte (Ink Details)** wird bei niedrigem Tintenstand angezeigt.
- Klicken Sie auf , um zu prüfen, welche FINE-Patrone das Modell verwendet.
- Klicken Sie auf **Aktualisieren (Update)**, um den aktuell verbleibenden Tintenstand anzuzeigen.
- Wenn Sie eine Meldung zum verbleibenden Tintenstand erhalten, wird ein Hinweis über dem Tintensymbol angezeigt.

Beispiel: 

Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie eine neue Tintenpatrone vor.

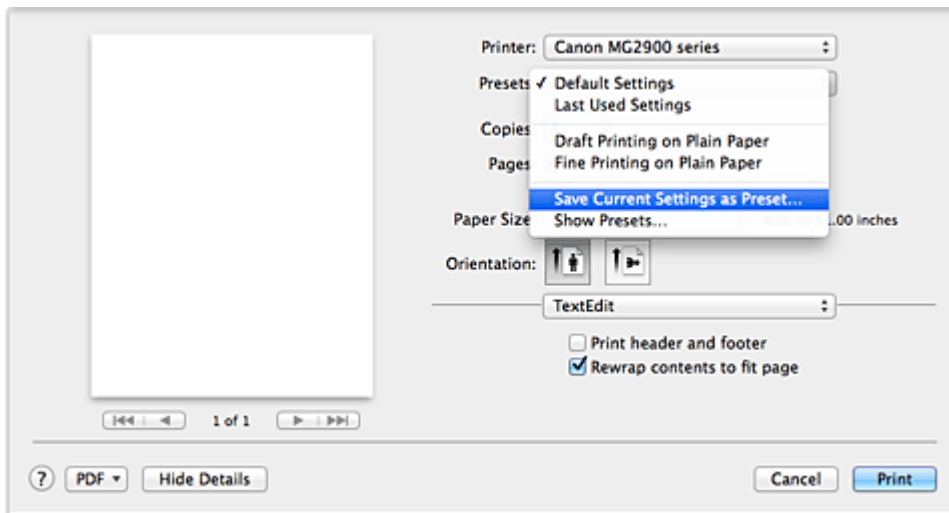
## Speichern eines geänderten Druckprofils

Sie können das von Ihnen im [Dialog "Drucken"](#) erstellte Druckprofil benennen und speichern. Das registrierte Druckprofil kann unter **Voreinstellungen (Presets)** wieder abgerufen werden. Ein nicht mehr benötigtes Druckprofil kann auch gelöscht werden.

So speichern Sie ein Druckprofil:

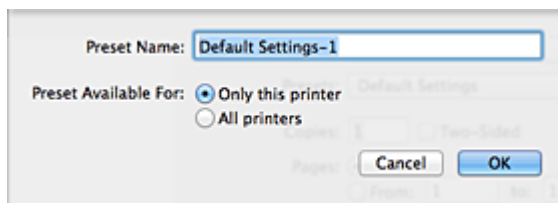
### Speichern von Druckprofilen

1. Festlegen der erforderlichen Einstellungen im Dialog "Drucken"
2. Wählen Sie unter **Voreinstellungen (Presets)** die Option **Aktuelle Einstellungen als Voreinstellung sichern... (Save Current Settings as Preset...)** (**Speichern als... (Save As...)**) aus



3. Speichern der Einstellungen

Geben Sie im angezeigten Dialog einen Namen unter **Voreinstellungsnamen (Preset Name)** ein, und legen Sie ggf. **Voreinstellung verfügbar für (Preset Available For)** fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



### Wichtig

- Nicht alle Druckereinstellungen können als Voreinstellung gespeichert werden.

### Verwenden eines gespeicherten Druckprofils

1. Auswahl des Namens des zu verwendenden Druckprofils unter **Voreinstellungen (Presets)** im Dialog "Drucken"

Das Druckprofil im Dialog "Drucken" wird mit dem abgerufenen Profil aktualisiert.

## Löschen nicht mehr benötigter Druckprofile

### 1. Auswählen des zu löschenden Druckprofils

- Bei Verwendung von OS X Mavericks v10.9, OS X Mountain Lion v10.8 oder OS X Lion v10.7  
Wählen Sie im Dialogfeld für das Drucken im Abschnitt **Voreinstellungen (Presets)** die Option **Voreinstellungen anzeigen... (Show Presets...)** aus. Wählen Sie anschließend im angezeigten Dialogfeld den Namen des zu löschenden Druckprofils aus.
- Bei Verwendung von Mac OS X v10.6.8  
Wählen Sie im Dialogfeld für das Drucken den Namen des zu löschenden Druckprofils unter **Voreinstellungen (Presets)** aus.

### 2. Löschen des Druckprofils

- Bei Verwendung von OS X Mavericks v10.9, OS X Mountain Lion v10.8 oder OS X Lion v10.7  
Klicken Sie auf **Löschen (Delete)** und anschließend auf **OK**. Die ausgewählten Druckprofile werden aus **Voreinstellungen (Presets)** gelöscht.
- Bei Verwendung von Mac OS X v10.6.8  
Klicken Sie im Dialog "Drucken" unter **Voreinstellungen (Presets)** auf **Löschen (Delete)**. Die ausgewählten Druckprofile werden aus **Voreinstellungen (Presets)** gelöscht.

## Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone

Mit dieser Funktion können Sie entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck unter den installierten Tintenpatronen die am besten geeignete FINE-Patrone angeben.

Wenn eine der FINE-Patronen leer wird und nicht sofort durch eine neue ersetzt werden kann, können Sie die andere FINE-Patrone angeben, die noch Tinte enthält, und weiterdrucken.

So wählen Sie eine der FINE-Patronen aus:

1. Auswahl von **Tintenpatroneneinstellungen (Ink Cartridge Settings)** im Pop-upmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Auswählen der zu verwendenden FINE-Patrone

Wählen Sie die zu verwendende FINE-Patrone aus, und klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)**.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Ab dem nächsten Druckvorgang wird die ausgewählte FINE-Patrone verwendet.

### »» Wichtig

- Wenn ein anderer Papiertyp als **Normalpapier (Plain Paper)** oder **Umschlag (Envelope)** in **Medientyp (Media Type)** unter **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Pop-up-Menü des Dialogs „Drucken“ ausgewählt ist, funktioniert **Nur Schwarz (Black Only)** nicht, da der Drucker die farbige FINE-Patrone zum Drucken von Dokumenten verwendet.
- Nehmen Sie eine nicht verwendete FINE-Patrone nicht heraus. Es kann nicht gedruckt werden, wenn eine der FINE-Patronen herausgenommen wird.

# Verwalten der Leistung des Druckers

Diese Funktion ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über den Druckertreiber.

So richten Sie die Ein-/Ausschaltfunktion des Druckers ein:



## Ausschalten (Power Off)

Die Funktion **Ausschalten (Power Off)** schaltet den Drucker aus. Bei Verwendung dieser Funktion kann der Drucker nicht über den Druckertreiber eingeschaltet werden.

1. Auswahl von **Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Ausschalten

Klicken Sie auf **Ausschalten (Power Off)** und dann auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Der Drucker wird ausgeschaltet.



## Autom. Ein/Aus (Auto Power)

Unter **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** können Sie **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** und **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen.

Mit der Funktion **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch einschaltet, wenn er Daten empfängt.

Mit der Funktion **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch ausschaltet, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Aktivitäten im Druckertreiber oder auf dem Drucker stattgefunden haben.

1. Auswahl von **Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)

2. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Autom. Ein/Aus (Auto Power)**

Ein Dialog wird angezeigt.

### »»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:



#### **Automatisches Einschalten (Auto Power On)**

Wenn Sie in der Liste die Option **Aktiviert (Enable)** auswählen, schaltet sich der Drucker ein, sobald er Daten empfängt.

#### **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)**

Geben Sie die Zeit in der Liste an. Wenn in diesem Zeitraum keine Vorgänge für den Druckertreiber oder den Drucker auftreten, wird der Drucker automatisch ausgeschaltet.

#### 4. Übernehmen der Einstellungen

Die Einstellung ist nun aktiv. Um die Funktion zu deaktivieren, wählen Sie **Deaktiviert (Disable)** in der Liste.

#### **»» Wichtig**

- Wenn Sie diesen Drucker in ein Netzwerk einbinden und ihn verwenden, können Sie die Option **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen, der Drucker wird jedoch nicht automatisch ausgeschaltet.

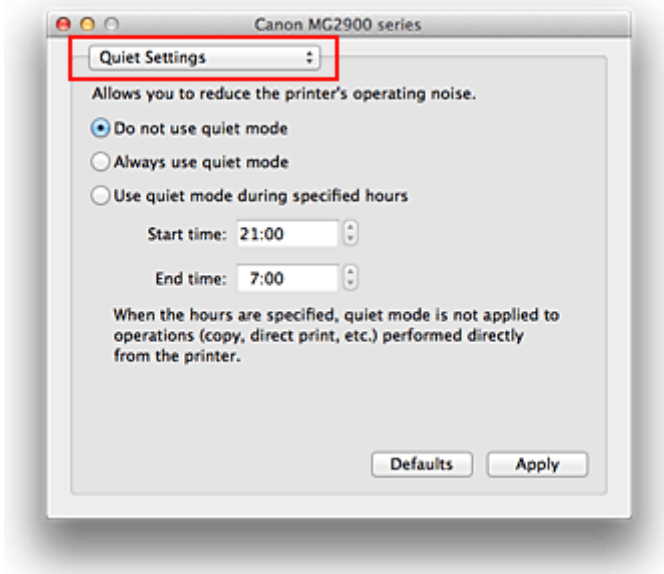
# Verringern der Geräusentwicklung des Druckers

Die geräuscharme Funktion senkt den Geräuschpegel dieses Druckers beim Drucken. Wählen Sie den geräuscharmen Modus, wenn Sie das Druckergeräusch nachts und in anderen Situationen, in denen es stören könnte, reduzieren möchten.

Die Verwendung dieser Funktion kann den Druckvorgang verlangsamen.

So können Sie den geräuscharmen Modus verwenden:

1. Auswahl von **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** im Popupmenü des [Canon IJ Printer Utility](#)



## »» Hinweis

- Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Drucker möglich ist, wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, da der Computer nicht auf die im Drucker festgelegten Funktionsinformationen zugreifen kann. Klicken Sie in diesem Fall auf **Abbrechen (Cancel)**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

2. Einstellen des geräuscharmen Modus

Nehmen Sie ggf. eine der folgenden Einstellungen vor:

### **Geräuscharmen Modus nicht verwenden (Do not use quiet mode)**

Wählen Sie diese Option, wenn der Drucker mit normalem Geräuschpegel drucken soll.

### **Geräuscharmen Modus immer verwenden (Always use quiet mode)**

Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers beim Drucken zu senken.

### **Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)**

Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers zu festgelegten Zeiten zu senken.

Wählen Sie **Startzeit (Start time)** und **Ende (End time)** für die Aktivierung des gewünschten geräuscharmen Modus aus. Wenn beide Einstellungen auf die gleiche Zeit eingestellt sind, kann der geräuscharme Modus nicht aktiviert werden.

## »» Wichtig

- Der geräuscharme Modus kann über den Drucker oder den Druckertreiber eingestellt werden. Der geräuscharme Modus wird auf über den Drucker ausgeführte Vorgänge sowie auf Druck- oder Scanvorgänge angewendet, die über den Computer gestartet werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus eingestellt wurde.
- Wenn Sie eine Zeit unter **Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)** festlegen, wird der geräuscharme Modus nicht auf Vorgänge (Kopieren, Direktdruck usw.) angewendet, die direkt über den Drucker ausgeführt werden.

### 3. Übernehmen der Einstellungen

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Alle Einstellungen sind nun wirksam.

## »» Hinweis

- Die Auswirkungen des geräuscharmen Modus können je nach den gewählten Druckqualitätseinstellungen geringer sein.

# Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

So konfigurieren Sie **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**:

1. Erforderlichenfalls Einschalten des Druckers und Auswahl von **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Pop-up-Menü des [Canon IJ Printer Utility](#)

## »» Hinweis

- Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Drucker möglich ist, wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, da der Computer nicht auf die im Drucker festgelegten Funktionsinformationen zugreifen kann.  
Klicken Sie in diesem Fall auf **Abbrechen (Cancel)**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

2. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

### **Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)**

Sie können die Wartezeit des Druckers bis zum Drucken der nächsten Seite festlegen. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Wartezeit, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Wartezeit.

Wenn das Papier verschmutzt ist, weil die nächste Seite ausgegeben wird, bevor die Tinte auf der aktuellen Seite vollständig getrocknet ist, sollte die Wartezeit verlängert werden.

Durch Verringerung der Wartezeit wird die Druckgeschwindigkeit gesteigert.

### **Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)**

Die Funktion **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** unter **Testdruck (Test Print)** im Pop-up-Menü des Canon IJ Printer Utility ist normalerweise für die automatische Ausrichtung konfiguriert. Sie können aber zur manuellen Kopfausrichtung wechseln.

Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, [führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch](#).

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen möchten. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die automatische Druckkopfausrichtung zu veranlassen.

3. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)** und dann auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

## **Ändern der Geräteeinstellungen über das Bedienfeld**

- ▶ **Info zur Geräuscharme Einst.**
- ▶ **Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts**
- ▶ **Verwendung des Geräts im Zugriffspunktmodus**

## Info zur Geräuscharme Einst.

Verwenden Sie diese Gerätefunktion, um die Betriebsgeräusche zu reduzieren, z. B. wenn Sie nachts drucken.

Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um die Einstellung festzulegen.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 9 mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.
4. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**.

Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Taste **Schwarz (Black)** in Schritt 4.

### »» Wichtig

- Die Betriebsgeschwindigkeit ist möglicherweise geringer, wenn der geräuscharme Modus ausgewählt ist.

### »» Hinweis

- Der geräuscharme Modus kann über das Bedienfeld des Geräts oder den Druckertreiber eingestellt werden. Der geräuscharme Modus wird sowohl auf Vorgänge angewendet, die über das Bedienfeld des Geräts ausgeführt werden, als auch auf Druck- und Scanvorgänge, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus eingestellt wurde.

# Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts

Sie können das Gerät an die Umgebungsanforderungen anpassen und festlegen, dass es automatisch ein- und ausgeschaltet wird

## ■ [Automatisches Einschalten des Geräts](#)

## ■ [Automatisches Ausschalten des Geräts](#)

### Automatisches Einschalten des Geräts

Sie können festlegen, dass das Gerät automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druck- oder Scanvorgang über einen Computer ausgeführt wird.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 14 mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.
4. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**.

Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Taste **Schwarz (Black)** in Schritt 4.

#### ▶▶▶ Hinweis

- Das automatische Einschalten des Geräts kann über das Bedienfeld des Geräts oder den Druckertreiber eingestellt werden. Der geräuscharme Modus wird auf Druck- oder Scanvorgänge angewendet, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus verwendet wird.

### Automatisches Ausschalten des Geräts

Sie können die automatische Abschaltfunktion des Geräts aktivieren, damit es ausgeschaltet wird, sobald für eine bestimmte Zeit keine Aktion ausgeführt wird oder keine Druckdaten an das Gerät gesendet werden.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 13 mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.
4. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**.

Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Taste **Schwarz (Black)** in Schritt 4.

#### ▶▶▶ Hinweis

- Das automatische Ausschalten des Geräts kann über das Bedienfeld des Geräts oder den Druckertreiber eingestellt werden. Die Zeitspanne bis zum Ausschalten des Geräts kann über den Druckertreiber festgelegt werden.

# Verwendung des Geräts im Zugriffspunktmodus

Durch die Verwendung des Geräts als Zugriffspunkt in einer Umgebung ohne drahtlosen LAN-Router oder Zugriffspunkt, oder durch die Verwendung des Geräts als vorübergehenderer Zugriffspunkt in einer Umgebung mit drahtlosem LAN-Router oder Zugriffspunkt können Sie das Gerät mit einem externen Gerät wie einen Computer oder ein Smartphone verbinden und darüber drucken/scannen.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Zugriffspunktmodus, der Zugriffspunktname des Geräts und die Sicherheitseinstellungen aktiviert werden.

■ [So aktivieren Sie den Zugriffspunktmodus](#)

■ [Drucken/Scannen im Zugriffspunktmodus](#)

■ [So beenden Sie den Zugriffspunktmodus](#)

■ [Einrichten des Zugriffspunktmodus](#)

## »» Wichtig

- Bevor Sie das Gerät im Zugriffspunktmodus verwenden, müssen Sie die Nutzungsbeschränkungen prüfen. Verbinden Sie anschließend das Gerät mit dem Zugriffspunktmodus.

■ [Einschränkungen](#)

- Wenn Sie das Gerät lange Zeit mit dem Zugriffspunktmodus verwenden, wird empfohlen, dass Sie aus Sicherheitsgründen den standardmäßigen Zugriffspunktname und das Standardkennwort in die Kombination aus Nummern und Buchstaben ändern.

## So aktivieren Sie den Zugriffspunktmodus

Aktivieren Sie den Zugriffspunktmodus gemäß der unten genannten Vorgehensweise.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 3-mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Wi-Fi** los.

Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige aufhört zu blinken und dann leuchtet, ist der Zugriffspunktmodus aktiviert.

## »» Hinweis

- Zur Bestätigung der aktuellen Zugriffspunkteinstellung des Geräts drücken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

■ [Drucken der Netzwerkeinstellungsinformationen](#)

- Sie können optional die folgenden Sicherheitseinstellungen festlegen.

■ [Einrichten des Zugriffspunktmodus](#)

## Drucken/Scannen im Zugriffspunktmodus

Drucken/Scannen Sie gemäß der unten angegebenen Vorgehensweise im Zugriffspunktmodus.



1. Verbinden Sie ein externes Gerät, wie einen Computer oder ein Smartphone, via WLAN mit dem Gerät.

Nehmen Sie über das externe Gerät WLAN-Einstellungen vor und weisen Sie dann den für das Gerät angegebenen Zugriffspunktnamen als Ziel zu.

#### »» Hinweis

- Details zum Vornehmen von WLAN-Einstellungen über ein externes Gerät finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts.
- Wenn ein auf dem Gerät gültiges WPA2-PSK (AES)-Kennwort vorhanden ist, muss das Kennwort eingegeben werden, um ein externes Gerät mit dem Gerät über WLAN zu verbinden. Geben Sie das für das Gerät angegebene Kennwort ein.

2. Starten Sie den Druck- oder Scanvorgang von einem externen Gerät, wie einem Computer oder einem Smartphone.

#### »» Hinweis

- Details zum Drucken oder Scannen von einem externen Gerät, wie einem Computer oder einem Smartphone, via WLAN finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts oder des Programms.

## So beenden Sie den Zugriffspunktmodus

Legen Sie in Umgebungen, in denen das Gerät mit dem Computer in der Regel über das drahtlose LAN verbunden wird, für das Gerät gemäß der unten angegebenen Vorgehensweise die drahtlose LAN-Verbindung fest, wenn Sie die temporäre Verwendung des Geräts mit dem Zugriffspunkt beenden.

1. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 4-mal blinkt.
2. Lassen Sie die Taste **Wi-Fi** los.

Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige aufhört zu blinken und dann leuchtet, ist der Modus Drahtloses LAN aktiviert.

#### »» Hinweis

- Beachten Sie Folgendes, wenn Sie das Gerät nicht im Zugriffspunktmodus oder im drahtlosen LAN verwenden:

Befolgen Sie die untenstehenden Schritte, um den Zugriffspunktmodus und das drahtlose LAN zu deaktivieren.

1. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 18 mal blinkt.
2. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.
3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)**.

Die **Wi-Fi**-Anzeige geht aus.

## Einrichten des Zugriffspunktmodus

Der Anfangswert des Zugriffspunktmodus wird wie folgt festgelegt.

SSID (Zugriffspunktname)	XXXXXX-MG2900series * "XXXXXX" sind die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse des Geräts.
Sicherheitseinstellung	WPA2-PSK (AES)
Kennwort	Seriennummer des Geräts

### »» Hinweis

- Drucken Sie zur Bestätigung der MAC-Adresse des Geräts die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.  
[■ Drucken der Netzwerkeinstellungsinformationen](#)
- Sie können die Sicherheitseinstellung und das Kennwort mit dem IJ Network Tool ändern.  
Wenn Sie die Zugriffspunkteinstellungen des Geräts ändern, dann ändern Sie auch die Zugriffspunkteinstellung des externen Geräts wie einen Computer oder ein Smartphone.

# Initialisieren der Geräteeinstellungen

Sie können die Geräteeinstellungen initialisieren.

## »» Wichtig

- Beachten Sie bei der Verwendung des Geräts über das drahtlose LAN, dass durch die Initialisierung alle Netzwerkeinstellungen am Gerät gelöscht werden und Druckvorgänge von einem Computer über das Netzwerk u. U. nicht mehr möglich sind. Um den Drucker über ein Netzwerk zu verwenden, führen Sie die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durch.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um die Geräteeinstellungen zu initialisieren.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm-Anzeige** 21-mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.

Alle Geräteeinstellungen sind initialisiert. Das vom IJ Network Tool festgelegte Admin-Kennwort wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

## »» Hinweis

- Sie können die aktuelle Position des Druckkopfs nicht initialisieren.

## Deaktivieren der Funktion Drahtloses LAN des Geräts

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um das drahtlose LAN zu deaktivieren.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 18 mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.
4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)**.

Die **Wi-Fi**-Anzeige geht aus.

### Hinweis

- Wenn Sie das drahtlose LAN aktivieren, drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** in Schritt 4.

## Informationen über die Netzwerkverbindung

- ▶ [Nützliche Informationen über die Netzwerkverbindung](#)

## **Nützliche Informationen über die Netzwerkverbindung**

- **Werkseitige Standardeinstellungen (Netzwerk)**
- **Anschließen des Gerät an den Computer mit einem USB-Kabel**
- **Es werden mehrere Drucker mit demselben Namen erkannt**
- **Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB in LAN**
- **Drucken der Netzwerkeinstellungsinformationen**

# Werkseitige Standardeinstellungen (Netzwerk)

## Standardeinstellungen der LAN-Verbindung

Einstellung	Der Standard
LAN aktivieren/deaktivieren (Enable/disable LAN)	Aktiviert (Enable)
SSID	BJNPSETUP
Kommunikationsmodus	Infrastruktur
WLAN-Sicherheit	Deaktiviert (Disable)
IPv4-IP-Adresse	Automatische Einrichtung
IPv6-IP-Adresse	Automatische Einrichtung
Druckername festlegen*	XXXXXXXXXXXX
IPv6 aktivieren/deaktivieren	Aktiviert (Enable)
WSD aktivieren/deaktivieren (WSD-Einstellungen)	Aktiviert (Enable)
Zeitüberschreit.einstellung (WSD-Einstellungen)	1 Minute
Bonjour aktivieren/deaktivieren (Bonjour-Einstellungen)	Aktiviert (Enable)
Servicename (Bonjour-Einstellungen)	Canon MG2900 series
LPR-Protokolleinstellung	Aktiviert (Enable)
PictBridge-Kommunikation	Aktiviert (Enable)
Wireless LAN DRX	Aktiviert (Enable)

(\* Die Standardeinstellung dieses Elements hängt vom Gerät ab.)

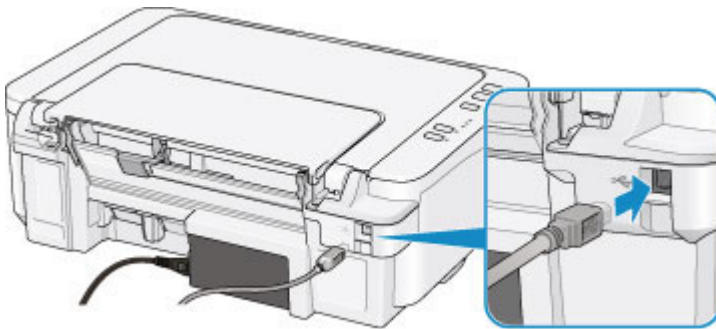
## Standardeinstellungen des Zugriffspunktmodus

Einstellung	Der Standard
SSID (Zugriffspunktname)	XXXXXX-MG2900series
Sicherheitseinstellung	WPA2-PSK (AES)
Kennwort	Seriennummer des Geräts

(XXXXXX sind die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse des Geräts.)

## Anschließen des Gerät an den Computer mit einem USB-Kabel

Schließen Sie das Gerät, wie in der folgenden Abbildung dargestellt, über ein USB-Kabel an den Computer an. Der USB-Anschluss befindet sich auf der Rückseite des Geräts.





## Es werden mehrere Drucker mit demselben Namen erkannt

Bei der Erkennung des Druckers können im Bildschirm mit den Erkennungsergebnissen mehrere Drucker mit demselben Namen angezeigt werden. Die Drucker-Namen auf dem Bildschirm werden mit der MAC-Adresse angezeigt, die am Ende des Namens angefügt wird, oder durch den von Bonjour angegebenen Drucker-Namen.

Wählen Sie einen Drucker aus, indem Sie die MAC-Adresse, den durch Bonjour angegebenen Druckernamen oder die Seriennummer, die dem Drucker zugewiesen wurde, mit den Informationen des Druckers im Bildschirm mit den Erkennungsergebnissen vergleichen.

### **»» Hinweis**

- Die Seriennummer wird möglicherweise nicht im Bildschirm mit den Erkennungsergebnissen angezeigt.

Weitere Informationen zur Überprüfung der MAC-Adresse des Druckers finden Sie in den Netzwerkeinstellungen, die Sie ausdrucken können.

**■** [Drucken der Netzwerkeinstellungsinformationen](#)

## **Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB in LAN**

Um den Computer hinzuzufügen, über den das Gerät mit dem LAN verbunden wird, oder um die Verbindungsmethode zwischen dem Gerät und dem Computer von USB in LAN zu ändern, führen Sie die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durch.

### **Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN**

Um den Computer hinzuzufügen, über den das Gerät mit dem LAN verbunden wird, führen Sie die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durch.

### **Ändern der Verbindungsmethode von USB in LAN**

Um die Verbindungsmethode in LAN zu ändern, während Sie das Gerät über eine USB-Verbindung verwenden, führen Sie die Einrichtung erneut entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durch, und wählen Sie **Verbindungsmethode ändern (Change Connection Method)** aus.

# Drucken der Netzwerkeinstellungsinformationen

Sie können die aktuellen Netzwerkeinstellungen des Geräts, z. B. die -Adresse und die SSID, ausdrucken.

## »» Wichtig

- Dieser Ausdruck enthält wichtige Informationen über den Computer. Heben Sie ihn gut auf.

1. [Der Drucker muss eingeschaltet sein.](#)
2. [Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.](#)
3. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 15 mal blinkt.
4. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.

Das Gerät beginnt mit dem Drucken der Netzwerkeinstellungen.

Die folgenden Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Geräts werden ausgedruckt.

Einstellung	Erläuterung des Objekts	Einstellung
WLAN (Wireless LAN)	WLAN (Wireless LAN)	Aktiviert (Enable)/Deaktiviert (Disable)
Verbindung (Connection)	Verbindungsstatus	Aktiv/Inaktiv
MAC-Adresse (MAC Address)	MAC-Adresse (MAC Address)	XX:XX:XX:XX:XX:XX
SSID	SSID	SSID des WLAN/SSID des Zugriffspunktmodus
Kennwort	Kennwort	Kennwort des Zugriffspunktmodus (8 bis 10 alphanumerische Zeichen)
Kommunikationsmodus (Communication Mode)	Kommunikationsmodus (Communication Mode)	Infrastruktur/Zugriffspunktmodus
Kanal *1	Kanal	XX (1 bis 13)
Verschlüsselung (Encryption)	Verschlüsselungsmethode	keine (none)/WEP/TKIP/AES
WEP-Schlüssellänge (WEP Key Length)	WEP-Schlüssellänge (WEP Key Length)	Inaktiv/128/64
Authentifizierung (Authentication)	Authentifizierungsmethode	keine (none)/automatisch (auto)/offen (open)/freigegeben (shared)/WPA-PSK/WPA2-PSK
Signalstärke (Signal Strength)	Signalstärke (Signal Strength)	0 bis 100 [%]
TCP/IP-Version (TCP/IP Version)	TCP/IP-Version (TCP/IP Version)	IPv4 & IPv6/IPv4
IPv4-IP-Adresse (IPv4 IP Address)	Ausgewählte IP-Adresse (IPv4)	XXX.XXX.XXX.XXX
IPv4-Standard-Gateway (IPv4 Default Gateway)	Standard-Gateway (IPv4)	XXX.XXX.XXX.XXX

Subnetzmaske	Subnetzmaske	XXX.XXX.XXX.XXX
IPv6-IP-Adresse (IPv6 IP Address) *2	Ausgewählte IP-Adresse (IPv6)	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
IPv6-Standard-Gateway (IPv6 Default Gateway) *2	Standard-Gateway (IPv6)	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Subnetzpräfixlänge *2	Subnetzpräfixlänge	XXX
IPsec *3	IPsec-Einstellung	Aktiv
Sicherheitsprotokoll *3	Methode des Sicherheitsprotokolls	ESP/ESP & AH/AH
WPS PIN-CODE (WPS PIN CODE)	WPS PIN-Code	XXXXXXXX
Wireless LAN DRX	Unterbrochener Empfang (WLAN)	Aktiviert (Enable)/Deaktiviert (Disable)
Weitere Einstellungen (Other Settings)	Weitere Einstellungen	-
Druckername (Printer Name)	Druckername	Druckername (max. 15 alphanumerische Zeichen)
WSD	WSD-Einstellung	Aktiviert (Enable)/Deaktiviert (Disable)
WSD-Zeitüberschreitung (WSD Timeout)	Zeitüberschreitung nach	1/5/10/15/20 [min]
LPR-Protokoll (LPR Protocol)	LPR-Protokolleinstellung	Aktiviert (Enable)/Deaktiviert (Disable)
Bonjour	Bonjour-Einstellung	Aktiviert (Enable)/Deaktiviert (Disable)
Servicename Bonjour (Bonjour Service Name)	Servicename Bonjour	Servicename Bonjour (bis zu 52 alphanumerische Zeichen)
PictBridge-Kommun. (PictBridge-Commun.)	PictBridge-Kommunikation	Aktiviert (Enable)/Deaktiviert (Disable)
DNS-Server (DNS Server)	DNS-Server automatisch beziehen	Autom. (Auto)/Manuell (Manual)
Primärer Server (Primary Server)	Primäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
Sekundärer Server (Secondary Server)	Sekundäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
Proxyserver (Proxy Server)	Proxyservereinstellung	Aktiviert (Enable)/Deaktiviert (Disable)
Proxyport (Proxy Port)	Angeben des Proxyports	1 bis 65535
Proxyadresse	Proxyadresse	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

\*1 Abhängig von dem Land oder der Region, in dem bzw. der das Gerät erworben wurde, wird einer der Kanäle von 1 bis 11 gedruckt.

\*2 Der Status des Netzwerks wird nur ausgedruckt, wenn IPv6 aktiviert ist.

\*3 Nur wenn IPv6 und IPsec aktiviert sind, wird der Status des Netzwerks ausgedruckt.

## **Info zur Netzwerkkommunikation**

- **Ändern und Überprüfen der Netzwerkeinstellungen**
- **Anhang zur Netzwerkkommunikation**

## **Ändern und Überprüfen der Netzwerkeinstellungen**

- **IJ Network Tool**
- **Bildschirm Canon IJ Network Tool**
- **Canon IJ Network Tool-Menüs**
- **Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN**
- **Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP**
- **Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2**
- **Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtgebundenes LAN**
- **Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort**
- **Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks**
- **Initialisieren der Netzwerkeinstellungen für das Gerät**
- **Anzeigen der geänderten Einstellungen**

# IJ Network Tool

Das IJ Network Tool ist ein Dienstprogramm, mit dem die Netzwerkeinstellungen des Geräts angezeigt und geändert werden können. Es wird bei der Einrichtung des Geräts installiert.

## ►► Wichtig

- Zur Verwendung des Geräts über ein LAN muss die für den jeweiligen Verbindungstyp erforderliche Ausrüstung bereitstehen, wie etwa ein Zugriffspunkt oder ein LAN-Kabel.
- Starten Sie das IJ Network Tool nicht während eines Druckvorgangs.
- Drucken Sie nicht, wenn das IJ Network Tool ausgeführt wird.
- Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn die Meldung erscheint, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

## Starten des IJ Network Tool

1. Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** des Finders **Programme (Applications)**, und doppelklicken Sie zunächst auf **Canon Utilities > IJ Network Tool** und dann auf das Symbol **Canon IJ Network Tool**.

Je nach Drucker ist das Administratorkennwort für den Drucker bereits ab Werk festgelegt. Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen ändern möchten, müssen Sie sich mit dem Administratorkennwort authentifizieren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

■ [Info zum Administratorkennwort](#)

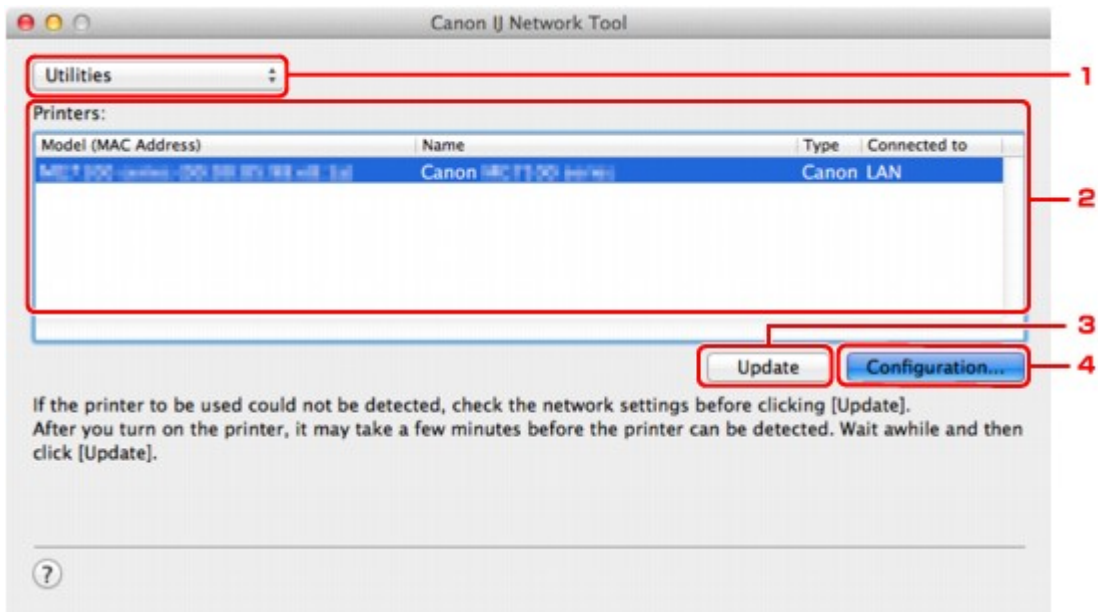
Für eine verbesserte Sicherheit wird empfohlen, das Administratorkennwort zu ändern.

■ [Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort](#)



# Bildschirm Canon IJ Network Tool

In diesem Abschnitt werden die im Bildschirm **Canon IJ Network Tool** angezeigten Elemente beschrieben.



## 1. Dienstprogramme (Utilities)

Ändert die Einstellungen des Geräts.

Wählen Sie diese Option aus, um die Einstellungen des Netzwerknamens (SSID) zu ändern.

### Setup

Dient zum Einrichten des Geräts.

Wenn Sie das Gerät von Grund auf neu einrichten, verbinden Sie Computer und Gerät mit einem USB-Kabel.

## 2. Drucker: (Printers:)

Druckername, Typ und Verbindungsziel werden angezeigt.

Der ausgewählte Drucker kann eingerichtet oder geändert werden.

## 3. Aktualisieren (Update)

Führt die Druckererkennung erneut aus. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn der Zieldrucker nicht angezeigt wird.

### »»» Wichtig

- Wenn Sie mit IJ Network Tool die Netzwerkeinstellungen des Druckers ändern möchten, muss er über ein LAN verbunden sein.
- Falls der Drucker in einem Netzwerk nicht erkannt wird, stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Aktualisieren (Update)**. Möglicherweise dauert es einige Minuten, bis Drucker erkannt werden. Falls der Drucker immer noch nicht erkannt wird, verbinden Sie das Gerät und den Computer mit einem USB-Kabel, und klicken Sie auf **Aktualisieren (Update)**.
- Falls der Drucker über einen anderen Computer verwendet wird, werden Sie in einem Bildschirm darüber informiert.

## »» Hinweis

- Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option **Aktualisieren (Refresh)** im Menü **Darstellung (View)**.

## 4. Konfiguration... (Configuration...)

Bei Auswahl von **Dienstprogramme (Utilities)** aktiviert. Klicken Sie auf diese Option, um den Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** anzuzeigen und die Einstellungen des ausgewählten Druckers zu konfigurieren.

## »» Hinweis

- Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option **Konfiguration... (Configuration...)** im Menü **Einstellungen (Settings)**.

# Canon IJ Network Tool-Menüs

In diesem Abschnitt werden die Menüs im **Canon IJ Network Tool** beschrieben.



## 1. Menü **Canon IJ Network Tool**

### **Über Canon IJ Network Tool (About Canon IJ Network Tool)**

Zeigt die Version dieser Anwendung an.

### **Canon IJ Network Tool beenden (Quit Canon IJ Network Tool)**

Beendet das IJ Network Tool.

## 2. Menü **Darstellung (View)**

### **Status**

Zeigt den Bildschirm **Status** zur Überprüfung des Druckerverbindungsstatus und des Drahtloskommunikationsstatus an.

Im Zugriffspunktmodus ist diese Option nicht verfügbar, und Sie können den Verbindungsstatus des Druckers nicht überprüfen.

### **Aktualisieren (Refresh)**

Dient zum Aktualisieren des Inhalts von **Drucker: (Printers:)** auf die neuesten Informationen sowie zum Anzeigen des Inhalts.

### **»» Wichtig**

- Wenn Sie mit IJ Network Tool die Netzwerkeinstellungen des Druckers ändern möchten, muss er über ein LAN verbunden sein.
- Falls der Drucker in einem Netzwerk nicht erkannt wird, stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und wählen Sie **Aktualisieren (Refresh)**. Möglicherweise dauert es einige Minuten, bis Drucker erkannt werden. Falls der Drucker immer noch nicht erkannt wird, verbinden Sie das Gerät und den Computer mit einem USB-Kabel, und wählen Sie **Aktualisieren (Refresh)**.
- Falls der Drucker über einen anderen Computer verwendet wird, werden Sie in einem Bildschirm darüber informiert.

### **»» Hinweis**

- Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option **Aktualisieren (Update)** im Bildschirm **Canon IJ Network Tool**.

### **Netzwerkinformationen (Network Information)**

Zeigt den Bildschirm **Netzwerkinformationen (Network Information)** an, in dem die Netzwerkeinstellungen des Druckers überprüft werden können.

## 3. Menü **Einstellungen (Settings)**

### **Konfiguration... (Configuration...)**

Zeigt den Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** an, um die Einstellungen des ausgewählten Druckers zu konfigurieren.

## »» Hinweis

- Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option **Konfiguration... (Configuration...)** im Bildschirm **Canon IJ Network Tool**.

### **Wartung... (Maintenance...)**

Zeigt den Bildschirm **Wartung (Maintenance)** an, mit dem die Netzwerkeinstellungen des Druckers auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können.

### **Einrichten des drahtloses LAN des Druckers... (Set up printer's wireless LAN...)**

Sie können die Einstellungen des Zugriffspunktmodus ändern. Befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung auf dem Bildschirm, um Einstellungen vorzunehmen.

Wenn Sie die Einstellung für **Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)** und **Kenntwort: (Password:)** auf dem Bildschirm **Einrichten des drahtloses LAN des Druckers (Set up printer's wireless LAN)** ändern, werden die geänderten Einstellungen auf die Druckereinstellungen angewendet.

## »» Hinweis

- Sie können diese Funktion nur verwenden, wenn der von Ihnen verwendete Computer mit dem drahtlosen LAN kompatibel ist.

## 4. Menü **Hilfe (Help)**

### **Anweisungen (Instructions)**

Zeigt dieses Handbuch an.

# Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN

Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die WLAN-Einstellungen des Druckers zu ändern. Falls Sie die WLAN-Einstellungen des Computers über eine drahtlose Verbindung ohne USB-Verbindung ändern, kann der Computer nach dem Ändern der Einstellungen möglicherweise nicht mehr mit dem Gerät kommunizieren.

## »» Hinweis

- Dieser Bildschirm ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.
- Aktivieren Sie die WLAN-Einstellung des Druckers, um die Einstellungen auf der Registerkarte **Drahtloses LAN (Wireless LAN)** zu ändern.

1. [Starten Sie das IJ Network Tool.](#)

2. Wählen Sie den Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.

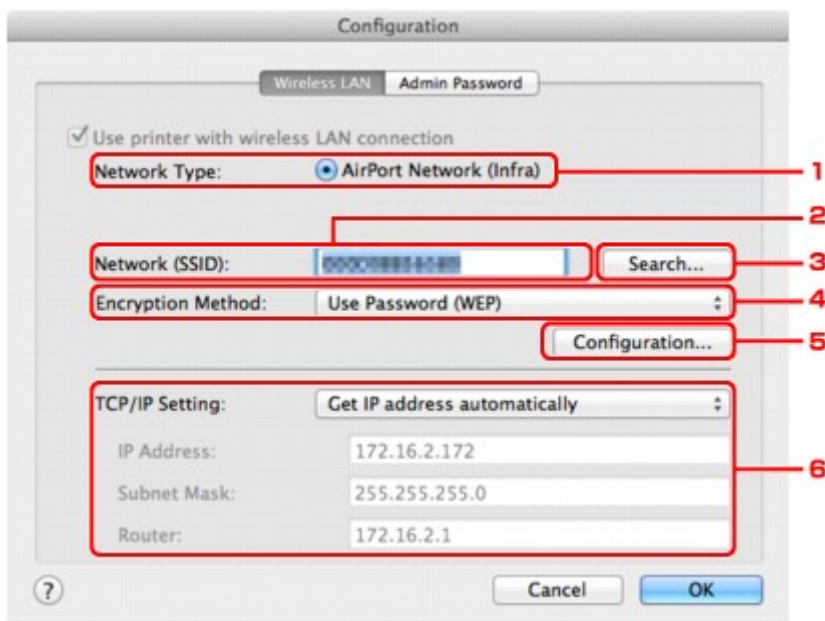
Wenn der Drucker vorübergehend über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, wählen Sie den Drucker, für den in der Spalte **Verbunden mit (Connected to) USB** angegeben ist.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration... (Configuration...)**.

4. Klicken Sie auf **Drahtloses LAN (Wireless LAN)**.

5. Ändern oder bestätigen Sie die Einstellungen.

Klicken Sie nach dem Ändern der Konfiguration auf **OK**. Ein Bildschirm wird angezeigt, in dem eine Bestätigung angefordert wird, bevor die Einstellungen an den Drucker gesendet werden. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Einstellungen an den Drucker gesendet und der Bildschirm **Gesendete Einstellungen (Transmitted Settings)** angezeigt.



1. **Netzwerktyp: (Network Type:)**

Zeigt den zurzeit ausgewählten Modus des drahtlosen LAN an.

### **AirPort-Netzwerk (Infra) (AirPort Network (Infra))**

Der Drucker wird über einen Zugriffspunkt mit dem drahtlosen LAN verbunden.

### **Zugriffspunktmodus (Access point mode)**

Verbindet externe drahtlose Kommunikationsgeräte (z. B. Computer, Smartphones oder Tablet-Geräte) mit dem Drucker, der als Zugriffspunkt verwendet wird.

#### **»» Hinweis**

- Wenn unter **Netzwerktyp: (Network Type:)** die Option **Zugriffspunktmodus (Access point mode)** angezeigt wird, können Sie die Einstellungen auf der Registerkarte **Drahtloses LAN (Wireless LAN)** oder **Admin-Kennwort (Admin Password)** nicht ändern.
- Sie können Einstellungen unter **Einrichten des drahtloses LAN des Druckers... (Set up printer's wireless LAN...)** im Menü **Einstellungen (Settings)** vornehmen, wenn Sie den Drucker im Zugriffspunktmodus verwenden.

Abhängig von dem von Ihnen verwendeten Drucker können Sie die Einstellungen über das Bedienfeld ändern.

### **2. Netzwerk (SSID): (Network (SSID):)**

Der Netzwerkname (SSID) des zurzeit verwendeten drahtlosen LAN wird angezeigt.

Im Zugriffspunktmodus wird der Zugriffspunktname (SSID) des Druckers angezeigt.

#### **»» Hinweis**

- Geben Sie dieselbe SSID ein, die auf dem Zugriffspunkt konfiguriert ist. Groß-/Kleinschreibung muss bei der SSID beachtet werden.

### **3. Suchen... (Search...)**

Der Bildschirm **Zugriffspunkte (Access Points)** wird zur Auswahl eines Zugriffspunkts angezeigt, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

 [Bildschirm Zugriffspunkte \(Access Points\)](#)

#### **»» Hinweis**

- Wenn das IJ Network Tool über ein LAN ausgeführt wird, wird die Schaltfläche abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden. Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die Einstellungen zu ändern.

### **4. Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)**

Wählen Sie die verwendete Verschlüsselungsmethode über das WLAN aus.

#### **»» Wichtig**

- Falls die Verschlüsselungstypen von Zugriffspunkt, Drucker oder Computer nicht übereinstimmen, kann der Drucker nicht mit dem Computer kommunizieren. Ist zwischen Drucker und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Druckers geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Zugriffspunkt dem für den Drucker eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen.
- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk herstellen, das nicht durch Sicherheitsmaßnahmen geschützt wird, besteht die Gefahr, dass beispielsweise persönliche Daten von Dritten eingesehen werden können.

### **Keine (Do Not Use)**

Wählen Sie diese Option aus, um die Verschlüsselung zu deaktivieren.

### **Kennwort verwenden (WEP) (Use Password (WEP))**

Die Übertragung wurde mit einem von Ihnen festgelegten WEP-Schlüssel verschlüsselt.

Wurde kein Netzwerkkennwort (WEP) festgelegt, wird automatisch der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** angezeigt. Klicken Sie zum Ändern der zuvor festgelegten WEP-Einstellungen auf **Konfiguration... (Configuration...)**, um den Bildschirm anzuzeigen.

■ [Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP](#)

### **WPA/WPA2 (Use WPA/WPA2)**

Die Übertragung wurde mit einem von Ihnen festgelegten Netzwerkschlüssel verschlüsselt.

Die Sicherheit ist höher als bei der Verwendung von WEP.

Wurde kein Netzwerkschlüssel festgelegt, wird automatisch der Bildschirm

**Authentifizierungsart bestätigen (Authentication Type Confirmation)** angezeigt. Sollen zuvor die Netzwerkschlüsseleinstellungen geändert werden, klicken Sie auf **Konfiguration... (Configuration...)**, um den Bildschirm **WPA/WPA2-Details (WPA/WPA2 Details)** anzuzeigen.

■ [Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2](#)

## **5. Konfiguration... (Configuration...)**

Der Bildschirm mit den detaillierten Einstellungen wird angezeigt. Das Netzwerkkennwort (WEP) oder der WPA-/WPA2-Schlüssel, das bzw. der in **Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)** ausgewählt wurde, kann überprüft und geändert werden.

### **Details zur WEP-Einstellung:**

■ [Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP](#)

### **Details zur WPA/WPA2-Einstellung:**

■ [Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2](#)

## **6. TCP/IP-Einstellung: (TCP/IP Setting:)**

Legt die IP-Adresse des Druckers fest, der über das LAN verwendet wird. Geben Sie einen für die Netzwerkumgebung geeigneten Wert an.

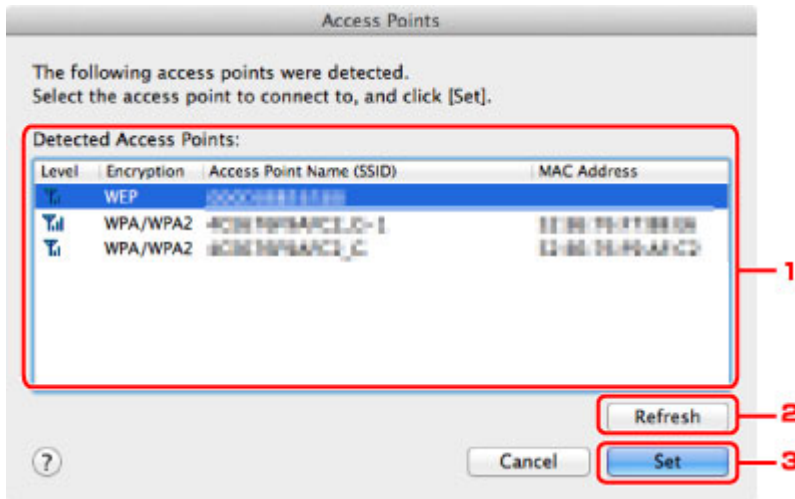
### **IP-Adresse automatisch ermitteln (Get IP address automatically)**

Wählen Sie diese Option aus, um eine automatisch von einem DHCP-Server zugeordnete IP-Adresse zu verwenden. Die DHCP-Serverfunktion muss auf dem drahtlosen LAN-Router oder Zugriffspunkt aktiviert werden.

### **Folgende IP-Adresse verwenden (Use following IP address)**

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine bestimmte oder eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

## • Bildschirm Zugriffspunkte (Access Points)



### 1. Gefundene Zugriffspunkte: (Detected Access Points:)

Die Signalstärke vom Zugriffspunkt, der Verschlüsselungstyp, der Name des Zugriffspunkts und der Funk-Kanal können überprüft werden.

#### »»» Wichtig

- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk herstellen, das nicht durch Sicherheitsmaßnahmen geschützt wird, besteht die Gefahr, dass beispielsweise persönliche Daten von Dritten eingesehen werden können.

#### »»» Hinweis

- Die Signalstärke wird folgendermaßen angezeigt.
  - Full : Gut
  - Medium : Mittel
  - Low : Schlecht
- Der Verschlüsselungstyp wird folgendermaßen angezeigt.
  - Leer: Keine Verschlüsselung
  - WEP**: WEP ist eingestellt
  - WPA/WPA2**: WPA/WPA2 ist eingestellt

### 2. Aktualisieren (Refresh)

Klicken Sie hier, um die Liste der Zugriffspunkte zu aktualisieren, wenn der Zielzugriffspunkt nicht erkannt wird.

Befindet sich der Zielzugriffspunkt in einem geschlossenen Netzwerk (geschützter Modus), klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, und geben Sie den Netzwerknamen (SSID) unter **Netzwerk (SSID) (Network (SSID))** ein.

#### »»» Hinweis

- Schalten Sie den Zugriffspunkt erforderlichenfalls ein.



### 3. Imposta (Set)

Klicken Sie auf diese Option, um den Netzwerknamen (SSID) in **Netzwerk (SSID): (Network (SSID):)** auf der Registerkarte **Drahtloses LAN (Wireless LAN)** festzulegen.

#### »» Hinweis

- Wenn der ausgewählte Zugriffspunkt verschlüsselt ist, wird entweder der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** oder der Bildschirm **WPA/WPA2-Details (WPA/WPA2 Details)** angezeigt. Konfigurieren Sie in diesem Fall die Details, um die Verschlüsselungseinstellungen zu verwenden, die auf dem Zugriffspunkt festgelegt sind.
- Zugriffspunkte, die von diesem Gerät nicht verwendet werden können (einschließlich derer, für die die Verwendung anderer Verschlüsselungsmethoden konfiguriert wurde), werden abgeblendet und können nicht konfiguriert werden.

# Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP

## »» Hinweis

- Dieser Bildschirm ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die WLAN-Einstellungen des Druckers zu ändern. Falls Sie die WLAN-Einstellungen des Computers über eine drahtlose Verbindung ohne USB-Verbindung ändern, kann der Computer nach dem Ändern der Einstellungen möglicherweise nicht mehr mit dem Gerät kommunizieren.

1. [Starten Sie das IJ Network Tool.](#)

2. Wählen Sie den Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.

Wenn der Drucker vorübergehend über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, wählen Sie den Drucker, für den in der Spalte **Verbunden mit (Connected to) USB** angegeben ist.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration... (Configuration...)**.

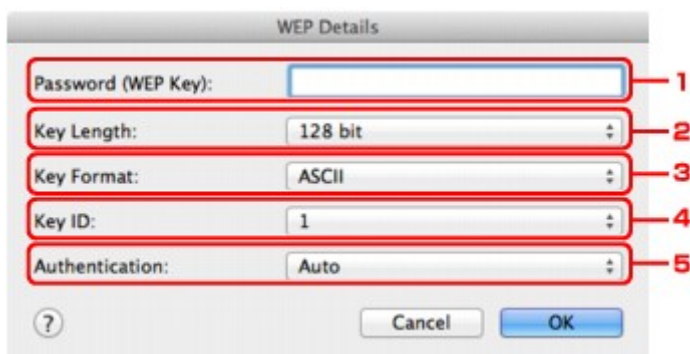
4. Klicken Sie auf **Drahtloses LAN (Wireless LAN)**.

5. Wählen Sie unter **Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)** die Option **Kennwort verwenden (WEP) (Use Password (WEP))**, und klicken Sie auf **Konfiguration... (Configuration...)**.

Der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** wird angezeigt.

6. Ändern oder bestätigen Sie die Einstellungen.

Beim Ändern des Kennworts (WEP-Schlüssel) muss dieselbe Änderung auch am Kennwort (WEP-Schlüssel) des Zugriffspunkts vorgenommen werden.



1. **Kennwort (WEP-Schlüssel): (Password (WEP Key):)**

Geben Sie denselben Schlüssel wie auf dem Zugriffspunkt festgelegt ein.

Die zulässige Anzahl der Zeichen und der Zeichentyp können je nach der Kombination von Schlüssellänge und Schlüsselformat unterschiedlich sein.

	Schlüssellänge (Key Length)	
	64 Bit (64 bit)	128 Bit (128 bit)

<b>Schlüsselformat (Key Format)</b>	<b>ASCII</b>	5 Zeichen	13 Zeichen
	Hexadezimal ( <b>Hex</b> )	10 Stellen	26 Stellen

2. **Schlüssellänge: (Key Length:)**

Wählen Sie entweder **64 Bit (64 bit)** oder **128 Bit (128 bit)**.

3. **Schlüsselformat: (Key Format:)**

Wählen Sie entweder **ASCII** oder **Hex** aus.

4. **Schlüssel-ID: (Key ID:)**

Wählen Sie die für den Zugriffspunkt festgelegte Schlüssel-ID (Index).

**»» Hinweis**

- Wenn der Drucker über ein LAN mit einer AirPort Base Station verbunden ist:  
Wenn der Drucker über ein LAN mit AirPort Basisstation verbunden ist, überprüfen Sie die Einstellungen unter **Schutz (Wireless Security)** im **AirPort-Dienstprogramm (AirPort Utility)**.
  - Wählen Sie **64 Bit (64 bit)** aus, falls für die Schlüssellänge in der AirPort Base Station **40 Bit WEP (WEP 40 bit)** ausgewählt wurde.
  - Wählen Sie für **Schlüssel-ID: (Key ID:)** **1** aus. Andernfalls ist der Computer nicht in der Lage, über den Zugriffspunkt mit dem Drucker zu kommunizieren.

5. **Authentifizierung: (Authentication:)**

Wählen Sie die Authentifizierungsmethode, um den Zugriff des Druckers auf den Zugriffspunkt zu authentifizieren.

Normalerweise wählen Sie die Option **Automatisch (Auto)** aus. Falls Sie die Methode manuell angeben möchten, wählen Sie **Offenes System (Open System)** oder **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)** gemäß der Einstellung des Zugriffspunkts aus.

7. Klicken Sie auf **OK**.

**»» Wichtig**

- Ist zwischen Drucker und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Druckers geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Zugriffspunkt dem für den Drucker eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen.

# Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2

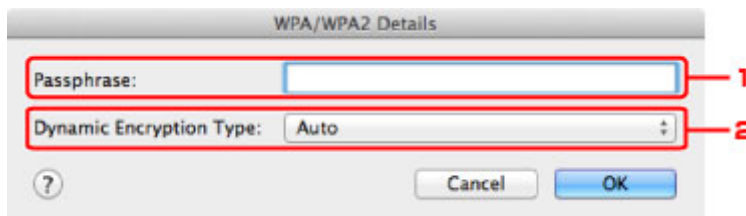
## »» Hinweis

- Dieser Bildschirm ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die WLAN-Einstellungen des Druckers zu ändern. Falls Sie die WLAN-Einstellungen des Computers über eine drahtlose Verbindung ohne USB-Verbindung ändern, kann der Computer nach dem Ändern der Einstellungen möglicherweise nicht mehr mit dem Gerät kommunizieren.

Die Beispielscreenshots in diesem Abschnitt beziehen sich auf die detaillierten WPA-Einstellungen.

1. [Starten Sie das IJ Network Tool.](#)
2. Wählen Sie den Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.  
Wenn der Drucker vorübergehend über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, wählen Sie den Drucker, für den in der Spalte **Verbunden mit (Connected to) USB** angegeben ist.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration... (Configuration...)**.
4. Klicken Sie auf **Drahtloses LAN (Wireless LAN)**.
5. Wählen Sie **WPA/WPA2 (Use WPA/WPA2)** unter **Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)**, und klicken Sie auf **Konfiguration... (Configuration...)**.
6. Geben Sie die Passphrase ein, und klicken Sie dann auf **OK**.



### 1. **Passphrase:**

Geben Sie die Passphrase für den Zugriffspunkt ein. Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

Ist Ihnen die Passphrase des Zugriffspunkts nicht bekannt, erhalten Sie in der Bedienungsanleitung für den Zugriffspunkt oder beim Hersteller des Geräts die entsprechenden Informationen.

### 2. **Dynamischer Verschlüsselungstyp: (Dynamic Encryption Type:)**

Die dynamische Verschlüsselungsmethode wird entweder über TKIP (Basisverschlüsselung) oder AES (Sichere Verschlüsselung) automatisch ausgewählt.

## »» Wichtig

- Wenn **Automatisch (Auto)** nicht unter **Dynamischer Verschlüsselungstyp: (Dynamic Encryption Type:)** angezeigt wird, wählen Sie entweder **TKIP(Basisverschlüsselung)**

**(TKIP(Basic Encryption)) oder AES(Sichere Verschlüsselung) (AES(Secure Encryption))**  
aus.

- Ist zwischen Drucker und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Druckers geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Zugriffspunkt dem für den Drucker eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen.

### **»» Hinweis**

- Dieses Gerät unterstützt WPA/WPA2-PSK (Persönlicher WPA/WPA2) und WPA2-PSK (Persönlicher WPA2).

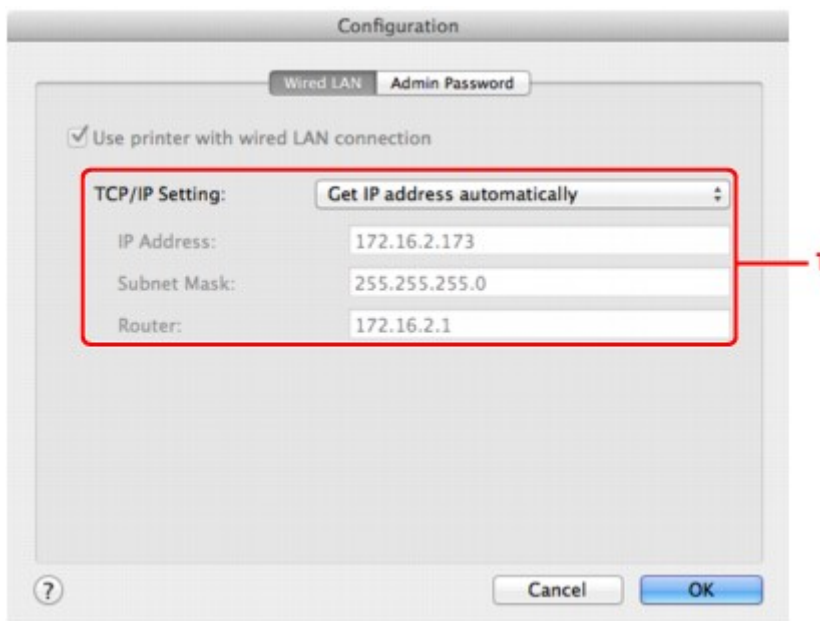
# Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtgebundenes LAN

## »» Hinweis

- Dieser Bildschirm ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.
- Aktivieren Sie die Einstellung "Drahtgebundenes LAN" des Druckers, um die Einstellungen auf der Registerkarte **Drahtgebundenes LAN (Wired LAN)** zu ändern.

1. [Starten Sie das IJ Network Tool.](#)
2. Wählen Sie den Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration... (Configuration...)**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drahtgebundenes LAN (Wired LAN)**.
5. Ändern oder bestätigen Sie die Einstellungen.

Klicken Sie nach dem Ändern der Konfiguration auf **OK**. Ein Bildschirm wird angezeigt, in dem eine Bestätigung angefordert wird, bevor die Einstellungen an den Drucker gesendet werden. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Einstellungen an den Drucker gesendet und der Bildschirm **Gesendete Einstellungen (Transmitted Settings)** angezeigt.



### 1. TCP/IP-Einstellung: (TCP/IP Setting:)

Legt die IP-Adresse des Druckers fest, der über das LAN verwendet wird. Geben Sie einen für die Netzwerkumgebung geeigneten Wert an.

### IP-Adresse automatisch ermitteln (Get IP address automatically)

Wählen Sie diese Option aus, um eine automatisch von einem DHCP-Server zugeordnete IP-Adresse zu verwenden. Die DHCP-Serverfunktion muss auf Ihrem Computer aktiviert werden.

**Folgende IP-Adresse verwenden (Use following IP address)**

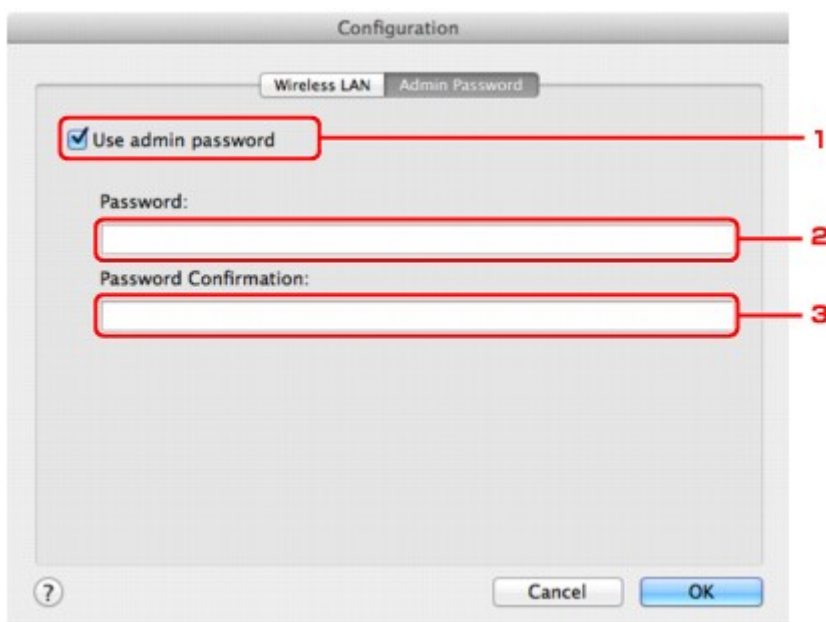
Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine bestimmte oder eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

# Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort

## »» Hinweis

- Sie können die Einstellungen nicht ändern, wenn Sie den Zugriffspunktmodus verwenden.

1. [Starten Sie das IJ Network Tool.](#)
2. Wählen Sie den Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration... (Configuration...)**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Admin-Kennwort (Admin Password)**.  
Die Registerkarte **Admin-Kennwort (Admin Password)** wird angezeigt.
5. Ändern oder bestätigen Sie die Einstellungen.



### 1. Admin-Kennwort verwenden (Use admin password)

Legen Sie ein Administratorkennwort mit Berechtigungen zum Einrichten und Ändern von detaillierten Optionen fest. Aktivieren Sie zum Verwenden dieser Funktion dieses Kontrollkästchen, und geben Sie ein Kennwort ein.

### »» Wichtig

- Das Kennwort sollte aus alphanumerischen Zeichen bestehen und darf eine Länge von 32 Zeichen nicht überschreiten. Beim Kennwort muss Groß-/Kleinschreibung beachtet werden. Vergessen Sie das von Ihnen festgelegte Kennwort nicht.

### 2. Kennwort: (Password:)

Geben Sie das festzulegende Kennwort ein.

### 3. Kennwort erneut eingeben: (Password Confirmation:)

Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung erneut ein.



## 6. Klicken Sie auf **OK**.

Ein Bildschirm wird angezeigt, in dem eine Bestätigung angefordert wird, bevor die Einstellungen an den Drucker gesendet werden. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Einstellungen an den Drucker gesendet und der Bildschirm **Gesendete Einstellungen (Transmitted Settings)** angezeigt.

## Bildschirm Kennwort eingeben (Enter Password)

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, falls ein Administratorkennwort für den Drucker festgelegt ist.



- **Admin-Kennwort (Admin Password)**

Geben Sie das festgelegte Administratorkennwort ein. Aus Sicherheitsgründen wird das Kennwort bei der Eingabe nicht angezeigt.

### »» Wichtig

- Wenn Sie das von Ihnen festgelegte Administratorkennwort vergessen, initialisieren Sie den Drucker, sodass das Kennwort auf die Standardeinstellung zurückgesetzt wird.

- **OK**

Klicken Sie nach der Eingabe des Administratorkennworts auf diese Option.

- **Abbrechen (Cancel)**

Mit dieser Option kehren Sie zur Liste der gefundenen Drucker zurück. Sie müssen das richtige Administratorkennwort eingeben, um den Drucker bedienen zu können.

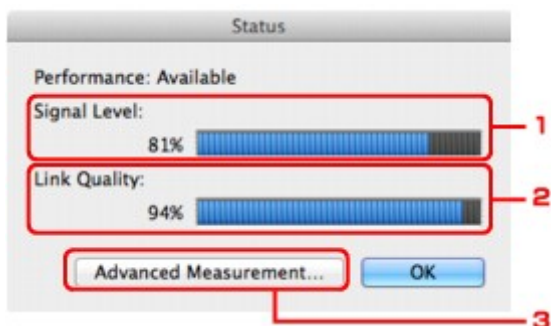
# Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

## »» Hinweis

- Dieser Bildschirm ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.
- Wenn das Gerät über das drahtgebundene LAN verwendet wird, können Sie den Netzwerkstatus nicht überwachen.

1. [Starten Sie das IJ Network Tool.](#)
2. Wählen Sie den Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.
3. Wählen Sie im Menü **Darstellung (View)** die Option **Status** aus.

Der Bildschirm **Status** wird angezeigt, und Sie können den Status und die Verbindungsleistung des Druckers überprüfen.



### 1. Signalpegel: (Signal Level:)

Gibt die Stärke des vom Drucker empfangenen Signals von 0 bis 100 % an.

### 2. Übertragungsqualität: (Link Quality:)


Gibt die Signalqualität bei der Kommunikation ohne Rauschen an (von 0 % bis 100 %).

## »» Wichtig

- Ist der angegebene Wert niedrig, stellen Sie den Drucker näher an das drahtlose Netzwerkgerät.

### 3. Erweiterte Messung... (Advanced Measurement...)

Klicken Sie auf diese Option, um die Verbindungsleistung zwischen dem Drucker und dem Zugriffspunkt zu prüfen. Führen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm aus, um den Status zu messen und anzuzeigen. Die Messung nimmt einige Minuten in Anspruch.

Wenn unter **Verbindungsleistung zwischen Drucker und Zugriffspunkt: (Connection performance between the printer and the access point:)**  angezeigt wird, kann der Drucker mit dem Zugriffspunkt kommunizieren. Informieren Sie sich andernfalls in den angezeigten Kommentaren sowie in der Hilfe dazu, wie Sie den Status der Kommunikationsverbindung verbessern, und klicken Sie auf **Neue Messung (Remeasurement)**.

- Überprüfen Sie, ob sich Drucker und Zugriffspunkt innerhalb der für drahtlose Verbindungen erforderlichen Reichweite befinden und ungehindert kommunizieren können.
- Überprüfen Sie, ob Drucker und Zugriffspunkt zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind.

Verringern Sie in diesem Fall den Abstand zwischen den Geräten (mindestens 50 m/164 Fuß).

- Stellen Sie sicher, dass sich zwischen Drucker und Zugriffspunkt keine Hindernisse befinden.

Falls die Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Etagen erfolgt, nimmt die Verbindungsleistung in der Regel ab. Wählen Sie geeignete Räumlichkeiten, um derartige Probleme zu vermeiden.

- Stellen Sie sicher, dass in der Nähe von Drucker und Zugriffspunkt keine Quellen für Funkstörungen vorhanden sind.

Möglicherweise wird für die drahtlose Verbindung dasselbe Frequenzband wie für Mikrowellenherde und andere Quellen für Funkstörungen verwendet. Drucker und Zugriffspunkt sollten möglichst nicht in der Nähe derartiger Störquellen aufgestellt werden.


- Überprüfen Sie, ob der Funkkanal des Zugriffspunkts und der eines anderen Zugriffspunkts in der Umgebung zu nah beieinander liegen.


Wenn der Funkkanal des Zugriffspunkts und der eines anderen Zugriffspunkts in unmittelbarer Umgebung zu nah beieinander liegen, wird die Verbindungsleistung u. U. instabil. Verwenden Sie einen Funkkanal, der keine Störungen mit anderen Zugriffspunkten verursacht.

- Überprüfen Sie, ob Drucker und Zugriffspunkt einander zugewandt sind.

Die Verbindungsleistung kann von der Ausrichtung der drahtlosen Geräte abhängig sein. Drehen Sie den Zugriffspunkt und den Drucker in eine andere Richtung, um optimale Leistung zu erzielen.

- Überprüfen Sie, ob von anderen Computern nicht auf den Drucker zugegriffen wird.

Wenn  im Messergebnis angezeigt wird, überprüfen Sie, ob von anderen Computern nicht auf den Drucker zugegriffen wird.

Wenn  trotzdem weiterhin angezeigt wird, beenden Sie die Messung und starten das IJ Network Tool erneut, um die Messung von vorne zu beginnen.

### Hinweis

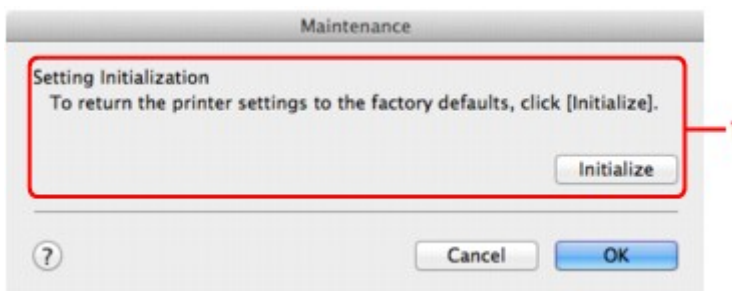
- Werden unter **Netzwerkleistung insgesamt: (Overall Network Performance:)** Meldungen angezeigt, positionieren Sie das Gerät und den Zugriffspunkt den Anweisungen entsprechend, um die Leistung zu verbessern.

# Initialisieren der Netzwerkeinstellungen für das Gerät

## »» Wichtig

- Beachten Sie, dass durch die Initialisierung alle Netzwerkeinstellungen am Gerät gelöscht werden und Druck- bzw. Scanvorgänge von einem Computer über das Netzwerk u. U. nicht mehr möglich sind. Um das Gerät über ein Netzwerk zu verwenden, führen Sie die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durch.

1. [Starten Sie das IJ Network Tool.](#)
2. Wählen Sie den Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.
3. Wählen Sie **Wartung... (Maintenance...)** aus dem Menü **Einstellungen (Settings)** aus.



### 1. Initialisierung einstellen (Setting Initialization)

#### Initialisieren (Initialize)

Setzt alle Netzwerkeinstellungen des Druckers auf die Werkseinstellungen zurück.

### 4. Klicken Sie auf Initialisieren (Initialize).

Der Bildschirm **Initialisierung einstellen (Setting Initialization)** wird angezeigt.

Klicken Sie auf **OK**, um die Netzwerkeinstellungen des Druckers zu initialisieren. Schalten Sie den Drucker während der Initialisierung nicht aus.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Initialisierung abgeschlossen ist.

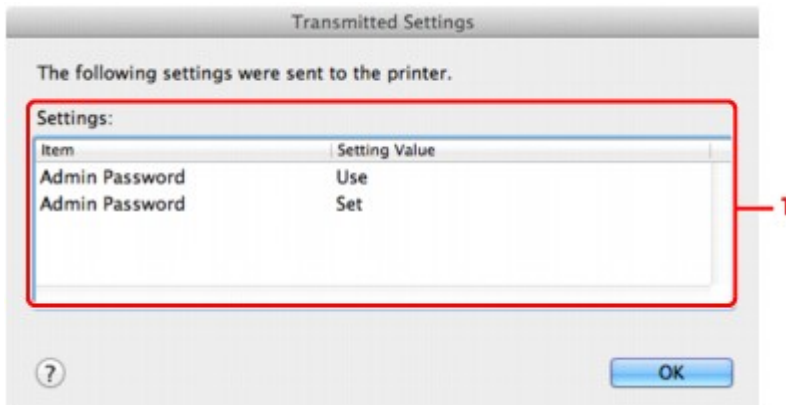
Wenn die Initialisierung ausgeführt wird, während eine Verbindung über ein drahtloses LAN besteht, wird die Verbindung unterbrochen. Daher sollte die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durchgeführt werden.

## »» Hinweis

- Nach dem Initialisieren der LAN-Einstellungen können Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers mit IJ Network Tool über eine USB-Verbindung ändern. Zum Ändern der Einstellungen mit dem Canon IJ Network Tool aktivieren Sie vorher das drahtlose LAN.

# Anzeigen der geänderten Einstellungen

Der Bildschirm **Bestätigung (Confirmation)** wird angezeigt, wenn die Druckereinstellungen im Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** geändert wurden. Wenn Sie im Bildschirm **Bestätigung (Confirmation)** auf **OK** klicken, wird der folgende Bildschirm zur Bestätigung der geänderten Einstellungen angezeigt.



## 1. Einstellungen: (Settings:)

Eine Liste der im Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** vorgenommenen Änderungen wird angezeigt.

## **Anhang zur Netzworkkommunikation**

- **Verwenden des Kartensteckplatzes über ein Netzwerk**
- **Info zu technischen Begriffen**
- **Einschränkungen**

# Verwenden des Kartensteckplatzes über ein Netzwerk

## »» Hinweis

- Dieser Bildschirm ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

## ■ [Einrichten des Kartensteckplatzes als Netzlaufwerk](#)

## ■ [Einschränkungen bei der Verwendung eines Kartensteckplatzes im Netzwerk](#)

### Einrichten des Kartensteckplatzes als Netzlaufwerk

Der Kartensteckplatz muss aktiviert sein, damit er im Netzwerk verwendet werden kann.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um den Kartensteckplatz als Netzlaufwerk zu aktivieren.

1. Setzen Sie eine Speicherkarte in den Kartensteckplatz des Geräts ein.
2. Prüfen Sie den aktuellen Druckernamen.  
Sie finden den aktuellen Druckernamen auf der LCD-Anzeige des Druckers.
3. Klicken Sie im Finder auf das Menü **Gehe zu (Go)** und dann auf **Mit Server verbinden (Connect to Server)**.
4. Geben Sie "smb://xxxxxxxxxxx/canon\_memory/" ein und klicken Sie anschließend auf **Verbinden (Connect)**.

Wenn der aktuelle Druckername z. B. "123ABC000000" lautet, geben Sie "smb://123ABC000000/canon\_memory/" ein.

5. Vergewissern Sie sich, dass der Kartensteckplatz aktiviert ist.

Wurde der Kartensteckplatz aktiviert, wird das folgende Symbol auf dem Desktop oder im Fenster **Computer** im Menü **Gehe zu (Go)** vom Finder angezeigt.



## »» Hinweis

- Unter Umständen wird der Authentifizierungsbildschirm angezeigt. In diesem Fall müssen Sie das Kennwort nicht eingeben.
- Wenn Sie den Kartensteckplatz nicht mithilfe der oben genannten Methode aktivieren können, geben Sie die IP-Adresse des Geräts anstelle des aktuellen Druckernamens ein und wiederholen den Vorgang. Beispiel: "smb://192.168.1.1/canon\_memory/". Wenn Sie den Kartensteckplatz mit der IP-Adresse aktiviert haben, müssen Sie ihn bei jeder Änderung der IP-Adresse des Geräts erneut aktivieren.

## Einschränkungen bei der Verwendung eines Kartensteckplatzes im Netzwerk

- Eine Speicherkarte, die sich in einem Kartensteckplatz innerhalb eines Netzwerks befindet, kann nicht beschrieben werden. Es ist nur möglich, die auf der Speicherkarte befindlichen Daten zu lesen.
- Der Kartensteckplatz kann von mehreren Computern genutzt werden, wenn das Gerät in ein Netzwerk eingebunden ist. Auf die Dateien auf einer Speicherkarte im Kartensteckplatz können mehrere Computer gleichzeitig zugreifen.
- Falls Ihr Computer einer Domäne hinzugefügt wurde, ist der Kartensteckplatz möglicherweise nicht als Netzlaufwerk aktiviert.
- Falls Sie eine Speicherkarte verwenden, auf der große Dateien oder viele Dateien gespeichert sind, wird ein hohes Maß an Kartenzugriff erzeugt. In diesem Fall ist die Verwendung der Speicherkarte nicht möglich oder langsam. Warten Sie, bis die **Zugriff (Access)**-Anzeige des Geräts leuchtet.
- Wenn Sie über das Netzwerk auf das Netzlaufwerk für den Kartensteckplatz zugreifen, werden Dateinamen, die aus höchstens acht Kleinbuchstaben (ohne Dateierweiterung) bestehen, möglicherweise in Großbuchstaben angezeigt.

Ein Dateiname wie "abcdefg.doc" wird beispielsweise zu "ABCDEFGG.DOC", während ein Name wie "AbcdeFG.doc" unverändert bleibt.

Die Datei wurde nicht umbenannt, der Name wird lediglich in anderer Form angezeigt.

- Deaktivieren Sie die Funktion, um Dateien von einem Computer auf eine Speicherkarte zu speichern, damit Dateien von einer Speicherkarte über ein Netzwerk gelesen werden können.



# Info zu technischen Begriffen

In diesem Abschnitt werden die im Handbuch verwendeten technischen Begriffe erläutert.

[IMA](#)

[IMB](#)

[IMC](#)

[IMD](#)

[IME](#)

[IMI](#)

[IMK](#)

[IML](#)

[IMM](#)

[IMN](#)

[IMP](#)

[IMR](#)

[IMS](#)

[IMT](#)

[IMU](#)

[IMW](#)

## A

- **Zugriffspunkt (Access Point)**

Ein Drahtlostransceiver oder eine Basisstation, der/die Informationen von Drahtlos-Clients/dem Gerät empfängt und diese erneut rund sendet. In einem Infrastruktur-Netzwerk erforderlich.

- **Zugriffspunktmodus (Access point mode)**

Wenn in der Umgebung kein Zugriffspunkt oder drahtloser LAN-Router vorhanden ist, wird das Gerät als Zugriffspunkt für die Verbindung von externen drahtlosen Kommunikationsgeräten (z. B. Computer, Smartphones oder Tablet-Geräte) verwendet. Im Zugriffspunktmodus können Sie bis zu 5 Geräte mit dem Gerät verbinden.

- **Ad-hoc**

Einstellung für Client-Computer und Gerät, bei der die drahtlose Kommunikation auf Peer-to-Peer-Basis erfolgt, d. h. alle Clients im selben SSID-/Netzwerk-Namen kommunizieren direkt miteinander. Kein Zugriffspunkt erforderlich. Dieses Gerät unterstützt keine Ad-hoc-Kommunikation.

- **Admin-Kennwort**

Administratorkennwort im IJ Network Tool zum Beschränken des Zugriffs von Netzwerkbenutzern. Muss eingegeben werden, um auf den Drucker zuzugreifen und die Druckereinstellungen zu ändern.

- **AES**

Eine Verschlüsselungsmethode Dies ist optional für WPA/WPA2. Starker kryptografischer Algorithmus, der in US-amerikanischen Regierungsbehörden zur Datenverarbeitung angewendet wird.

- **AirPort Netzwerk (Infra)**

Client-Computer- und Geräteeinrichtung, bei der jegliche drahtlose Kommunikation über einen Zugriffspunkt erfolgt.

- **Authentifizierungsmethode**

Die Methode, die ein Zugriffspunkt verwendet, um einen Drucker über ein drahtloses LAN zu authentifizieren. Die Methoden sind kompatibel zueinander.

Wenn als Verschlüsselungsmethode WEP verwendet wird, kann als Authentifizierungsmethode **Offenes System (Open System)** oder **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)** festgelegt werden.

Bei WPA/WPA2 lautet die Authentifizierungsmethode PSK.

- **Automatisch (Auto)**

- Der Drucker ändert seine Authentifizierungsmethode automatisch und passt sie an den Zugriffspunkt an.

- **Offenes System (Open System)**

- Bei dieser Authentifizierungsmethode wird der Kommunikationspartner ohne Verwendung des WEP-Schlüssels authentifiziert, selbst wenn **Kennwort verwenden (WEP) (Use Password (WEP))** ausgewählt ist.

- **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)**

- Bei dieser Authentifizierungsmethode wird der Kommunikationspartner mithilfe des für die Verschlüsselung eingestellten WEP-Schlüssels authentifiziert.

## B

- **Bonjour**

Ein Dienst, der in das Betriebssystem Mac OS X integriert ist und die verbindungs-fähigen Geräte in einem Netzwerk automatisch erkennt.

## C

- **Kanal (Channel)**

Frequenz-Channel zur drahtlosen Kommunikation. Im Infrastrukturmodus wird der Channel automatisch angepasst, damit diese Einstellung mit der des Zugriffspunkts übereinstimmt. Dieses Gerät unterstützt die Kanäle 1 bis 13. (Abhängig von dem Land oder der Region, in dem bzw. der das Gerät erworben wurde, werden die Kanäle 12 und 13 nicht unterstützt.) Beachten Sie, dass die Anzahl der Channels, die für Ihr WLAN verwendet werden kann, je nach Region oder Land variiert.

## D

- **DHCP-Serverfunktionen**

Der Router oder der Zugriffspunkt weist automatisch eine IP-Adresse zu, wenn der Drucker oder der PC in einem Netzwerk gestartet wird.

- **DNS-Server**

Ein Server, der Gerätenamen in IP-Adressen umwandelt. Geben Sie bei der manuellen Angabe von IP-Adressen sowohl die Adresse eines primären als auch eines sekundären Servers an.

## F

- **Firewall**

Ein System, das illegale Zugriffe auf Computer im Netzwerk verhindert. Sie können die Firewallfunktion eines Breitbandrouters, die auf dem Computer installierte Sicherheitssoftware oder das Betriebssystem des Computers verwenden, um dies zu verhindern.

## I

- **IEEE 802.11b**

Internationaler Standard für WLAN bei Verwendung des Frequenzbereichs 2,4 GHz mit einem Durchsatz von bis zu 11 MBit/s.

- **IEEE 802.11g**

Internationaler Standard für WLAN bei Verwendung des Frequenzbereichs 2,4 GHz mit einem Durchsatz von bis zu 54 MBit/s. Kompatibel mit 802.11b.

- **IEEE 802.11n**

Internationaler Standard für drahtloses LAN bei Verwendung der Frequenzbereiche 2,4 GHz und 5 GHz. Selbst wenn Sie zwei oder mehr Antennen verwenden oder eine höhere Übertragungsrate als zuvor erreichen, indem Sie mehrere Kommunikationskanäle gleichzeitig verwenden, kann die Übertragungsgeschwindigkeit vom angeschlossenen Gerät beeinflusst werden.

Bei einer maximalen Übertragungsrate von 600 Mbit/s ist es möglich, in einem Radius von ca. 12 m mit mehreren Computerterminals zu kommunizieren.

Kompatibel mit 802.11b und 802.11g.

- **IP-Adresse**

Eine eindeutige Zahl mit vier durch Punkte getrennten Teilen. Jedes Netzwerkgerät, das mit dem Internet verbunden ist, besitzt eine IP-Adresse. Beispiel: 192.168.0.1

Eine IP-Adresse wird üblicherweise vom Zugriffspunkt oder einem DHCP-Server des Routers automatisch zugeordnet.

- **IPv4/IPv6**

Im Internet verwendete Internet-Protokolle. IPv4 verwendet 32-Bit-Adressen, IPv6 verwendet 128-Bit-Adressen.

## K

- **Schlüsselformat (Key Format)**

Wählen Sie als Kennwort (WEP)-Schlüsselformat entweder **ASCII** oder **Hex** aus. Das Zeichen, das für den WEP-Schlüssel verwendet wird, unterscheidet sich je nach gewählten Schlüsselformaten.

- ASCII

Geben Sie eine Zeichenfolge mit 5 oder 13 Zeichen ein, die alphanumerische Zeichen und Unterstriche "\_" enthalten darf. Groß-/Kleinschreibung muss beachtet werden.

- Hex

Geben Sie eine Zeichenfolge mit 10 oder 26 Zeichen ein, die hexadezimale Zeichen (0 bis 9, A bis F und a bis f) enthalten kann.

- **Schlüssellänge (Key Length)**

Länge des WEP-Schlüssels. Wählen Sie entweder 64 Bit oder 128 Bit. Bei einem längeren Schlüssel können Sie einen komplexeren WEP-Schlüssel festlegen.

## L

- **Übertragungsqualität (Link Quality)**

Der Status der Verbindung zwischen Zugriffspunkt und dem Drucker ohne Rauschen (Störungen) wird mit einem Wert von 0 bis 100 % angegeben.

- **LPR**

Ein plattformunabhängiges Druckprotokoll, das in TCP/IP-Netzwerken verwendet wird. Bidirektionale Kommunikation wird nicht unterstützt.

## M

- **MAC-Adresse (AirPort-ID)**

Auch als physische Adresse bekannt. Ein eindeutiger und dauerhafter Hardware-Bezeichner, der den Netzwerkgeräten vom Hersteller zugewiesen wird. MAC-Adressen sind 48 Bit lang und werden als hexadezimale Zahl geschrieben, die durch Doppelpunkte unterteilt ist, d.h. 11:22:33:44:55:66.

## N

- **Netzwerk (SSID)**

Eindeutige Kennung für ein drahtloses LAN. Hierfür wird häufig ein Netzwerkname oder ein Zugriffspunktname verwendet.

Mit der SSID wird ein WLAN von einem anderen unterschieden, um Überschneidungen zu verhindern.

Der Drucker und alle Clients in einem drahtlosen LAN müssen dieselbe SSID verwenden, um miteinander kommunizieren zu können. Die SSID kann bis zu 32 Zeichen lang sein und besteht aus alphanumerischen Zeichen. Auf die SSID kann auch durch den Netzwerknamen verwiesen werden.

## P

- **Kennwort (WEP)/Kennwort (WEP-Schlüssel) (Password (WEP)/Password (WEP Key))**

Eine von IEEE 802.11 verwendete Verschlüsselungsmethode. Freigegebener Sicherheitsschlüssel, der zur Verschlüsselung und Entschlüsselung von Daten verwendet wird, die über WLANs gesendet werden. Dieser Drucker unterstützt Schlüssellängen von 64 Bits oder 128 Bits, die Schlüsselformate ASCII-Code oder Hexadezimal und die Schlüsselnummern 1 bis 4.

- **Leistung (Performance)**

Gibt an, ob der Drucker verwendet werden kann.

- **Proxyserver**

Ein Server, der einen an LAN angeschlossenen Computer mit dem Internet verbindet. Geben Sie bei der Verwendung eines Proxyservers die Adresse und die Portnummer des Proxyservers an.

- **PSK**

Eine von WPA/WPA2 angewendete Verschlüsselungsmethode.

## R

- **Router**

Ein Verteilergerät zur Verbindung mit einem anderen Netzwerk.

## S

- **Signalstärke**

Die Stärke des Signals vom Zugriffspunkt, das vom Drucker empfangen wird, wird mit einem Wert von 0 bis 100 % angegeben.

- **SSID**

Eindeutige Kennung für ein drahtloses LAN. Hierfür wird häufig ein Netzwerkname oder ein Zugriffspunktname verwendet.

Mit der SSID wird ein WLAN von einem anderen unterschieden, um Überschneidungen zu verhindern.

Der Drucker und alle Clients in einem drahtlosen LAN müssen dieselbe SSID verwenden, um miteinander kommunizieren zu können. Die SSID kann bis zu 32 Zeichen lang sein und besteht aus alphanumerischen Zeichen. Auf die SSID kann auch durch den Netzwerknamen verwiesen werden.

- **Geschützter Modus (Stealth)**

Im geschützten Modus wird ein Zugriffspunkt verborgen, indem seine SSID nicht gesendet wird. Der Client muss die für den Zugriffspunkt festgelegte SSID angeben, um eine Erkennung zu ermöglichen.

Der geschützte Modus wird als "geschlossenes Netzwerk" bezeichnet.

- **Adresse der Subnetmask (Subnet Mask Address)**

Die IP-Adresse hat zwei Komponenten, die Netzwerkadresse und die Hostadresse. Mit der Subnetzmaske wird die Subnetzmaskenadresse aus der IP-Adresse errechnet. Eine Subnetzmaske wird üblicherweise vom Zugriffspunkt oder einem DHCP-Server des Routers automatisch zugeordnet.

Beispiel:

IP-Adresse: 192.168.127.123

Subnetmask: 255.255.255.0

Adresse der Subnetmask: 192.168.127.0

## T

- **TCP/IP**

Suite der Kommunikationsprotokolle, die zur Verbindung von Hosts mit dem Internet oder dem LAN verwendet wird. Dieses Protokoll ermöglicht die Kommunikation verschiedener Terminals untereinander.

- **TKIP**

Ein von WPA/WPA2 angewendetes Verschlüsselungsprotokoll.

## U

- **USB**

Serielle Schnittstelle, die das Austauschen von Geräten während des Betriebs ermöglicht, d. h. Geräte können ein- und ausgesteckt werden, ohne das Gerät auszuschalten.

## W

- **WEP/WEP-Schlüssel**

Eine von IEEE 802.11 verwendete Verschlüsselungsmethode. Freigegebener Sicherheitsschlüssel, der zur Verschlüsselung und Entschlüsselung von Daten verwendet wird, die über WLANs gesendet werden. Dieser Drucker unterstützt Schlüssellängen von 64 Bits oder 128 Bits, die Schlüsselformate ASCII-Code oder Hexadezimal und die Schlüsselnummern 1 bis 4.

- **Wi-Fi**

Internationaler Verband, der die Interoperabilität von WLAN-Produkten basierend auf der Spezifikation IEEE 802.11 zertifiziert.

Dieses Gerät ist ein von Wi-Fi autorisiertes Produkt.

- **WLAN (Wireless LAN)**

Ein Netzwerk, zu dem die Verbindung anstelle von physischen Kabeln über eine Drahtlostechnologie wie Wi-Fi hergestellt wird.

- **WPA**

Sicherheitsframework, das von der Wi-Fi Alliance im Oktober 2002 angekündigt wurde. Die Sicherheit ist höher als bei der Verwendung von WEP.

- Authentifizierung (Authentication)

WPA definiert die folgenden Authentifizierungsmethoden: "Persönlicher WPA" (WPA Personal) kann ohne Authentifizierungsserver verwendet werden; für "Firmenweiter WPA" (WPA Enterprise) ist ein Authentifizierungsserver erforderlich.

Dieses Gerät unterstützt "Persönlicher WPA".

- Passphrase

Dieser verschlüsselte Schlüssel wird zur Authentifizierung des persönlichen WPA verwendet.

Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

- **WPA2**

Sicherheitsframework, das von der Wi-Fi Alliance im September 2004 als neue Version von WPA veröffentlicht wurde. Bietet mit dem erweiterten Verschlüsselungsstandard (AES) einen besseren Verschlüsselungsmechanismus.

- Authentifizierung (Authentication)

WPA2 definiert die folgenden Authentifizierungsmethoden: "Persönlicher WPA2" (WPA2 Personal) kann ohne Authentifizierungsserver verwendet werden; für "Firmenweiter WPA2" (WPA2 Enterprise) ist ein Authentifizierungsserver erforderlich.

Dieses Gerät unterstützt "Persönlicher WPA2".

- Passphrase

Dieser verschlüsselte Schlüssel wird zur Authentifizierung des persönlichen WPA2 verwendet.

Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

- **WPS (Wi-Fi Protected Setup)**

WPS ist ein Standard zur einfachen und sicheren Einrichtung eines drahtlosen Netzwerks.

Es gibt 2 grundsätzliche Methoden, die bei Wi-Fi Protected Setup verwendet werden:

PIN-Eingabe: eine verbindliche Einrichtungsmethode für alle WPS-zertifizierten Geräte.

Konfiguration durch Tastendruck (Push button configuration; PBC): eine physische Hardware-Taste oder eine simulierte Software-Schaltfläche.

## **Einschränkungen**

Falls Sie einen Drucker über das drahtlose LAN verwenden, erkennt der Drucker möglicherweise drahtlose Systeme in der Nähe. Aus diesem Grund sollten Sie dem Zugriffspunkt einen Netzwerkschlüssel (WEP oder WPA/WPA2) zuweisen, um die drahtlose Übertragung zu verschlüsseln. Für eine drahtlose Kommunikation mit einem Produkt, das den Wi-Fi-Standard nicht erfüllt, kann keine Garantie übernommen werden.

Verbindungen mit zu vielen Computern wirken sich auf die Leistung des Druckers aus, wie z. B. auf die Druckgeschwindigkeit.



## **Tipps für eine optimale Druckqualität**

- **Hilfreiche Informationen zu Tinte**
- **Die wichtigsten Schritte zum erfolgreichen Drucken**
- **Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen**
- **Abbrechen eines Druckauftrags**
- **Aufbewahren von gedruckten Bildern**
- **Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät**
- **Wichtige Voraussetzungen für konstante Druckqualität**
- **Vorsichtsmaßnahmen beim Transport des Geräts**

## Hilfreiche Informationen zu Tinte

### **Wie wird Tinte für andere Vorgänge als das Drucken verwendet?**

Tinte kann auch für andere Vorgänge als das Drucken verwendet werden. So dient sie nicht nur zum Drucken, sondern wird auch bei der Reinigung des Druckkopfs zur Erhaltung einer optimalen Druckqualität verwendet.

Das Gerät führt automatisch regelmäßig eine Reinigung der Düsen durch, durch die die Tinte austritt, um das Verstopfen dieser Düsen zu verhindern. Während des Reinigungsvorgangs wird Tinte aus den Düsen ausgegeben. Die Menge der für die Reinigung verwendeten Tinte ist jedoch nur gering.

### **Wird für den Schwarzweiß-Druck auch Farbtinte benötigt?**

Abhängig vom Typ des Druckpapiers und den Einstellungen des Druckertreibers kann auch beim Schwarzweiß-Druck andere Tinte als schwarze Tinte verwendet werden. Daher kann auch für den Schwarzweiß-Druck farbige Tinte verbraucht werden.

# Die wichtigsten Schritte zum erfolgreichen Drucken

## Überprüfen Sie vor Beginn des Druckvorgangs den Zustand des Geräts!

- Ist der Druckkopf funktionsfähig?

Wenn die Düsen des Druckkopfs verstopft sind, wird der Ausdruck blass und Papier verschwendet. Überprüfen Sie den Druckkopf, indem Sie das Düsentestmuster drucken.

■ [Wartungsverfahren](#)

- Ist das Innere des Geräts durch Tinte verschmiert?

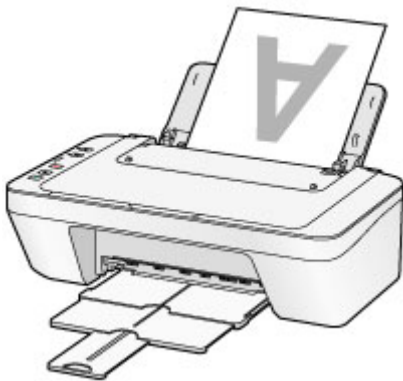
Nach umfangreichen Druckaufträgen kann der Papierweg mit Tinte verschmiert sein. Reinigen Sie das Innere Ihres Geräts mithilfe der [Bodenplattenreinigung](#).

## Kontrollieren Sie, ob das Papier richtig eingelegt ist!

- Ist das Papier in der korrekten Ausrichtung eingelegt?

Legen Sie Papier so in das hintere Fach ein, dass DIE ZU BEDRUCKENDE SEITE NACH OBEN ZEIGT.

■ [Einlegen von Papier](#)



- Ist das Papier gewellt?

Gewelltes Papier kann zu einem Papierstau führen. Glätten Sie gewelltes Papier, und legen Sie es dann wieder ein.

■ „Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein.“ unter [Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#)

## Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen

Falls das eingelegte Papier nicht der Einstellung für den Medientyp entspricht, fällt das Druckergebnis unter Umständen nicht zufrieden stellend aus. Wählen Sie nach dem Einlegen des Papiers die geeignete Medientypeinstellung für das eingelegte Papier aus.

### ■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Es gibt verschiedene Papierarten: Papier mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung für das Drucken von Fotos mit optimaler Qualität ebenso wie Papier für den Druck alltäglicher Dokumente.

Jeder Medientyp verfügt über bestimmte Voreinstellungen, beispielsweise zu Tintenverbrauch und -auftrag, Abstand von den Düsen usw., so dass beim Bedrucken des jeweiligen Medientyps eine optimale Bildqualität gewährleistet ist.

Auf diese Weise werden bei der Auswahl des jeweiligen Medientyps automatisch die Einstellungen verwendet, die für den eingelegten Medientyp am besten geeignet sind.

## Abbrechen eines Druckauftrags

### Verwenden Sie niemals die Taste EIN (ON)!

Wenn Sie während der Ausführung eines Druckauftrags die Taste **EIN (ON)** drücken, können die vom Computer weiterhin an das Gerät gesendeten Daten dazu führen, dass nach dem Wiedereinschalten kein Drucken mehr möglich ist.

Drücken Sie zum Abbrechen des Druckvorgangs die Taste **Stopp (Stop)**.

## Aufbewahren von gedruckten Bildern

Bewahren Sie gedruckte Bilder in Alben, transparenten Fotohüllen oder Bilderrahmen mit Glas auf, um einen direkten Kontakt mit Luft zu verhindern.



### »» Hinweis

- Achten Sie darauf, dass die Bilder vor der Aufbewahrung ausreichend getrocknet sind, um ein Verwischen und Verfärben zu vermeiden.

## Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät

### Legen Sie keine Gegenstände auf dem Vorlagendeckel ab!

Legen Sie keine Gegenstände auf dem Vorlagendeckel ab. Beim Öffnen des Vorlagendeckels können diese in das hintere Fach fallen und eine Fehlfunktion des Geräts verursachen. Stellen Sie das Gerät so auf, dass nichts darauf fallen kann.



## Wichtige Voraussetzungen für konstante Druckqualität

Um jederzeit eine optimale Druckqualität sicherzustellen, müssen Sie verhindern, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen. Beachten Sie immer die folgenden Regeln für optimale Druckqualität.

### Ziehen Sie das Netzkabel erst ab, nachdem der Drucker ausgeschaltet wurde!

Beim Drücken der Taste **EIN (ON)** zum Ausschalten des Geräts wird der Druckkopf automatisch abgedeckt, um die Düsen vor dem Eintrocknen zu schützen. Wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, wird der Druckkopf nicht ordnungsgemäß abgedeckt. In diesem Fall besteht die Gefahr, dass dieser eintrocknet und die Düsen verstopfen.

Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet, bevor Sie den [Netzstecker aus der Steckdose ziehen](#).

### Drucken Sie von Zeit zu Zeit!

Ebenso wie die Spitze eines Filzstifts trotz Abdeckkappe austrocknen und unbenutzbar werden kann, wenn der Stift längere Zeit nicht benutzt wird, ist es auch möglich, dass der Druckkopf eintrocknet oder die Düsen durch getrocknete Tinte verstopfen, wenn das Gerät selten in Gebrauch ist.

Wir empfehlen, das Gerät mindestens einmal im Monat zu benutzen.

#### »» Hinweis

- Bei manchen Papierarten kann die Tinte verschwimmen, wenn Sie den Ausdruck mit einem Text- oder Kaltflächenmarker bearbeiten, oder verwischen, wenn Wasser oder Schweiß auf den Ausdruck gelangt.

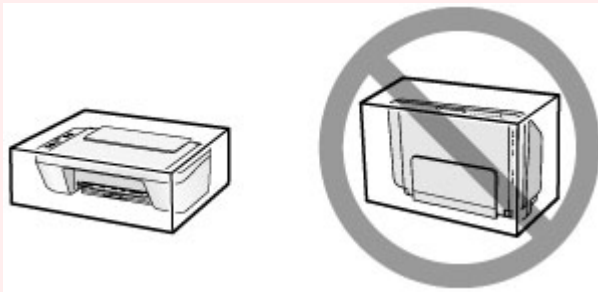


## Vorsichtsmaßnahmen beim Transport des Geräts

Beim Transportieren des Geräts sollte Folgendes beachtet werden.

### »» Wichtig

- Verpacken Sie das Gerät für den sicheren Transport mit nach unten weisendem Boden und ausreichend Schutzmaterial in einem stabilen Karton.
- Lassen Sie die FINE-Patrone im Gerät, und drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten. Auf diese Weise wird der Druckkopf im Gerät automatisch abgedeckt und vor dem Eintrocknen geschützt.
- Nach dem Verpacken darf der Karton mit dem Gerät weder gekippt noch auf den Kopf oder auf die Seite gestellt werden. Andernfalls könnte während des Transports Tinte austreten und das Gerät beschädigt werden.
- Wenn der Transport des Geräts über eine Spedition erfolgt, beschriften Sie den Karton mit "OBEN", damit das Gerät mit nach unten weisendem Boden transportiert wird. Beschriften Sie den Karton ebenfalls mit "VORSICHT, ZERBRECHLICH".



1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, und [ziehen Sie den Netzstecker des Geräts heraus](#).

### »» Wichtig

- Trennen Sie das Gerät nicht von der Stromversorgung, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, da dies zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Geräts führen kann, wodurch unter Umständen keine Druckvorgänge mehr auf dem Gerät ausgeführt werden können.

3. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus. Schließen Sie dann die Papierstütze.
4. Ziehen Sie erst das Druckerkabel aus dem Computer und aus dem Gerät und ziehen Sie dann den Netzstecker aus dem Gerät.
5. Sichern Sie alle Abdeckungen des Geräts mit Klebeband, damit sie sich während des Transports nicht öffnen. Verpacken Sie das Gerät anschließend in einem Plastikbeutel.
6. Polstern Sie das Gerät mit Schutzmaterial, wenn Sie das Gerät im Karton verpacken.

# Rechtlich zulässige Verwendung dieses Produkts und Nutzungsrechte von Bildern

Das Kopieren, Scannen, Drucken oder Verwenden von Reproduktionen der im Folgenden aufgeführten Dokumente kann illegal sein.

Die hier aufgeführte Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall rechtlich beraten.

- Banknoten
- Zahlungsanweisungen
- Einlagenzertifikate
- Briefmarken (entwertet oder postfrisch)
- Ausweispapiere
- Musterungs- und Einberufungsbescheide
- Behördenschecks und -wechsel
- Fahrzeugpapiere
- Reiseschecks
- Essensmarken
- Reisepässe
- Aufenthaltsgenehmigungen
- Steuer- und Gebührenmarken (entwertet oder nicht)
- Anleihescheine und andere Schuldverschreibungen
- Aktienzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke/Kunstwerke (sofern keine Erlaubnis des Rechteinhabers vorliegt)

# Technische Daten

## Allgemeine technische Daten

<b>Druckauflösung (dpi)</b>	4800* (horizontal) x 600 (vertikal) * Tintentropfen können mit einem minimalen Abstand von 1/4800 Zoll aufgetragen werden.
<b>Schnittstelle</b>	<b>USB-Anschluss:</b> Hi-Speed USB *1 <b>LAN-Anschluss:</b> WLAN: IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b *2 *1 Der Computer muss dem Hi-Speed USB-Standard entsprechen. Die Hi-Speed USB-Schnittstelle ist vollständig kompatibel mit USB 1.1, sodass auch eine Verbindung über USB 1.1 möglich ist. *2 Einrichtung möglich über WPS (Wi-Fi Protected Setup), WCN (Windows Connect Now) oder Kabellose Einrichtung. USB und LAN können gleichzeitig verwendet werden.
<b>Druckbreite</b>	203,2 mm / 8 Zoll
<b>Betriebsbedingungen</b>	<b>Temperatur:</b> 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F) <b>Luftfeuchtigkeit:</b> 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Unter bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen kann die Leistung des Druckers beeinträchtigt werden. Empfohlene Bedingungen: <b>Temperatur:</b> 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F) <b>Luftfeuchtigkeit:</b> 10 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Papier, wie z. B. Fotopapier, finden Sie auf der Verpackung des Papiers bzw. in den mitgelieferten Anweisungen.
<b>Lagerbedingungen</b>	<b>Temperatur:</b> 0 bis 40 °C (32 bis 104 °F) <b>Luftfeuchtigkeit:</b> 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)
<b>Stromversorgung</b>	100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
<b>Stromverbrauch</b>	<b>Drucken (Kopieren):</b> ca. 11 W *1 <b>Standby (Minimum):</b> ca. 1,6 W *1*2 <b>AUS:</b> ca. 0,3 W *1 WLAN ist aktiv. *2 Die Wartezeit für das Standby kann nicht geändert werden.
<b>Außenabmessungen</b>	ca. 426 (B) x 306 (T) x 145 (H) mm ca. 16,8 (B) x 12,1 (T) x 5,8 (H) Zoll * Mit geschlossener Papierstütze und geschlossenem Papierausgabefach.
<b>Gewicht</b>	ca. 3,5 kg (ca. 7,6 lb) * Mit eingesetzten FINE-Patronen.

Canon FINE-Patrone	Insgesamt 1280 Düsen (BK 320 Düsen, C/M/Y jeweils 320 Düsen)
--------------------	--

## Technische Daten für Kopiervorgänge

Mehrfachkopie	max. 21 Seiten
---------------	----------------

## Technische Daten für Scanvorgänge

Scanner-Treiber	<b>Windows:</b> TWAIN 1.9-Spezifikation, WIA <b>Mac OS:</b> ICA
Maximales Scanformat	A4/Letter, 216 x 297 mm / 8,5 x 11,7 Zoll
Scan-Auflösung	<b>Max. optische Auflösung (horizontal x vertikal):</b> 600 x 1200 dpi *1 <b>Max. interpolierte Auflösung:</b> 19200 x 19200 dpi *2 *1 Die optische Auflösung steht für die maximale Abtastrate nach ISO 14473. *2 Das Erhöhen der Scanauflösung führt zu einer Reduzierung des maximal möglichen Scanbereichs.
Gradation (Eingabe / Ausgabe)	<b>Grau:</b> 16 Bit/8 Bit <b>Farbe:</b> 48 Bit/24 Bit (RGB jeweils 16 Bit/8 Bit)

## Technische Daten für das Netzwerk

Kommunikationsprotokoll	TCP/IP
WLAN (Wireless LAN)	<b>Unterstützte Standards:</b> IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b <b>Frequenzbandbreite:</b> 2,4 GHz <b>Kanal:</b> 1-11 oder 1-13 * Frequenzbandbreite und verfügbare Kanäle unterscheiden sich je nach Land oder Region. <b>Reichweite in Innenräumen:</b> 50 m / 164 Fuß * Effektive Reichweite variiert je nach Installationsumgebung und räumlichen Gegebenheiten. <b>Sicherheit:</b> WEP (64/128 Bit) WPA-PSK (TKIP/AES) WPA2-PSK (TKIP/AES) <b>Einrichtung:</b> WPS (Konfiguration durch Tastendruck/PIN-Code-Methode) WCN (WCN-NET) Kabellose Einrichtung <b>Sonstiges:</b> Administrationskennwort

## Mindestsystemanforderungen

Entspricht bei höheren Werten den Voraussetzungen für das Betriebssystem.

### Windows

<b>Betriebssystem</b>	Windows 8, Windows 8.1 Windows 7, Windows 7 SP1 Windows Vista SP1, Windows Vista SP2 Windows XP SP3 (nur 32-Bit)
<b>Browser</b>	Internet Explorer 8 oder höher
<b>Verfügbarer Festplattenspeicher</b>	3 GB Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
<b>Monitor</b>	XGA 1024 x 768

### Mac OS

<b>Betriebssystem</b>	Mac OS X v10.6.8 oder höher
<b>Browser</b>	Safari 5 oder höher
<b>Verfügbarer Festplattenspeicher</b>	1,5 GB Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
<b>Monitor</b>	XGA 1024 x 768

### Andere unterstützte Betriebssysteme

Einige Funktionen sind möglicherweise nicht bei jedem Betriebssystem verfügbar. Weitere Informationen zum Betrieb mit iOS, Android und Windows RT finden Sie im Handbuch oder auf der Website von Canon.

### Funktion zum mobilen Drucken

Google Cloud Print

PIXMA Cloud Link

- Um das *Online-Handbuch* anzuzeigen, benötigen Sie eine Internetverbindung.
- Windows: Der Betrieb kann nur auf einem Computer mit vorinstalliertem Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista oder Windows XP garantiert werden.
- Windows: Während der Softwareinstallation ist ein CD-ROM-Laufwerk oder eine Internetverbindung erforderlich.
- Windows: Internet Explorer 8, 9, 10 oder 11 ist für die Installation von Easy-WebPrint EX erforderlich.
- Windows: Einige Funktionen für Windows Media Center sind möglicherweise nicht verfügbar.
- Windows: .NET Framework 4 oder 4.5 muss zur Verwendung der Windows-Software installiert sein.

- Windows: XPS Essentials Pack ist für das Drucken unter Windows XP erforderlich.
- Windows: Der TWAIN-Treiber (ScanGear) basiert auf der TWAIN 1.9-Spezifikation und erfordert den mit dem Betriebssystem gelieferten Datenquellen-Manager.
- Mac OS: Die Festplatte muss als Mac OS Extended (Journaled) oder Mac OS Extended formatiert sein.
- Mac OS: Für Mac OS ist eine Internetverbindung während der Softwareinstallation erforderlich.
- Bei einer hausinternen Netzwerkumgebung muss der Anschluss 5222 offen sein. Informationen erhalten Sie beim Netzwerkadministrator.

Die Informationen in diesem Handbuch können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

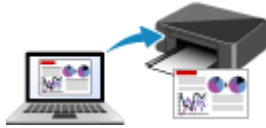
## Info zum Administrator Kennwort

Ein Administrator Kennwort „canon“ für den Drucker ist bereits ab Werk festgelegt.

### »» Wichtig

- Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, dass Kennwort vor der Verwendung des Druckers zu ändern.
- Sie können das Kennwort über eines der unten genannten Tools ändern. (Einige Tools sind je nach verwendetem Drucker möglicherweise nicht verfügbar.)
  - Bedienfeld des Druckers
  - IJ Network Tool
  - Bildschirm zu Informationen des Druckers, der in einigen Versionen der Canon-Anwendungssoftware angezeigt wird
- Verwenden Sie beim Ändern des Kennworts 0 bis 32 alphanumerische Zeichen.
- Wenn das Kennwort bei der Freigabe des Druckers geändert wurde, und Sie das Kennwort nicht kennen, erkundigen Sie sich beim Administrator des Druckers, den Sie verwenden.
- Durch die Initialisierung der Einstellungen des Druckers wird das Kennwort auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

# Drucken



Drucken über den Computer



Drucken über eine Digitalkamera



## Drucken über den Computer

- ▶ Drucken mit verwendeter Anwendungssoftware (Druckertreiber)

## Drucken mit verwendeter Anwendungssoftware (Druckertreiber)

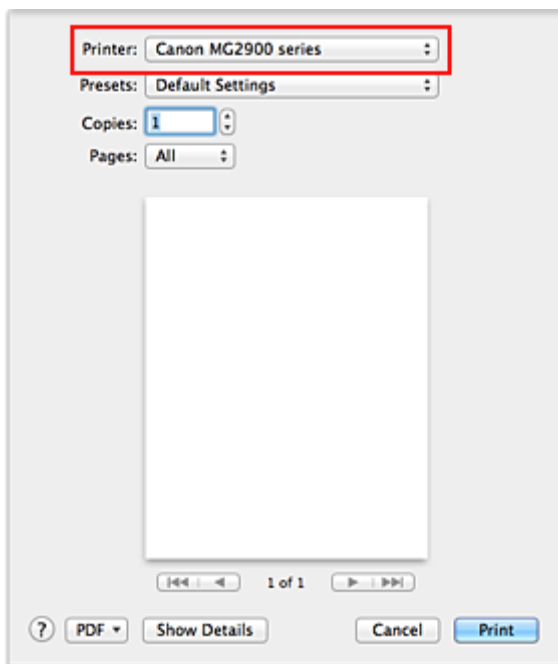
- **Drucken mit einfacher Installation** 📌 Grundlagen
- **Verschiedene Druckmethoden**
- **Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten**
- **Überblick über den Druckertreiber**
- **Aktualisieren des Druckertreibers**

## Drucken mit einfacher Installation

Nachstehend wird ein einfacher Einrichtungsvorgang beschrieben, der das richtige Drucken mit diesem Drucker gewährleistet:

1. [Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist](#)
2. [Einlegen von Papier](#) in den Drucker
3. Auswählen des Druckers

Wählen Sie Ihr Modell in der Liste **Drucker (Printer)** im [Dialog "Drucken"](#) aus.



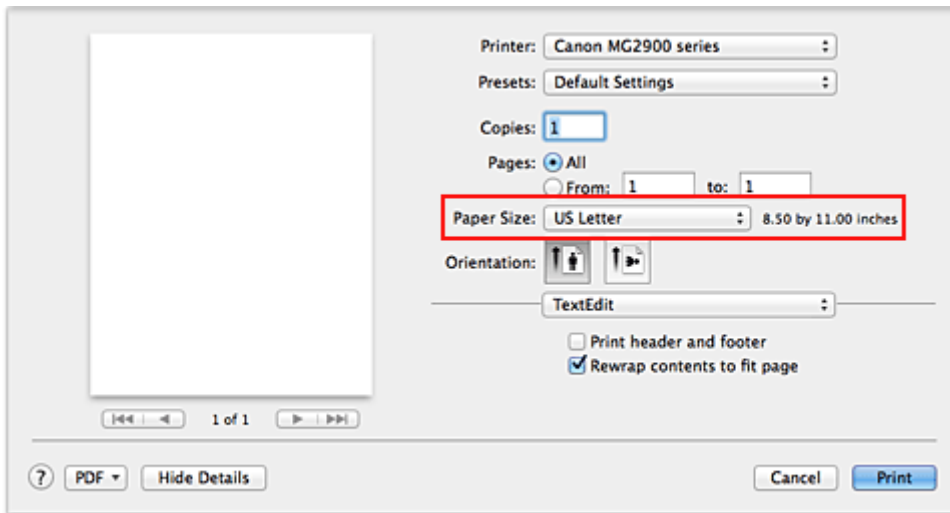
### »» Hinweis

- Klicken Sie auf **Details anzeigen (Show Details)** (☑ (Aufklappdreieck)), um vom Einrichtungsfenster zur detaillierten Anzeige zu wechseln.

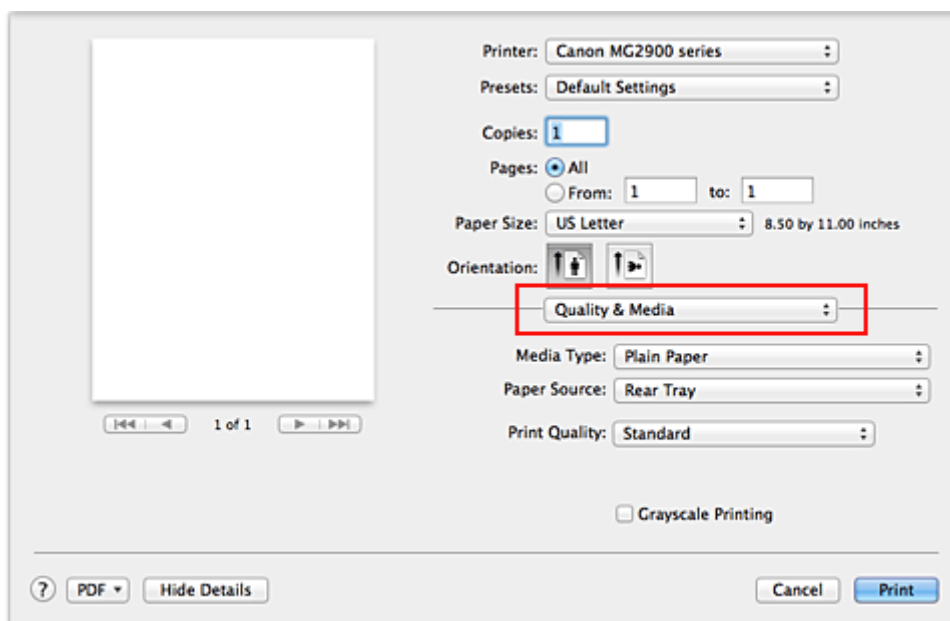
4. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie unter **Papierformat (Paper Size)** das zu verwendende Papierformat aus.

Legen Sie ggf. die Anzahl der Exemplare, die zu druckenden Seiten und die Ausrichtung fest.

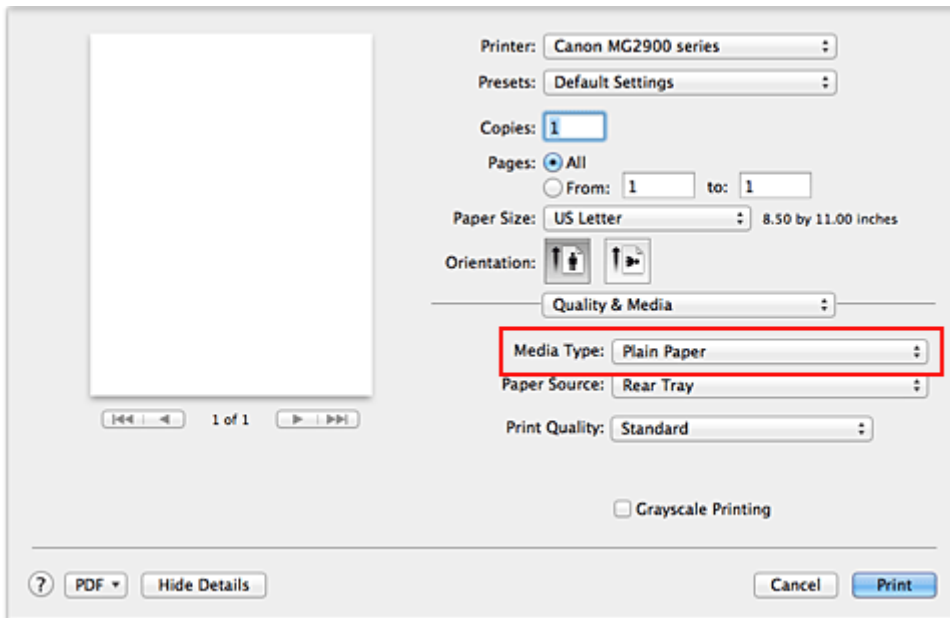


5. Auswählen von **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü



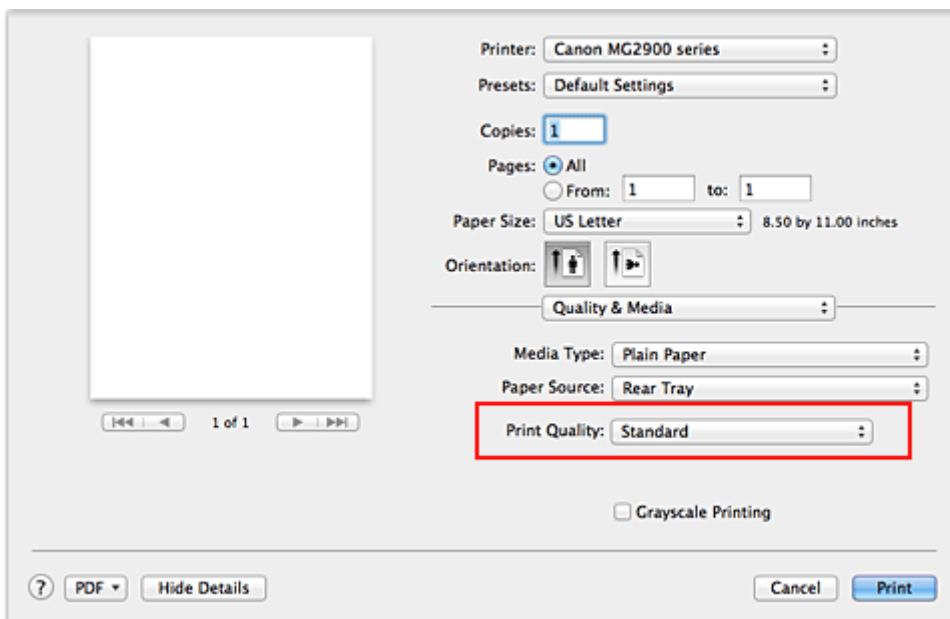
6. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie unter **Medientyp (Media Type)** den Typ des in den Drucker eingelegten Papiers.



## 7. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie unter **Druckqualität (Print Quality)** je nach Druckvorhaben die Option **Hoch (High)**, **Standard** oder **Entwurf (Draft)** aus.



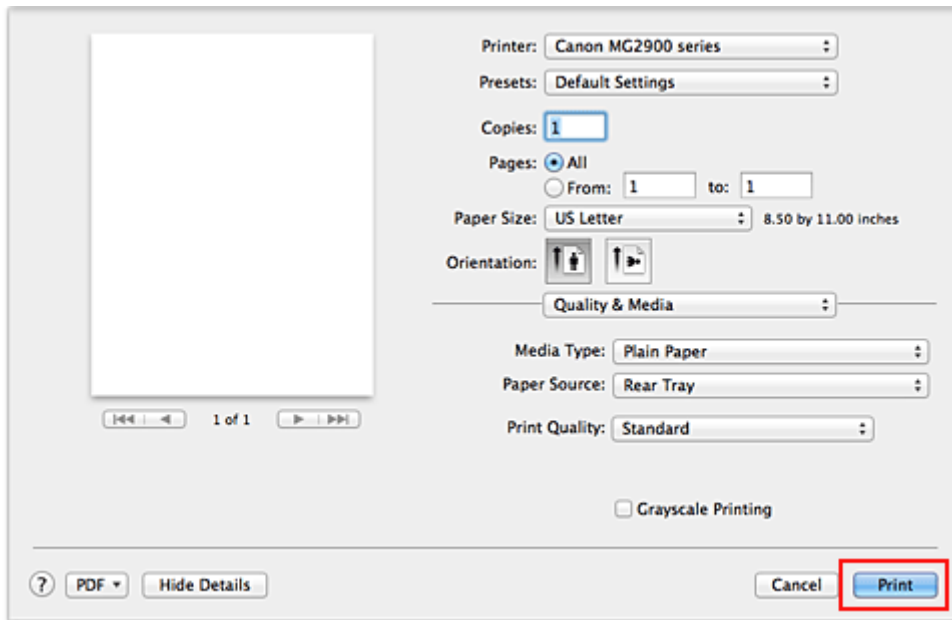
### »»» Wichtig

- Welche Einstellungen für die Druckqualität ausgewählt werden können, kann je nach Druckprofil variieren.

## 8. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Beim Drucken wird das Dokument gemäß dem Typ und Format des Mediums gedruckt.



### »»» Wichtig

- Klicken Sie im Bereich **Voreinstellungen (Presets)** auf **Aktuelle Einstellungen als Voreinstellung sichern... (Save Current Settings as Preset...)** (**Speichern als... (Save As...)**), um die [festgelegten Einstellungen zu speichern](#).

## Papiereinstellungen im Druckertreiber

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie einen für den Einsatzzweck geeigneten Medientyp auswählen.

Mit diesem Drucker können Sie folgende Medientypen verwenden.

### Handelsübliches Papier

Medienbezeichnung	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	<b>Normalpapier (Plain Paper)</b>
Umschläge	<b>Umschlag (Envelope)</b>

### Originalpapiere von Canon (Fotodruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>	<b>Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)</b>
Fotoglanzpapier <GP-501/GP-601>	<b>Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)</b>

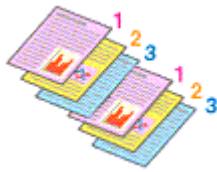
## Verschiedene Druckmethoden

- Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge
- Festlegen des Heftrands
- Anpassen des Dokuments an die Papiergröße
- Zoomdruck
- Seitenlayoutdruck
- Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken
- Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)

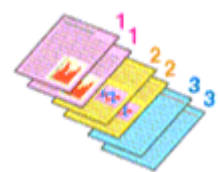
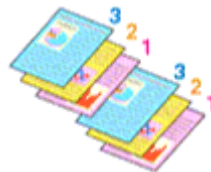


# Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge

Seiten sortieren (Collate pages) + Umkehren (Reverse)



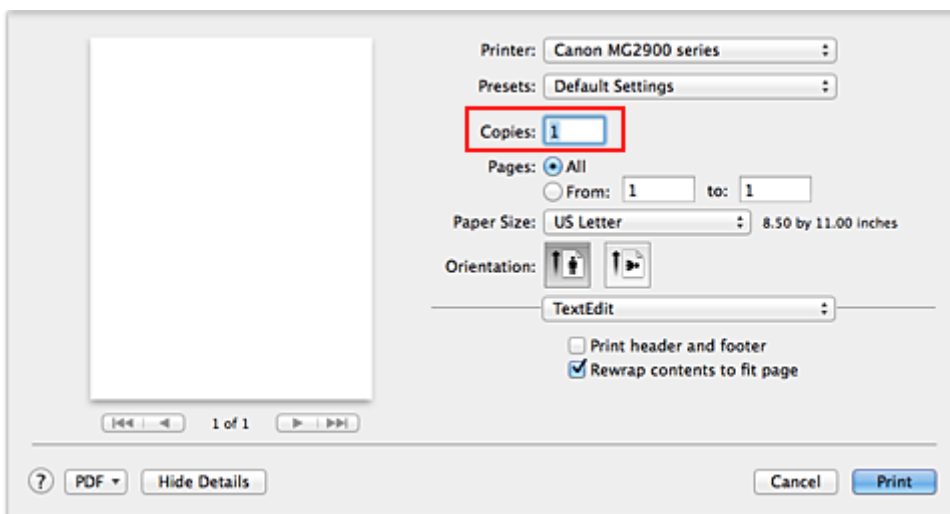
Seiten sortieren (Collate pages) + Normal Umkehren (Reverse)



So legen Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge fest:

## 1. Festlegen der Anzahl der zu druckenden Exemplare

Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare unter **Kopien (Copies)** im [Dialog "Drucken"](#) an.



## 2. Auswählen von **Papierhandhabung (Paper Handling)** im Popupmenü

## 3. Aktivieren des Kontrollkästchens **Seiten sortieren (Collate pages)**, wenn im Feld **Kopien (Copies)** mehrere Kopien angegeben wurden

Wenn Sie das Kontrollkästchen **Seiten sortieren (Collate pages)** aktivieren, werden die Kopien von mehrseitigen Dokumenten in kompletten Sätzen ausgedruckt.

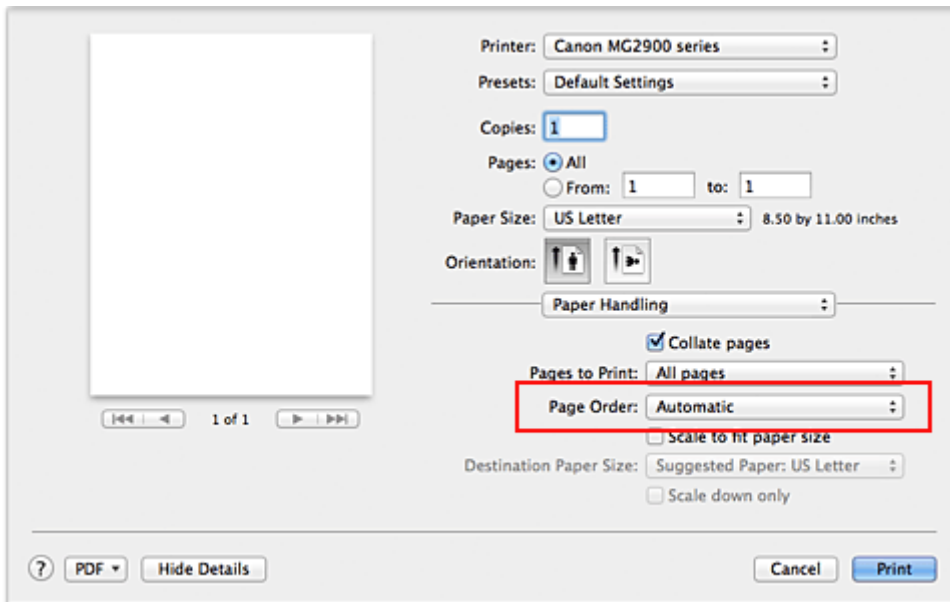
Deaktivieren Sie diese Option, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl zusammen gedruckt werden sollen.

## 4. Festlegen der Druckreihenfolge

Aktivieren Sie **Seitenfolge (Page Order)**.

Bei der Auswahl von **Automatisch (Automatic)** und **Umkehren (Reverse)** startet der Druckvorgang von der letzten Seite.

Bei der Auswahl von **Normal** startet der Druckvorgang von der ersten Seite.



## 5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Beim Drucken wird die angegebene Anzahl an Kopien in der festgelegten Druckreihenfolge gedruckt.

### »» Wichtig

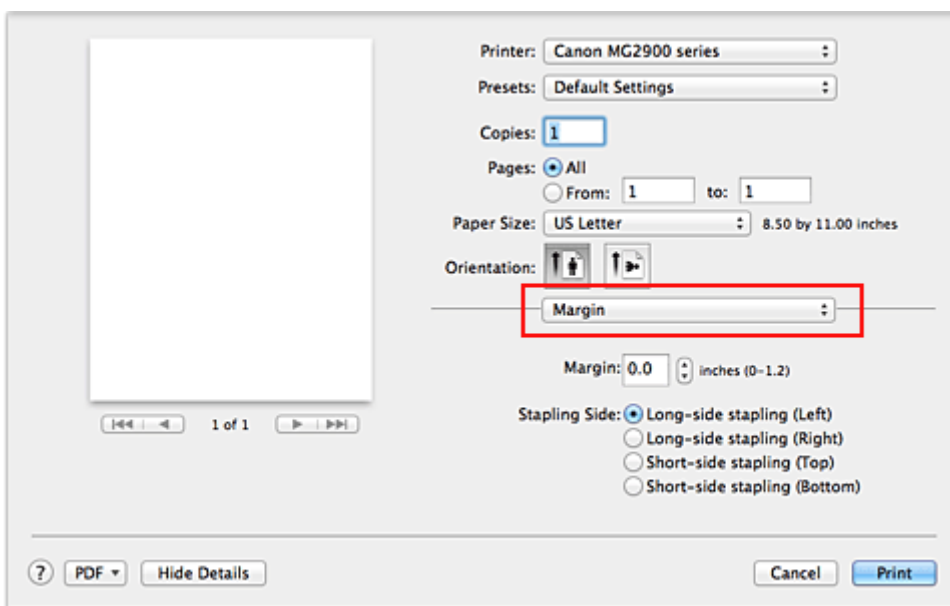
- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendungssoftware als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

## Festlegen des Heftrands



So legen Sie die Randbreite und die Heftseite fest:

1. Auswahl von **Rand (Margin)** im Popupmenü vom [Dialog "Drucken"](#)



2. Festlegen der Randbreite und der Heftseite

Legen Sie bei Bedarf unter **Rand (Margin)** die Randbreite fest, und wählen Sie eine Heftposition in der Liste **Heftseite (Stapling Side)** aus.

### »»» Hinweis

- Der Drucker verringert den Druckbereich automatisch abhängig von der Position des Heftrands.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit der festgelegten Randbreite und Heftseite gedruckt.

# Anpassen des Dokuments an die Papiergröße

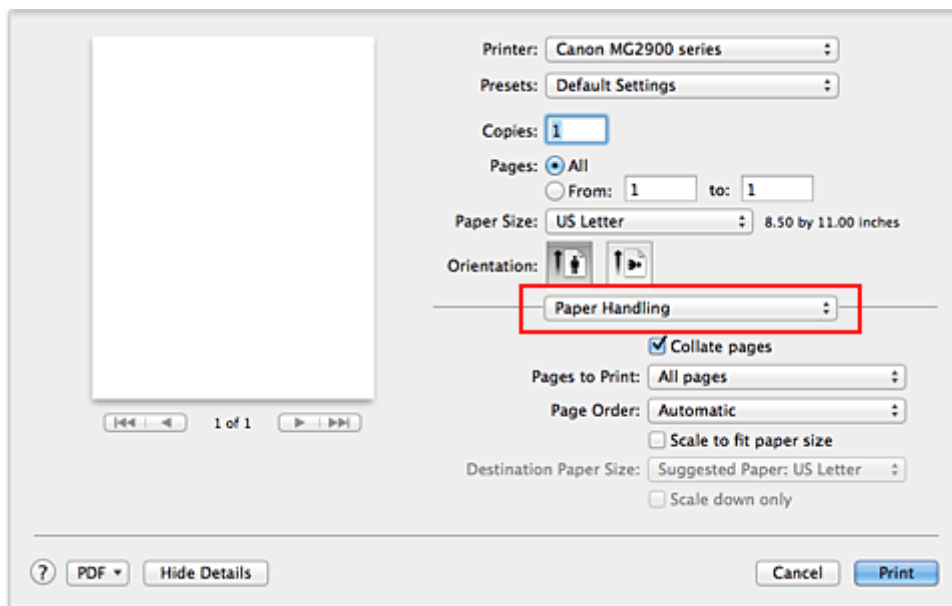


So drucken Sie ein Dokument mit automatisch vergrößerten oder verkleinerten und an die Papiergröße angepassten Seiten:

## 1. Überprüfen des Seitenformats

Stellen Sie sicher, dass die Einstellung unter **Papierformat (Paper Size)** im [Dialog "Drucken"](#) mit der Einstellung in der Anwendungssoftware übereinstimmt.

## 2. Auswählen von **Papierhandhabung (Paper Handling)** im Popupmenü



## 3. Festlegen des Druckpapierformats

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **An Papierformat anpassen (Scale to fit paper size)**. Wählen Sie dann im Popupmenü **Papierformat des Ziels (Destination Paper Size)** das Papierformat des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

## 4. Aktivieren des Kontrollkästchens **Nur verkleinern (Scale down only)** bei Bedarf

Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird das Dokument an die Papiergröße angepasst, sofern es größer ist als das Papierformat. Wenn das Dokument kleiner ist als das Papierformat, wird es in Originalgröße gedruckt.

## 5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Beim Drucken wird das Dokument so vergrößert oder verkleinert, dass es auf die Seite passt.

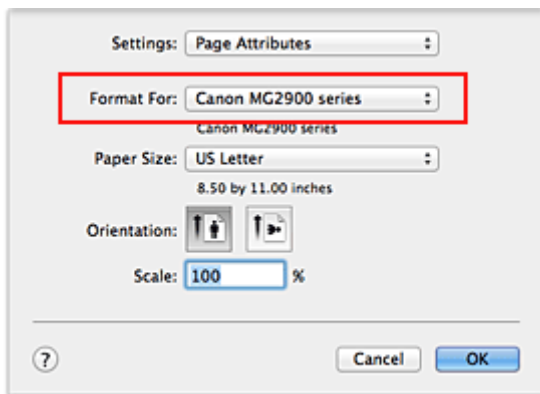
## Zoomdruck



So drucken Sie ein Dokument mit vergrößerten oder verkleinerten Seiten:

### 1. Auswählen des Druckers

Wählen Sie im [Dialog "Seite einrichten"](#) in der Liste **Format für (Format For)** den Namen Ihres Druckermodells.



### 2. Einstellen des Zoomdrucks

Geben Sie unter **Größe (Scale)** den Skalierungsfaktor an und klicken Sie auf **OK**.

#### »» Hinweis

- Je nachdem, welchen Wert Sie für **Größe (Scale)** eingestellt haben, wird u. U. eine Fehlermeldung ausgegeben.

### 3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie im [Dialog "Drucken"](#) auf **Drucken (Print)**.

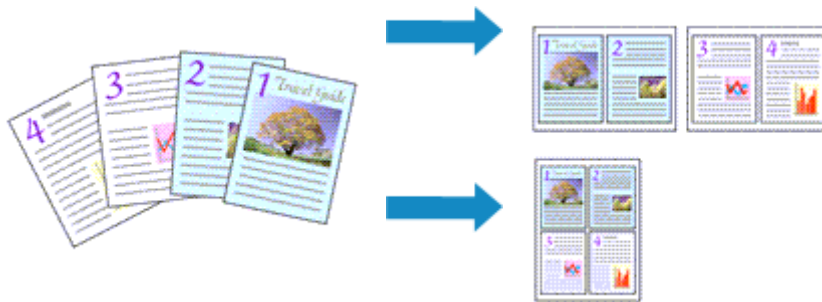
Das Dokument wird nun mit dem angegebenen Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsfaktor gedruckt.

#### »» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie das Original erstellt haben, über eine Funktion zum skalierten Drucken verfügt, nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen in Ihrer Anwendung vor. Sie müssen nicht dieselbe Einstellung im Dialog "Seite einrichten" konfigurieren.

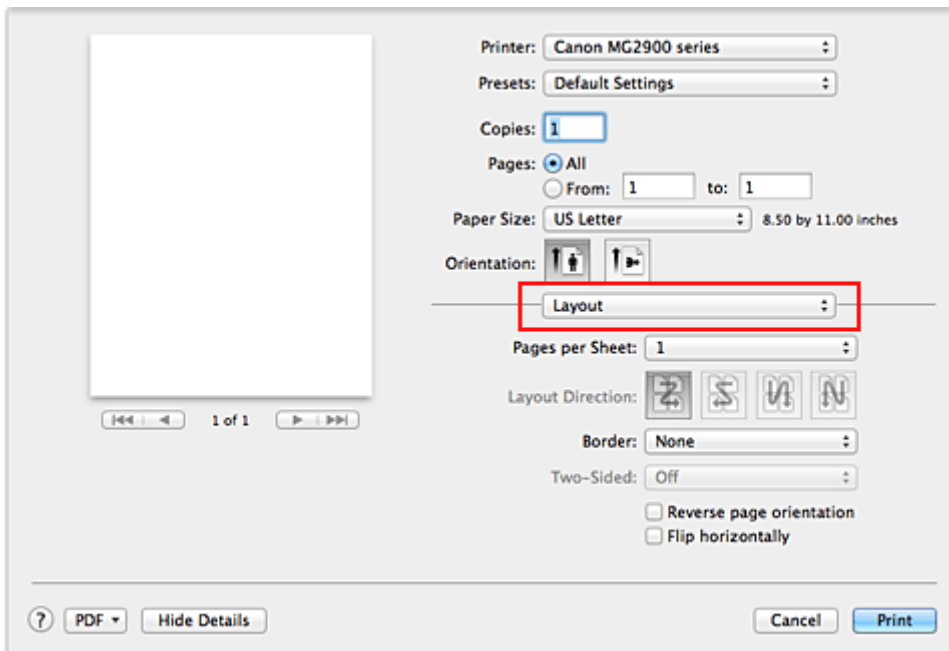
# Seitenlayoutdruck

Mit dem Seitenlayoutdruck können Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier ausdrucken.



So verwenden Sie die Funktion Seitenlayoutdruck:

1. Auswählen von **Layout** im Popupmenü vom [Dialog "Drucken"](#)



2. Festlegen der Anzahl der Seiten, die auf ein Blatt gedruckt werden sollen

Geben Sie unter **Seiten pro Blatt (Pages per Sheet)** die Anzahl der Seiten an, die auf ein Blatt gedruckt werden sollen.

3. Richten Sie bei Bedarf die folgenden Optionen ein

### Seitenfolge (Layout Direction)

Wählen Sie ein Symbol in der Liste aus, um die Anordnung der Seiten auf dem Blatt zu ändern.

### Rahmen (Border)

Wählen Sie einen Seitenrand aus, der als Rahmen um jede Dokumentseite gedruckt werden soll.

### Seitenausrichtung umkehren (Reverse page orientation)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Papierausrichtung zu ändern.

### Horizontal spiegeln (Flip horizontally)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Dokument spiegeln möchten.

#### 4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Beim Drucken des Dokuments wird auf jedem Blatt die angegebene Anzahl an Seiten in der festgelegten Reihenfolge gedruckt.




## Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken

Unter Mac OS X v10.6.8 können Sie das Druckergebnis vor dem Drucken anzeigen und prüfen.

Zum Anzeigen des Druckergebnisses vor dem Drucken klicken Sie auf **Vorschau (Preview)** im [Dialog "Drucken"](#).

### »» Hinweis

- Wenn Sie im Dialog "Drucken" auf  (Aufklappdreieck) klicken und zur detaillierten Anzeige wechseln, wird **Vorschau (Preview)** nicht angezeigt.  
Zur detaillierten Ansicht wird links im Dialog "Drucken" eine Vorschau angezeigt.

## Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)

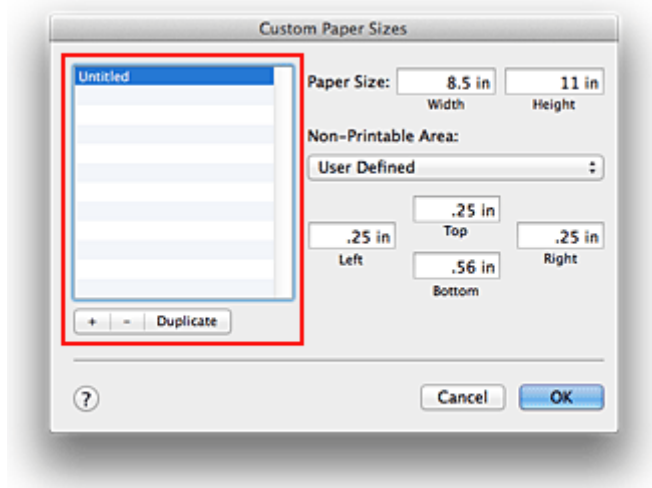
Sie können Höhe und Breite des Papiers angeben, wenn das Papierformat nicht im Menü **Papierformat (Paper Size)** verfügbar ist. Ein solches Papierformat wird "benutzerdefiniertes Format" genannt.

So richten Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat ein:

### 1. Erstellen eines neuen benutzerdefinierten Papierformats

Wählen Sie im [Dialog "Drucken"](#) unter **Papierformat (Paper Size)** die Option **Eigene Papierformate... (Manage Custom Sizes...)** aus.

Klicken Sie im Dialog **Eigene Papierformate (Custom Paper Sizes)** auf **+**.



**Ohne Titel (Untitled)** wird zur Liste hinzugefügt.

### 2. Festlegen von Details zum benutzerdefinierten Papierformat

Doppelklicken Sie auf **Ohne Titel (Untitled)**, geben Sie den Namen des zu speichernden Papierformats ein, und legen Sie unter **Papierformat (Paper Size)** die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des Papiers fest.

Wählen Sie **Benutzerdefiniert (User Defined)** oder Ihr Modell unter **Nicht bedruckbarer Bereich (Non-Printable Area)**, und geben Sie dann die Ränder ein.

### 3. Eintragen des benutzerdefinierten Papierformats

Klicken Sie auf **OK**.

Das benutzerdefinierte Papierformat wird nun registriert.

## »»» Wichtig

- Wenn Sie in der Anwendungssoftware, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, Werte für die Höhe und Breite angeben können, legen Sie diese Werte in der Anwendung fest. Wenn Sie diese Werte in der Anwendungssoftware nicht angeben können, legen Sie die Werte mithilfe der oben angeführten Vorgehensweise im Druckertreiber fest.

## »»» Hinweis

- Um ein gespeichertes Papierformat zu duplizieren, wählen Sie es in der Liste **Eigene Papierformate (Custom Paper Sizes)** aus und klicken auf **Duplizieren (Duplicate)**.

- Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie es in der Liste **Eigene Papierformate (Custom Paper Sizes)** aus und klicken auf -.

## **Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten**

- **Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)**
- **Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß**
- **Festlegen der Farbkorrektur**
- **Optimaler Fotodruck von Bilddaten**
- **Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber**
- **Drucken mit ICC-Profilen (Angaben eines ICC-Profiles mit der Anwendungssoftware)**
- **Drucken mit ICC-Profilen (Angaben eines ICC-Profiles mit dem Druckertreiber)**
- **Anpassen der Farbbalance**
- **Einstellen der Helligkeit**
- **Anpassen der Intensität**
- **Einstellen des Kontrasts**

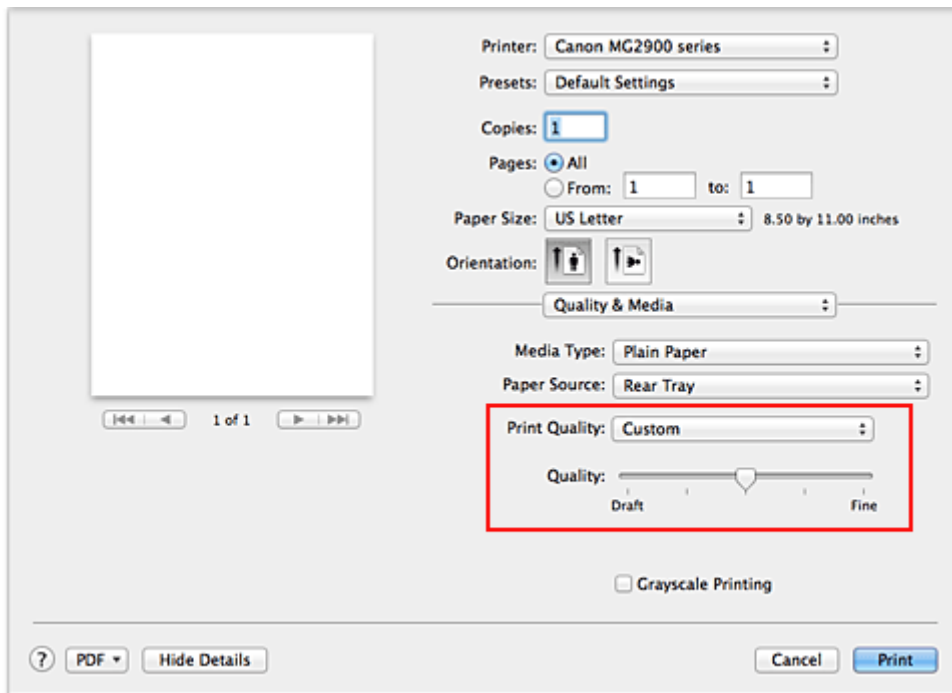
# Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)

Die Druckqualität kann unter **Benutzerdefiniert (Custom)** festgelegt werden.

So legen Sie die Druckqualität fest:

1. Auswahl von **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü vom [Dialog "Drucken"](#)
2. Auswählen der Druckqualität

Aktivieren Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** als **Druckqualität (Print Quality)**.



3. Festlegen der Druckqualität

Bewegen Sie den Schieberegler **Qualität (Quality)** an die gewünschte Position.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Bilddaten mit der ausgewählten Druckqualität gedruckt.

## »»» Wichtig

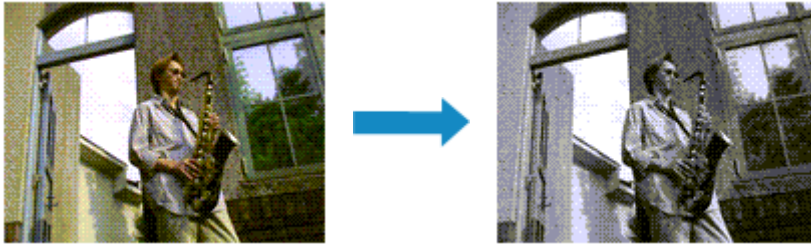
- Bestimmte Druckqualitätsoptionen sind je nach den unter **Medientyp (Media Type)** gewählten Einstellungen nicht verfügbar.

## Verwandte Themen

- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Anpassen der Intensität](#)

■ [Einstellen des Kontrasts](#)

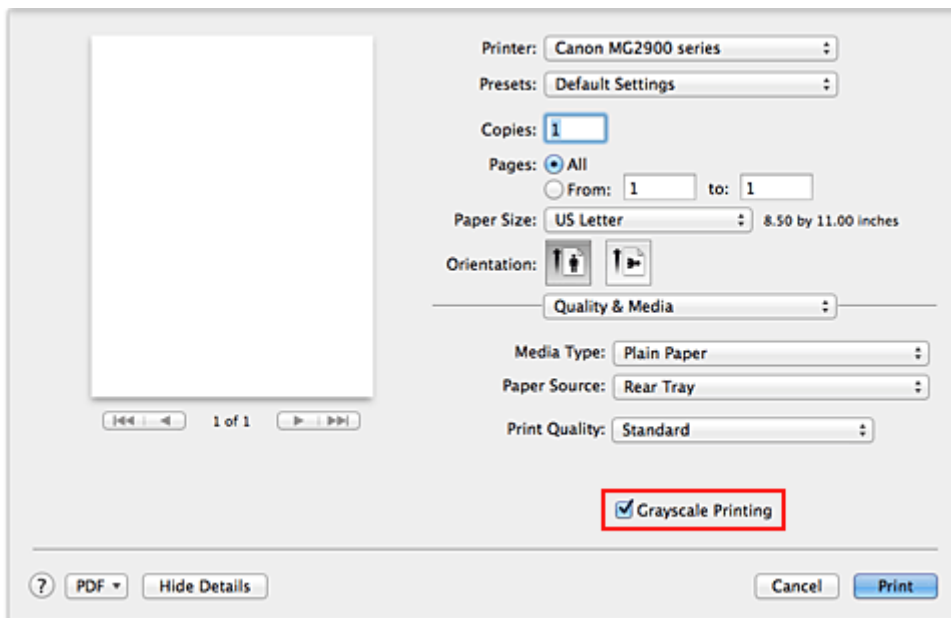
## Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß



So drucken Sie ein farbiges Dokument schwarzweiß:

1. Auswahl von **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü vom [Dialog "Drucken"](#)
2. Festlegen des Druckens von Graustufen

Aktivieren Sie die Option **Graustufen drucken (Grayscale Printing)**.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument in ein Graustufendokument umgewandelt.

So können Sie ein Farbdokument schwarzweiß drucken.

### »» Hinweis

- Bei der Funktion **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** werden neben der schwarzen Tinte u. U. auch andere Tinten verwendet.

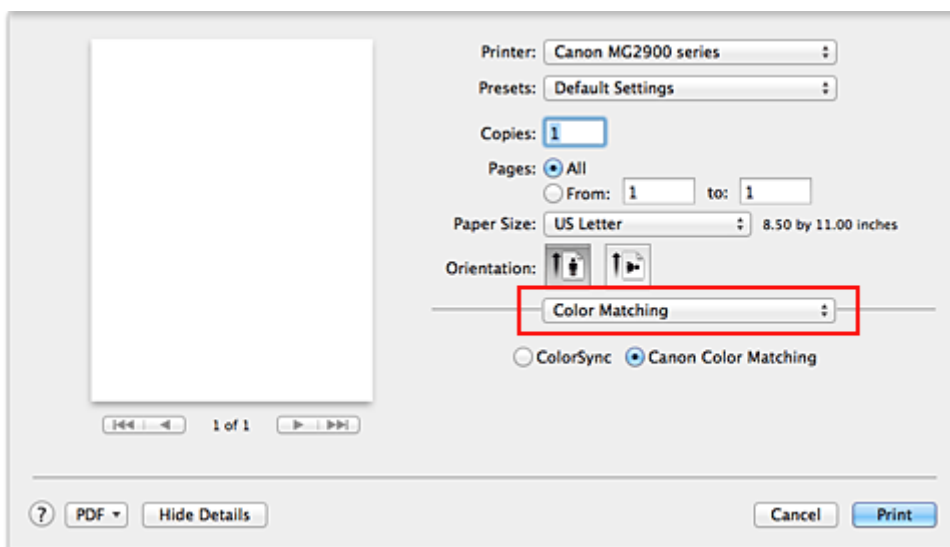
# Festlegen der Farbkorrektur

Sie können die Farbkorrekturmethode festlegen, die dem zu druckenden Dokument entspricht. Normalerweise passt der Druckertreiber die Farben mithilfe von Canon Digital Photo Color an, damit die Daten mit den Farbtönen gedruckt werden, die von den meisten Menschen bevorzugt werden.

Wählen Sie **ColorSync**, wenn Sie unter Verwendung des Farbraums (Adobe RGB oder sRGB) der Bilddaten oder durch Angeben eines ICC-Druckprofils in der Anwendungssoftware drucken möchten. Soll der Druckertreiber die Farbkorrektur vornehmen, wählen Sie stattdessen die Option **Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)**.

So legen Sie die Methode der Farbkorrektur fest:

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Pop-up-Menü vom [Dialog "Drucken"](#)



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie das Element unten aus, das Ihrem Zweck entspricht.

### ColorSync

Nehmen Sie mit ColorSync Farbkorrekturen vor.

### Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)

Wenn Sie Canon Digital Photo Color verwenden, können Sie in Farbtönen drucken, die von den meisten Personen bevorzugt werden.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Dokumentdaten mit der angegebenen Farbkorrektur gedruckt.

## »» Wichtig

- Wenn Sie ein ICC-Druckprofil mit der Anwendungssoftware festlegen, kann die Option **Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)** nicht immer ausgewählt werden, weil **ColorSync** automatisch ausgewählt wird.



- Die Einstellung **Qualität und Medium (Quality & Media)** ist auch bei Auswahl von **ColorSync** oder **Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)** erforderlich.

## Verwandte Themen

- [Optimaler Fotodruck von Bilddaten](#)
- [Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber](#)
- [Drucken mit ICC-Profilen \(Angaben eines ICC-Profiles mit der Anwendungssoftware\)](#)
- [Drucken mit ICC-Profilen \(Angaben eines ICC-Profiles mit dem Druckertreiber\)](#)

# Optimaler Fotodruck von Bilddaten

Beim Drucken von Bildern, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, entsteht gelegentlich der Eindruck, dass sich die Farbtöne auf dem Ausdruck von den Farbtönen im eigentlichen Bild oder von den auf dem Bildschirm angezeigten Farbtönen unterscheiden.

Um Druckergebnisse zu erhalten, die den gewünschten Farbtönen möglichst ähnlich sind, müssen Sie ein Druckverfahren wählen, das sich für die Anwendungssoftware bzw. Ihre Anforderungen am besten eignet.

## Farbmanagement

Geräte wie Digitalkameras, Scanner, Monitore und Drucker handhaben Farben unterschiedlich. Das Farbmanagement (Farbabgleich) ist eine Methode, mit der geräteabhängige "Farben" als allgemeiner Farbraum verwaltet werden.

In Mac OS ist ein Farbmanagementsystem namens "ColorSync" in das Betriebssystem integriert. Adobe RGB und sRGB werden in der Regel als allgemeine Farbräume verwendet. Adobe RGB verfügt über einen breiteren Farbraum als sRGB.

ICC-Profile konvertieren geräteabhängige "Farben" in allgemeine Farbräume. Mithilfe eines ICC-Profiles und des Farbmanagements können Sie den Farbraum der Bilddaten innerhalb des vom Drucker unterstützten Farbreproduktionsbereichs erweitern.

## Für Bilddaten geeignetes Druckverfahren auswählen

Das empfohlene Druckverfahren hängt von dem Farbraum (Adobe RGB oder sRGB) der Bilddaten oder der zu verwendenden Anwendungssoftware ab.

Es gibt zwei typische Druckverfahren.

Ermitteln Sie den Farbraum (Adobe RGB oder sRGB) der Bilddaten sowie die zu verwendende Anwendungssoftware und wählen Sie das für Ihren Zweck geeignete Druckverfahren.

### Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber

Beschreibt die Prozedur zum Drucken mithilfe der Farbkorrekturfunktion des Druckertreibers.

- So drucken Sie unter Verwendung von Canon Digital Photo Color

Der Drucker druckt die Daten in den Farbtönen, die von den meisten Menschen bevorzugt werden. Dabei werden die Farben der ursprünglichen Bilddaten reproduziert und dreidimensionale Effekte sowie scharfe Kontraste erzeugt.

- So drucken Sie direkt unter Zuweisung der Bearbeitungsergebnisse einer Anwendungssoftware

Beim Drucken stellt der Drucker auch kleinste Farbdifferenzen zwischen dunklen und hellen Bereichen dar, ohne die dunkelsten und hellsten Bereiche selbst zu verändern.

Beim Drucken berücksichtigt der Drucker das Ergebnis der Optimierung, also z. B. die veränderte Helligkeit, die mit einer Anwendungssoftware eingestellt wurde.

### Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit der Anwendungssoftware)

Beschreibt das Verfahren zum Drucken unter Verwendung des Farbraums von Adobe RGB oder sRGB.

Sie können mit einem allgemeinen Farbraum drucken, indem Sie Anwendungssoftware und Druckertreiber so einrichten, dass das Farbmanagement dem ICC-Eingabeprofil der Bilddaten entspricht.

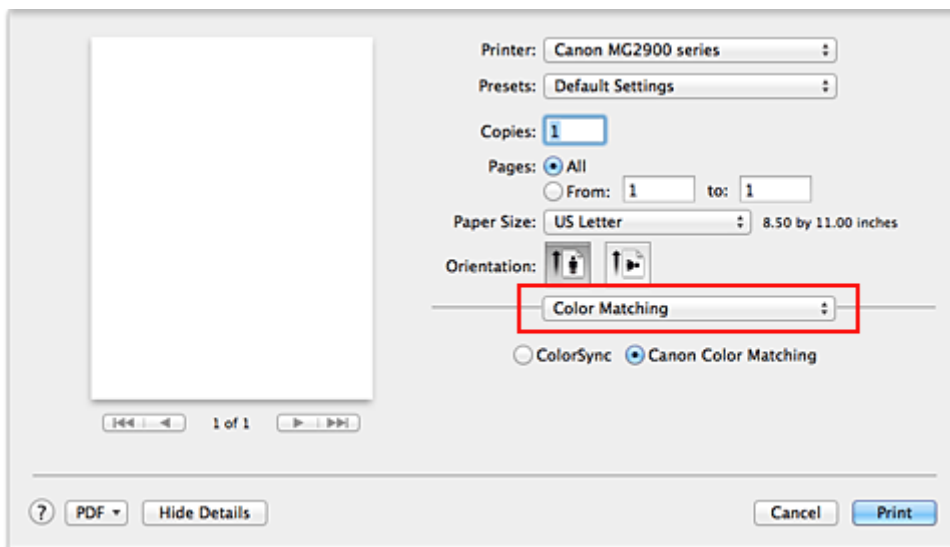
Die Methode zum Einrichten des Druckertreibers ist je nach verwendeter Anwendungssoftware unterschiedlich.

# Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber

Sie können die Farbkorrekturfunktion des Druckertreibers angeben, um durch die Verwendung von Canon Digital Photo Color mit den Farbtönen zu drucken, die von den meisten Menschen bevorzugt werden. Verwenden Sie beim Drucken aus einer Anwendungssoftware, die ICC-Profile identifizieren kann und deren Angabe erlaubt, die Anwendungssoftware zur Angabe eines ICC-Druckprofil und der Einstellungen für das Farbmanagement.

So passen Sie die Farben mit dem Druckertreiber an:

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Popupmenü vom [Dialog "Drucken"](#)



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie **Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)**.

3. Einstellen weiterer Elemente

Wählen Sie im Popupmenü **Farboptionen (Color Options)** aus. Passen Sie bei Bedarf die Farbbalance mit **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** sowie die Einstellungen **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** an.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, passt der Druckertreiber die Farben beim Druck der Daten an.

## Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Anpassen der Intensität](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

## Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit der Anwendungssoftware)

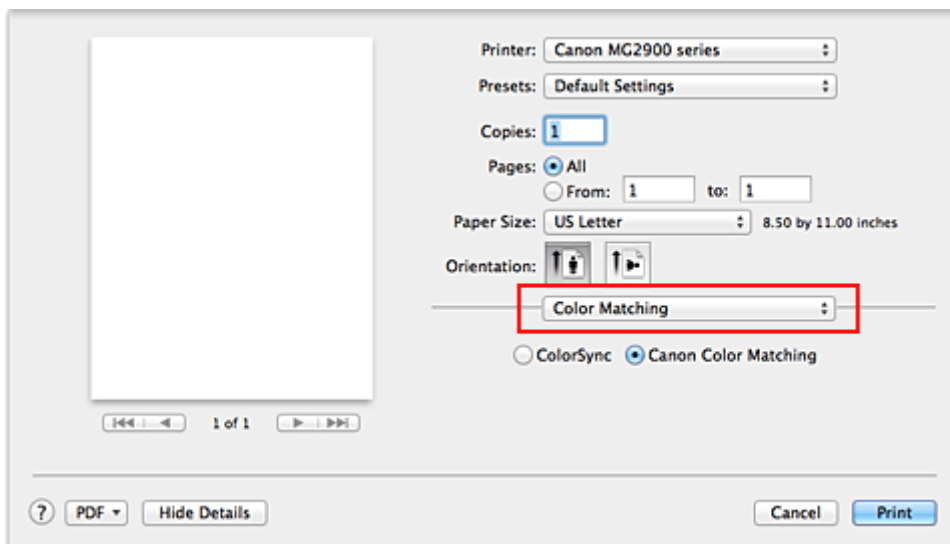
Wenn Sie mit Adobe Photoshop, Canon Digital Photo Professional oder einer anderen Anwendungssoftware drucken, die ICC-Eingabepprofile identifizieren kann und das Angeben solcher Profile unterstützt, verwendet der Drucker beim Drucken das integrierte Mac OS-Farbmanagementsystem (ColorSync). Der Drucker druckt die Bearbeitungsergebnisse der Anwendungssoftware und verwendet den Farbraum des in den Bilddaten angegebenen ICC-Eingabeprofils.

Geben Sie für diese Druckmethode mit der Anwendungssoftware die Farbmanagementsinstellungen sowie ICC-Eingabepprofil und ICC-Druckprofil in den Bilddaten an.

Beim Drucken mit einem ICC-Druckprofil, das Sie selbst in Ihrer Anwendungssoftware erstellt haben, müssen Sie die Farbmanagementsinstellungen in der Anwendungssoftware vornehmen.

Eine Anleitung enthält das Handbuch der verwendeten Anwendungssoftware.

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Popupmenü vom [Dialog "Drucken"](#)



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie **ColorSync**.

Sie können für **Profil (Profile)** die Einstellung **Automatisch (Automatic)** beibehalten.

### »» Wichtig

- Je nach verwendeter Anwendungssoftware können Sie möglicherweise nur die Einstellung für **ColorSync** ändern.
- Wenn Sie für **Profil (Profile)** eine andere Einstellung als **Automatisch (Automatic)** auswählen, kann der Drucker nicht die richtigen Farben ausgeben.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker den Farbraum der Bilddaten.

## Verwandte Themen

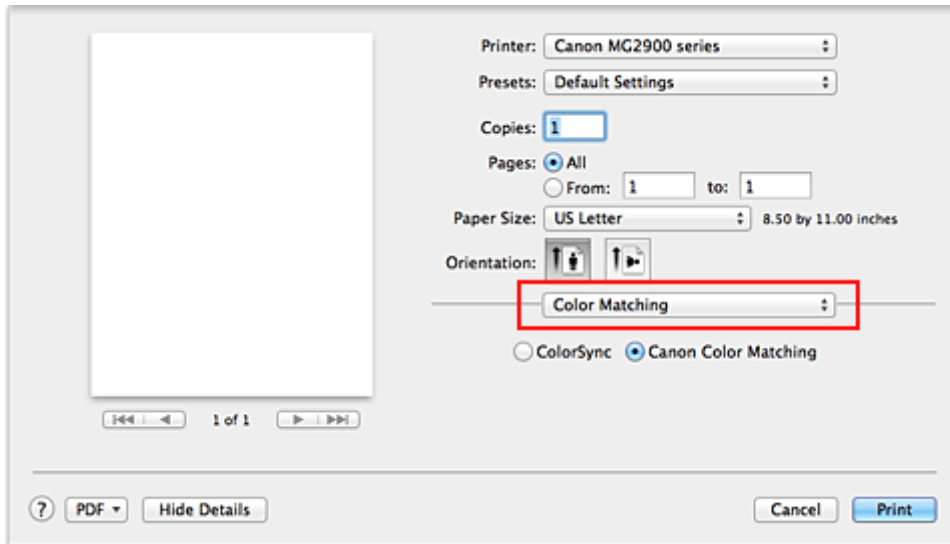
- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)

- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Anpassen der Intensität](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

# Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit dem Druckertreiber)

Drucken Sie aus einer Anwendungssoftware, die keine ICC-Eingabepprofile identifizieren oder mithilfe des Farbraums des ICC-Eingabeprofils (sRGB) festlegen kann, das in den Daten angegeben wurde.

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Pop-upmenü vom [Dialog "Drucken"](#)



2. Auswählen der Farbkorrektur

Wählen Sie **ColorSync**.

Sie können für **Profil (Profile)** die Einstellung **Automatisch (Automatic)** beibehalten.

## »»» Wichtig

- Wenn Sie für **Profil (Profile)** eine andere Einstellung als **Automatisch (Automatic)** auswählen, kann der Drucker nicht die richtigen Farben ausgeben.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker den Farbraum der Bilddaten.

## »»» Wichtig

- Mit dem Druckertreiber können Sie kein ICC-Eingabepprofil angeben.

## Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Anpassen der Intensität](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

# Anpassen der Farbbalance

Sie können die Farbtöne beim Drucken anpassen.

Da diese Funktion die Farbbalance der Druckausgabe durch Veränderung des Tintenmenge jeder einzelnen Farbe anpasst, ändert sich auch die Farbbalance des Dokuments insgesamt. Verwenden Sie die Anwendungssoftware, wenn Sie die Farbbalance grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für kleine Korrekturen der Farbbalance.

Im folgenden Beispiel wurde mithilfe der Farbbalance Cyan intensiviert und Gelb abgeschwächt, sodass die Farben insgesamt gleichmäßiger werden.



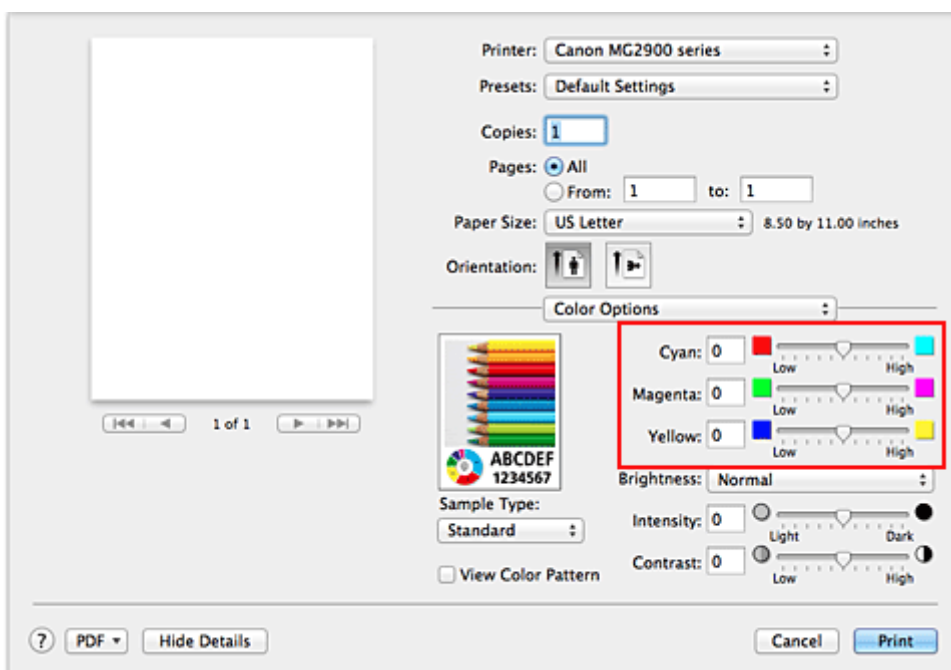
Keine Anpassung    Anpassen der Farbbalance

So passen Sie die Farbbalance an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Popupmenü vom [Dialog "Drucken"](#)
2. Anpassen der Farbbalance

Es gibt separate Schieberegler für **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)**. Jede Farbe wird betont, wenn der entsprechende Regler nach rechts geschoben wird, und schwächer, wenn der Regler nach links geschoben wird. Wenn Cyan reduziert wird, wird beispielsweise Rot betont.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschauenfenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



### 3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument mit der angepassten Farbbalance gedruckt.

#### **»» Wichtig**

- Wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** für **Qualität und Medium (Quality & Media)** aktiviert ist, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)**) nicht verfügbar.
- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)**) nicht verfügbar.

### Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Anpassen der Intensität](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)



# Einstellen der Helligkeit

Sie können die Helligkeit der Bilddaten beim Drucken ändern.

Diese Funktion ändert nicht reines Weiß oder reines Schwarz, sondern nur die Helligkeit der dazwischen liegenden Farben.

Die folgenden Beispiele zeigen das Druckergebnis bei Änderung der Helligkeitseinstellung.

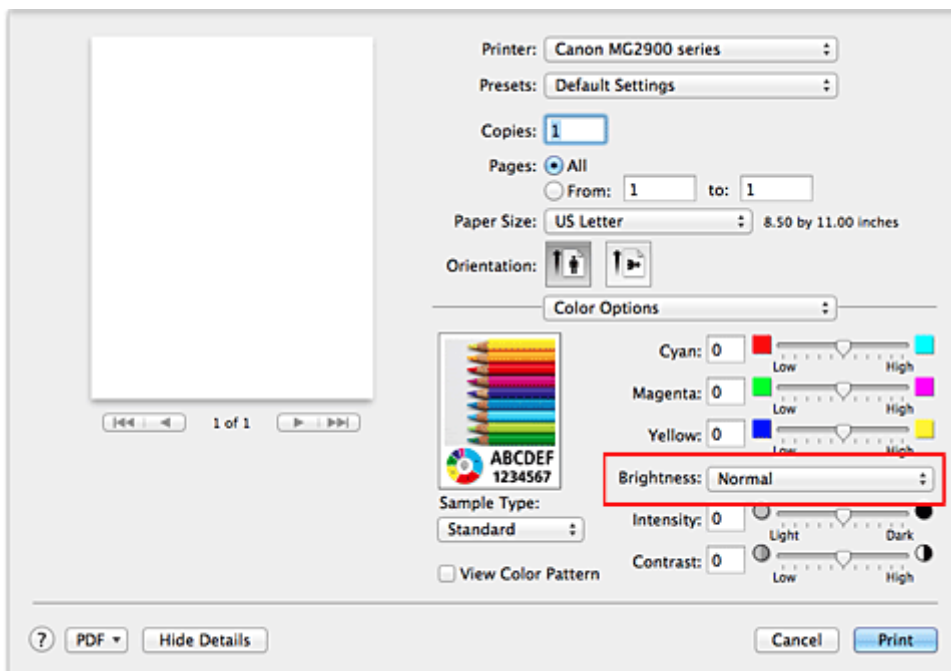


**Hell (Light)** ist ausgewählt    **Normal** ist ausgewählt    **Dunkel (Dark)** ist ausgewählt

So passen Sie die Helligkeit an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Pop-up-Menü vom [Dialog "Drucken"](#)
2. Einstellen der Helligkeit

Wählen Sie **Hell (Light)**, **Normal** oder **Dunkel (Dark)** als Einstellung für **Helligkeit (Brightness)**. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschauenfenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit der eingestellten Helligkeit gedruckt.

## »»» Wichtig

- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Helligkeit (Brightness)** nicht verfügbar.

## Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Anpassen der Intensität](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

# Anpassen der Intensität

Sie können Bilddaten für den Ausdruck abschwächen (aufhellen) oder verstärken (dunkler machen). Im folgenden Beispiel wurde die Intensität erhöht, so dass alle Farben intensiver gedruckt werden.



Keine Anpassung

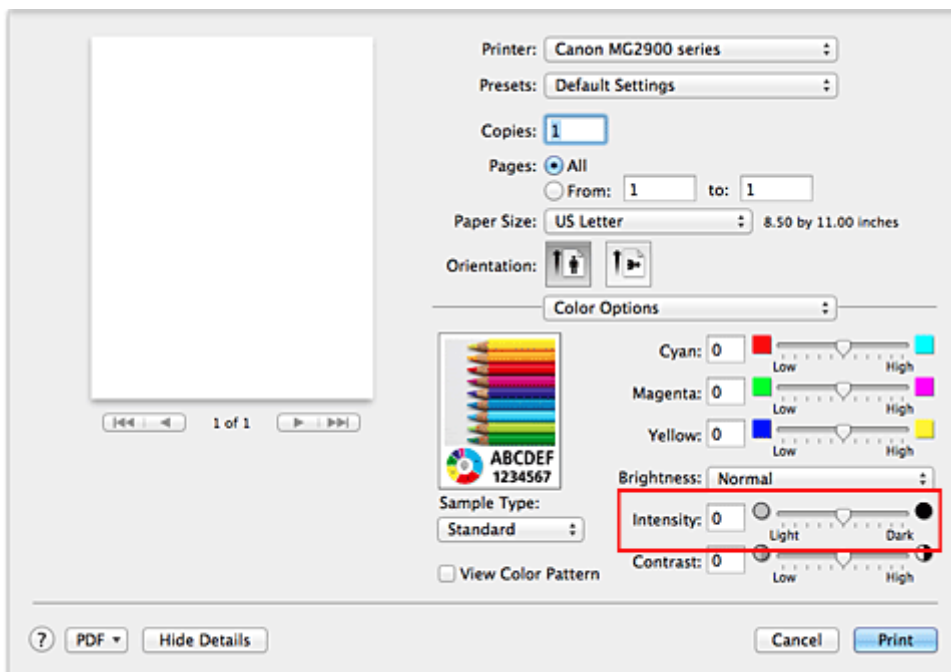
Höhere Intensität

So passen Sie die Intensität an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Pop-up-Menü vom [Dialog "Drucken"](#)
2. Anpassen der Intensität

Ziehen Sie den Schieberegler **Intensität (Intensity)** nach rechts, um die Farben zu verstärken (dunkler erscheinen zu lassen). Ziehen Sie den Schieberegler nach links, um die Farben abzuschwächen (heller erscheinen zu lassen).

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschauenfenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Bilddaten mit der angepassten Intensität gedruckt.

## »» Wichtig

- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Intensität (Intensity)** nicht verfügbar.

## Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

# Einstellen des Kontrasts

Sie können den Bildkontrast während des Druckvorgangs anpassen.

Erhöhen Sie den Kontrast, um die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern stärker hervorzuheben. Verringern Sie den Kontrast, wenn die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern nicht so deutlich sein sollen.



Keine Anpassung

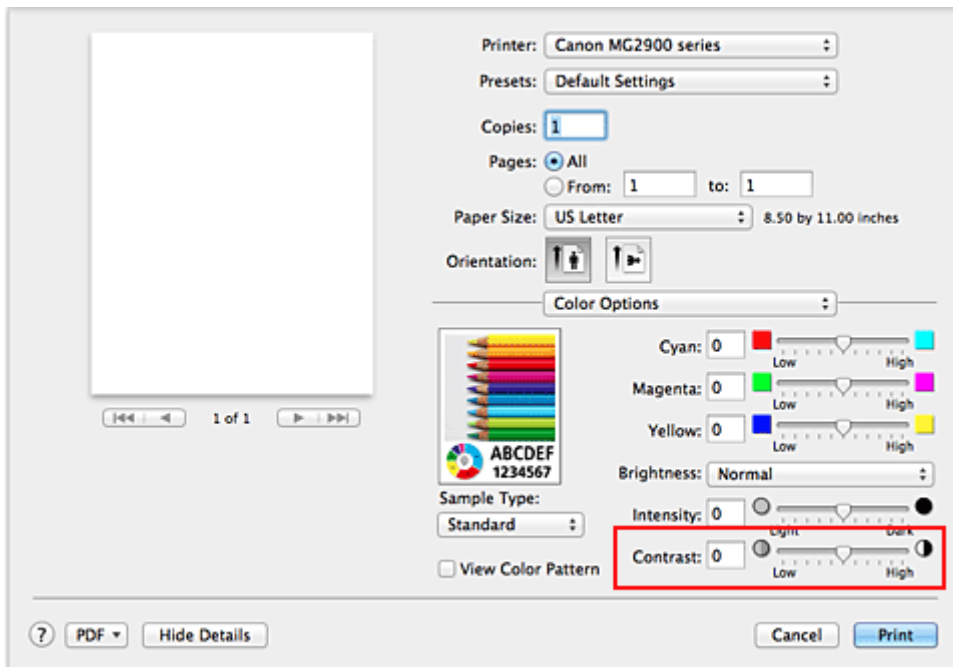
Kontrast einstellen

So passen Sie den Kontrast an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Pop-up-Menü vom [Dialog "Drucken"](#)
2. Kontrast einstellen

Wenn Sie den Schieberegler **Kontrast (Contrast)** nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschauenfenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Bild mit dem angepassten Kontrast gedruckt.

## »» Wichtig

- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Kontrast (Contrast)** nicht verfügbar.

## Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Anpassen der Intensität](#)

## Überblick über den Druckertreiber

- **Canon IJ-Druckertreiber**
- **Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters**
- **Dialog "Seite einrichten"**
- **Dialog "Drucken"**
- **Qualität und Medium**
- **Farboptionen**
- **Rand**
- **Canon IJ Printer Utility**
- **Öffnen des Canon IJ Printer Utility**
- **Wartung des Druckers**
- **Anzeigen des Druckstatusfensters**
- **Löschen nicht benötigter Druckaufträge**
- **Nutzungshinweise (Druckertreiber)**

## Canon IJ-Druckertreiber


Der Canon IJ-Druckertreiber (im Folgenden bezeichnet als Druckertreiber) ist eine Softwarekomponente, die auf Ihrem Computer installiert wird. Sie wird zum Drucken von Daten auf diesem Drucker benötigt.

Der Druckertreiber wandelt die von Ihrer Anwendungssoftware erstellten Druckdaten in Daten um, die vom Drucker interpretiert werden können, und sendet diese Daten an den Drucker.

Da unterschiedliche Modelle jeweils andere Formate der Druckdaten unterstützen, benötigen Sie einen Druckertreiber für das von Ihnen verwendete Modell.

### So verwenden Sie die Hilfe des Druckertreibers

Sie können die Hilfefunktion über den [Dialog "Drucken"](#) anzeigen.

Wählen Sie eine Einstellung aus dem Popupmenü im Dialog "Drucken" aus. Klicken Sie dann auf  unten links auf dem Bildschirm, um eine Erläuterung des Elements anzuzeigen.

Hilfe für den Druckertreiber wird angezeigt, wenn das folgende Popupmenü ausgewählt wird:

- **Qualität und Medium (Quality & Media)**
- **Farboptionen (Color Options)**
- **Rand (Margin)**



## Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

Sie können das Druckertreiber-Setup-Fenster aus der Anwendungssoftware heraus anzeigen, die Sie gerade verwenden.

### Öffnen des Dialogfelds "Seite einrichten"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Seiteneinstellungen (Papiereinstellungen) vor dem Drucken festzulegen.

1. Auswahl von **Seite einrichten... (Page Setup...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

Der [Dialog "Seite einrichten"](#) wird geöffnet.

### Öffnen des Dialogfensters "Drucken"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen vor dem Drucken festzulegen.

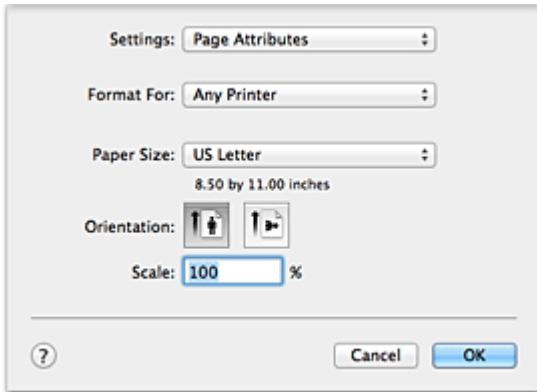
1. Auswahl von **Drucken... (Print...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

Der [Dialog "Drucken"](#) wird geöffnet.

## Dialog "Seite einrichten"

Im Dialog "Papierformat" konfigurieren Sie die grundlegenden Druckeinstellungen wie beispielsweise das Format des im Drucker eingelegten Papiers oder die Skalierung.

Um den Dialog Seite einrichten zu öffnen, wählen Sie in der Regel den Befehl **Seite einrichten... (Page Setup...)** im Menü **Ablage (File)** Ihrer Anwendungssoftware.



### Einstellungen (Settings)

Klicken Sie auf das Pop-up-Menü und wählen Sie folgende Optionen aus:

#### **Seiteneinstellungen (Page Attributes)**

Legen Sie die Papiergröße oder den Zoomdruck fest.

#### **Als Standard sichern (Save as Default)**

Sie können die Attribute der angezeigten Seite als Standardeinstellungen speichern.

### Format für (Format For)

Wählen Sie den Namen des Druckers, auf dem gedruckt werden soll.

### Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des Papiers, das für den Druckvorgang verwendet werden soll.

Wählen Sie die Option **Eigene Papierformate... (Manage Custom Sizes...)**, wenn es sich nicht um eine Standardpapiergröße handelt und Sie die Größe selbst festlegen möchten.

### Ausrichtung (Orientation)

Wählen Sie die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

### Größe (Scale)

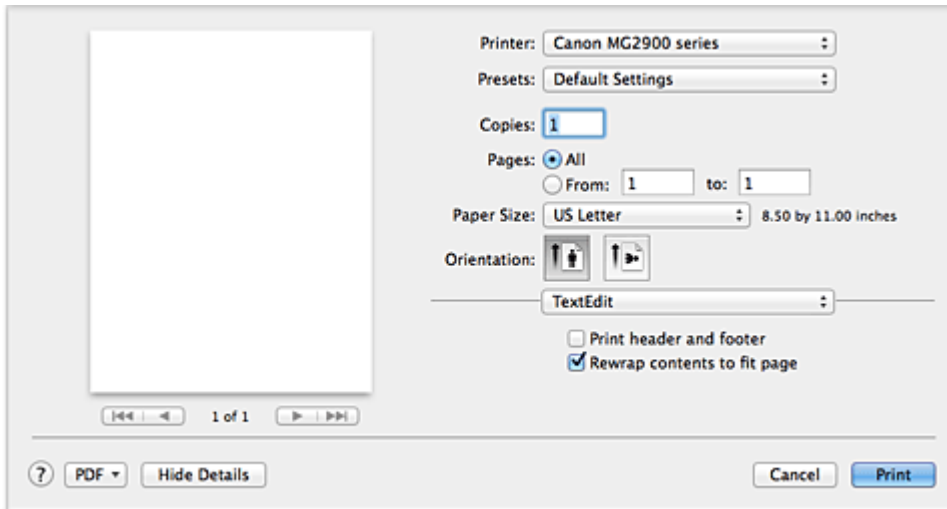
Legen Sie den Skalierungsfaktor fest.

Sie können die Größe des Dokuments für den Druckvorgang vergrößern oder verkleinern.

# Dialog "Drucken"

Im Dialog "Drucken" können Sie den Papiertyp und die Druckqualität festlegen.

Um den Dialog "Drucken" zu öffnen, wählen Sie in der Regel **Drucken... (Print...)** im Menü **Ablage (File)** Ihrer Softwareanwendung.



## Drucker (Printer)

Wählen Sie den Namen des Druckers, auf dem gedruckt werden soll.

Wenn Sie auf **Drucker hinzufügen... (Add Printer...)** klicken, öffnet sich ein Dialog, in dem Sie den Drucker angeben können.

## Voreinstellungen (Presets)

Sie können die im Dialog "Drucken" vorgenommenen Einstellungen sichern oder löschen.

### »» Hinweis

- Bei Verwendung von OS X Mavericks v10.9, OS X Mountain Lion v10.8 oder OS X Lion v10.7 können Sie **Voreinstellungen anzeigen... (Show Presets...)** auswählen, um die im Dialog Drucken festgelegten Druckereinstellungen zu überprüfen.

## Kopien (Copies)

Sie können die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen.

### »» Hinweis

- Bei Verwendung von Mac OS X v10.6.8 können Sie zudem das sortierte Drucken festlegen.
- Unter OS X Mavericks v10.9, OS X Mountain Lion v10.8 oder OS X Lion v10.7 können Sie das sortierte Drucken festlegen, indem Sie im Pop-up-Menü die Option **Papierhandhabung (Paper Handling)** auswählen.

## Seiten (Pages)

Sie können den Druckbereich festlegen.

## Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des Papiers, das für den Druckvorgang verwendet werden soll.

Wählen Sie die Option **Eigene Papierformate... (Manage Custom Sizes...)**, wenn es sich nicht um eine Standardpapiergröße handelt und Sie die Größe selbst festlegen möchten.

## Ausrichtung (Orientation)

Wählen Sie die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

## Popupmenü

Über das Popupmenü können Sie im Dialog "Drucken" zwischen den verschiedenen Seiten wechseln. Welches Menü zuerst angezeigt wird, ist abhängig von der Anwendungssoftware, mit der das Dialogfeld für das Drucken geöffnet wurde.

Im Popupmenü können Sie eine der folgenden Optionen auswählen.

### Layout

Sie können einen Seitenlayoutdruck einstellen.

Mit der Option **Seitenausrichtung umkehren (Reverse page orientation)** können Sie die Seitenausrichtung ändern. Mit der Option **Horizontal spiegeln (Flip horizontally)** können Sie ein Spiegelbild des Dokuments drucken.

### Farbanpassung (Color Matching)

Sie können die Methode zur Farbkorrektur auswählen.

### Papierhandhabung (Paper Handling)

Hier können Sie die zu druckenden Seiten und die Druckreihenfolge festlegen.

### Deckblatt (Cover Page)

Sie können vor und nach einem Dokument Deckblätter ausgeben.

### Zeitplan (Scheduler)

Sie können die Startzeit sowie Prioritäten für den Druck einstellen.

### Qualität und Medium (Quality & Media)

Hier können Sie grundlegende Druckeinstellungen vornehmen, die dem Drucker entsprechen.

### Farboptionen (Color Options)

Hier können Sie die Farben nach Wunsch anpassen.

### Rand (Margin)

Hier können Sie die Heftseite und den Heftrand festlegen.

### Zubehörstatus (Supply Levels)

Der ungefähre Tintenstand wird angezeigt.

### Zusammenfassung (Summary)

Hier werden die aktuellen Einstellungen des Dialogs "Drucken" angezeigt.


## »»» Wichtig

- Bei Verwendung von OS X Mavericks v10.9, OS X Mountain Lion v10.8 oder OS X Lion v10.7 können **Zeitplan (Scheduler)** und **Zusammenfassung (Summary)** nicht verwendet werden.

## PDF

Sie können ein Dokument als PDF-Datei (Portable Document Format) sichern.

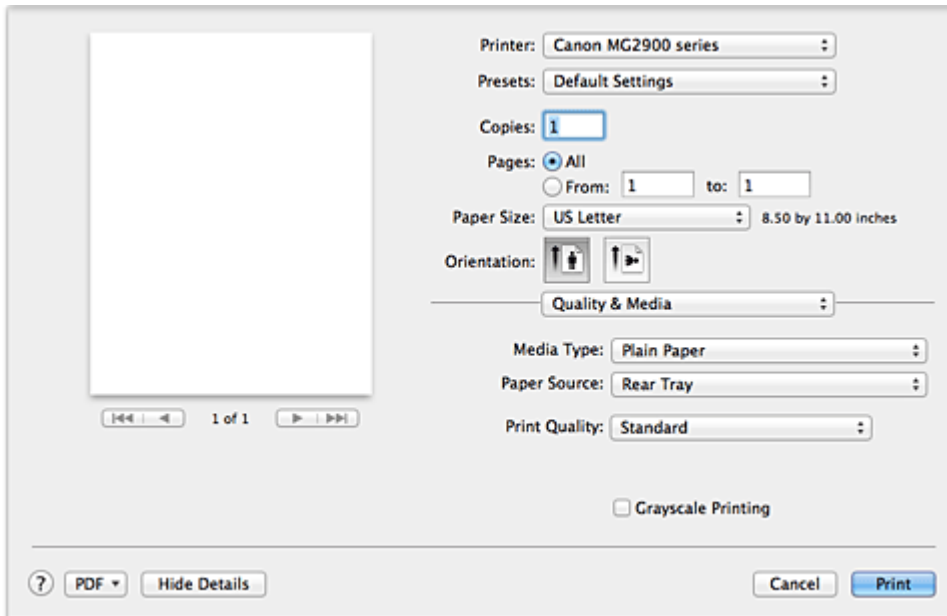
### Vorschau (Preview)

Wenn Sie unter Mac OS X v10.6.8 an der Seite von **Drucker (Printer)** auf  (Aufklappdreieck) klicken und zur einfachen Anzeige wechseln, wird **Vorschau (Preview)** angezeigt.

Mit dieser Schaltfläche können Sie die Druckergebnisse vor dem Drucken auf dem Bildschirm prüfen.

## Qualität und Medium

In diesem Dialog können Sie die grundlegenden Druckeinstellungen für den jeweiligen Papiertyp festlegen. Solange kein spezielles Druckverfahren erforderlich ist, reichen die Einstellungen in diesem Dialog für den normalen Druckbetrieb aus.



### Medientyp (Media Type)

Wählen Sie den zu verwendenden Medientyp aus.

Sie müssen den Medientyp auswählen, der in den Drucker eingelegt ist. Diese Auswahl ermöglicht es dem Drucker, den dem Medium entsprechenden Druckvorgang auszuführen.

### Papierzufuhr (Paper Source)

Zeigt die Papierquelle an.

### Druckqualität (Print Quality)

Wählen Sie die Option aus, die dem Dokumenttyp und dem Druckzweck am ehesten entspricht. Wenn eines der Optionsfelder ausgewählt wird, wird die entsprechende Qualität automatisch eingestellt.

#### Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

#### Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

#### Entwurf (Draft)

Diese Einstellung ist für Testdrucke geeignet.

#### Benutzerdefiniert (Custom)

Wählen Sie dieses Optionsfeld zum Festlegen der Qualität.

#### Qualität (Quality)

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** unter **Druckqualität (Print Quality)** auswählen, können Sie die Druckqualität mit dem Schieberegler anpassen.

### Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Aktivieren Sie den Graustufendruck. Mit der Funktion zum Drucken von Graustufen kann ein Dokument im Drucker in Graustufendaten umgewandelt und in Schwarzweiß gedruckt werden.

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, werden sowohl Schwarzweiß- als auch Farbdokumente

monochrom gedruckt. Wenn Sie ein Farbdokument in Farbe drucken möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

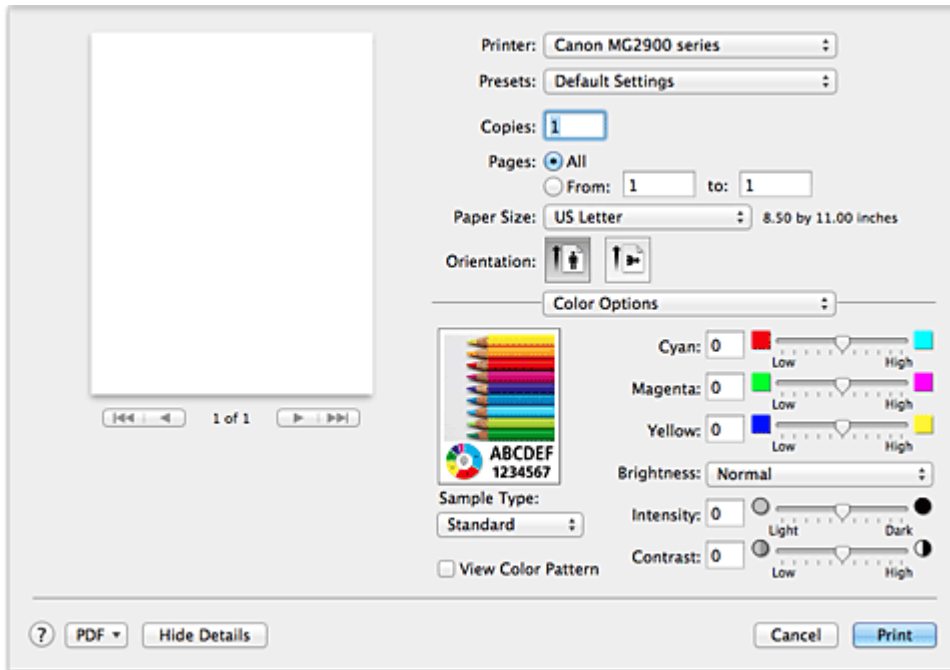
## **Verwandte Themen**

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß](#)

# Farboptionen

Mit diesem Dialog können Sie die Druckfarbe wunschgemäß einstellen. Wenn die Farben des Ausdrucks nicht dem gewünschten Ergebnis entsprechen, passen Sie die Einstellungen im Dialog an, und drucken Sie anschließend erneut.

Die hier vorgenommenen Anpassungen haben anders als bei einer Bildbearbeitungssoftware keine Auswirkungen auf die Farben des Originalbilds. Mit diesem Dialog sollten Sie nur Feineinstellungen vornehmen.



## Vorschau

Zeigt die Auswirkungen der Farbanpassung an.

Die Auswirkungen der Anpassung zeigen sich in der Farbe und Helligkeit des jeweiligen Elements.

## Beispieltyp (Sample Type)

Wählen Sie das als Beispiel anzuzeigende Bild aus.

Wählen Sie ggf. ein dem vorgesehenen Ausdruck entsprechendes Bild aus: **Standard**, **Porträt (Portrait)**, **Landschaft (Landscape)** oder **Grafiken (Graphics)**.

## Farbmuster anz. (View Color Pattern)

Zeigt ein Muster zur Überprüfung der bei der Farbanpassung vorgenommenen Farbänderungen an. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Beispielbild mit einem Farbmuster anzeigen möchten.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Beispielbild mit einem unter **Beispieltyp (Sample Type)** ausgewählten Bild anzeigen möchten.

## »» Hinweis

- Die Grafik wird einfarbig angezeigt, wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** unter **Qualität und Medium (Quality & Media)** aktiviert ist.

## Farbbalance (Cyan, Magenta, Gelb (Yellow))

Passen Sie ggf. die Intensität jeder einzelnen Farbe an. Ziehen Sie den Schieberegler zum Intensivieren einer Farbe nach rechts. Ziehen Sie den Schieberegler zum Abschwächen einer Farbe nach links.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen

-50 und 50 ein.

Das Anpassen der Farbbalance führt zu unterschiedlichen Farbanteilen der einzelnen Farbtinten und so zu unterschiedlichen Farbtönen im gesamten Dokument.

Verwenden Sie den Druckertreiber nur für kleinere Korrekturen der Farbbalance. Verwenden Sie die Anwendungssoftware, wenn Sie die Farbbalance grundlegend ändern wollen.

### Helligkeit (Brightness)

Wählen Sie die Helligkeit für die gedruckten Bilder.

Sie können die Level von reinem Weiß und reinem Schwarz nicht ändern. Die hier vorgenommene Einstellung wirkt sich auf den Kontrast der Farben zwischen Weiß und Schwarz aus.

### Intensität (Intensity)

Wählen Sie diese Option, um die Intensität des Ausdrucks anzupassen.

Um die Gesamtintensität zu erhöhen, ziehen Sie den Schieberegler nach rechts. Um die

Gesamtintensität zu verringern, ziehen Sie den Schieberegler nach links.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

### Kontrast (Contrast)

Mit der Funktion "Kontrast" wird der Unterschied zwischen Hell und Dunkel in Bildern während des Druckvorgangs angepasst.

Erhöhen Sie den Kontrast, um die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern stärker hervorzuheben. Verringern Sie den Kontrast, wenn die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern nicht so deutlich sein sollen.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

## »» Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** für **Qualität und Medium (Quality & Media)** aktiviert ist, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)**) nicht verfügbar.
- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)**), **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** ausgeblendet und nicht verfügbar.

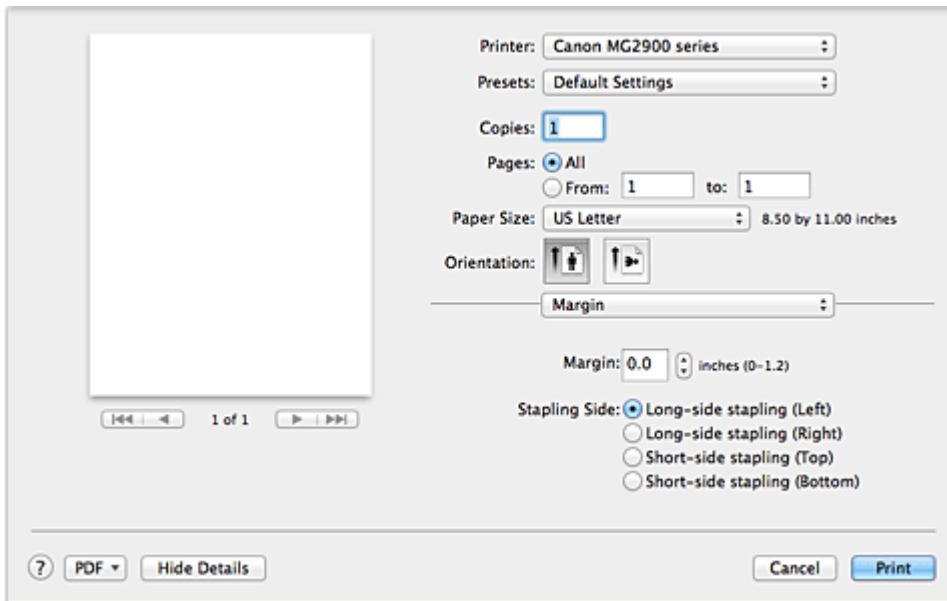
## Verwandte Themen

- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Anpassen der Intensität](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)



# Rand

In diesem Dialog können Sie die Heftseite und die Breite des Heftrands (für das Heften mehrerer Blätter) festlegen.



## Rand (Margin)

Geben Sie die Breite des Heftrands an. Geben Sie einen Wert zwischen 0 mm (0 Zoll) und 30 mm (1,2 Zoll) ein.

## Heftseite (Stapling Side)

Geben Sie die Seite an, die geheftet werden soll.

### Längsseite heften (links) (Long-side stapling (Left))/Längsseite heften (rechts) (Long-side stapling (Right))

Wählen Sie diese Option, wenn die lange Seite des Papiers geheftet werden soll.

Wählen Sie links oder rechts.

### Breitseite heften (oben) (Short-side stapling (Top))/Breitseite heften (unten) (Short-side stapling (Bottom))

Wählen Sie diese Option, wenn die kurze Seite des Papiers geheftet werden soll.

Wählen Sie oben oder unten.

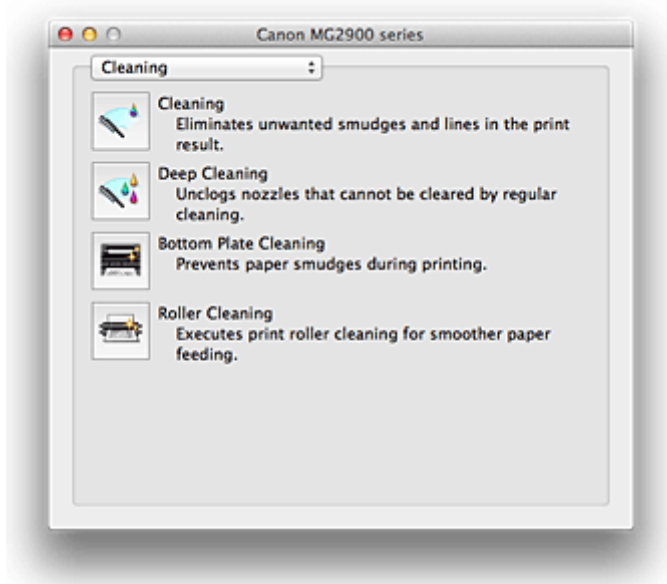
## Verwandtes Thema

- [Festlegen des Heftrands](#)

# Canon IJ Printer Utility

Mit dem Canon IJ Printer Utility können Sie die Druckerwartung durchführen und die Einstellungen des Druckers ändern.

## Funktionen des Canon IJ Printer Utility



Über das Popupmenü können Sie im Canon IJ Printer Utility zwischen den verschiedenen Seiten wechseln. Im Popupmenü können Sie eine der folgenden Optionen auswählen.

### Reinigung (Cleaning)

Reinigen Sie den Drucker, um zu verhindern, dass es zu Verschmierungen auf dem Papier kommt, und reinigen Sie verstopfte Druckkopfdüsen.

### Testdruck (Test Print)

Führen Sie einen Testdruck aus, um den Zustand der Druckkopfdüsen zu überprüfen und den Druckkopf auszurichten.

### Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)

Ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über den Druckertreiber.

### Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)

Überprüfen Sie den aktuellen Tintenstand.

### Tintenpatroneneinstellungen (Ink Cartridge Settings)

Wählt die zum Drucken verwendete FINE-Patrone aus.

### Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)

Sie können das Betriebsgeräusch des Druckers senken.

### Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Ändern Sie die Einstellungen des Druckers.

## »» Hinweis

- Um das Canon IJ Printer Utility zu nutzen, müssen Sie das Drucker zuerst einschalten.
- Je nach den ausgewählten Elementen kommuniziert der Computer mit dem Drucker, um Informationen abzurufen. Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Drucker möglich ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt.

Klicken Sie in diesem Fall auf **Abbrechen (Cancel)**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

---

## Verwandte Themen

- [Reinigen der Druckköpfe über den Computer](#)
- [Reinigen im Inneren des Druckers](#)
- [Reinigen der Papiereinzugwalzen über den Computer](#)
- [Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters](#)
- [Ausrichten des Druckkopfs über den Computer](#)
- [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#)
- [Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone](#)
- [Verwalten der Leistung des Druckers](#)
- [Verringern der Geräusentwicklung des Druckers](#)
- [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)

## Öffnen des Canon IJ Printer Utility

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Canon IJ Printer Utility zu öffnen.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** (**Drucken und Scannen (Print & Scan)**) oder **Drucken und Faxen (Print & Fax)**) aus.

2. Starten Sie Canon IJ Printer Utility

Wählen Sie Ihr Modell in der Druckerliste aus, und klicken Sie auf **Optionen & Zubehör... (Options & Supplies...)**.

Klicken Sie auf der Registerkarte **Dienstprogramm (Utility)** auf **Drucker-Dienstprogramm öffnen (Open Printer Utility)**.

Canon IJ Printer Utility wird gestartet.

## **Wartung des Druckers**


- **Reinigen der Druckköpfe über den Computer**
- **Reinigen im Inneren des Druckers**
- **Reinigen der Papiereinzugwalzen über den Computer**
- **Verwenden des Computers zum Drucken eines Düsentestmusters**
- **Ausrichten des Druckkopfs über den Computer**
- **Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers**
- **Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone**
- **Verwalten der Leistung des Druckers**
- **Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers**
- **Ändern des Betriebsmodus des Druckers**

# Anzeigen des Druckstatusfensters

Prüfen Sie den Druckfortschritt wie nachfolgend beschrieben:

## 1. Starten des Druckstatusfensters

- Wenn die Druckdaten zum Drucker gesendet wurden

Das Druckstatusfenster wird automatisch geöffnet. Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, klicken Sie auf  (das Druckersymbol), das im Dock angezeigt wird.

- Wenn die Druckdaten nicht zum Drucker gesendet wurden

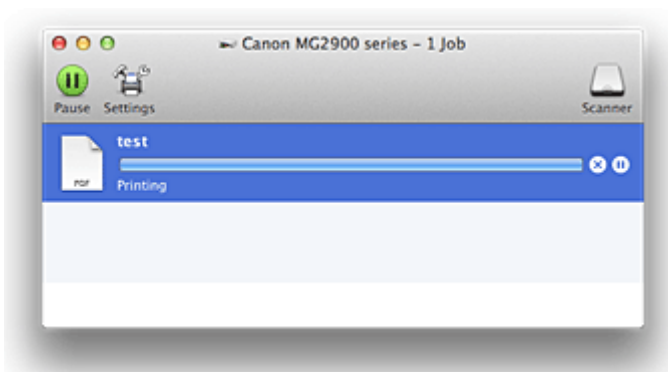
Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** (**Drucken und Scannen (Print & Scan)** oder **Drucken und Faxen (Print & Fax)**) aus.






Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, wählen Sie den Namen des Drucker modells in der Druckerliste aus, und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen... (Open Print Queue...)**.

## 2. Prüfen des Druckstatus

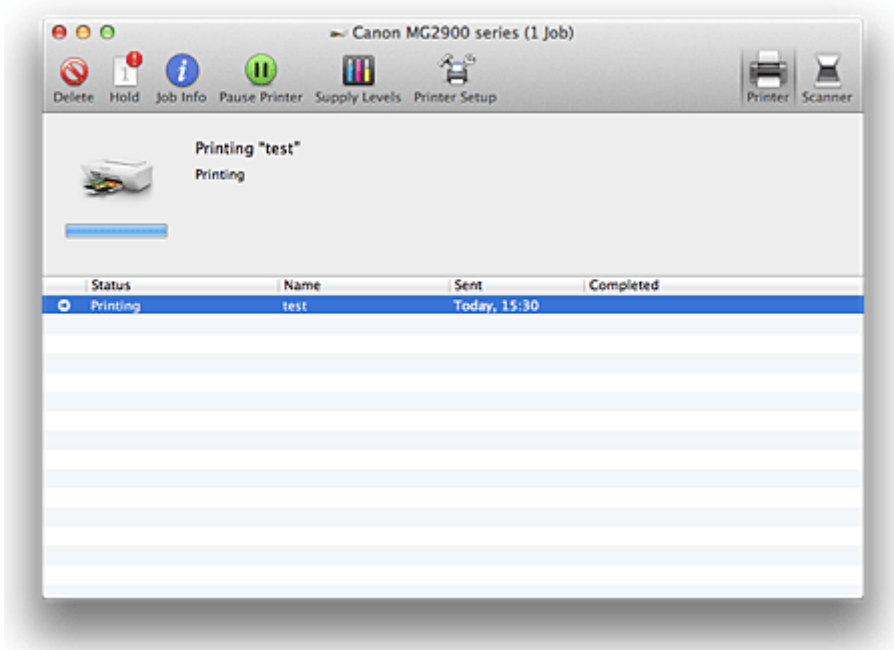
Sie können den Namen der Datei, die gerade gedruckt wird, und den Namen der Datei, die als Nächstes gedruckt wird, anzeigen.







- Bei Verwendung von OS X Mavericks v10.9 oder OS X Mountain Lion v10.8



-  Der ausgewählte Druckauftrag wird gelöscht.
-  Unterbricht den Druckvorgang für das angegebene Dokument.
-  Setzt den Druckvorgang des angegebenen Dokuments fort.
-  Hält den Druck aller Dokumente an.
-  Wird nur angezeigt, wenn der Druck aller Dokumente angehalten wurde, und setzt den Druck aller Dokumente fort.

- Bei Verwendung von OS X Lion v10.7 oder Mac OS X v10.6.8



-  Der ausgewählte Druckauftrag wird gelöscht.
-  Unterbricht den Druckvorgang für das angegebene Dokument.
-  Setzt den Druckvorgang des angegebenen Dokuments fort.
-  Zeigt die Druckauftragsinformationen an.
-  Hält den Druck aller Dokumente an.
-  Wird nur angezeigt, wenn der Druck aller Dokumente angehalten wurde, und setzt den Druck aller Dokumente fort.

## Löschen nicht benötigter Druckaufträge



Wenn der Druckvorgang vom Drucker nicht gestartet wird, sind möglicherweise noch Daten von abgebrochenen oder fehlgeschlagenen Druckaufträgen vorhanden.

Löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge im Fenster mit dem Druckstatus.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** (**Drucken und Scannen (Print & Scan)** oder **Drucken und Faxen (Print & Fax)**) aus.

2. Wählen Sie Ihr Modell aus und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen... (Open Print Queue...)**

Der Bildschirm mit dem Druckstatus wird angezeigt.

3. Wählen Sie den nicht benötigten Druckauftrag aus, und klicken Sie auf  ( **Löschen (Delete)**)

Die ausgewählten Druckaufträge werden gelöscht.



## Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Für den Druckertreiber gelten die nachfolgend beschriebenen Beschränkungen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie mit dem Druckertreiber arbeiten.

### Beschränkungen für den Druckertreiber

- Stellen Sie sicher, dass Sie beim Konfigurieren des Dialogs "Seite einrichten" zunächst das von Ihnen verwendete Modell in der Liste **Format für (Format For)** auswählen. Wenn Sie einen anderen Drucker auswählen, wird der Druckvorgang möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt.
- Wenn das Canon IJ Printer Utility den aktuellen Tintenstand im Fenster **Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)** nicht anzeigt, prüfen Sie, ob die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.
- Wenn das Canon IJ Printer Utility die **Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)** anzeigt, schließen Sie die Abdeckung des Druckers.
- Die folgenden Funktionen stehen unter Mac OS nicht zur Verfügung, können jedoch unter Windows genutzt werden.
  - Duplexdruck
  - Broschürendruck
  - Druckmodus "Nebeneinander/Poster"
- Je nach verwendeter Anwendungssoftware wird links im Dialog "Drucken" möglicherweise keine Vorschau angezeigt.
- Starten Sie das Canon IJ Network Tool nicht während eines Druckvorgangs.
- Drucken Sie nicht, wenn das Canon IJ Network Tool ausgeführt wird.
- Wenn Sie diesen Drucker und AirPort mit einem USB-Kabel verbinden und drucken, müssen Sie die neueste AirPort-Firmware installieren.
- Falls Sie OS X Mavericks v10.9 verwenden, schließen Sie das Fenster zur Überprüfung des Druckstatus, wenn Sie die Druckerwartung im Canon IJ Printer Utility durchführen.

### Hinweise zum Hinzufügen eines Druckers

- Wenn Sie den Druckertreiber von Canon unter Mac OS installieren und den Drucker über eine Netzwerkverbindung nutzen, können Sie im Dialog **Hinzufügen (Add) (Drucker hinzufügen (Add Printer))** die Optionen **Bonjour** oder **Canon IJ Network** auswählen. Canon empfiehlt zum Drucken die Verwendung des **Canon IJ Network**. Wenn **Bonjour** ausgewählt ist, können Hinweise zum Tintenstand von denen im **Canon IJ Network** abweichen.

## **Aktualisieren des Druckertreibers**

- **Verwenden des aktuellen Druckertreibers**
- **Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste**
- **Vor dem Installieren des Druckertreibers**
- **Installieren des Druckertreibers**

## Verwenden des aktuellen Druckertreibers

Wenn Sie den Druckertreiber auf die neueste Version aktualisieren, werden ungelöste Probleme damit möglicherweise behoben.

Sie können auf unsere Website zugreifen und den neuesten Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

### »» Wichtig

- Sie können den Druckertreiber kostenlos herunterladen, eventuell anfallende Kosten für die Internetverbindung müssen jedoch von Ihnen übernommen werden.

### Verwandte Themen

- [Vor dem Installieren des Druckertreibers](#)
- [Installieren des Druckertreibers](#)

## Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste

Nicht mehr verwendete Canon IJ-Drucker können aus der Druckerliste gelöscht werden.

Bevor Sie den Canon IJ-Drucker löschen, ziehen Sie das Kabel zwischen Drucker und Computer ab.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den nicht mehr benötigten Canon IJ-Drucker aus der Druckerliste zu entfernen:

Der Canon IJ-Drucker kann nur gelöscht werden, wenn Sie als Benutzer mit Administratorrechten angemeldet sind. Informationen über Benutzer mit Administratorrechten finden Sie im Handbuch zu Mac OS.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** (**Drucken und Scannen (Print & Scan)**) oder **Drucken und Faxen (Print & Fax)**) aus.

2. Löschen des Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste

Wählen Sie in der Druckerliste den Canon IJ-Drucker aus, der gelöscht werden soll, und klicken Sie dann auf -.

Klicken Sie auf **Drucker löschen (Delete Printer)**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

### »» Hinweis

- Auch wenn ein Canon IJ-Drucker aus der Druckerliste entfernt wurde, können Sie den Drucker automatisch erneut registrieren, indem Sie ihn über ein USB-Kabel an Ihren Computer anschließen.

## Vor dem Installieren des Druckertreibers

In diesem Abschnitt werden die Elemente erläutert, die Sie vor der Installation der Druckertreiber überprüfen sollten. Sie finden in diesem Abschnitt auch Informationen für den Fall, dass die Druckertreiber nicht installiert werden können.

### Überprüfen der Einstellungen des Computers

- Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.
- Melden Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten an. Das Installationsprogramm fordert Sie zur Eingabe des Namens und Kennworts des administrativen Benutzers auf. Wenn mehrere Benutzer mit Mac OS arbeiten, melden Sie sich mit dem Konto des zuerst registrierten Administrators an.

#### »» Wichtig

- Wenn Sie Mac OS aktualisieren, werden alle installierten Druckertreiber gelöscht. Wenn Sie diesen Drucker weiter verwenden möchten, müssen Sie anschließend den jeweils aktuellsten Druckertreiber erneut installieren.

### Verwandte Themen

- [Verwenden des aktuellen Druckertreibers](#)
- [Installieren des Druckertreibers](#)

# Installieren des Druckertreibers

Sie können über das Internet auf unsere Website zugreifen und den neuesten Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

So installieren Sie den heruntergeladenen Druckertreiber:

## 1. Aktivieren des Volumes

Doppelklicken Sie auf die Image-Datei, die Sie heruntergeladen haben.  
Die Datei wird entpackt, und das Volume wird aktiviert.

## 2. Starten des Installationsprogramms

Doppelklicken Sie auf dem Datenträger auf "PrinterDriver\_XXX\_YYY.pkg" (wobei "XXX" dem Modellnamen und "YYY" der Version entspricht).

## 3. Starten der Installation

Installieren Sie den Druckertreiber, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

Wenn die Softwarelizenzvereinbarung angezeigt wird, lesen Sie den Inhalt, und klicken Sie auf **Fortfahren (Continue)**. Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, können Sie diese Software nicht installieren.

## 4. Auswählen des Installationsziels

Wählen Sie bei Bedarf den Ort für die Installation des Druckertreibers aus, und klicken Sie auf **Fortfahren (Continue)**.

## 5. Ausführen der Installation

Klicken Sie auf **Installieren (Install)**.

Wenn der Authentifizierungsbildschirm angezeigt wird, geben Sie den Namen und das Kennwort des Administrators ein, und klicken Sie auf **Software installieren (Install Software) (OK)**.

## 6. Abschließen der Installation

Sobald die Meldung angezeigt wird, dass der Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Schließen (Close)**.

Der Druckertreiber wurde erfolgreich installiert.

### **Wichtig**

- Wenn das Installationsprogramm nicht ordnungsgemäß ausgeführt wird, wählen Sie im Menü **Installationsprogramm (Installer)** im Finder die Option **Installationsprogramm beenden (Quit Installer)**, um das Installationsprogramm zu beenden. Starten Sie dann das Installationsprogramm neu.
- Das Herunterladen des Druckertreibers ist kostenlos. Es fallen lediglich die normalen Gebühren für Ihre Internetverbindung an.

## Verwandte Themen

- [Verwenden des aktuellen Druckertreibers](#)
- [Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste](#)
- [Vor dem Installieren des Druckertreibers](#)

## Drucken über eine Digitalkamera

- [Direktes Drucken von Fotos von einem PictBridge-kompatiblen \(WLAN\) Gerät.](#)
- [Info zu PictBridge-Druckeinstellungen \(WLAN\)](#)

# Direktes Drucken von Fotos von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät.

Sie können ein PictBridge-kompatibles (WLAN) Gerät wie eine Digitalkamera, einen Camcorder oder ein Mobiltelefon über WLAN mit dem Gerät verbinden und aufgenommene Bilder direkt ohne Computer drucken.

## Anschließbare Geräte:

PictBridge-kompatibles (WLAN) Gerät

## Druckbares Bilddatenformat:

Das Gerät akzeptiert Bilder\*, die mit einer DCF-kompatiblen (Design rule for Camera File) Kamera aufgenommen wurden, und PNG-Dateien.

\* Kompatibel mit Exif 2.2/2.21/2.3

## »» Wichtig

- Für die Nutzung dieser Funktion ist eine LAN-Verbindung zum Gerät erforderlich.

## »» Hinweis

- PictBridge ist der Standard für das direkte Ausdrucken (also ohne Verwendung eines Computers) von Fotos von Geräten wie Digitalkameras, digitalen Camcordern, Foto-Handys usw.

In diesem Handbuch wird der PictBridge-Druck über die WLAN-Verbindung als "PictBridge (WLAN)" bezeichnet.

- Beim Drucken von Fotos von einem an das Gerät angeschlossenen PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät wird die Verwendung des Netzteils aus dem Lieferumfang des Geräts empfohlen. Wenn Sie das Gerät mit einem Akku betreiben, sollte dieser vollständig aufgeladen sein.
- Je nach Modell oder Marke Ihres Geräts müssen Sie möglicherweise einen mit PictBridge (WLAN) kompatiblen Druckmodus auswählen, bevor Sie das Gerät anschließen. Unter Umständen müssen Sie das Gerät außerdem einschalten oder den Wiedergabemodus manuell aktivieren, nachdem Sie es an den Drucker angeschlossen haben.

Führen Sie alle notwendigen Vorgänge am PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät vor dem Anschließen an das Gerät aus. Lesen Sie dazu die Anweisungen im Handbuch des Geräts.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)

2. [Legen Sie Papier ein.](#)

3. Verbinden Sie das PictBridge-kompatible (WLAN) Gerät mit dem Gerät.

Sorgen Sie dafür, dass das Gerät vom PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät erkannt wird, und verbinden Sie das PictBridge-kompatible (WLAN) Gerät über WLAN mit dem Gerät.

## »» Hinweis

- Ausführliche Informationen zum Erkennen vom Gerät finden Sie in der Bedienungsanleitung für das PictBridge-kompatible (WLAN) Gerät.

4. Legen Sie die Druckeinstellungen wie Papiertyp und Layout fest.



Im Menü der LCD-Anzeige des PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräts können Sie Einstellungen vornehmen. Wählen Sie das Format und den Typ des in das Gerät eingelegten Papiers aus.

■ [Einstellungen am PictBridge-kompatiblen \(WLAN\) Gerät](#)

5. Starten Sie den Druckvorgang von Ihrem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät.

# Info zu PictBridge-Druckeinstellungen (WLAN)

## Einstellungen am PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät

In diesem Abschnitt werden die PictBridge-Funktionen (WLAN) des Geräts beschrieben. Informationen zu den Druckeinstellungen an einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät finden Sie im Handbuch des Geräts.

### ►► Hinweis

- In der folgenden Beschreibung werden die Bezeichnungen der Einstellungselemente von PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten der Marke Canon verwendet. Die Bezeichnungen der Einstellungselemente können je nach Modell oder Marke des jeweiligen Geräts abweichen.
- Einige der unten erläuterten Einstellungselemente sind auf einigen Geräten möglicherweise nicht verfügbar. Wenn Sie die Druckeinstellungen am Gerät nicht ändern können, druckt der Drucker die Bilder folgendermaßen:

Papierformat: 10 x 15 cm / 4 x 6 Zoll

Papiertyp: Foto

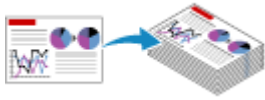
Layout: 1-fach, mit Rand


Datum/Dateinr. Druck: Nicht gedruckt

Sie können die folgenden Druckeinstellungen für das Drucken von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät verwenden.

Papierformat	10 x 15 cm / 4 x 6 Zoll, 5 x 7 Zoll*, A4, 8,5 x 11 Zoll (Letter) * Kann nur auf bestimmten PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten der Marke Canon ausgewählt werden. (Ist je nach Gerät unter Umständen nicht ausgewählt.)
Papiertyp	<ul style="list-style-type: none"><li>• Standard: Fotoglanzpapier Plus II PP-201</li><li>• Foto: Fotoglanzpapier Plus II PP-201</li><li>• Normal: Normalpapier im Format A4/Letter</li></ul>
Layout	Standard (mit Rand), Index, mit Rand* * Mit einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät von Canon können Sie bei Auswahl von Elementen mit dem Zeichen "i" Aufnahmeinformationen (Exif-Daten) auf den Rändern der angegebenen Daten (1-fach) drucken. (Steht bei einigen PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten von Canon möglicherweise nicht zur Verfügung.)
Druckdatum & Dateinr.	Standard (Aus: Kein Druck), Datum, Dateinr., Beide, Aus
Zuschneiden	Standard (Aus: Kein Zuschneiden), Ein (Einstellung der Kamera verwenden), Aus

# Kopieren



Erstellen von Kopien  Grundlagen



Ändern des Papierformats von A4 in Letter  
und umgekehrt

# Erstellen von Kopien

Legen Sie das Originaldokument zum Kopieren auf die Auflagefläche.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. [Legen Sie Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.](#)
3. [Legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche.](#)

## »» Hinweis

- Sie können das Format des im hinteren Fach eingelegten Papiers von A4 in Letter und umgekehrt ändern.

■ [Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt](#)

4. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, um Farbkopien zu erstellen, bzw. die Taste **Schwarz (Black)**, um Schwarzweiß-Kopien zu erstellen.

Das Gerät startet den Kopiervorgang.

Nehmen Sie nach dem Kopieren das Originaldokument von der Auflagefläche.

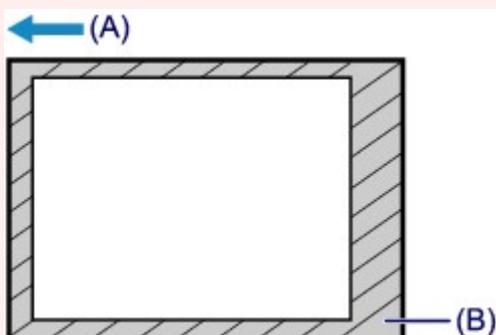
### Vorgehensweise für das Anfertigen mehrerer Kopien

Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** mehrfach, entsprechend der gewünschten Anzahl der Kopien.

Drücken Sie dieselbe Taste (die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**), die Sie auch zuvor gedrückt haben.

## »» Wichtig

- Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie die Abdeckung öffnen oder das Originaldokument von der Auflagefläche nehmen.  
Wenn das Gerät das Original scannt, blinkt die **EIN (ON)**-Anzeige.
- Wenn das Original die gesamte Seite ausfüllt, kann Bereich (B) in der Abbildung unten nicht gedruckt werden.



(A) Die Richtung, in der das Papier ausgegeben wird.

(B) Nicht bedruckbarer Bereich

Detaillierte Informationen zum druckbaren Bereich:

Für Papier im Format A4:

## ■ [Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge](#)

Für Papier im Format Letter:

## ■ [Letter, Legal](#)

### »» Hinweis

- Zum Abbrechen des Kopiervorgangs drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.
- **Vorgehensweise zum Einstellen der Druckqualität auf "Entwurf" (Schnelligkeitspriorität)**

Mit den folgenden Schritten können Sie die Druckqualität auf "Entwurf" (Schnelligkeitspriorität) einstellen.

1. Drücken und halten Sie bei Schritt 4 die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** mindestens 2 Sekunden lang.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt einmal.

2. Lassen Sie die Taste los.

Das Gerät startet den Kopiervorgang.

In der Druckqualitätseinstellung "Entwurf" erhält die Druckgeschwindigkeit Vorrang vor der Qualität. Wenn Sie mehr Wert auf die Druckqualität legen, halten Sie die Taste **Farbe (Color)** bzw. **Schwarz (Black)** weniger als 2 Sekunden lang gedrückt, um mit der Druckqualität "Standard" zu kopieren.

## Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt

Diese Einstellung ist nützlich, wenn Sie für gewöhnlich Papier im Format Letter in das hintere Fach einlegen.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 10 mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.

Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet nicht, sondern beginnt zu blinken.

4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** zur Auswahl von A4 bzw. die Taste **Farbe (Color)** zur Auswahl von Letter.

Die **EIN (ON)**-Anzeige hört auf zu blinken, sondern leuchtet, anschließend wird das Papierformat geändert.

### »» Hinweis

- Wenn Sie das Seitenformat von A4 in Letter oder umgekehrt ändern, legen Sie Papier des ausgewählten Formats ein.

Wenn Sie das Seitenformat auf A4 eingestellt haben, legen Sie A4 Normalpapier ein.

Wenn Sie das Seitenformat auf Letter eingestellt haben, legen Sie Normalpapier im Format Letter ein.

- Diese Einstellung wird auch nach dem Ausschalten des Geräts beibehalten.

## Scannen



Scannen über den Computer

## Scannen über den Computer

- **Scannen mit IJ Scan Utility**
- **Scannen mit dem Scanner-Treiber**
- **Hilfreiche Informationen über das Scannen**
- **Objekte platzieren (beim Scannen über den Computer)**
- **Netzwerk-Scan-Einstellungen**



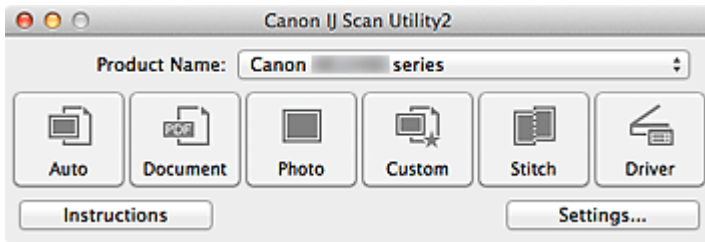
## Scannen mit IJ Scan Utility

- Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?
- Starten von IJ Scan Utility
- Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan 📄 Grundlagen
- Dokumente scannen
- Fotos scannen
- Scannen mit bevorzugten Einstellungen
- Objekte scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen)
- Mehrere Objekte gleichzeitig scannen
- Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse
- Gescannte Bilder per E-Mail versenden
- Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR)
- Bildschirme von IJ Scan Utility

# Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?

IJ Scan Utility ist eine Anwendung, mit der Sie auf einfache Weise Dokumente, Fotos usw. scannen können.

Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility klicken.



## Funktionen von IJ Scan Utility

### Einfach gemäß Verwendungszweck scannen

Sie können einfach durch Klicken auf Symbole scannen. Klicken Sie je nach Zweck oder Objekttyp auf **Automatisch (Auto)**, um auf einfache Weise zu scannen, oder auf **Dokument (Document)**, um Text in einem Dokument oder einer Zeitschrift zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen, oder auf **Foto (Photo)**, um mit für Fotos geeigneten Einstellungen zu scannen.

#### »» Hinweis

- Unter "[IJ Scan Utility Hauptbildschirm](#)" finden Sie weitere Informationen zum IJ Scan Utility Hauptbildschirm.

### Gescannte Bilder automatisch speichern

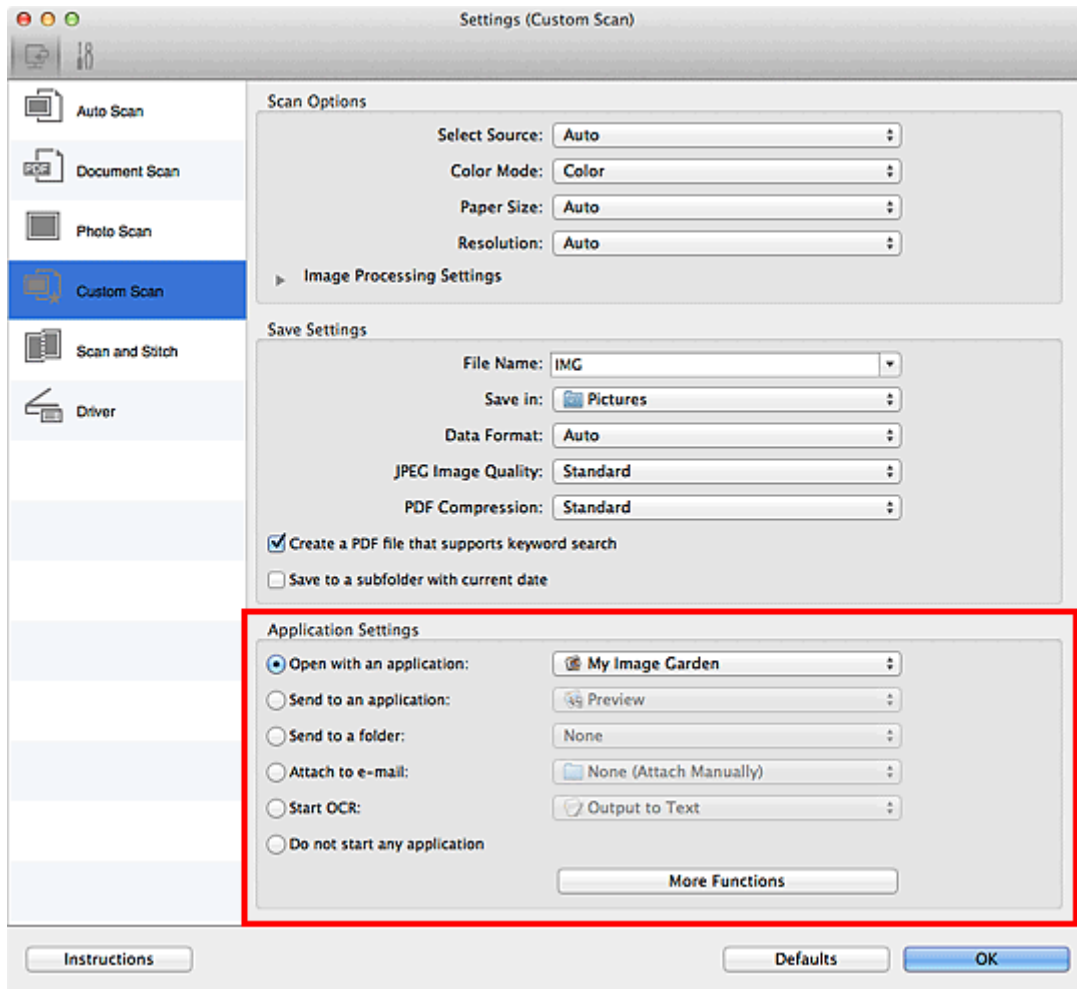
Die gescannten Bilder werden automatisch in einem vordefinierten Ordner gespeichert. Sie können den Ordner bei Bedarf ändern.

#### »» Hinweis

- Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.
- Weitere Informationen zum Angeben eines Ordners finden Sie unter "[Dialogfenster Einstellungen](#)".

### Integration in Anwendungen

Sie können gescannte Bilder über die Integration in andere Anwendungen verwenden und gescannte Bilder in Ihrer bevorzugten Anwendung anzeigen, sie an E-Mails anhängen, Text aus Bildern extrahieren usw.



### »»» Wichtig

- Einige Funktionen sind nur verfügbar, wenn My Image Garden installiert ist.

### »»» Hinweis

- Informationen zum Festlegen der zu integrierenden Anwendungen finden Sie unter "[Dialogfenster Einstellungen](#)".

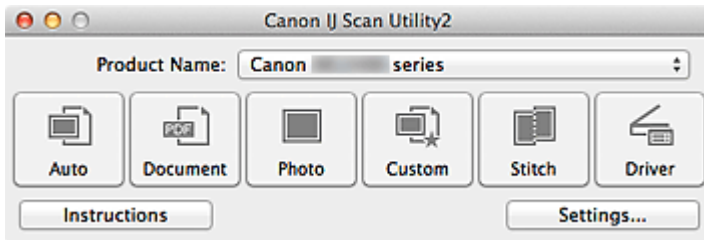
## Starten von IJ Scan Utility

### »» Hinweis

- Wenn Sie mehrere Scanner verwenden oder den Verbindungstyp von einer USB- zu einer Netzwerkverbindung geändert haben, richten Sie die Netzwerkverbindung über IJ Scan Utility ein.

■ [Netzwerk-Scan-Einstellungen](#)

Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder die Option **Programme (Applications)**. Doppelklicken Sie anschließend auf **Canon Utilities, IJ Scan Utility** und dann auf das Symbol **Canon IJ Scan Utility2**, um IJ Scan Utility zu starten.



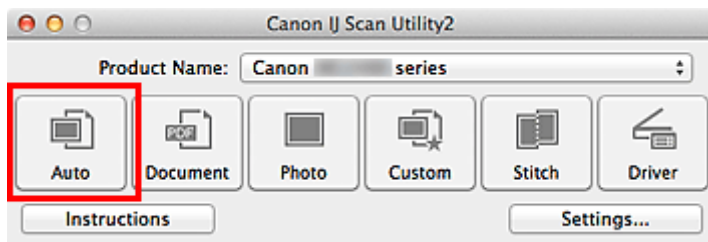
# Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan

Vereinfachen Sie das Scannen durch die automatische Erkennung des Objekttyps.

## »» Wichtig

- Die folgenden Objekttypen können möglicherweise nicht korrekt gescannt werden. Passen Sie in diesem Fall die Schnittrahmen (Auswahlfelder; Scan-Bereiche) im Bildschirm an, der durch Klicken auf **Treiber (Driver)** im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility angezeigt wird und starten Sie den Scan erneut.
  - Fotos mit weißlichem Hintergrund
  - Auf weißem Papier gedruckte Objekte, handgeschriebene Dokumente, Visitenkarten usw.
  - Dünne Objekte
  - Dicke Objekte

1. Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.
2. Legen Sie Objekte auf die Auflagefläche Ihres Scanners oder Druckers.
  - [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)
3. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)
4. Klicken Sie auf **Automatisch (Auto)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

## »» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abubrechen.
- Wenn für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen vorgenommen werden sollen, klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, und aktivieren Sie dann im Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** das Kontrollkästchen **Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)**.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im [Dialogfenster Einstellungen \(Automatisch scannen\) \(Settings \(Auto Scan\)\)](#) festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.
- Auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen zum Scannen mit Angabe des Objekttyps.
  - [Fotos scannen](#)
  - [Dokumente scannen](#)
  - [Scannen mit bevorzugten Einstellungen](#)

# Dokumente scannen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Objekte mit den für Dokumenten geeigneten Einstellungen scannen.

1. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.

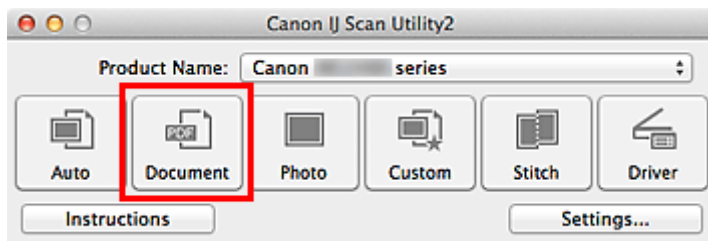
■ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

2. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)

3. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\) \(Settings \(Document Scan\)\)](#), und geben Sie das Papierformat, die Auflösung etc. an.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

4. Klicken Sie auf **Dokument (Document)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

## »»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\) \(Settings \(Document Scan\)\)](#) festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.

## Fotos scannen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Fotos mit den für Fotos geeigneten Einstellungen scannen.

1. Legen Sie das Foto auf die Auflagefläche.

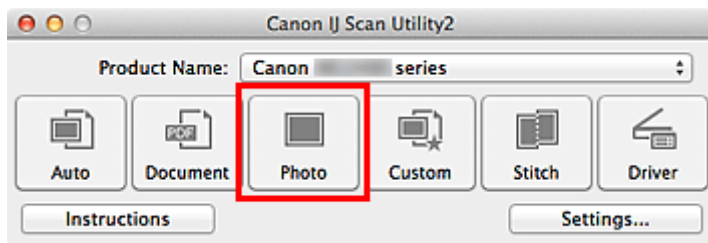
■ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

2. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)

3. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\) \(Settings \(Photo Scan\)\)](#), und geben Sie das Papierformat, die Auflösung etc. an.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

4. Klicken Sie auf **Foto (Photo)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

### »» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\) \(Settings \(Photo Scan\)\)](#) festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.

# Scannen mit bevorzugten Einstellungen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Objekte mit Ihren bevorzugten und vorab gespeicherten Einstellungen scannen.

Dies ist praktisch für das Speichern von häufig verwendeten Einstellungen und das Festlegen von detaillierten Scaneinstellungen.

1. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)
2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\) \(Settings \(Custom Scan\)\)](#), und geben Sie den Objekttyp, die Auflösung usw. nach Bedarf an.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

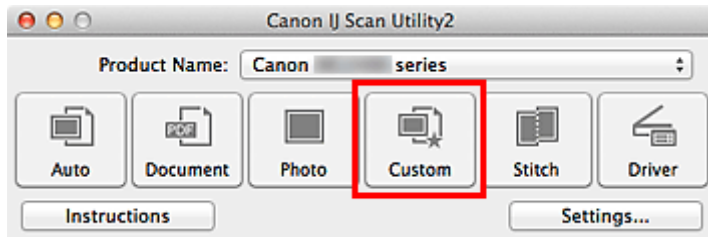
## »» Hinweis

- Nach dem Vornehmen der Einstellungen können Sie dieselben Einstellungen für zukünftige Scanvorgänge verwenden.

3. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.

■ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

4. Klicken Sie auf **Benutzerdef. (Custom)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

## »» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\) \(Settings \(Custom Scan\)\)](#) festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.



## Objekte scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen)

Sie können die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend wieder zu einem Bild zusammenfügen. Es werden Objekte unterstützt, die etwa doppelt so groß wie die Auflagefläche sind.

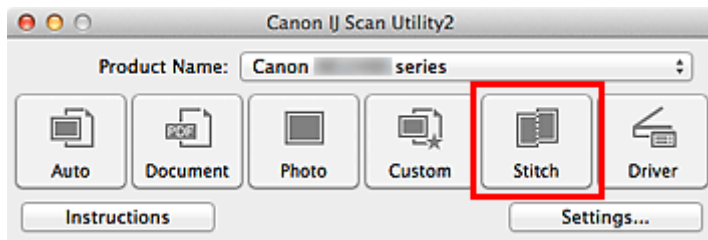
### »» Hinweis

- Nachfolgend wird beschrieben, wie mit dem Scannen des Objekts begonnen wird, das auf der linken Bildschirmseite angezeigt werden soll.

1. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)
2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das [Dialogfenster Einstellungen \(Scannen und zusammenfügen\) \(Settings \(Scan and Stitch\)\)](#), und geben Sie den Objekttyp, die Auflösung usw. nach Bedarf an.

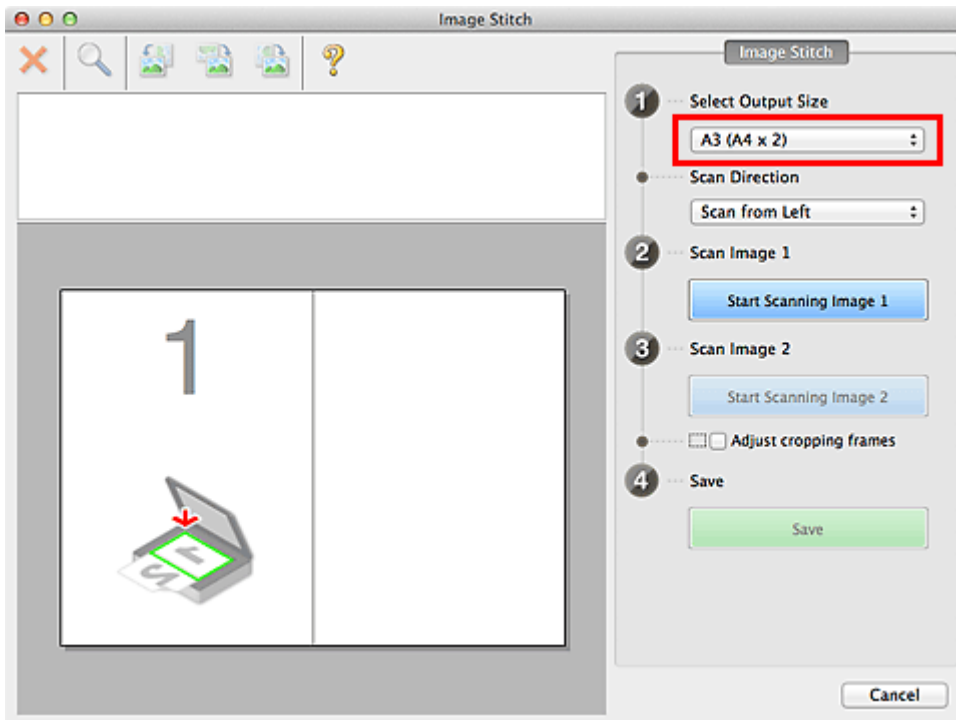
Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

3. Klicken Sie auf **Zusammenf. (Stitch)**.

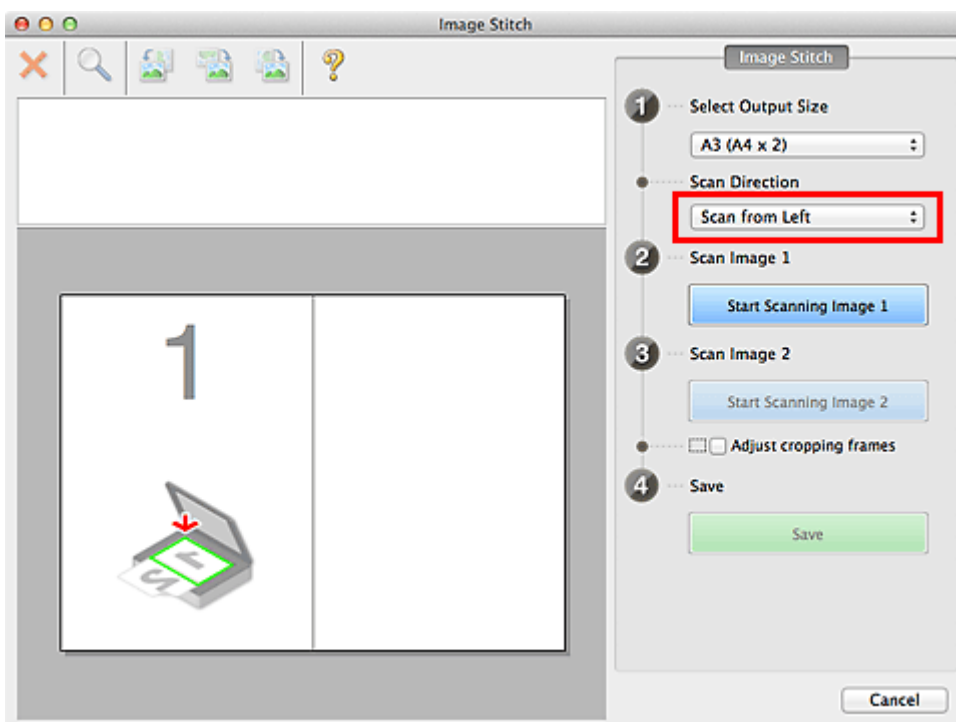


Das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** wird geöffnet.

4. Wählen Sie das Ausgabeformat unter **Ausgabegröße wählen (Select Output Size)** gemäß des Papierformats aus.

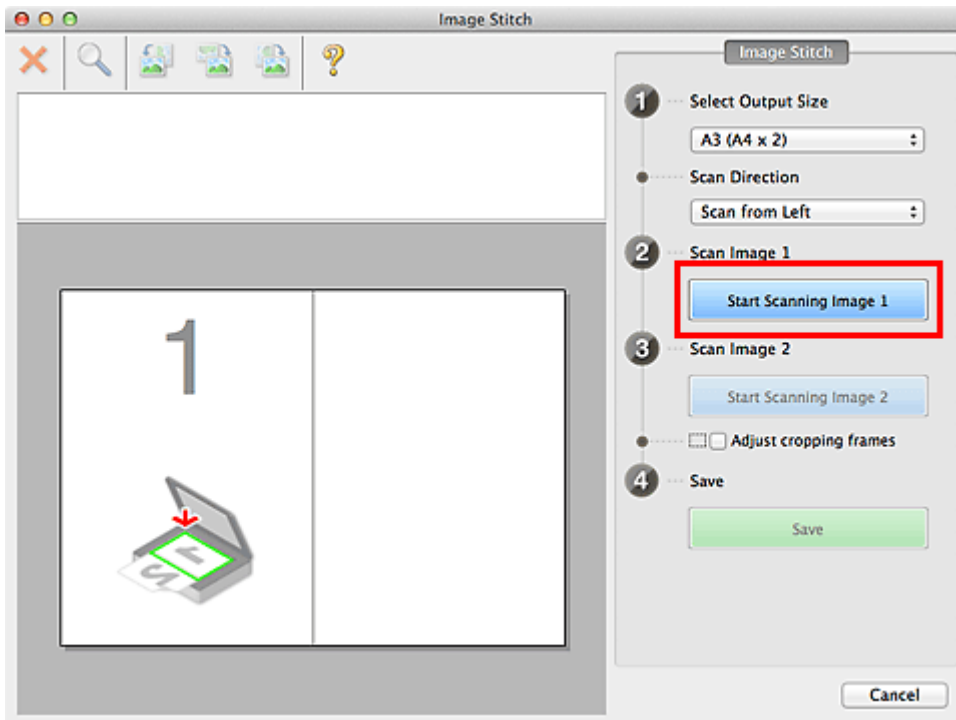


5. Stellen Sie sicher, dass **Von links scannen (Scan from Left)** unter **Scanrichtung (Scan Direction)** ausgewählt ist.



6. Legen Sie das Objekt, das auf der linken Bildschirmseite angezeigt werden soll, mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

7. Klicken Sie auf **Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1)**.



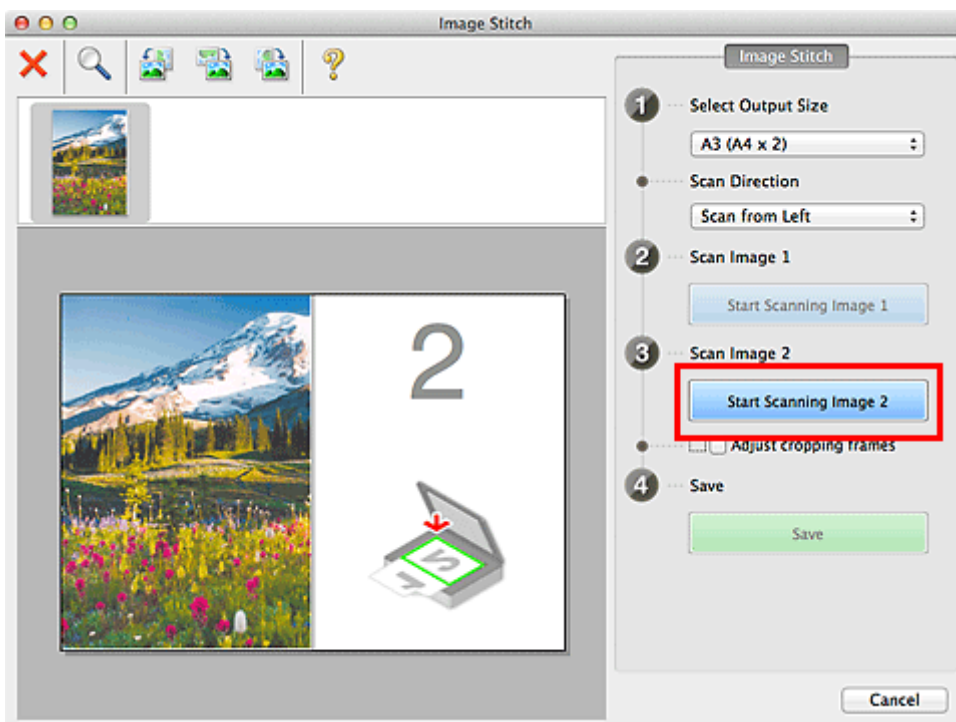
Das erste Objekt wird gescannt und in **1** angezeigt.

### »» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

8. Legen Sie das Objekt, das auf der rechten Bildschirmseite angezeigt werden soll, mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

9. Klicken Sie auf **Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2)**.



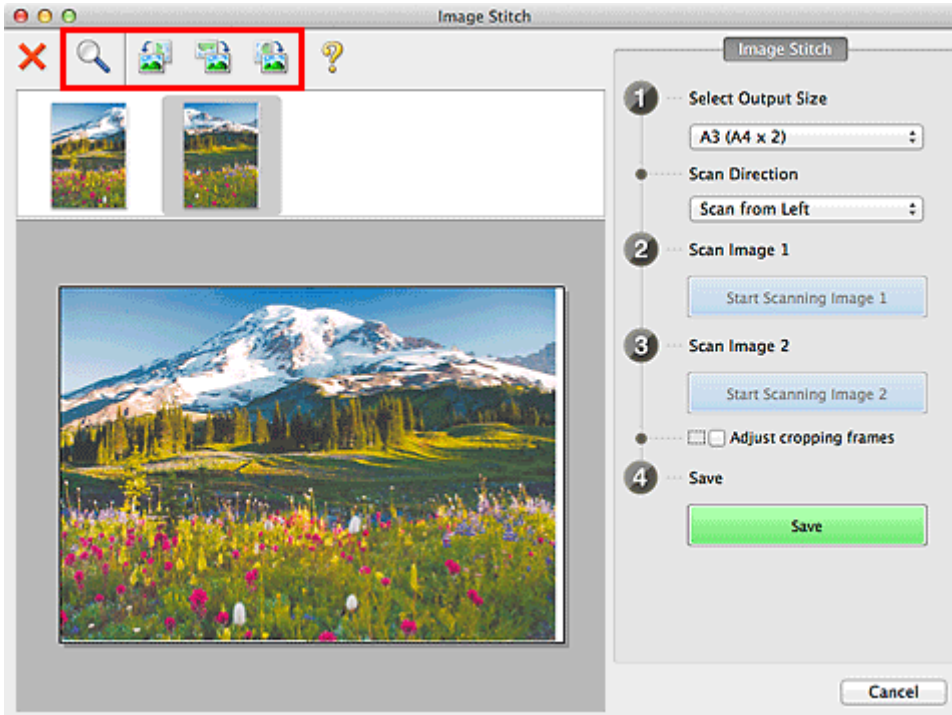
Das zweite Objekt wird gescannt und in **2** angezeigt.

## »» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

10. Passen Sie die gescannten Bilder nach Ihren Vorstellungen an.

Verwenden Sie die Symbolleiste zum Drehen und Vergrößern/Verkleinern, oder ziehen Sie die Bilder, um ihre Position zu ändern.



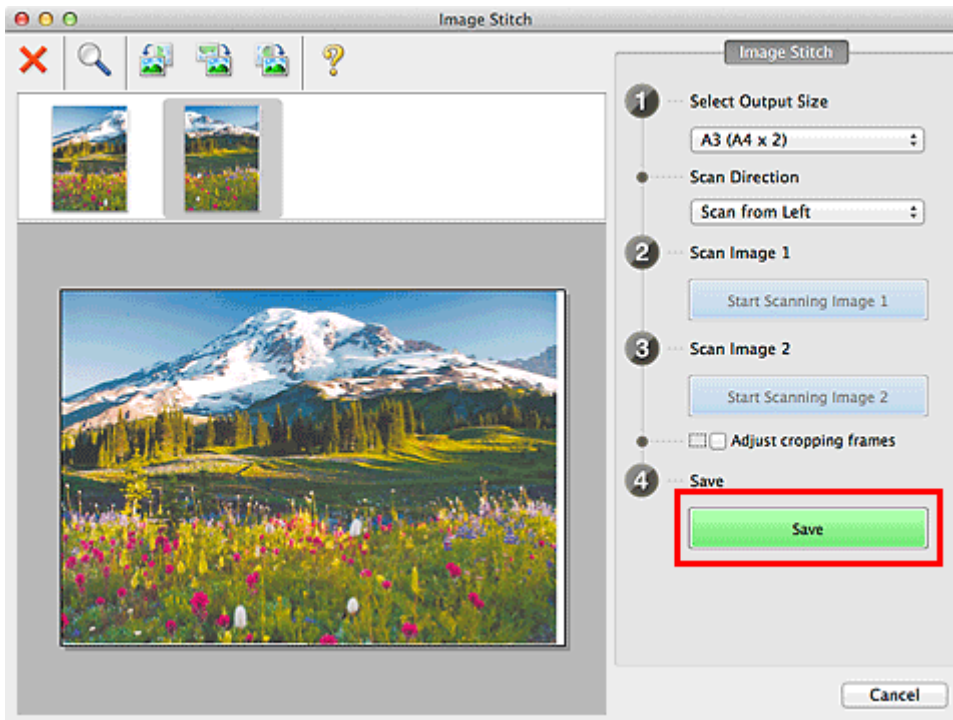
## »» Hinweis

- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)**, um den zu speichernden Bereich festzulegen.

### ■ [Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen](#)

- Zum erneuten Scannen eines Objekts wählen Sie das Bild im Vorschaubereich oder die Miniaturansicht oben im Bildschirm aus und klicken dann auf **✗** (Löschen). Das ausgewählte Bild wird gelöscht, und Sie können das Objekt erneut scannen.

11. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**.



Das zusammengesetzte Bild wird gespeichert.

### »» Hinweis

- Weitere Informationen zum Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** erhalten Sie im „[Fenster Bild zusammenfügen](#)“
- Sie können erweiterte Einstellungen für das Scannen im [Dialogfenster Einstellungen \(Scannen und zusammenfügen\) \(Settings \(Scan and Stitch\)\)](#) vornehmen, das durch Klicken auf **Einst... (Settings...)** angezeigt wird.

## Mehrere Objekte gleichzeitig scannen

Sie können zwei oder mehr Fotos (kleine Objekte) auf der Auflagefläche gleichzeitig scannen und jedes Bild einzeln speichern.

### »» Wichtig

- Die folgenden Objekttypen können möglicherweise nicht korrekt gescannt werden. Passen Sie in diesem Fall die Schnittrahmen (Auswahlfelder; Scan-Bereiche) im Bildschirm an, der durch Klicken auf **Treiber (Driver)** im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility angezeigt wird und starten Sie den Scan erneut.
  - Fotos mit weißlichem Hintergrund
  - Auf weißem Papier gedruckte Objekte, handgeschriebene Dokumente, Visitenkarten usw.
  - Dünne Objekte
  - Dicke Objekte

### Mit automatischem Scannen:

Es wird automatisch erkannt, ob ein oder mehrere Objekte vorhanden sind. Klicken Sie auf **Automatisch (Auto)**, und scannen Sie.

- [Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan](#)

### Ohne automatisches Scannen:

Setzen Sie im Dialogfenster Einstellungen die Option **Papierformat (Paper Size)** auf **Automatisch scannen (Auto scan)**, und scannen Sie.

### »» Hinweis

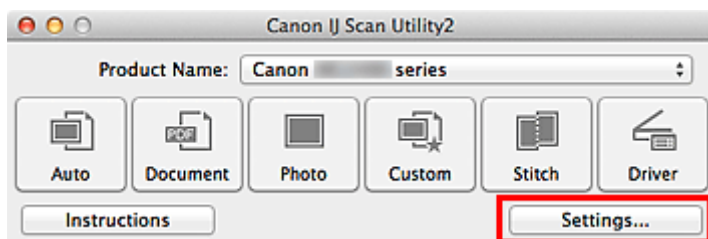
- Die Bildschirme für das Scannen mit bevorzugten Einstellungen werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

1. Legen Sie die Objekte auf die Auflagefläche.

- [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

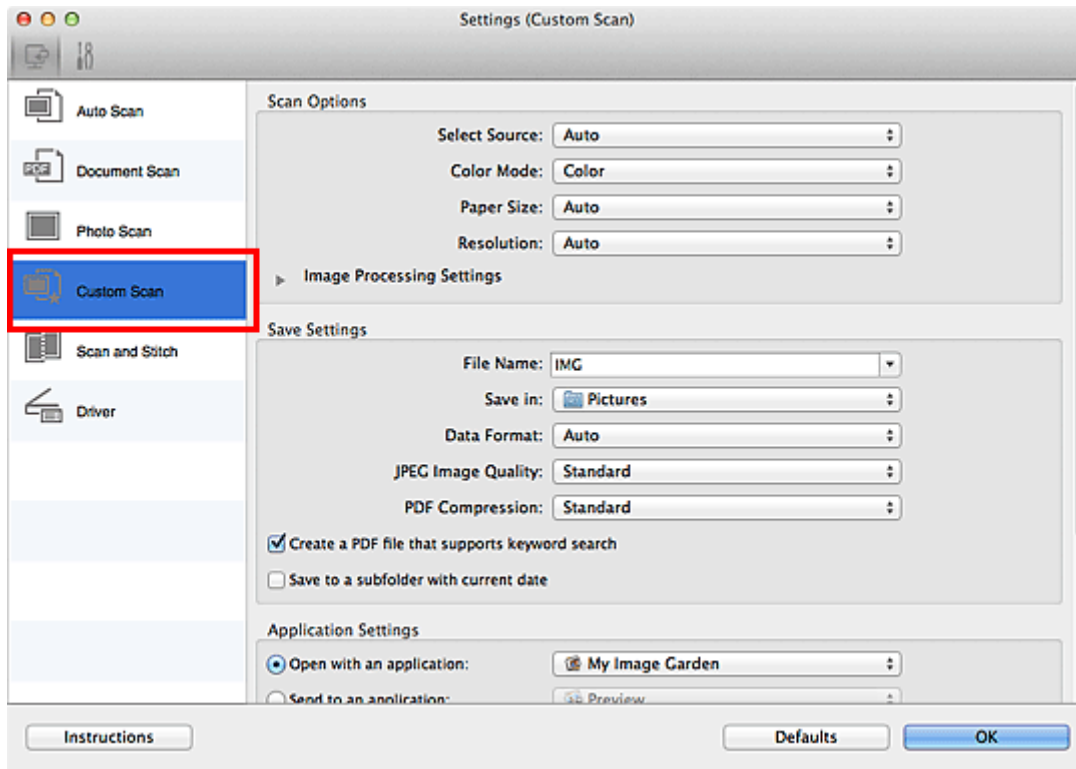
2. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)

3. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.

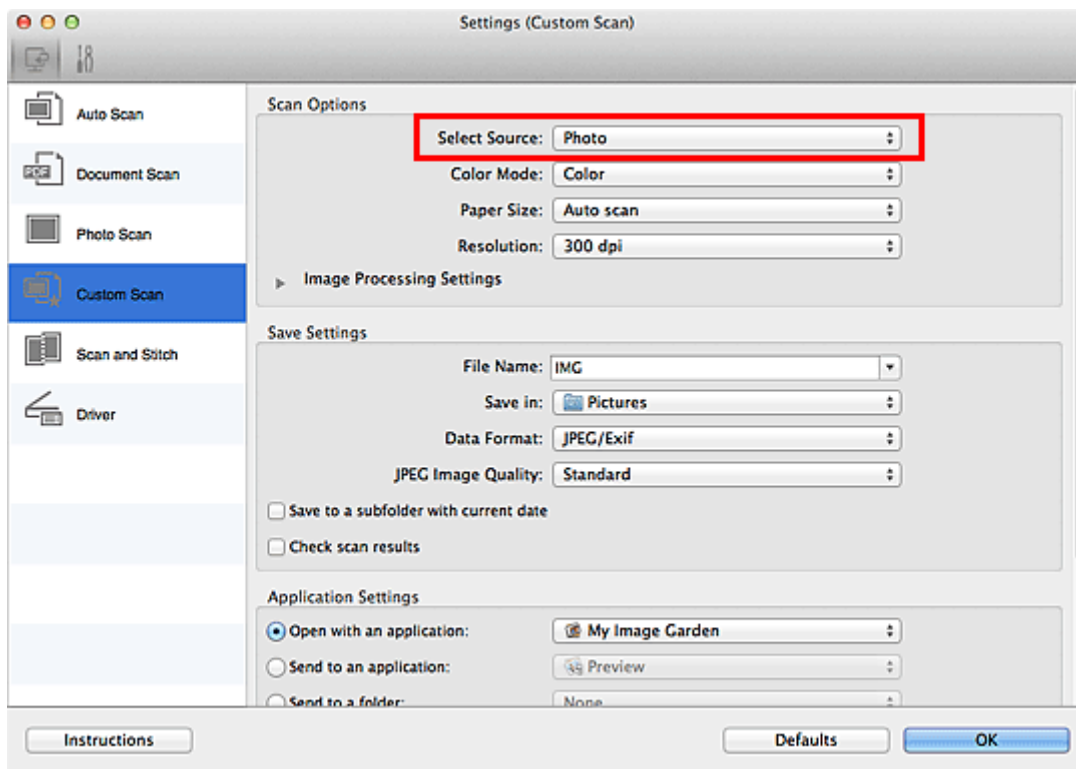


Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

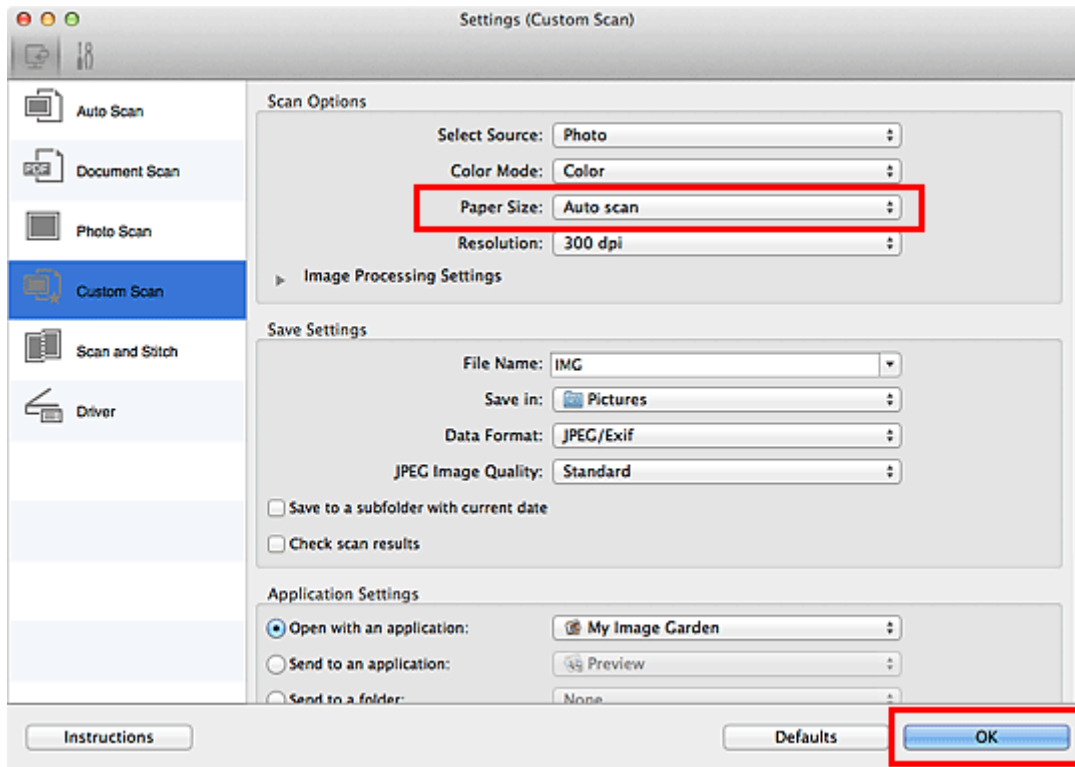
4. Klicken Sie auf **Benutzerdefiniert scannen (Custom Scan)**.



5. Wählen Sie unter **Quelle wählen (Select Source)** den Typ der zu scannenden Objekte aus.



6. Wählen Sie **Automatisch scannen (Auto scan)** unter **Papierformat (Paper Size)** aus, und klicken Sie dann auf **OK**.

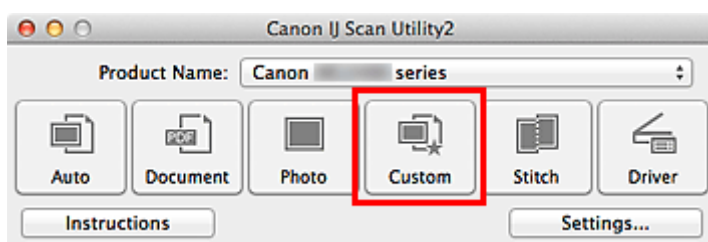


Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

### »» Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
  - [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)
  - [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\)](#)
  - [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)

7. Klicken Sie auf **Benutzerdef. (Custom)**.



Es werden mehrere Objekte gleichzeitig gescannt.

### »» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im entsprechenden Dialogfenster Einstellungen festgelegt ist. Das Dialogfenster wird durch Klicken auf **Einst... (Settings...)** angezeigt. In jedem Dialogfenster Einstellungen können Sie ebenfalls erweiterte Scaneinstellungen vornehmen.



# Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse

Sie können die Scanergebnisse prüfen und die Bilder dann auf einem Computer speichern.

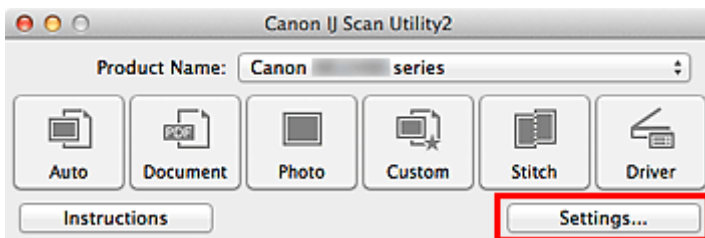
## »» Wichtig

- Sie können die Scanergebnisse nicht vor dem Speichern prüfen, wenn Sie mit der Einstellung **Automatisch (Auto)** scannen.

## »» Hinweis

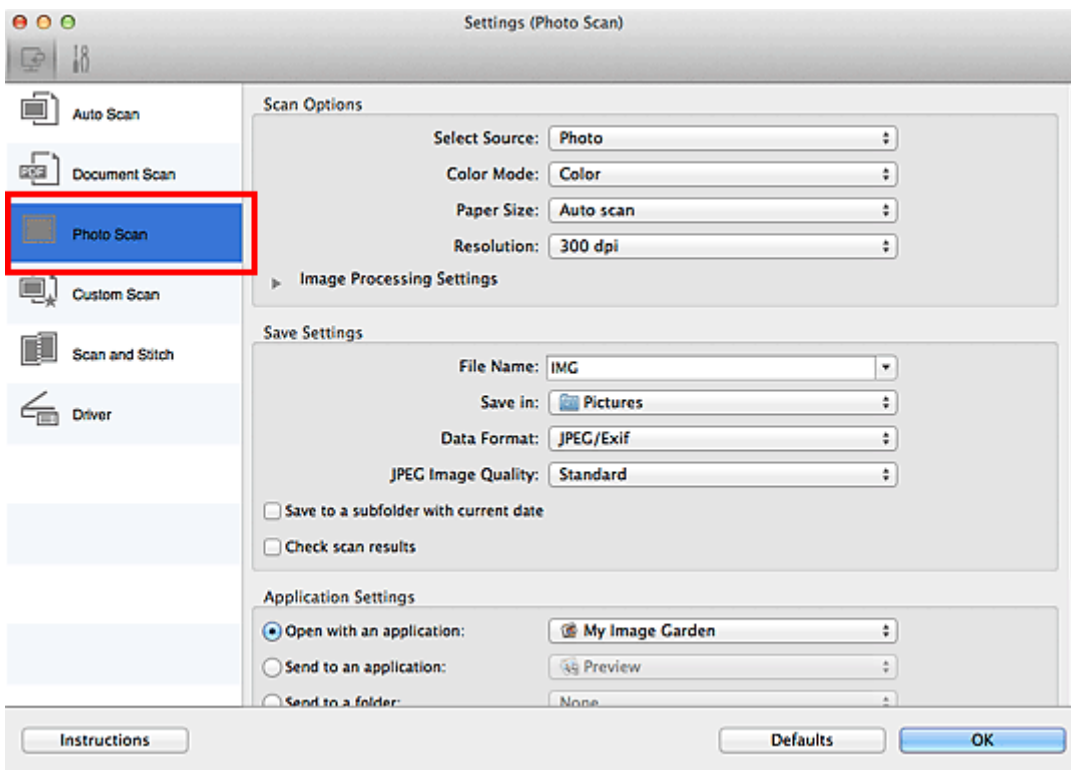
- Die Bildschirme für das Scannen von Fotos werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

1. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)
2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.

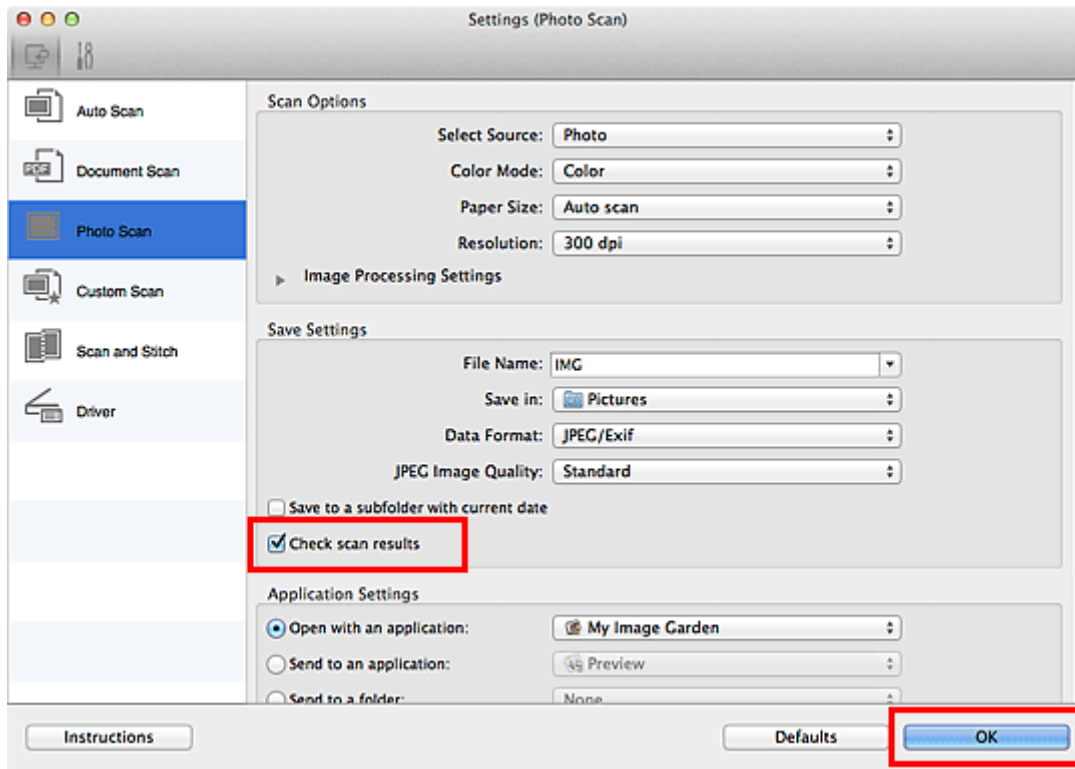


Das [Dialogfenster Einstellungen](#) wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Foto scannen (Photo Scan)**.



4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

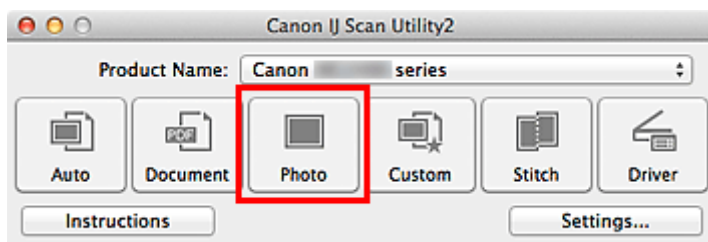


Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

### »» Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
  - [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)
  - [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\)](#)
  - [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)
  - [Dialogfenster Einstellungen \(Scannen und zusammenfügen\)](#)
  - [Dialogfenster Einstellungen \(Treiber\)](#)

5. Klicken Sie auf **Foto (Photo)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** angezeigt.

### »» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

6. Ändern Sie nach Bedarf die Bildfolge oder die Dateispeicheroptionen.

Sie können die Bildfolge bzw. die Dateispeicheroptionen im [Dialogfenster Speichereinstellungen \(Save Settings\)](#) festlegen.

### Hinweis

- Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

7. Klicken Sie auf **OK**.

Die gescannten Bilder werden wie angegeben gespeichert.

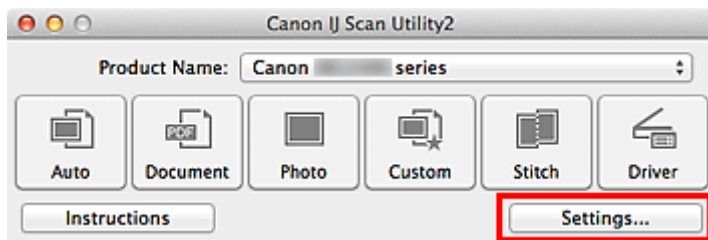
# Gescannte Bilder per E-Mail versenden

Sie können gescannte Bilder per E-Mail versenden.

## »» Hinweis

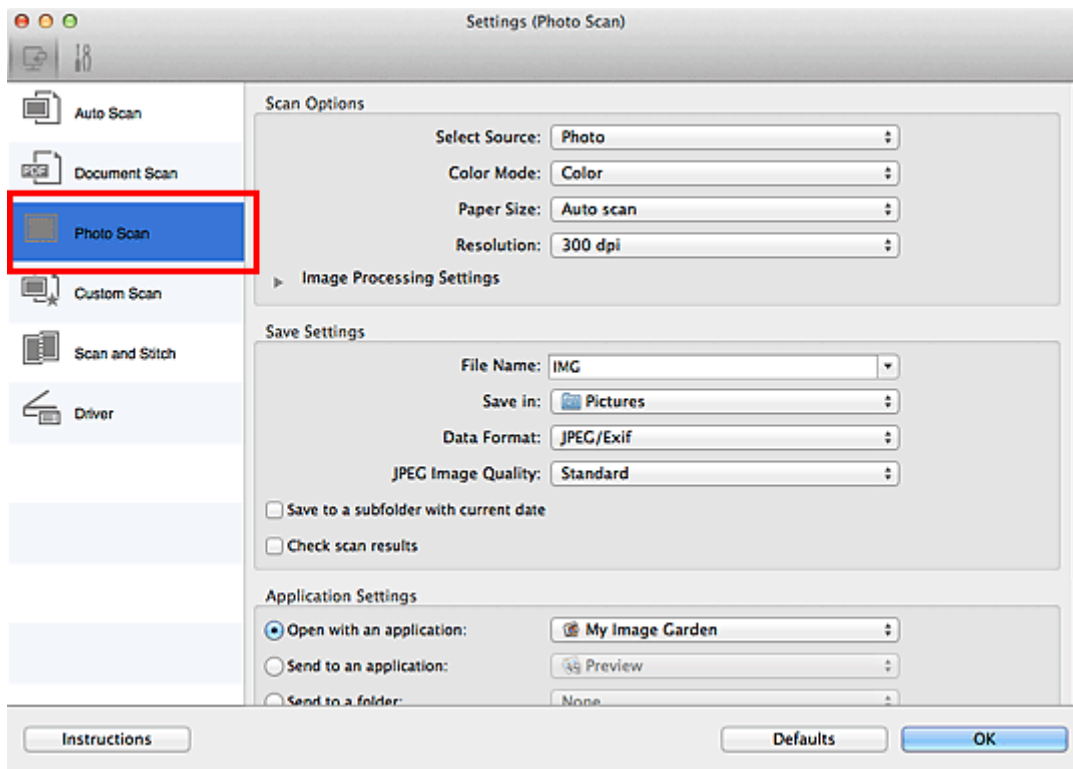
- Die Bildschirme für das Scannen von Fotos werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

1. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)
2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.

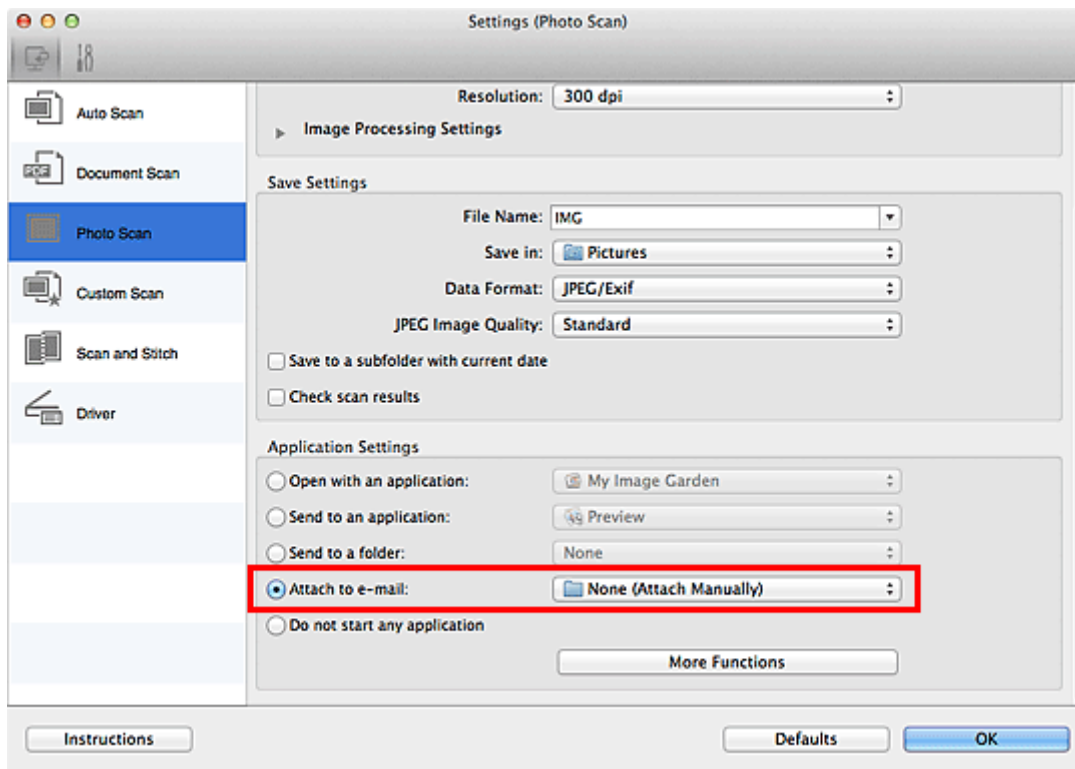


Das [Dialogfenster Einstellungen](#) wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Foto scannen (Photo Scan)**.



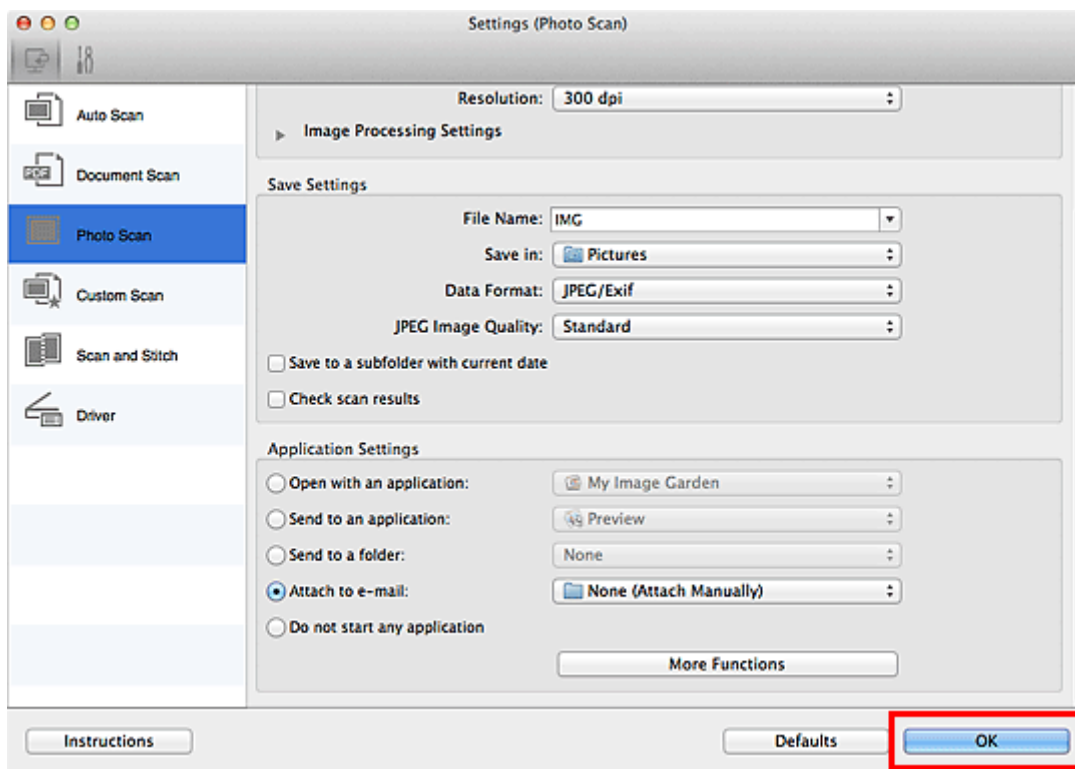
4. Wählen Sie unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** die Option **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)** und dann ein E-Mail-Programm aus.



## »» Hinweis

- Sie können für Anhänge zu verwendende E-Mail-Programme aus dem Popup-Menü hinzufügen.
- Wenn **Keines (manuell anhängen) (None (Attach Manually))** ausgewählt ist, hängen Sie die gescannten und gespeicherten Bilder manuell an eine E-Mail an.

5. Klicken Sie auf **OK**.



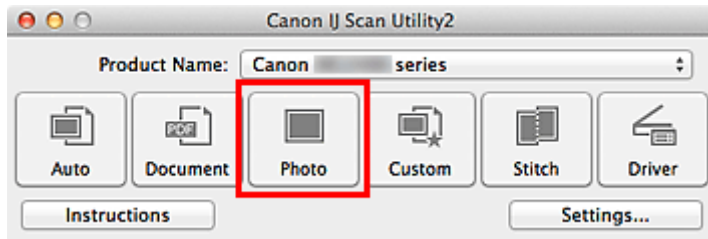
Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

## »» Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.

- [Dialogfenster Einstellungen \(Automatisch scannen\)](#)
- [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)
- [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\)](#)
- [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)
- [Dialogfenster Einstellungen \(Treiber\)](#)

### 6. Klicken Sie auf **Foto (Photo)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Nach Abschluss des Scanvorgangs wird das festgelegte E-Mail-Programm automatisch gestartet, und die Bilder werden an eine neue Nachricht angehängt.

## »» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Die gescannten Bilder werden entsprechend den im Dialogfenster Einstellungen vorgenommenen Einstellungen gespeichert.
- Wenn das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** im Dialogfenster Einstellungen aktiviert ist, wird das [Dialogfenster Speichereinstellungen \(Save Settings\)](#) angezeigt. Nachdem Sie die Speicheroptionen festgelegt und auf **OK** geklickt haben, werden die gescannten Bilder gespeichert und im festgelegten E-Mail-Programm automatisch an eine neue Nachricht angehängt.

### 7. Geben Sie den Empfänger, das Thema und die E-Mail-Nachricht ein. Senden Sie dann die E-Mail.

Weitere Informationen zu den E-Mail-Einstellungen finden Sie im Handbuch Ihres E-Mail-Programms.

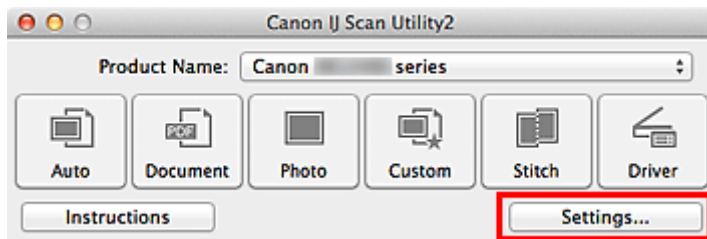
# Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR)

Scannen Sie Text in gescannten Zeitschriften und Zeitungen und zeigen Sie ihn in Ihrem Texteditor an.

## »» Hinweis

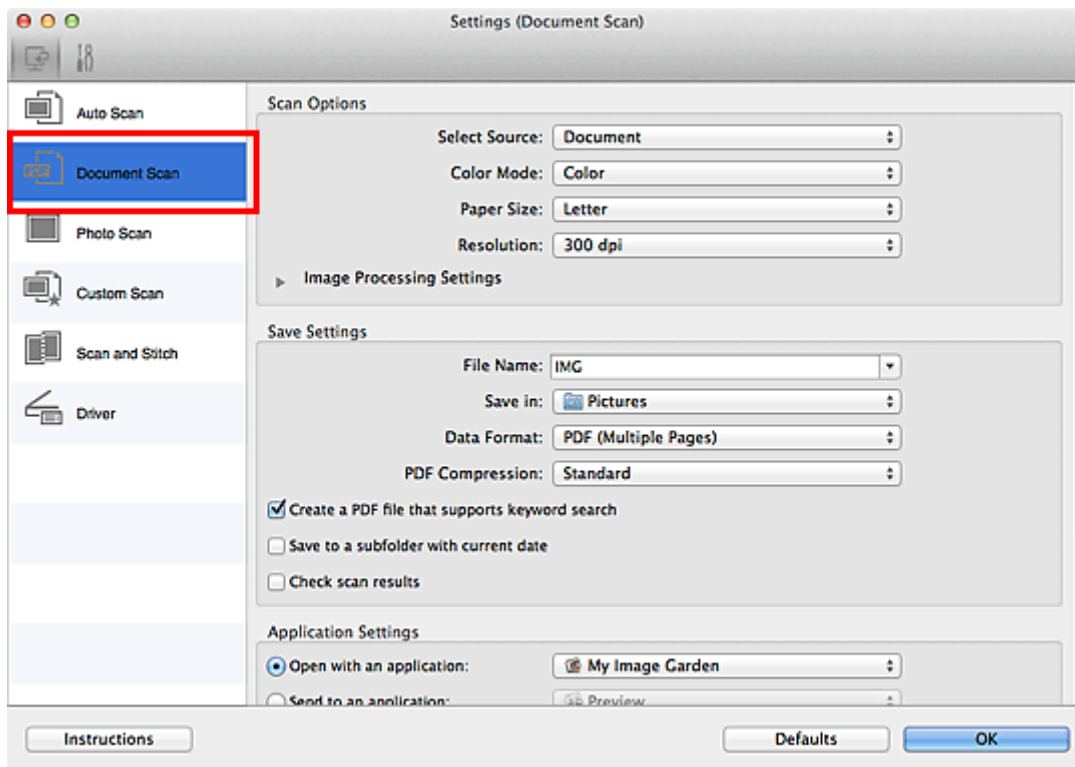
- Sie können Text beim Scannen über **Dokument (Document)**, **Benutzerdef. (Custom)** oder **Treiber (Driver)** extrahieren.
- Die Bildschirme für das Scannen von Dokumenten werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

1. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)
2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.



Das [Dialogfenster Einstellungen](#) wird angezeigt.

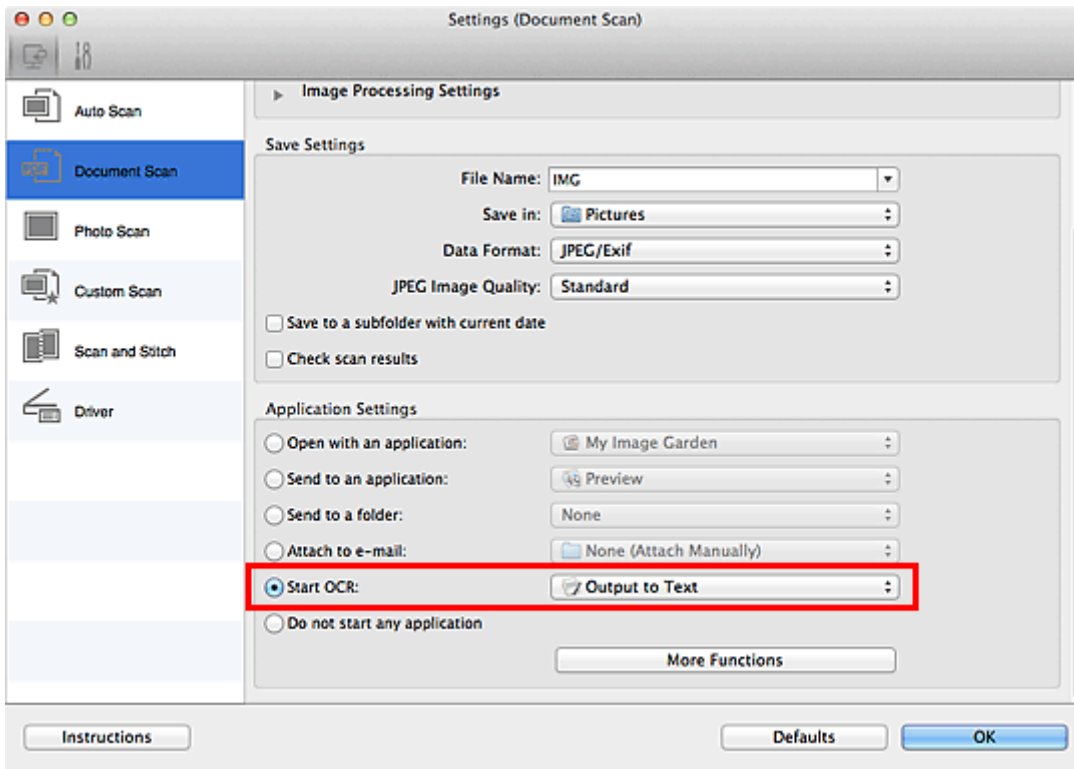
3. Klicken Sie auf **Dokument scannen (Document Scan)**.



## »» Hinweis

- Für **Auflösung (Resolution)** kann nur **300 dpi** oder **400 dpi** eingestellt werden, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt wurde.

4. Wählen Sie unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** die Option **OCR starten (Start OCR)** aus, und wählen Sie dann die Anwendung zum Anzeigen des Ergebnisses aus.

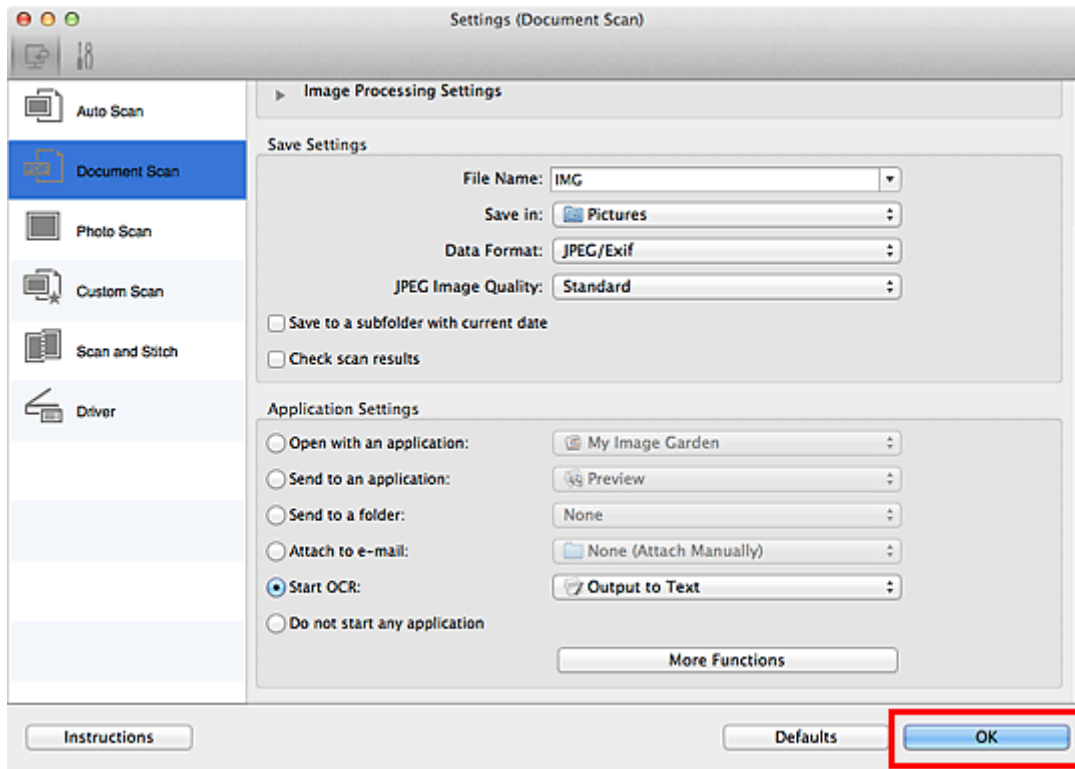


### »» Hinweis

- Wenn eine kompatible Anwendung nicht installiert ist, wird der Text im Bild extrahiert und in Ihrem Texteditor angezeigt.  
Der anzuzeigende Text basiert auf **Sprache des Dokuments (Document Language)** im [Dialogfeld Einstellungen \(Allgemeine Einstellungen\) \(Settings \(General Settings\)\)](#). Wählen Sie die Sprache aus, die Sie in der **Sprache des Dokuments (Document Language)** extrahieren und scannen möchten.
- Sie können die Anwendung über das Popup-Menü hinzufügen.

5. Klicken Sie auf **OK**.



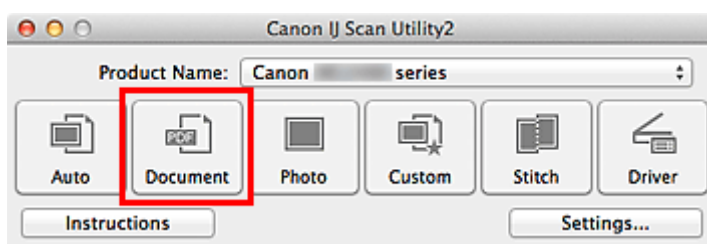


Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

### »» Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
  - [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)
  - [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)
  - [Dialogfenster Einstellungen \(Treiber\)](#)

## 6. Klicken Sie auf **Dokument (Document)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Nach dem Abschluss des Scanvorgangs werden die gescannten Bilder gemäß Einstellungen gespeichert, und der extrahierte Text wird in der angegebenen Anwendung angezeigt.

### »» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Der Text, der in Ihrem Texteditor angezeigt wird, dient nur der Orientierung. Text im Bild der folgenden Dokumentarten wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß erkannt:
  - Dokumente mit Text, dessen Schriftgröße (bei 300 dpi) außerhalb des Bereichs von 8 bis 40 Punkt liegt
  - Schräg liegende Dokumente

- Dokumente, die falsch herum platziert wurden, oder Dokumente mit falsch ausgerichtetem Text (verdrehen Zeichen)
- Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
- Dokumente mit schmalem Zeilenabstand
- Dokumente mit Farben im Hintergrund von Text
- Dokumente mit Text in mehreren Sprachen

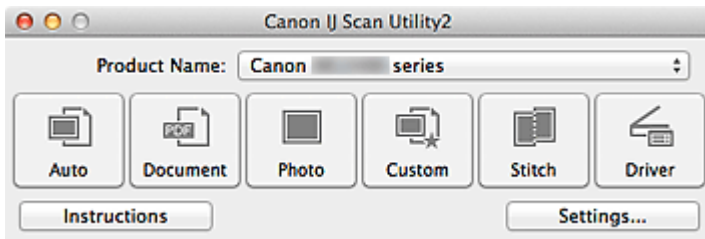
## Bildschirme von IJ Scan Utility

- **IJ Scan Utility Hauptbildschirm**
- **Dialogfenster Einstellungen**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Treiber)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)**
- **Bildschirm Netzwerkauswahl**
- **Dialogfenster Speichereinstellungen**
- **Fenster Bild zusammenfügen**

# IJ Scan Utility Hauptbildschirm

Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder die Option **Programme (Applications)**. Doppelklicken Sie anschließend auf **Canon Utilities, IJ Scan Utility** und dann auf das Symbol **Canon IJ Scan Utility2**, um IJ Scan Utility zu starten.

Sie können verschiedene Arbeitsschritte, vom Scannen bis zum Speichern, auf einmal ausführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.



## Produktname (Product Name)

Zeigt den Namen des Produkts an, das zurzeit von IJ Scan Utility verwendet wird.

Wenn es sich beim angezeigten Produkt nicht um das Produkt handelt, das Sie verwenden möchten, wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Liste.

Wählen Sie bei einer Netzwerkverbindung ein Produkt mit dem Zusatz "Netzwerk" hinter dem Produktnamen aus.

## »» Hinweis

- Weitere Informationen zum Einrichten einer Netzwerkumgebung finden Sie unter „[Netzwerk-Scan-Einstellungen](#)“.

## Automatisch (Auto)

Erkennt den Objekttyp automatisch und speichert diese auf einem Computer. Das Datenformat zum Speichern wird ebenfalls automatisch festgelegt.

Im [Dialogfenster Einstellungen \(Automatisch scannen\) \(Settings \(Auto Scan\)\)](#) können die Speichereinstellungen und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

## Dokument (Document)

Scannt Objekte als Dokumente und speichert diese auf einem Computer.

Im [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\) \(Settings \(Document Scan\)\)](#) können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

## Foto (Photo)

Scannt Objekte als Fotos und speichert diese auf einem Computer.

Im [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\) \(Settings \(Photo Scan\)\)](#) können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

## Benutzerdef. (Custom)

Scannt Objekte mit Ihren bevorzugten Einstellungen und speichert die Bilder auf einem Computer. Der Objekttyp kann automatisch erkannt werden.

Im [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\) \(Settings \(Custom Scan\)\)](#) können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

## Zusammenf. (Stitch)

Zeigt das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** an, in dem Sie die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend in einem Bild zusammenfügen können.

Im [Dialogfenster Einstellungen \(Scannen und zusammenfügen\) \(Settings \(Scan and Stitch\)\)](#) können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

**Treiber (Driver)**

Hiermit können Sie beim Scannen Bildkorrekturen und Farbeinstellungen vorzunehmen.

Im [Dialogfenster Einstellungen \(Treiber\) \(Settings \(Driver\)\)](#) können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.



**Anweisungen (Instructions)**

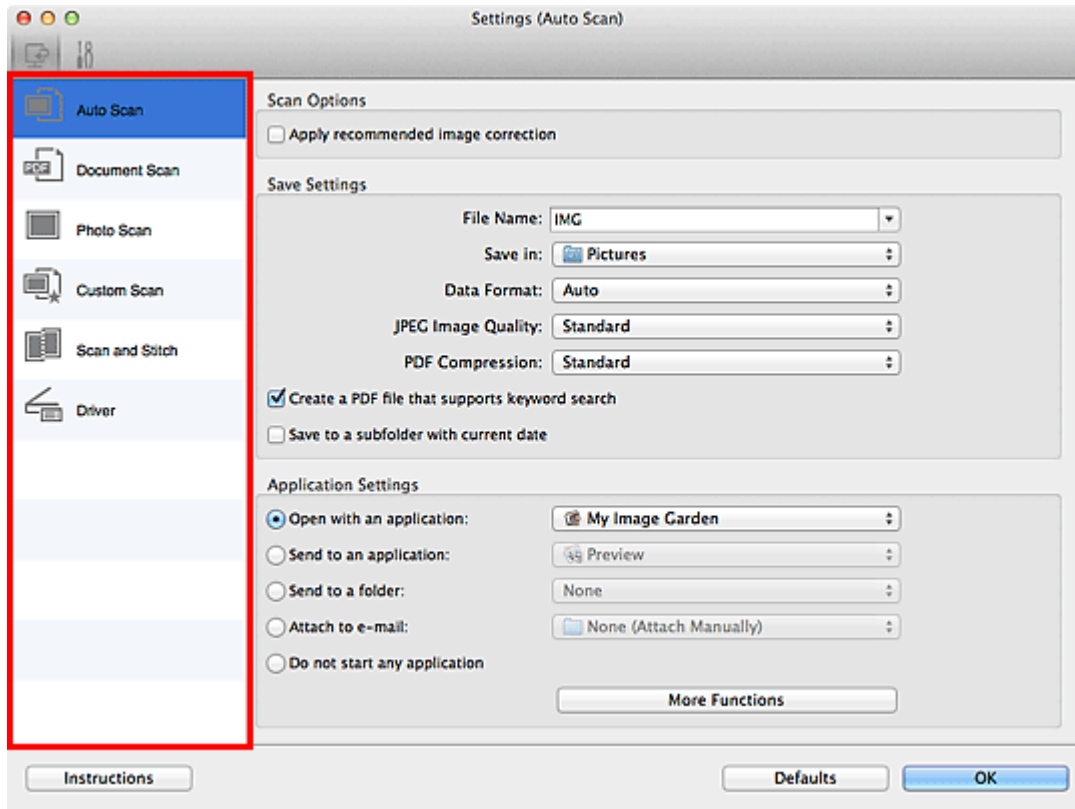
Öffnet dieses Handbuch.

**Einst... (Settings...)**

Zeigt das [Dialogfenster Einstellungen](#) an, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angeben können.

# Dialogfenster Einstellungen

Das Dialogfenster Einstellungen hat zwei Registerkarten:  (Scannen über den Computer) und  (Allgemeine Einstellungen). Wenn Sie auf eine Registerkarte klicken, ändert sich die Ansicht im roten Rahmen, und Sie können erweiterte Einstellungen für Funktionen auf den Registerkarten vornehmen.



## Registerkarte (Scannen über den Computer)

Sie können das Verhalten für das Scannen über IJ Scan Utility oder My Image Garden festlegen.

- [Dialogfenster Einstellungen \(Automatisch scannen\)](#)
- [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)
- [Dialogfenster Einstellungen \(Foto scannen\)](#)
- [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)
- [Dialogfenster Einstellungen \(Scannen und zusammenfügen\)](#)
- [Dialogfenster Einstellungen \(Treiber\)](#)




## Registerkarte (Allgemeine Einstellungen)

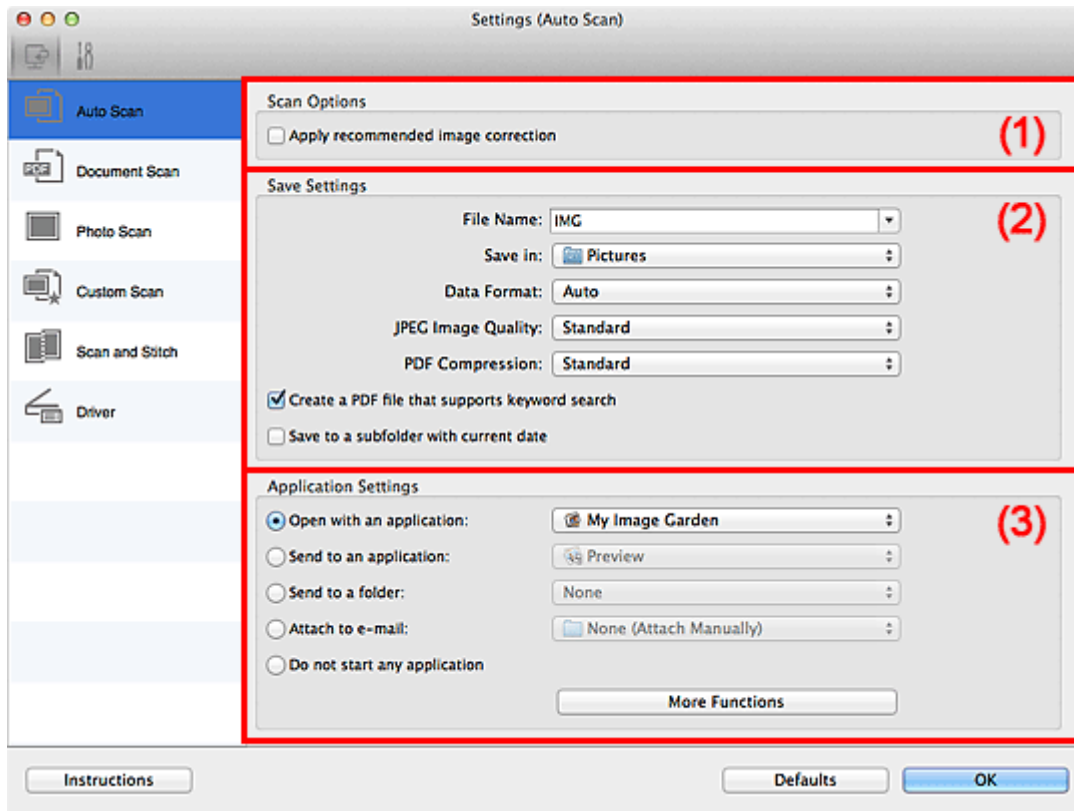
Sie können das zu verwendende Produkt, die Dateigrößenbeschränkung für E-Mail-Anhänge, die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und einen Ordner für das vorübergehende Speichern von Bildern festlegen.

- [Dialogfenster Einstellungen \(Allgemeine Einstellungen\)](#)

## Dialogfenster Einstellungen (Automatisch scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Automatisch scannen (Auto Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** können Sie erweiterte Scaneinstellungen vornehmen, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps zu scannen.



- [\(1\) Bereich Scan-Optionen](#)
- [\(2\) Bereich Speichereinstellungen](#)
- [\(3\) Bereich Anwendungseinstellungen](#)

### »»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

### Unterstützte Objekte

Fotos, Postkarten, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Dokumente und BDs/DVDs/CDs.

### »»» Wichtig

- Um die folgenden Typen von Objekten zu scannen, geben Sie den Objekttyp- und die Größe im Dialogfeld **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))**, **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** oder **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** an. Klicken Sie anschließend im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Foto (Photo)**, **Dokument (Document)** oder **Benutzerdef. (Custom)**. Folgende Objekte können mit **Automatisch (Auto)** nicht ordnungsgemäß gescannt werden.
  - Fotos im Format A4
  - Textdokumente, die kleiner als 2L (127 mm x 178 mm) (5 Zoll x 7 Zoll) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist

- Objekte, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
- Lange, schmale Objekte, z. B. Panoramafotos
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Legen Sie die zu scannenden Objekte ordnungsgemäß auf die Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

Weitere Informationen zum Platzieren von Objekten finden Sie unter "[Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)".

## »» Hinweis

- Um den Moiré-Effekt beim Scannen zu reduzieren, setzen Sie **Quelle wählen (Select Source)** im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** oder **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** auf **Zeitschrift (Magazine)**, und klicken Sie dann im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Dokument (Document)** oder **Benutzerdef. (Custom)**.

## (1) Bereich Scan-Optionen

### Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)

Wendet für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen an.

### »» Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

### »» Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

## (2) Bereich Speichereinstellungen

### Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "\_20XX0101\_0001" angehängt.

### »» Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

### Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

### »» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.



## Datenformat (Data Format)

**Automatisch (Auto)** ist ausgewählt. Die folgenden Datenformate werden beim Speichern automatisch gemäß dem Objekttyp angewendet.

- Fotos, Postkarten, BDs/DVDs/CDs und Visitenkarten: JPEG
- Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente: PDF

### »»» Wichtig

- Das Speicherformat kann je nach Platzierung des Objekts unterschiedlich sein.

■ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

## JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

## PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

### Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.


### Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

## Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

### »»» Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte  (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

## In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX\_01\_01“ (Jahr\_Monat\_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

## (3) Bereich Anwendungseinstellungen

### Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

### An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

**An Ordner senden (Send to a folder)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

**An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

**Keine Anwendung starten (Do not start any application)**

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

**»» Hinweis**

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.


**Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

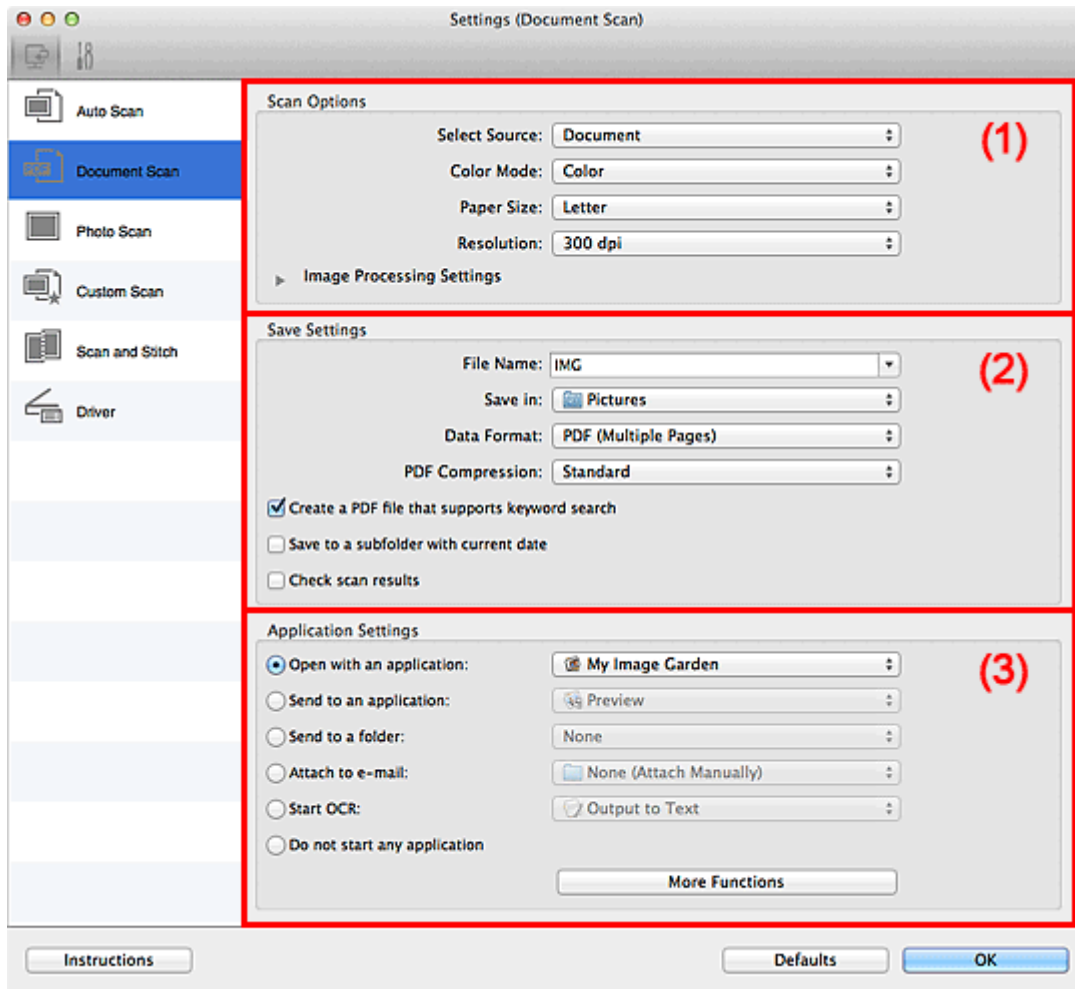
**Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

# Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Dokument scannen (Document Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten als Dokumente festlegen.



- [\(1\) Bereich Scan-Optionen](#)
- [\(2\) Bereich Speichereinstellungen](#)
- [\(3\) Bereich Anwendungseinstellungen](#)

## Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über den Bildschirm zum Scannen von My Image Garden angezeigt wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

## (1) Bereich Scan-Optionen

### Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts.

- Dokumente scannen: **Dokument (Document)**
- Zeitschriften scannen: **Zeitschrift (Magazine)**

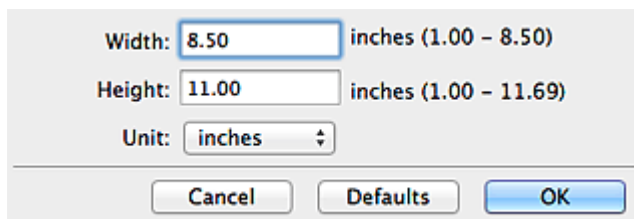
### Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

### Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.



Width:  inches (1.00 - 8.50)  
Height:  inches (1.00 - 11.69)  
Unit:

### »»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

### Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

■ [Auflösung](#)

### »»» Hinweis

- **300 dpi** oder **400 dpi** kann nur eingestellt werden, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt wurde.

### Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf  (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen.

### »»» Hinweis

- Wenn **Farbmodus (Color Mode)** auf **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt ist, werden nur **Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)**, **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** und **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)** angezeigt.

### Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

### »»» Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

### »»» Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

### Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

### **Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)**

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

### **Moiré reduzieren (Reduce moire)**

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

#### **»» Hinweis**

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Moiré reduzieren (Reduce moire)** aktivieren.

### **Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)**

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

#### **»» Hinweis**

- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und starten Sie den Scan, um Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn bestimmte Bereiche angegeben wurden.  
Weitere Informationen finden Sie unter „[Bundstegkorr. \(Gutter Correction\)](#)“.
- Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Scannen bei einer Netzwerkverbindung länger als gewöhnlich dauern.

### **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)**

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

#### **»» Wichtig**

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
  - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
  - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
  - Dokumente mit wenig Text
  - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
  - Handschriftlicher Text
  - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

#### **»» Hinweis**

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** aktivieren.

### **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)**

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

## »»» Wichtig

- Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** im [Dialogfenster Einstellungen \(Allgemeine Einstellungen\) \(Settings \(General Settings\)\)](#) ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
  - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
  - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
  - Dokumente mit gemustertem Hintergrund

Aktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** und drehen Sie das Bild im [Dialogfenster Speichereinstellungen \(Save Settings\)](#).

## (2) Bereich Speichereinstellungen

### Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "\_20XX0101\_0001" angehängt.

### »»» Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

### Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

## »»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

### Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

## »»» Wichtig

- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.
- Sie können **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** nicht auswählen, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt ist.

## »» Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

### PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

#### Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

#### Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

## »» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn **Schwarzweiß (Black and White)** unter **Farbmodus (Color Mode)** ausgewählt ist.

### JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

## »» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.


### Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

## »» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

## »» Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte  (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

### In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX\_01\_01“ (Jahr\_Monat\_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

### Scanergebnisse prüfen (Check scan results)

Zeigt das [Dialogfenster Speichereinstellungen \(Save Settings\)](#) nach dem Scannen an.

## »» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

### (3) Bereich Anwendungseinstellungen

#### **Mit Anwendung öffnen (Open with an application)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

#### **An Anwendung senden (Send to an application)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

#### **An Ordner senden (Send to a folder)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

#### **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

#### **OCR starten (Start OCR)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

#### **Keine Anwendung starten (Do not start any application)**

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

## »» Hinweis

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.

#### **Anweisungen (Instructions)**


Öffnet dieses Handbuch.

#### **Standard (Defaults)**

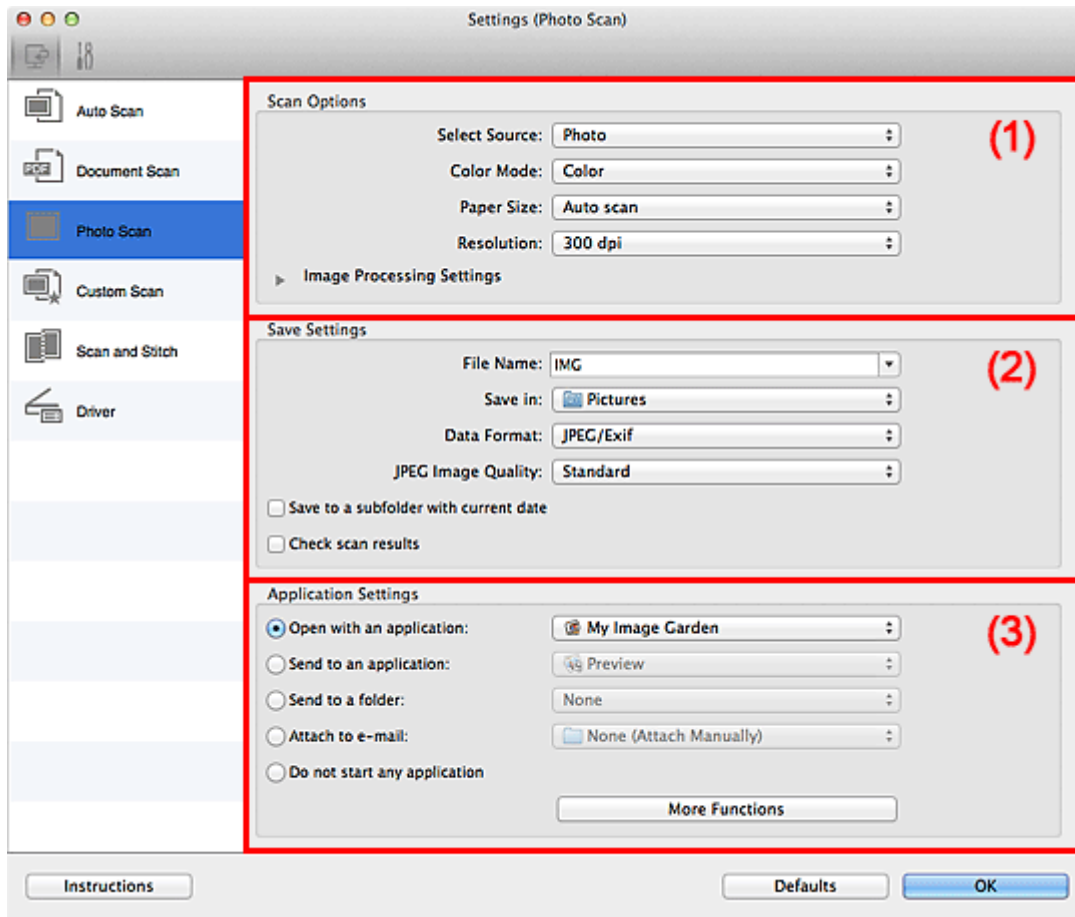
Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.



## Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Foto scannen (Photo Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten als Fotos festlegen.



- [\(1\) Bereich Scan-Optionen](#)
- [\(2\) Bereich Speichereinstellungen](#)
- [\(3\) Bereich Anwendungseinstellungen](#)

### »»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

### (1) Bereich Scan-Optionen

#### Quelle wählen (Select Source)

Foto (Photo) ist ausgewählt.

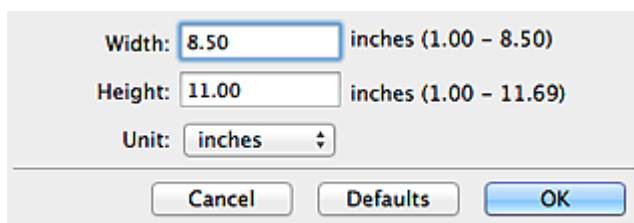
#### Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

#### Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.



Width:  inches (1.00 - 8.50)  
Height:  inches (1.00 - 11.69)  
Unit:

### »»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

### Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

#### ■ Auflösung

### Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf  (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen.

### »»» Wichtig

- Ist für **Farbmodus (Color Mode)** die Option **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt, ist **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)** nicht verfügbar.

### Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

## (2) Bereich Speichereinstellungen

### Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "\_20XX0101\_0001" angehängt.

### »»» Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

### Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

### »»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

### Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF** oder **PNG** auswählen.

#### »»» Wichtig

- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.

#### »»» Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

### JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

#### »»» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

### In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX\_01\_01“ (Jahr\_Monat\_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

### Scanergebnisse prüfen (Check scan results)

Zeigt das [Dialogfenster Speichereinstellungen \(Save Settings\)](#) nach dem Scannen an.

#### »»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

## (3) Bereich Anwendungseinstellungen

### Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

### An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

### An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

### An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

### **Keine Anwendung starten (Do not start any application)**

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

### **»» Hinweis**

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.


### **Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

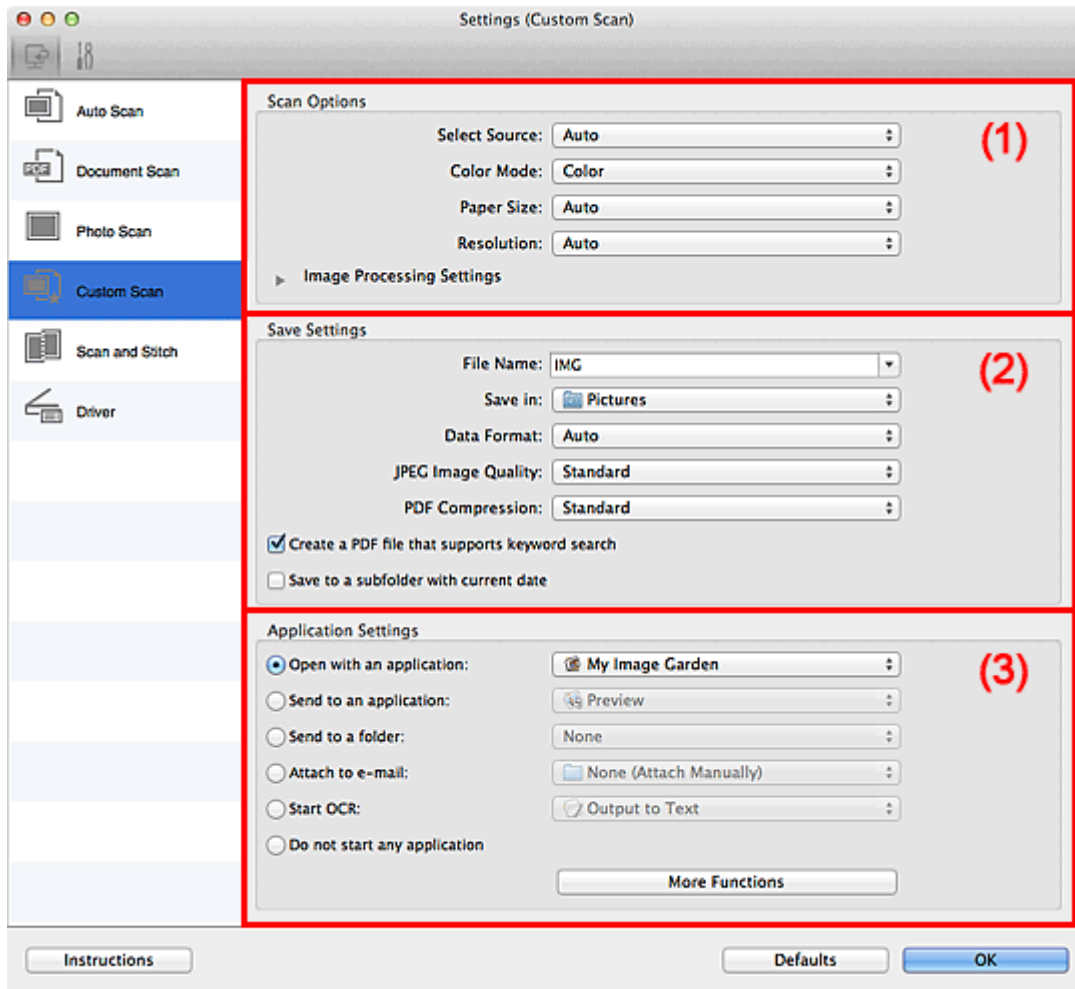
### **Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

# Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Benutzerdefiniert scannen (Custom Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen mit Ihren bevorzugten Einstellungen festlegen.



- [\(1\) Bereich Scan-Optionen](#)
- [\(2\) Bereich Speichereinstellungen](#)
- [\(3\) Bereich Anwendungseinstellungen](#)

## Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über den Bildschirm zum Scannen von My Image Garden angezeigt wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

## (1) Bereich Scan-Optionen

### Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts. Wählen Sie **Automatisch (Auto)**, damit der Objekttyp automatisch erkannt und **Farbmodus (Color Mode)**, **Papierformat (Paper Size)** und **Auflösung (Resolution)** ebenfalls automatisch eingestellt werden.

## »» Wichtig

- Folgende Objekttypen werden von der Einstellung **Automatisch (Auto)** unterstützt: Fotos, Postkarten, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Dokumente und BDs/DVDs/CDs.
- Legen Sie zum Scannen der folgenden Objekttypen den Typ oder die Größe des Objekts fest. Folgende Objekte können mit **Automatisch (Auto)** nicht ordnungsgemäß gescannt werden.
  - Fotos im Format A4
  - Textdokumente, die kleiner als 2L (127 mm x 178 mm) (5 Zoll x 7 Zoll) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
  - Objekte, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
  - Lange, schmale Objekte, z. B. Panoramafotos
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Platzieren Sie die zu scannenden Objekte entsprechend ihrem Typ ordnungsgemäß auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

Weitere Informationen zum Platzieren von Objekten finden Sie unter "[Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)".

## »» Hinweis

- Wenn Sie nach dem Scannen Text im gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten, geben Sie **Quelle wählen (Select Source)** an, statt **Automatisch (Auto)** auszuwählen.
- Um den Moiré-Effekt zu reduzieren, setzen Sie **Quelle wählen (Select Source)** auf **Zeitschrift (Magazine)**.

### Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

## »» Hinweis

- Ist für **Quelle wählen (Select Source)** die Option **Automatisch (Auto)** ausgewählt, ist nur **Farbe (Color)** verfügbar.

### Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.

Width:  inches (1.00 - 8.50)  
Height:  inches (1.00 - 11.69)  
Unit:

## »» Hinweis

- Ist für **Quelle wählen (Select Source)** die Option **Automatisch (Auto)** ausgewählt, ist nur **Automatisch (Auto)** verfügbar.
- Klicken Sie im Bildschirm, in dem das Papierformat festgelegt werden kann, auf **Standard (Defaults)**, um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

### Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.


Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

## ■ Auflösung

### »» Hinweis

- Ist für **Quelle wählen (Select Source)** die Option **Automatisch (Auto)** ausgewählt, ist nur **Automatisch (Auto)** verfügbar.
- **300 dpi** oder **400 dpi** kann nur eingestellt werden, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt wurde.

### Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf  (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen. Die verfügbaren Einstellungselemente hängen von der Option **Quelle wählen (Select Source)** ab.

- **Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Automatisch (Auto) ausgewählt ist:**

#### **Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)**

Wendet für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen an.

#### »» Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

#### »» Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

- **Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Foto (Photo) ausgewählt ist:**

#### »» Wichtig

- Ist für **Farbmodus (Color Mode)** die Option **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt, ist **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)** nicht verfügbar.

#### **Kontor schärfen (Sharpen outline)**

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

- **Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Zeitschrift (Magazine) oder Dokument (Document) ausgewählt ist:**

#### »» Hinweis

- Wenn **Farbmodus (Color Mode)** auf **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt ist, werden nur **Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)**, **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** und **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)** angezeigt.

#### **Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

#### »» Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

## »» Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

### **Kontor schärfen (Sharpen outline)**

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

### **Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)**

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

### **Moiré reduzieren (Reduce moire)**

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

## »» Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Moiré reduzieren (Reduce moire)** aktivieren.

### **Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)**

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

## »» Hinweis

- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und starten Sie den Scan, um Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn bestimmte Bereiche angegeben wurden.  
Weitere Informationen finden Sie unter „[Bundstegkorr. \(Gutter Correction\)](#)“.
- Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Scannen bei einer Netzwerkverbindung länger als gewöhnlich dauern.

### **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)**

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

## »» Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
  - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
  - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
  - Dokumente mit wenig Text
  - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
  - Handschriftlicher Text
  - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten



## »» Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** aktivieren.

### **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)**

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

## »» Wichtig

- Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** im [Dialogfenster Einstellungen \(Allgemeine Einstellungen\) \(Settings \(General Settings\)\)](#) ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
  - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
  - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
  - Dokumente mit gemustertem Hintergrund

Aktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** und drehen Sie das Bild im [Dialogfenster Speichereinstellungen \(Save Settings\)](#).

## (2) Bereich Speichereinstellungen

### **Dateiname (File Name)**

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "\_20XX0101\_0001" angehängt.

## »» Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

### **Speichern in (Save in)**

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

## »» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

### **Datenformat (Data Format)**

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF**, **PDF (Mehrere Seiten)** (**PDF (Multiple Pages)**) oder **Automatisch (Auto)** auswählen.

### »»» Wichtig

- Wenn **Automatisch (Auto)** ausgewählt ist, kann das Speicherformat variieren, je nachdem, wie Sie das Objekt platzieren.
  - [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)
- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.
- Wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt ist, können Sie **PDF**, **PDF (Mehrere Seiten)** (**PDF (Multiple Pages)**) und **Automatisch (Auto)** nicht auswählen.

### »»» Hinweis

- **Automatisch (Auto)** wird nur angezeigt, wenn **Automatisch (Auto)** für **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählt ist.
- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

### JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

### »»» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** oder **Automatisch (Auto)** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

### PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

#### Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

#### Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

### »»» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF**, **PDF (Mehrere Seiten)** (**PDF (Multiple Pages)**) oder **Automatisch (Auto)** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn **Schwarzweiß (Black and White)** unter **Farbmodus (Color Mode)** ausgewählt ist.


### Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

### »»» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF**, **PDF (Mehrere Seiten)** (**PDF (Multiple Pages)**) oder **Automatisch (Auto)** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

## »» Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte  (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

### In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX\_01\_01“ (Jahr\_Monat\_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

### Scanergebnisse prüfen (Check scan results)

Zeigt das [Dialogfenster Speichereinstellungen \(Save Settings\)](#) nach dem Scannen an.

## »» Wichtig

- Wird nicht angezeigt, wenn **Quelle wählen (Select Source)** auf **Automatisch (Auto)** gesetzt ist.
- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

## (3) Bereich Anwendungseinstellungen

### Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

### An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

### An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

### An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

### OCR starten (Start OCR)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

### Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

## »» Hinweis

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.


**Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

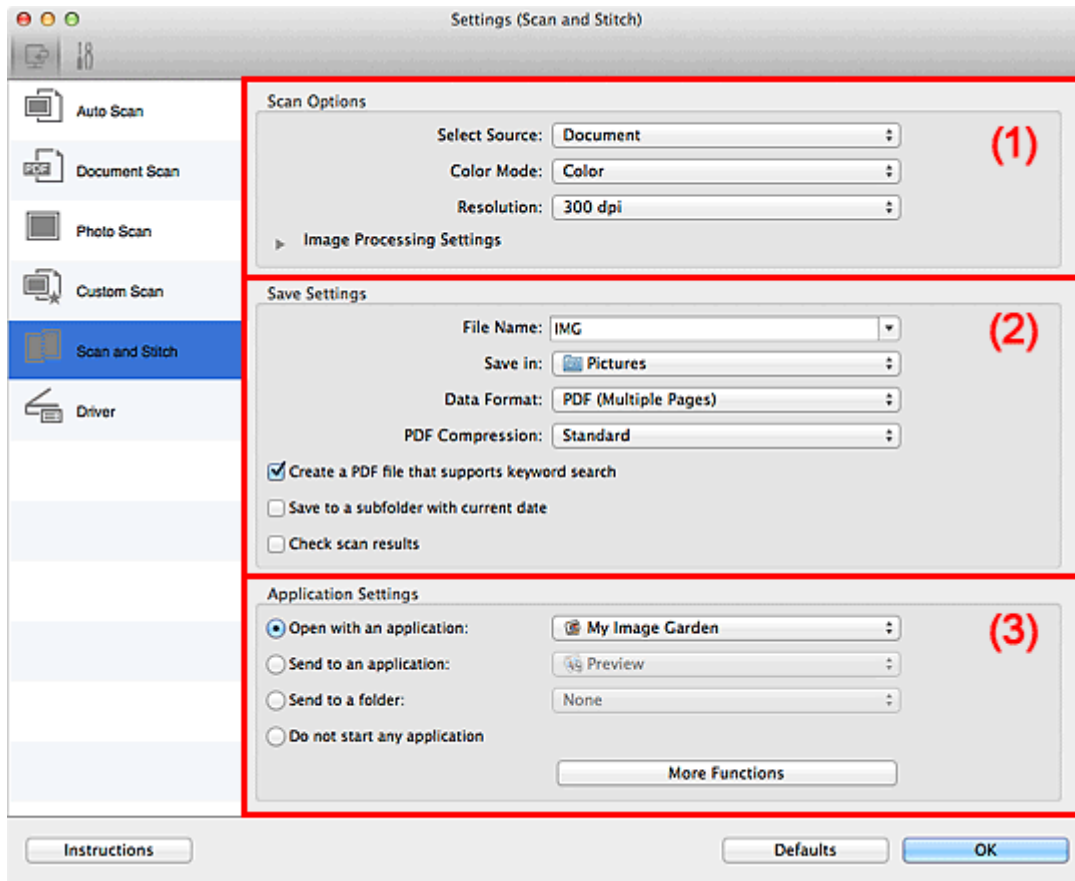
**Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

# Dialogfenster Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Scannen und zusammenfügen (Scan and Stitch)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten festlegen, die größer als die Auflagefläche sind.



- [\(1\) Bereich Scan-Optionen](#)
- [\(2\) Bereich Speichereinstellungen](#)
- [\(3\) Bereich Anwendungseinstellungen](#)

## »»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über den Bildschirm zum Scannen von My Image Garden angezeigt wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

## (1) Bereich Scan-Optionen

### Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts.

- Fotos scannen: **Foto (Photo)**
- Dokumente scannen: **Dokument (Document)**
- Zeitschriften scannen: **Zeitschrift (Magazine)**

## »» Hinweis

- Um den Moiré-Effekt zu reduzieren, setzen Sie **Quelle wählen (Select Source)** auf **Zeitschrift (Magazine)**.

### Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.


### Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

#### ■ Auflösung

### Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf  (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen. Die verfügbaren Einstellungselemente hängen von der Option **Quelle wählen (Select Source)** ab.

## »» Wichtig

- Ist für **Farbmodus (Color Mode)** die Option **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt, ist **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)** nicht verfügbar.
- **Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Foto (Photo) ausgewählt ist:**
  - Kontor schärfen (Sharpen outline)**

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.
- **Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Zeitschrift (Magazine) oder Dokument (Document) ausgewählt ist:**
  - Kontor schärfen (Sharpen outline)**

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.
  - Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)**

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.
  - Moiré reduzieren (Reduce moire)**

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

## »» Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Moiré reduzieren (Reduce moire)** aktivieren.

## (2) Bereich Speichereinstellungen

### Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "\_20XX0101\_0001" angehängt.

## »» Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

### Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

## »» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

### Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

## »» Wichtig

- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.

## »» Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

### PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

#### Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

#### Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

## »» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn **Schwarzweiß (Black and White)** unter **Farbmodus (Color Mode)** ausgewählt ist.


### Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

## »» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

## »» Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte  (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

### JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

## »» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif in Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

### In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX\_01\_01“ (Jahr\_Monat\_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

### Scanergebnisse prüfen (Check scan results)

Zeigt das [Dialogfenster Speichereinstellungen \(Save Settings\)](#) nach dem Scannen an.

## »» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

## (3) Bereich Anwendungseinstellungen

### Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

### An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

### An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

### Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

## »» Hinweis

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.

### Anweisungen (Instructions)


Öffnet dieses Handbuch.



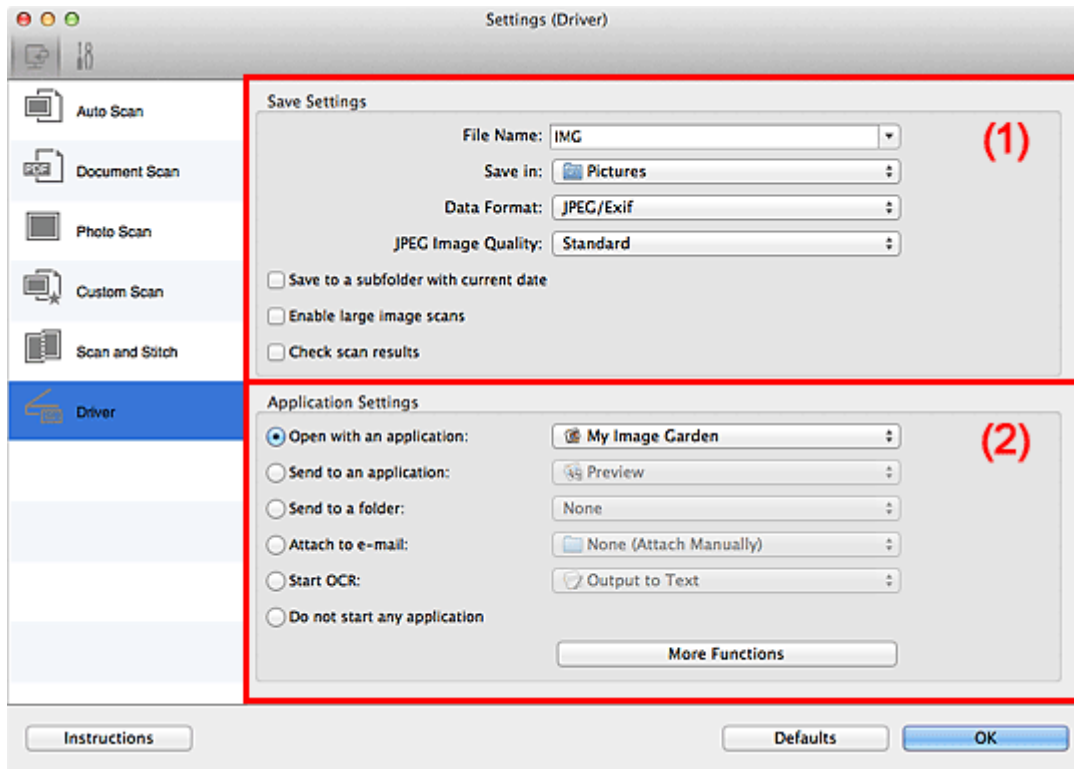
**Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

## Dialogfenster Einstellungen (Treiber)

Klicken Sie auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) auf **Treiber (Driver)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** können Sie angeben, wie Bilder beim Scannen mit dem Scanner-Treiber in IJ Scan Utility gespeichert werden sollen und das Verhalten nach dem Scannen festlegen.



■ [\(1\) Bereich Speichereinstellungen](#)

■ [\(2\) Bereich Anwendungseinstellungen](#)

### »»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

## (1) Bereich Speichereinstellungen

### Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "\_20XX0101\_0001" angehängt.

### »»» Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

### Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Pop-up-Menü anzeigen können.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

### »»» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

#### Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

### »»» Hinweis

- Wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** ausgewählt ist, können Bilder mit maximal 9.600 Pixel x 9.600 Pixel gescannt werden.
- Wenn das Kontrollkästchen **Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)** unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** aktiviert ist oder wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt ist, können Sie **JPEG/Exif**, **TIFF** oder **PNG** auswählen.
- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

#### JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

### »»» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

#### PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

##### Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

##### Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

### »»» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.


#### Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

### »»» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

## »» Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte  (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

### In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX\_01\_01“ (Jahr\_Monat\_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

### Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Bilder mit einer Größe von maximal 21.000 Pixel x 30.000 Pixel und 1,8 GB zu scannen.

## »» Wichtig

- Ist dieses Kontrollkästchen aktiviert, können **An Anwendung senden (Send to an application)**, **An Ordner senden (Send to a folder)**, **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)** und **OCR starten (Start OCR)** nicht ausgewählt werden.
- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

## »» Hinweis

- Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, können Bilder mit maximal 10.208 Pixel x 14.032 Pixel gescannt werden.

### Scanergebnisse prüfen (Check scan results)

Zeigt das [Dialogfenster Speichereinstellungen \(Save Settings\)](#) nach dem Scannen an.

## »» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

## (2) Bereich Anwendungseinstellungen

### Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

### An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

### An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

**An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)**

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

**OCR starten (Start OCR)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

**Keine Anwendung starten (Do not start any application)**

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

**»» Hinweis**

- Geben Sie die Anwendung oder den Ordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.


**Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

**Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

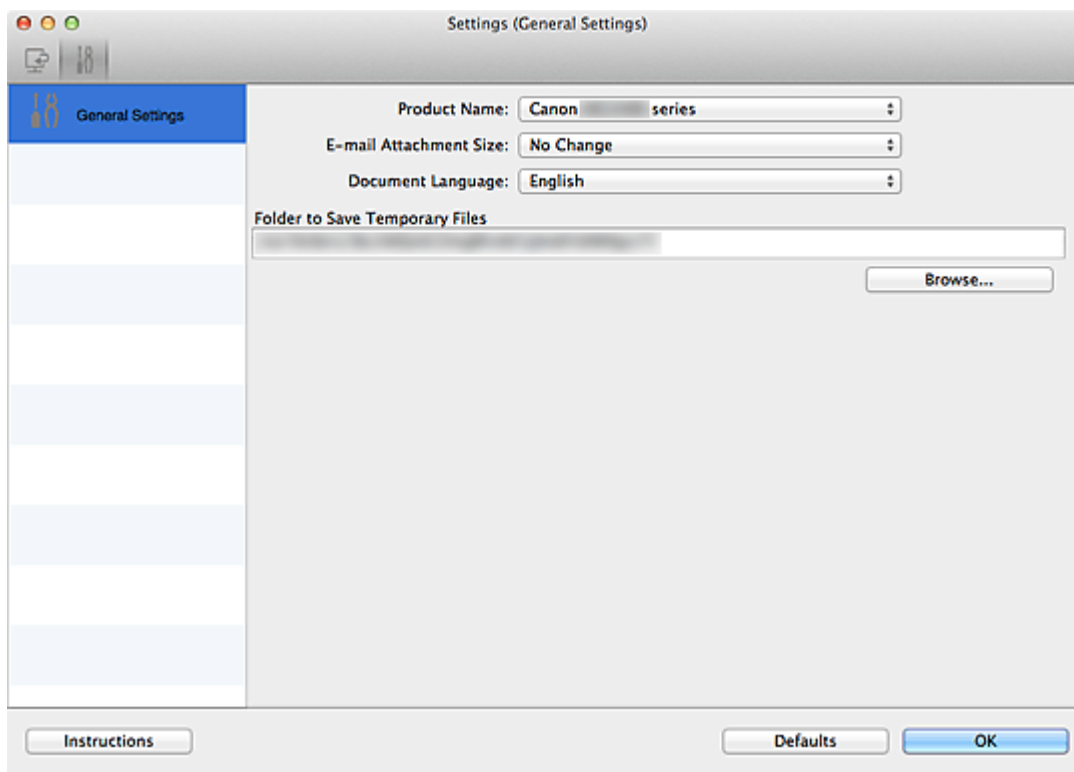
## Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)

Klicken Sie auf die Registerkarte  (Allgemeine Einstellungen), um das Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** können Sie das zu verwendende Produkt, die Dateigrößenbeschränkung für E-Mail-Anhänge, die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und einen Ordner für das vorübergehende Speichern von Bildern festlegen.

### »» Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden einige Optionen möglicherweise nicht angezeigt.



### Produktname (Product Name)

Zeigt den Namen des Produkts an, das zurzeit von IJ Scan Utility verwendet wird.

Wenn es sich beim angezeigten Produkt nicht um das Produkt handelt, das Sie verwenden möchten, wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Liste.

Wählen Sie bei einer Netzwerkverbindung ein Produkt mit dem Zusatz "Netzwerk" hinter dem Produktnamen aus.

### »» Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung wird **Auswählen (Select)** auf der rechten Seite des Produktnamens angezeigt. Klicken Sie auf **Auswählen (Select)**, um den Bildschirm zur Netzwerkauswahl anzuzeigen, auf dem Sie den zu verwendenden Scanner ändern können. Informationen zum Einstellungsverfahren finden Sie unter „[Netzwerk-Scan-Einstellungen](#)“.

### E-Mail-Anhanggröße (E-mail Attachment Size)

Sie können die Größe gescannter Bilder beschränken, die an eine E-Mail angehängt werden sollen.

Sie können **Klein (für Fenster mit 640 x 480 geeignet) (Small (Suitable for 640 x 480 Windows))**, **Mittel (für Fenster mit 800 x 600 geeignet) (Medium (Suitable for 800 x 600 Windows))**, **Groß (für**

**Fenster mit 1024 x 768 geeignet (Large (Suitable for 1024 x 768 Windows))** oder **Keine Änderung (No Change)** auswählen.

**Sprache des Dokuments (Document Language)**

Wählen Sie die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern aus.

**Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files)**

Zeigt den Ordner an, in dem Bilder temporär gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf **Durchsuchen... (Browse...)**, um den Zielordner festzulegen.

**Anweisungen (Instructions)**

Öffnet dieses Handbuch.

**Standard (Defaults)**

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

# Bildschirm Netzwerkauswahl

Sie können die Scanner oder Drucker auswählen, um über ein Netzwerk vom Computer zu scannen oder zu drucken.

## Bildschirm Netzwerkauswahl

Wählen Sie im Dialog **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** unter **Produktname (Product Name)** ein Objekt aus der Liste aus, bei dem nach dem Produktnamen „Netzwerk“ angegeben ist, und klicken Sie dann rechts vom Produktnamen auf **Auswählen (Select)**, um den Bildschirm zur Netzwerkauswahl anzuzeigen.

### Scanner (Scanners)

Die Bonjour-Servicenamen der Scanner oder Drucker, die über das Netzwerk verwendet werden können, werden angezeigt.

Sie können für jedes Modell einen Scanner oder Drucker auswählen.

### »» Wichtig

- Sie können nicht über das Netzwerk verwendet werden, wenn Bonjour deaktiviert ist. Aktivieren Sie Bonjour auf Ihrem Scanner oder Drucker.
- Wenn Sie den Bonjour-Servicenamen geändert haben, nachdem der Scanner oder Drucker über seinen Bonjour-Servicenamen ausgewählt wurde, öffnen Sie nochmals den Bildschirm für die Netzwerkauswahl und wählen Sie unter **Scanner (Scanners)** den neuen Bonjour-Servicenamen aus.

### Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

### »» Hinweis

- Wenn der Bonjour-Servicename von Ihrem Scanner oder Drucker nicht angezeigt wird oder ausgewählt werden kann, überprüfen Sie folgende Bedingungen, und klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen. Öffnen Sie ihn dann erneut, und versuchen Sie, das Gerät auszuwählen.
  - Der Scanner-Treiber ist installiert
  - Die Netzwerkeinstellungen Ihres Scanners oder Druckers wurden im Anschluss an die Installation des Scanner-Treibers konfiguriert
  - Die Netzwerkkommunikation zwischen Ihrem Scanner oder Drucker und dem Computer ist aktiviert  
Sollte der Scanner oder Drucker weiterhin nicht angezeigt werden, konsultieren Sie den Abschnitt „Probleme mit der Netzwerkverbindung“ des entsprechenden Modells auf der Startseite vom *Online-Handbuch*.



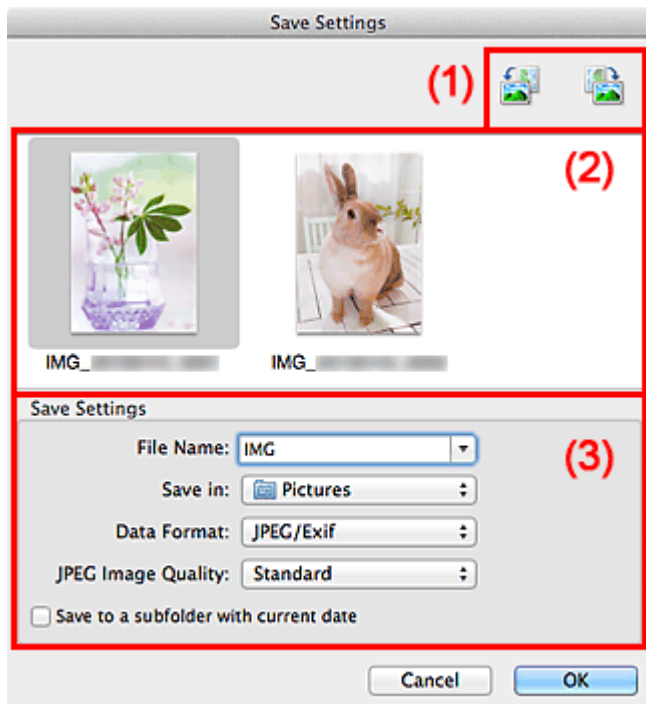
# Dialogfenster Speichereinstellungen

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** im Dialogfenster Einstellungen, um nach dem Scannen das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** anzuzeigen.

Sie können das Datenformat und das Ziel festlegen, während Sie sich die Scanergebnisse in Miniaturansicht ansehen.

## »» Wichtig

- Nach dem Scannen über My Image Garden wird das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** nicht angezeigt.




- [\(1\) Bedienschnittflächen der Vorschau](#)
- [\(2\) Bereich Scanergebnisse](#)
- [\(3\) Bereich Speichereinstellungen](#)


## (1) Bedienschnittflächen der Vorschau



(Nach links drehen 90°)/(Nach rechts drehen 90°)

Mit diesen Schaltflächen können Sie gescannte Bilder um 90 Grad im bzw. gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Wählen Sie das Bild aus, das gedreht werden soll und klicken Sie auf  (Nach links drehen 90°)

oder  (Nach rechts drehen 90°).

## »» Wichtig

- Die Bedienschnittflächen der Vorschau werden nicht angezeigt, wenn das Kontrollkästchen **Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)** im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** aktiviert ist.

## (2) Bereich Scanergebnisse

Zeigt die Miniaturansichten der gescannten Bilder an. Sie können die Speicherreihenfolge von Bildern per Drag & Drop ändern. Die Dateinamen für das Speichern werden unter den Miniaturansichten angezeigt.

## (3) Bereich Speichereinstellungen

### Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "\_20XX0101\_0001" angehängt.

#### »» Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

### Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Geben Sie zum Ändern des Ordners den Zielordner im Dialogfenster an, das Sie durch Auswählen von **Hinzufügen... (Add...)** im Popup-Menü anzeigen können.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

### Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

#### »» Wichtig

- In den folgenden Fällen können Sie **PDF** und **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** nicht auswählen.
  - Wenn durch Klicken auf **Foto (Photo)** auf dem Hauptbildschirm von IJ Scan Utility gescannt wird
  - Wenn das Kontrollkästchen **Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)** unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** aktiviert ist
  - Wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))**, **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** oder **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** ausgewählt ist
- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.

#### »» Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

### JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

## »»» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

### PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

#### Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

#### Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

## »»» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn **Schwarzweiß (Black and White)** unter **Farbmodus (Color Mode)** ausgewählt ist.


### Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

## »»» Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

## »»» Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte  (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

### In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

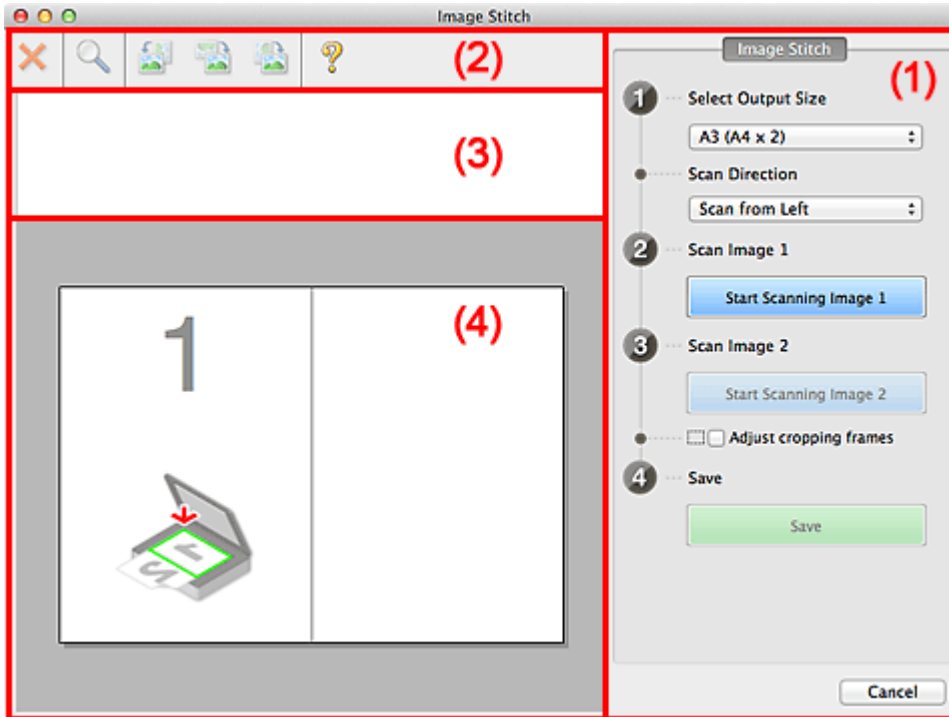
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX\_01\_01“ (Jahr\_Monat\_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

# Fenster Bild zusammenfügen

Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Zusammenf. (Stitch)**, um das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** anzuzeigen.

Sie können die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend wieder zu einem Bild zusammenfügen. Sie können Objekte scannen, die etwa doppelt so groß wie die Auflagefläche sind.



- [\(1\) Einstellungen und Bedienschnittflächen](#)
- [\(2\) Symbolleiste](#)
- [\(3\) Miniaturansichtsbereich](#)
- [\(4\) Vorschaubereich](#)

## »» Hinweis

- Die angezeigten Einträge variieren je nach gewählter Quelle und Ansicht.

## (1) Einstellungen und Bedienschnittflächen

### Ausgabegröße wählen (Select Output Size)

#### **B4 (B5 x 2)**

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts im Format B4 separat.

#### **A3 (A4 x 2)**

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts im Format A3 separat.

#### **11 x 17 (Letter x 2)**

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts, das doppelt so groß wie das Letter-Format ist, separat.

#### **Ganze Auflagefläche x 2 (Full Platen x 2)**

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts, das doppelt so groß wie die Auflagefläche ist, separat.

### Scanrichtung (Scan Direction)

#### Von links scannen (Scan from Left)

Zeigt das erste gescannte Bild auf der linken Seite an.

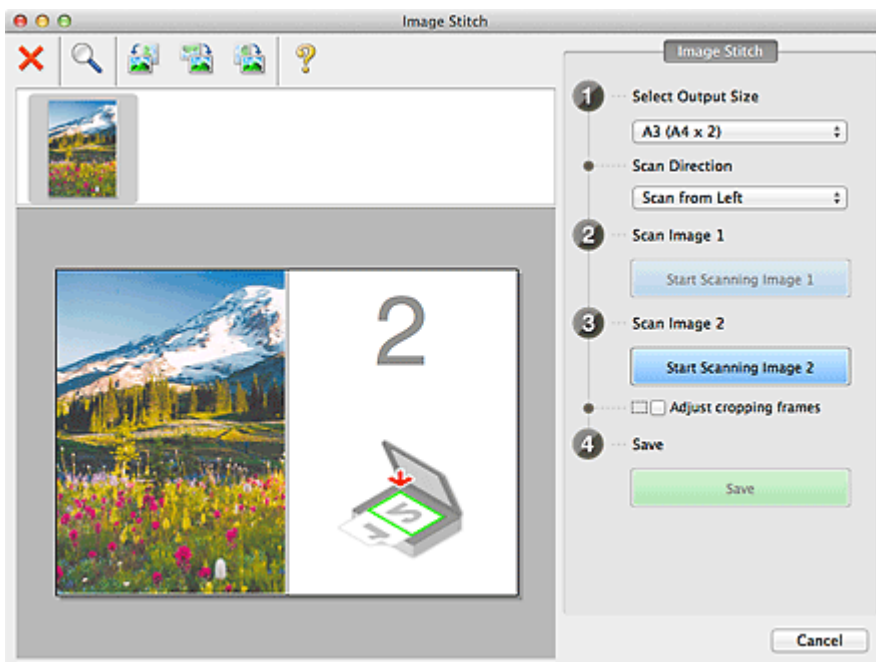
#### Von rechts scannen (Scan from Right)

Zeigt das erste gescannte Bild auf der rechten Seite an.

### Scanbild 1 (Scan Image 1)

#### Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1)

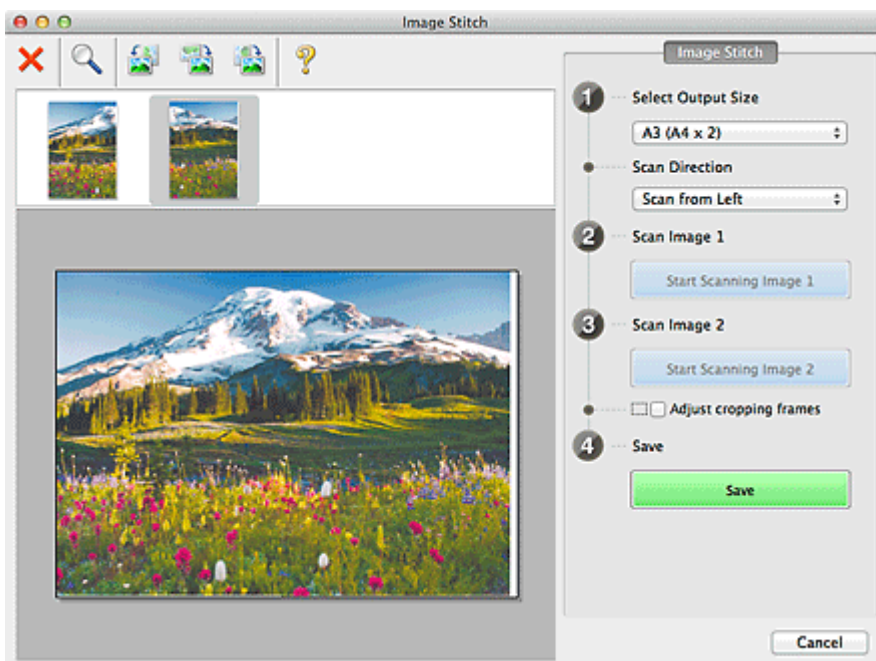
Scannt das erste Objekt.



### Scanbild 2 (Scan Image 2)

#### Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2)

Scannt das zweite Objekt.



### Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)

Sie können den Scan-Bereich in der Vorschau anpassen.

Wird kein Bereich festgelegt, wird das Bild in der Größe gespeichert, die unter **Ausgabegröße wählen (Select Output Size)** ausgewählt ist. Wird ein Bereich festgelegt, wird nur das Bild im Schnittrahmen gescannt und gespeichert.

#### ■ [Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen](#)

### Speichern (Save)

#### Speichern (Save)

Speichert die beiden gescannten Bilder als ein Bild.

### Abbrechen (Cancel)

Bricht das Scannen mit der Einstellung **Zusammenf. (Stitch)** ab.

## (2) Symbolleiste

Sie können die gespeicherten Bilder löschen oder die in der Vorschau angezeigten Bilder anpassen.



#### (Löschen)

Löscht das gescannte Bild.



#### (Vergrößern/Verkleinern)

Vergrößert bzw. verkleinert das Vorschaubild.

Klicken Sie mit der linken Maustaste in den Vorschaubereich, um das angezeigte Bild zu vergrößern.

Klicken Sie bei gedrückter Ctrl-Taste in den Vorschaubereich, um das angezeigte Bild zu verkleinern.



#### (Nach links drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.



#### (Vertikal invertieren)

Das Vorschaubild wird um 180 Grad gedreht.



#### (Nach rechts drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.



#### (Handbuch öffnen)

Öffnet diese Seite.

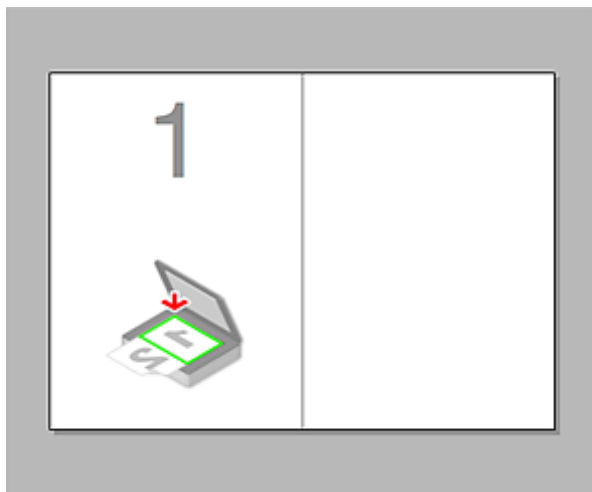
## (3) Miniaturansichtsbereich

Zeigt die Miniaturansichten der gescannten Bilder an. Ist leer, wenn keine Bilder gescannt wurden.

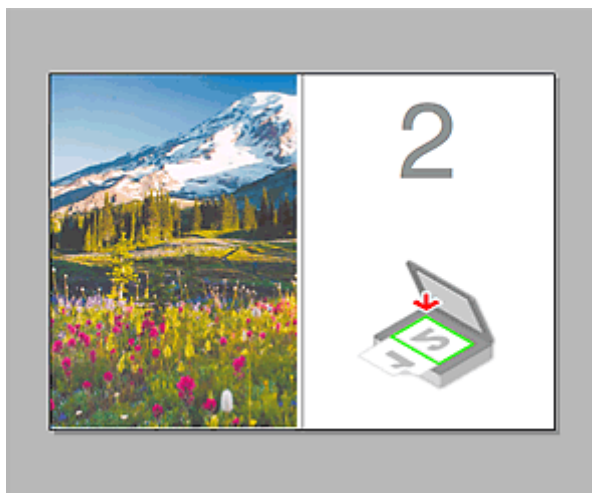
## (4) Vorschaubereich

Zeigt die gescannten Bilder an. Sie können das Layout anpassen, indem Sie das gescannte Bild an eine andere Position ziehen, oder die Ergebnisse der unter "[\(1\) Einstellungen und Bedienschnittflächen](#)" vorgenommenen Einstellungen prüfen.

Wenn kein Bild gescannt wurde:



Nach dem Scannen des ersten Objekts durch Klicken auf Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1):



Das Bild wird in der unter **Scanrichtung (Scan Direction)** festgelegten Richtung gescannt, und **2** wird neben dem Bild angezeigt.

Nach dem Scannen des zweiten Objekts durch Klicken auf Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2):



Die beiden gescannten Bilder werden angezeigt.

## Verwandtes Thema

- [Objekte scannen, die größer als die Auflagefläche sind \(Bild zusammenfügen\)](#)



## Scannen mit dem Scanner-Treiber

Sie können scannen, indem Sie den Scanner-Treiber aus verschiedenen Anwendungen aus starten.

Weitere Informationen zum Scannen finden Sie in der Hilfe zu Mac OS.

### »» Wichtig

- Beim Scannen mit dem Scanner-Treiber in Mac OS X v10.6.8 wählen Sie **JPEG** oder **TIFF** unter **Format**. Die gescannten Bilder werden in dem Format gespeichert, das Sie unter **Datenformat (Data Format)** im [Dialogfenster Einstellungen \(Treiber\) \(Settings \(Driver\)\)](#) von IJ Scan Utility gewählt haben.

### »» Hinweis

- Weitere Informationen zu den Einstellungsverfahren für Bildkorrekturen und Farbeinstellungen finden Sie unter "[Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen](#)".
- Weitere Informationen zum Scanner-Treiber finden Sie unter "[Allgemeine Hinweise \(Scanner-Treiber\)](#)".
- Weitere Informationen zum Scanner-Treiber finden Sie unter "[Den Scanner-Treiber aktualisieren](#)".
- Im [Dialogfenster Einstellungen \(Treiber\) \(Settings \(Driver\)\)](#) von IJ Scan Utility können Sie erweiterte Einstellungen zum Scannen mit dem Scanner-Treiber vornehmen.

# Bildkorrekturen und Farbeinstellungen

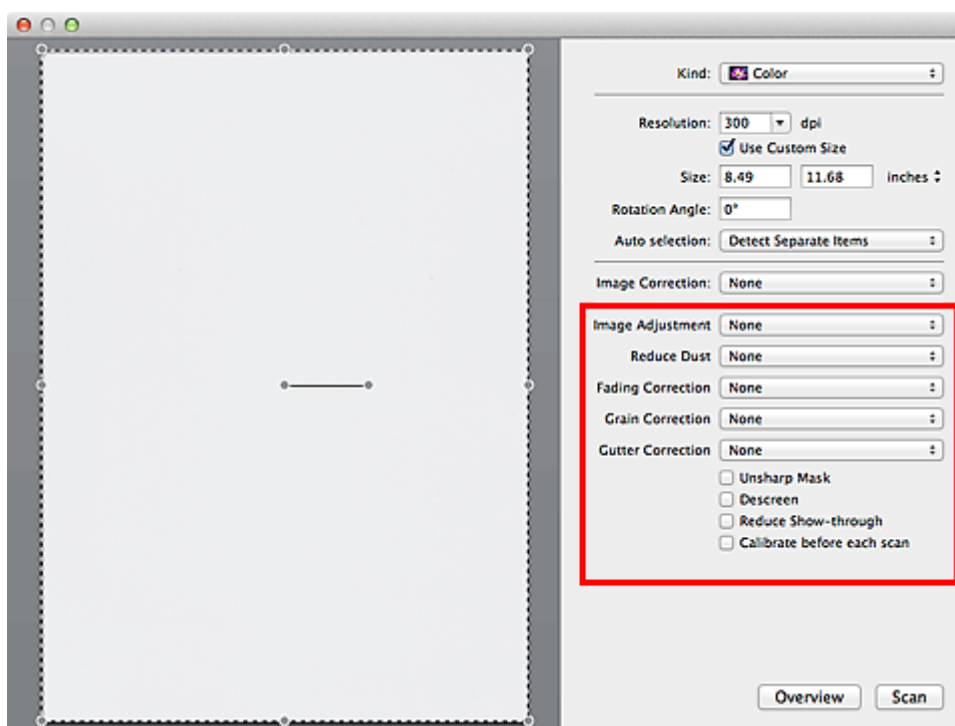
Im Scanner-Treiber können Sie die Bilder korrigieren und die Farbe einstellen.

## »» Wichtig

- Wenn Sie die Bildkorrektur oder Farbeinstellung auf Objekte ohne Moiré-Effekte, Staub, Kratzer oder verblasste Farben anwenden, könnte sich dies ungünstig auf den Farbton auswirken.
- Die Ergebnisse der Bildkorrektur werden nicht im Testscan-Bildschirm angezeigt.

## »» Hinweis

- Die angezeigten Bildschirme können sich je nach Anwendung unterscheiden.
- Welche Einstellungen ausgewählt werden können, hängt von den Einstellungen unter **Art (Kind)** ab.
- Das Scannen dauert möglicherweise länger als gewöhnlich, wenn Sie die Bildkorrektur oder Farbeinstellung anwenden.



### Bildanpassung (Image Adjustment)

Wenn die Option "Bildanpassung" aktiviert ist, wird die Helligkeit für den im Bild festgelegten Bereich automatisch optimiert. Bilder können entsprechend dem automatisch erkannten oder dem angegebenen Objekttyp angepasst werden. Das Ergebnis der Anpassung wird auf das gesamte Bild angewendet.

#### Ohne (None)

Die Bildanpassung wird nicht angewendet.

#### Automatisch (Auto)

Die Bildanpassung wird beim automatischen Erkennen des Objekttyps angewendet. Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

#### Foto (Photo)

Die für Fotos geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

#### Zeitschrift (Magazine)

Die für Zeitschriften geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

## Dokument (Document)

Die für Textdokumente geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

### »» Hinweis

- Wenn die Bildanpassung mit der Option **Automatisch (Auto)** unbefriedigend bleibt, geben Sie den Objekttyp an.
- Der Farbton des Originalbilds kann sich aufgrund der automatischen Bildanpassung ändern. Setzen Sie in diesem Fall die Option **Bildanpassung (Image Adjustment)** auf **Ohne (None)**.

## Staub reduz. (Reduce Dust)

Gescannte Fotos können weiße Punkte aufweisen, die durch Staub und Kratzer entstehen. Ein solches Bildrauschen können Sie mit dieser Funktion reduzieren.

### Ohne (None)

Staub und Kratzer werde nicht reduziert.

### Niedrig (Low)

Wählen Sie diese Option, um kleine Staubpartikel und Kratzer zu reduzieren. Große werden möglicherweise nicht entfernt.

### Mittel (Medium)

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

### Hoch (High)

Wählen Sie diese Option, um kleine und große Staubpartikel und Kratzer zu reduzieren. Dieser Vorgang kann jedoch selbst Spuren im Bild hinterlassen und feinere Bilddetails unkenntlich machen.

### »» Wichtig

- Diese Funktion ist bei bestimmten Fotos möglicherweise nicht wirksam.

### »» Hinweis

- Es wird empfohlen, diese Funktion beim Scannen von gedruckten Materialien auf **Ohne (None)** zu setzen.

## Farbkorrektur (Fading Correction)

Verwenden Sie diese Funktion zum Korrigieren von Fotos, die mit der Zeit verblasst sind oder die einen Farbstich haben. Ein "Farbstich" entsteht, wenn eine Farbe aufgrund der Wetterverhältnisse bei der Aufnahme oder aufgrund starker Umgebungsfarben ein Bild dominiert.

### Ohne (None)

Die Farbkorrektur wird nicht angewendet.

### Niedrig (Low)

Wählen Sie diese Option, um eine geringe Verblässung der Farben und einen schwachen Farbstich zu korrigieren.

### Mittel (Medium)

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

### Hoch (High)

Wählen Sie diese Option, um eine starke Verblässung der Farben und einen starken Farbstich zu korrigieren. Hierdurch kann der Tonwert des Bilds beeinträchtigt werden.

## »» Wichtig

- Die Korrektur wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.
- Die Einstellung ist nur wirksam, wenn für **Art (Kind) Farbe (Color)** ausgewählt wurde.

### **Bildglättung (Grain Correction)**

Verwenden Sie diese Funktion, um die Körnigkeit in Fotos zu reduzieren, die mit hochempfindlichem Film usw. aufgenommen wurden.

#### **Ohne (None)**

Die Körnigkeit wird nicht reduziert.

#### **Niedrig (Low)**

Wählen Sie diese Option, wenn das Foto leicht körnig ist.

#### **Mittel (Medium)**

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

#### **Hoch (High)**

Wählen Sie diese Option, wenn das Foto sehr körnig ist. Diese Option kann Auswirkungen auf die Kontrast und Schärfe des Bildes haben.

## »» Wichtig

- Die Korrektur wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.

### **Bundstegkorr. (Gutter Correction)**

Verwenden Sie diese Funktion, um Schatten zu entfernen, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Text oder Zeilen, die durch gebogene Seiten unklar oder unscharf erscheinen, werden nicht korrigiert.

#### **Ohne (None)**

Der Bundstegschatten wird nicht korrigiert.

#### **Niedrig (Low)**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Wirkungsgrad der mittleren Einstellung zu stark ist.

#### **Mittel (Medium)**

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

#### **Hoch (High)**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Wirkungsgrad der mittleren Einstellung zu schwach ist.

## »» Wichtig

- Legen Sie keine Objekte auf die Auflagefläche, die schwerer als 2,0 kg (4,4 lbs) sind. Üben Sie auch keinen Druck von mehr als 2,0 kg (4,4 lbs) auf das Objekt aus. Bei zu starkem Druck funktioniert der Scanner möglicherweise nicht ordnungsgemäß, und das Glas der Auflagefläche kann brechen.
- Richten Sie das Objekt am Rand der Auflagefläche aus. Wenn das Objekt schräg platziert wird, wird die Korrektur möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet.



- Je nach Objekt wird die Korrektur möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet. Wenn der Seitenhintergrund nicht weiß ist, werden Schatten möglicherweise nicht korrekt oder gar nicht erkannt.
- Drücken Sie den Buchrücken während des Scan-Vorgangs wie beim Vorschau-Scannen fest nach unten. Wenn die Bindung nicht flach aufliegt, kann die Korrektur nicht ordnungsgemäß angewendet werden.



- Wie das Objekt zu platzieren ist, hängt von Ihrem Gerätemodell und dem zu scannenden Objekt ab.

### Scharfzeichnen (Unsharp Mask)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

### Entrastern (Descreen)

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

### »» Wichtig

- Wenn Sie **Entrastern (Descreen)** aktivieren, deaktivieren Sie **Scharfzeichnen (Unsharp Mask)**. Wenn Sie **Scharfzeichnen (Unsharp Mask)** aktivieren, können Moiré-Effekte zurückbleiben.

### »» Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Entrastern (Descreen)** aktivieren.

### Durchschein-Eff. reduzieren (Reduce Show-through)

Verwenden Sie diese Funktion, um beim Scannen von Dokumenten den Durchschein-Effekt bei Duplex-Dokumenten zu verringern oder die Grundfarbe von Recyclingpapier und anderen gefärbten Papieren aufzuhellen.

### »» Wichtig

- **Durchschein-Eff. reduzieren (Reduce Show-through)** ist nur wirksam, wenn **Dokument (Document)** oder **Zeitschrift (Magazine)** für **Bildanpassung (Image Adjustment)** ausgewählt wurde.

**Vor jedem Scannen kalibr. (Calibrate before each scan)**

Der Scanner wird vor jedem Testscan und Scan kalibriert, um den richtigen Farbton der gescannten Bilder zu reproduzieren.

**»» Hinweis**

- Je nach Computer kann die Kalibrierung einige Zeit dauern.

## Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)

Der Scanner-Treiber unterliegt folgenden Einschränkungen. Beachten Sie folgende Punkte beim Verwenden des Scanner-Treibers.

### Scanner-Treiber-Einschränkungen

- Wenn der Computer von mehreren Benutzern verwendet wird oder wenn Sie sich ab- und wieder angemeldet haben, wird möglicherweise die Meldung angezeigt, dass der Scanner-Treiber verwendet wird. Ziehen Sie in diesem Fall das USB-Kabel vom Computer ab und schließen Sie es wieder an.
- Der Scanvorgang kann fehlschlagen, wenn der Computer aus dem Ruhezustand erwacht ist und der Scanner-Treiber dabei aktiv ist. Führen Sie in diesem Fall folgende Schritte aus und scannen Sie erneut.
  1. Schalten Sie das Gerät aus.
  2. Beenden Sie den Scanner-Treiber, ziehen Sie dann das USB-Kabel vom Computer ab und verbinden Sie es erneut.
  3. Schalten Sie das Gerät ein.
- Schließen Sie nicht zwei oder mehr Scanner oder Multifunktionsdrucker mit Scannerfunktion gleichzeitig an denselben Computer an. Wenn mehrere Scangeräte angeschlossen sind, können beim Zugriff auf die Geräte Fehler auftreten.
- Wenn Sie ein netzwerkfähiges Gerät in einem Netzwerk verwenden, können nicht mehrere Computer gleichzeitig auf das Gerät zugreifen.
- Bei Verwendung eines netzwerkfähigen Modells in einem Netzwerk dauert das Scannen länger als gewöhnlich.
- Stellen Sie beim Scannen großer Bilder mit hoher Auflösung sicher, dass ausreichend Festplattenspeicher zur Verfügung steht. Beispielsweise sind zum Scannen eines A4-Dokuments mit einer Auflösung von 600 dpi in Farbe mindestens 300 MB an freiem Speicherplatz erforderlich.
- Schalten Sie den Computer während des Scan-Vorgangs nicht in den Standby-Modus.

## **Den Scanner-Treiber aktualisieren**

- **Den neuesten Scanner-Treiber erhalten**
- **Vor der Installation des Scanner-Treibers**
- **Installieren des Scanner-Treibers**



## Den neuesten Scanner-Treiber erhalten

Durch eine Aktualisierung der aktuellen Version des Scanner-Treibers auf die neueste Version können einige Probleme behoben werden, die möglicherweise aufgetreten sind.

Um den Scanner-Treiber zu beziehen, greifen Sie auf unsere Website zu und laden Sie den Scanner-Treiber für Ihr Modell herunter.

### »» Wichtig

- Der Scanner-Treiber kann kostenlos heruntergeladen werden. Es fallen jedoch Internetverbindungsgebühren an.

### Verwandtes Thema

- [Vor der Installation des Scanner-Treibers](#)
- [Installieren des Scanner-Treibers](#)

# Vor der Installation des Scanner-Treibers

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie den Scanner-Treiber installieren. Prüfen Sie diese Punkte auch, wenn Sie den Scanner-Treiber nicht installieren können.

## Gerätstatus

- Wenn das Gerät mit einem USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist, ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab.

## Computereinstellungen

- Schließen Sie alle laufenden Anwendungen.
- Melden Sie sich als Administrator beim Computer an. Sie werden aufgefordert, Name und Kennwort des Benutzers mit Administratorrechten einzugeben. Wenn Sie mehrere Benutzerkonten auf Mac OS X haben, melden Sie sich mit dem zuerst erstellten Administratorkonto an.

## »» Wichtig

- Wenn Sie zuerst eine neuere und dann eine ältere Version des Scanner-Treibers installieren, funktioniert der Scanner-Treiber möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Installieren Sie in diesem Fall die neuere Version des Scanner-Treibers erneut.

## »» Hinweis

- Wenn Sie mehrere Versionen des Scanner-Treibers installieren möchten, installieren Sie zuerst die ältere Version des Scanner-Treibers.

## Verwandtes Thema

- [Den neuesten Scanner-Treiber erhalten](#)
- [Installieren des Scanner-Treibers](#)

# Installieren des Scanner-Treibers

Besuchen Sie unsere Website und laden Sie die neueste Version des Scanner-Treibers herunter.

Führen Sie folgende Schritte aus, um die heruntergeladene Version des Scanner-Treibers zu installieren.

## 1. Aktivieren Sie das Volumen.

Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Datenträger-Image-Datei.

Die Datei wird dekomprimiert und der Datenträger wird geladen.

## 2. Starten Sie das Installationsprogramm.

Doppelklicken Sie auf die Datei ".pkg" auf dem dekomprimierten Datenträger.

Die Installation wird gestartet.

## 3. Installieren Sie den Treiber.

Befolgen Sie die Anweisungen für die Installation.

Wenn der Bildschirm mit der Lizenzvereinbarung angezeigt wird, lesen Sie die Bestimmungen durch, und klicken Sie auf **Fortfahren (Continue)**. Wenn Sie die Lizenzvereinbarung nicht akzeptieren, können Sie diese Software nicht installieren.

Wenn ein Authentifizierungsbildschirm angezeigt wird, geben Sie den Namen und das Kennwort des Administrators ein und klicken Sie auf **Software installieren (Install Software)**.

## 4. Schließen Sie die Installation ab.

Der Scanner-Treiber ist installiert.

Richten Sie die Netzwerkumgebung ein, wenn Sie über mehrere Scanner verfügen oder ein netzwerkfähiges Modell besitzen und den Verbindungstyp von einer USB- in eine Netzwerkverbindung geändert haben.

Informationen zum Einstellungsverfahren finden Sie unter „[Netzwerk-Scan-Einstellungen](#)“.

### »»» Wichtig

- Die Installation kann fehlschlagen, wenn Sie während des Vorgangs auf **Zurück (Go Back)** klicken. Wählen Sie in diesem Fall **Installationsprogramm beenden (Quit Installer)** im Menü **Installationsprogramm (Installer)**, um das Installationsprogramm zu beenden. Starten Sie anschließend die Installation erneut.
- Der Scanner-Treiber kann kostenlos heruntergeladen werden. Es fallen jedoch Internetverbindungsgebühren an.

## Verwandtes Thema

- [Den neuesten Scanner-Treiber erhalten](#)
- [Vor der Installation des Scanner-Treibers](#)

## Hilfreiche Informationen über das Scannen

- **Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen**
- **Auflösung**
- **Datenformate**

# Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen

Beim "Zuschneiden" wählen Sie den Bildbereich aus, den Sie beibehalten möchten. Die übrigen Bildbereiche werden beim Scannen verworfen.

Im Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** können Sie einen Schnittrahmen auf dem im Vorschaubereich angezeigten Bild festlegen.

## »» Hinweis

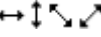
- Weitere Informationen zum Anpassen der Schnittrahmen (Auswahlfelder) im Bildschirm, der durch Klicken auf **Treiber (Driver)** im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility angezeigt wird, finden Sie in der Hilfe von Digitale Bilder.

## Anfänglicher Schnittrahmen


Es ist kein Schnittrahmen festgelegt. Wenn Sie das Kontrollkästchen **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)** aktivieren, wird ein aktiver Schnittrahmen automatisch um das Bild im Vorschaubereich angezeigt. Sie können den Schnittrahmen mit der Maus ziehen, um den Bereich festzulegen.

Beim Scannen wird der Bildbereich im Schnittrahmen gescannt.

## Schnittrahmen anpassen

Der Mauszeiger ändert sich in  (Pfeil), wenn er über einem Schnittrahmen positioniert wird. Klicken Sie und ziehen Sie die Maus, um den Schnittrahmen zu vergrößern oder zu verkleinern.



Der Mauszeiger ändert sich in  (Hand), wenn er innerhalb eines Schnittrahmens positioniert wird. Klicken Sie und ziehen Sie die Maus, um den gesamten Schnittrahmen zu verschieben.



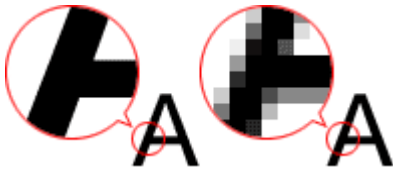
## Schnittrahmen löschen

Zum Löschen des Schnittrahmens deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)**.


# Auflösung

Bei den gescannten Bilddaten handelt es sich um eine Ansammlung von Punkten, die Daten zur Helligkeit und Farbe der Darstellung enthalten. Die Dichte dieser Punkte wird "Auflösung" genannt. Die Auflösung bestimmt, wie viele Detailinformationen in Ihrem Bild enthalten sind. Die Einheit für die Auflösung ist dpi (dots per inch, Punkte pro Zoll). Bei dpi handelt es sich um die Anzahl der Punkte pro Zoll (2,5 cm).

Je höher der Auflösungswert, desto detailreicher wird das Bild. Je niedriger der Auflösungswert, desto weniger Details werden wiedergegeben.



## Festlegen der Auflösung

Unter **Auflösung (Resolution)** auf der Registerkarte  (Scannen über den Computer) im Dialogfenster Einstellungen können Sie die Auflösung festlegen.

## Empfohlene Auflösungseinstellungen

Legen Sie die Auflösung in Hinblick auf den Verwendungszweck des gescannten Bilds fest.

Objekttyp	Verwendung	Farbmodus	Empfohlene Auflösung
Farbfoto	Kopieren (Drucken)	Farbe	300 dpi
	Postkarte erstellen	Farbe	300 dpi
	Auf Computer speichern	Farbe	300 dpi
	Verwendung auf einer Website oder als E-Mail-Anhang	Farbe	150 dpi
Schwarzweißfoto	Auf Computer speichern	Graustufen	300 dpi
	Verwendung auf einer Website oder als E-Mail-Anhang	Graustufen	150 dpi
Textdokument (Dokument oder Zeitschrift)	Kopieren	Farbe, Graustufen oder Schwarzweiß	300 dpi
	An E-Mail anhängen	Farbe, Graustufen oder Schwarzweiß	150 dpi
	Text mit OCR scannen	Farbe oder Graustufen	300 dpi

### »» Wichtig

- Wenn Sie die Auflösung verdoppeln, vervierfacht sich die Datengröße des gescannten Bilds. Wenn die Datei zu groß ist, sinkt die Verarbeitungsgeschwindigkeit deutlich und es kann zu Beeinträchtigungen kommen, z. B. aufgrund von Speichermangel. Legen Sie die mindestens erforderliche Auflösung in Hinblick auf den Verwendungszweck des gescannten Bilds fest.

## »» Hinweis

- Wenn Sie das gescannte Bild beim Drucken vergrößern, legen Sie beim Scannen eine höhere Auflösung fest, als oben empfohlen wird.

# Datenformate

Sie können beim Speichern von gescannten Bildern ein Datenformat auswählen. Welches Datenformat Sie auswählen sollten, hängt davon ab, wie und mit welcher Anwendung Sie das Bild verwenden möchten.

Je nach Anwendung und Betriebssystem (Windows oder Mac OS) stehen unterschiedliche Datenformate zur Verfügung.

Nachfolgend finden Sie Informationen zu den verschiedenen Bilddatenformaten.

## **PNG (Standard-Dateierweiterung: .png)**

Dieses Datenformat wird häufig auf Websites verwendet.

PNG ist zum Bearbeiten gespeicherter Bilder geeignet.

## **JPEG (Standard-Dateierweiterung: .jpg)**

Dieses Datenformat wird häufig auf Websites und für mit Digitalkameras erstellte Bilder verwendet.

Beim JPEG-Format sind hohe Komprimierungsraten möglich. Die Qualität von JPEG-Bildern nimmt jedoch bei jeder Speicherung geringfügig ab. Sie können sie nicht in den ursprünglichen Zustand zurückversetzen.

Das JPEG-Format steht für Schwarzweißbilder nicht zur Verfügung.

## **TIFF (Standard-Dateierweiterung: .tif)**

Dieses Datenformat bietet eine relativ hohe Kompatibilität zwischen verschiedenen Computern und Anwendungen.

TIFF ist zum Bearbeiten gespeicherter Bilder geeignet.

### **»» Hinweis**

- Einige TIFF-Dateien sind nicht kompatibel.
- IJ Scan Utility unterstützt folgende TIFF-Dateiformate.
  - Unkomprimiert, Schwarzweiß-Binärdateien
  - Unkomprimiert, RGB (8 Bit pro Kanal)
  - Unkomprimiert, Graustufen

## **PDF (Standard-Dateierweiterung: .pdf)**

Dieses Datenformat für elektronische Dokumente wurde von Adobe Systems Incorporated entwickelt.

Es kann auf verschiedenen Computern und Betriebssystemen verwendet werden. Außerdem ist das Einbetten von Schriftarten möglich. Daher können Benutzer in unterschiedlichen Umgebungen diese Dateien ungeachtet der Unterschiede ganz einfach austauschen.



# Objekte platzieren (beim Scannen über den Computer)

Im Folgenden wird beschrieben, wie Objekte auf die Auflagefläche des Scanners oder Druckers zu legen sind. Platzieren Sie die zu scannenden Objekte entsprechend ihrem Typ ordnungsgemäß auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

## »» Wichtig

- Legen Sie keine Gegenstände auf dem Vorlagendeckel ab. Beim Öffnen des Vorlagendeckels können die Objekte in den Scanner oder Drucker fallen und eine Fehlfunktion verursachen.
- Schließen Sie beim Scannen den Vorlagendeckel.

## Objekte platzieren

Platzieren Sie die Objekte wie unten beschrieben, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps bzw. der Objektgröße zu scannen.

## »» Wichtig

- Wenn Sie mit Angabe des Papierformats in IJ Scan Utility oder im Scanner-Treiber scannen, richten Sie die obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus.
- Fotos, die in verschiedene Formen geschnitten wurden, und Objekte, die kleiner als 3 cm (1,2 Zoll) im Quadrat sind, können beim Scannen nicht korrekt zugeschnitten werden.
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Beim Scannen mit dem Scanner-Treiber kann das Verhalten abweichen. Passen Sie in diesem Fall den Schnittrahmen (Auswahlfeld) manuell an.

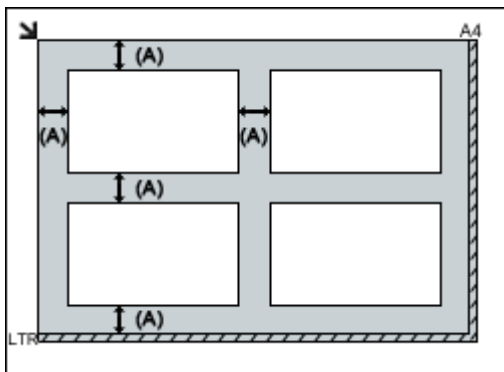
Für Fotos, Postkarten, Visitenkarten und BDs/ DVDs/CDs	Für Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente
<div data-bbox="220 1238 724 1361"></div> <p data-bbox="188 1413 512 1440"><b>Einzelnes Objekt platzieren:</b></p> <p data-bbox="188 1462 820 1666">Legen Sie das Objekt mit der bedruckten Seite nach unten auf die Auflagefläche. Lassen Sie zwischen den Kanten des Objekts und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.</p> <div data-bbox="188 1686 695 2054"></div>	<div data-bbox="927 1238 1307 1361"></div> <p data-bbox="837 1402 1425 1606">Legen Sie das Objekt mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche, und richten Sie eine obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.</p> <div data-bbox="837 1626 1350 1993"></div>

### »» Wichtig

- Große Objekte (z. B. Fotos im Format A4), die nicht mit einem Abstand zum Rand/Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche platziert werden können, werden möglicherweise als PDF-Datei gespeichert. Wenn das Objekt nicht im PDF-Format gespeichert werden soll, müssen Sie zunächst das gewünschte Datenformat angeben und dann den Scanvorgang starten.

#### Mehrere Objekte platzieren:

Lassen Sie zwischen den Objekten und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) sowie zwischen den Objekten selbst mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



(A) mehr als 1 cm (0,4 Zoll)

### »» Hinweis

- In IJ Scan Utility können Sie bis zu 12 Objekte positionieren.
- Die Ausrichtung schräg liegender Objekte (maximal 10 Grad) wird automatisch korrigiert.

### »» Wichtig

- Informationen zu den Objektteilen, die nicht gescannt werden können, finden Sie auf der Startseite vom *Online-Handbuch* im Abschnitt "Auflegen von Originalen" des entsprechenden Modells.

## Netzwerk-Scan-Einstellungen

Sie können Ihren Scanner oder Drucker an ein Netzwerk anschließen, damit er von mehreren Computern verwendet werden kann.

### »» Wichtig

- Es können nicht mehrere Benutzer gleichzeitig scannen.
- Um über ein Netzwerk zu scannen, aktivieren Sie auf dem Scanner oder Drucker die Option Bonjour.

### »» Hinweis

- Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen für Ihren Scanner oder Drucker vorher anhand der Anweisungen auf der Webseite vor.
- Bei einer Netzwerkverbindung dauert der Scanvorgang länger als bei einer USB-Verbindung.

## Einstellung zum Scannen mit IJ Scan Utility

Wählen Sie auf dem Hauptbildschirm von IJ Scan Utility Ihren mit einem Netzwerk verbundenen Scanner oder Drucker aus.

1. [Starten Sie IJ Scan Utility.](#)
2. Wählen Sie "Canon XXX series Network" (wobei "XXX" für den Modellnamen steht) unter **Produktname (Product Name)** aus.

Sie können über eine Netzwerkverbindung scannen.

### »» Hinweis

- Sollten Sie nicht scannen können, überprüfen Sie, ob der Scanner oder Drucker im [Bildschirm für die Netzwerkauswahl](#) ausgewählt ist.
- Wählen Sie für eine USB-Verbindung "Canon XXX series" (wobei "XXX" für den Modellnamen steht) unter **Produktname (Product Name)** aus.

## **Fehlersuche**

- **Das Gerät lässt sich nicht einschalten**
- **Druckvorgang lässt sich nicht starten**
- **Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt**
- **Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend**
- **Es wird keine Tinte ausgegeben**
- **Papierstaus**
- **Wenn ein Fehler auftritt**

## **Einzelsuchfunktion**

- **Probleme mit der Netzwerkverbindung**
- **Probleme beim Drucken**
- **Probleme mit der Druckqualität**
- **Probleme beim Scannen**
- **Probleme mit dem Gerät**
- **Probleme beim Installieren/Herunterladen**
- **Info zu angezeigten Fehlern/Meldungen**
- **Wenn das Problem weiterhin besteht**

## **Probleme mit der Netzwerkverbindung**

- **Probleme mit dem Gerät bei Verwendung im Netzwerk**
- **Es kann kein Gerät im Netzwerk erkannt werden**
- **Andere Probleme mit dem Netzwerk**

## **Probleme mit dem Gerät bei Verwendung im Netzwerk**

- **Das Gerät funktioniert plötzlich nicht mehr**
- **Geringe Druckgeschwindigkeit**
- **Nach dem Austauschen eines Zugriffspunkts bzw. dem Ändern der Einstellungen kann das Gerät nicht mehr verwendet werden**

# Das Gerät funktioniert plötzlich nicht mehr

■ [Keine Kommunikation mit Gerät über das Wireless LAN möglich](#)

■ [Keine Kommunikation mit dem Gerät über den Zugriffspunktmodus](#)

■ [Drucken oder Scannen über einen Computer im Netzwerk nicht möglich](#)

## Keine Kommunikation mit Gerät über das Wireless LAN möglich

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

**Test 2** Die Netzwerkeinstellungen des Geräts müssen mit jenen des Zugriffspunkts übereinstimmen.

Informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung des Zugriffspunkts oder beim Hersteller, um die Zugriffspunkteinstellungen zu überprüfen, und ändern Sie dann die Geräteeinstellungen.

■ [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#)

**Test 3** Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht zu weit von dem Zugriffspunkt entfernt aufgestellt ist.

Der Zugriffspunkt befindet sich im Gebäude innerhalb des effektiven Bereichs für drahtlose Kommunikation. Stellen Sie das Gerät im Umkreis von 50 m / 164 Fuß vom Zugriffspunkt auf.

**Test 4** Stellen Sie sicher, dass keine Hindernisse vorhanden sind.

Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Ändern Sie die Position der Geräte entsprechend.

**Test 5** Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Umgebung befinden.

Falls ein Gerät (z. B. Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie die Drahtlosstation in der Nähe aufgestellt wird, kann das Gerät Störungen verursachen. Stellen Sie die Drahtlosstation möglichst weit entfernt von Störquellen auf.

**Test 6** Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen des Computers korrekt sind.

Informationen zum Verbinden eines Netzwerkgeräts mit dem Computer und dessen Einrichtung erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Netzwerkgeräts oder beim Hersteller.

**Test 7** Vergewissern Sie sich, dass die Funkwellenübertragung einwandfrei funktioniert, und passen Sie die Installationspositionen an. Überwachen Sie dabei die Funkwellenübertragung mit dem IJ Network Tool.

■ [Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks](#)

**Test 8** Vergewissern Sie sich, dass der gültige drahtlose Kanal verwendet wird.

Möglicherweise unterliegt der zu verwendende drahtlose Kanal abhängig von den im Computer installierten drahtlosen Netzwerkgeräten Einschränkungen. In der Bedienungsanleitung des Computers oder des drahtlosen Netzwerkgeräts finden Sie Informationen zum Angeben des gültigen drahtlosen Kanals.

**Test 9** Vergewissern Sie sich, dass der in Test 8 bestätigte Kanal mit dem Computer kommunizieren kann.

Ist dies nicht der Fall, ändern Sie den für den Zugriffspunkt festgelegten Kanal.

**Test 10** Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn die Meldung erscheint, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Werden Programme verwendet, durch die die Netzwerkumgebung beeinflusst wird, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

**Test 11** Bei Verwendung eines Routers müssen das Gerät und der Computer mit der LAN-Seite verbunden werden (identisches Netzwerksegment).

**Test 12** Wenn das Gerät mit einer AirPort-Basisstation über ein LAN verbunden ist, verwenden Sie alphanumerische Zeichen für den Namen des Netzwerks (SSID).

Wenn das Problem weiterhin besteht, führen Sie die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durch.

- **Für die Position:**

Stellen Sie sicher, dass sich zwischen Zugriffspunkt und Gerät keine Hindernisse befinden.

## Keine Kommunikation mit dem Gerät über den Zugriffspunktmodus

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

**Test 2** Ist der Zugriffspunktmodus deaktiviert?

Aktivieren Sie den Zugriffspunktmodus gemäß der unten genannten Vorgehensweise.

1. [Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken Sie die **Wi-Fi**-Taste, und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 3-mal blinkt.
3. Lassen Sie die Taste **Wi-Fi** los.

Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige aufhört zu blinken und dann leuchtet, ist der Zugriffspunktmodus aktiviert.

**Test 3** Wurde das Gerät zum Herstellen einer Verbindung mit externen Kommunikationsgeräten (wie Computern, Smartphones oder Tablets) ausgewählt?

Wählen Sie einen Zugriffspunktnamen (SSID), der für das Gerät als Ziel für externe Kommunikationsgeräte angegeben wird.

**Test 4** Geben Sie ein Kennwort ein, falls Sie dieses für das Gerät angegeben haben.

**Test 5** Stellen Sie sicher, dass externe Kommunikationsgeräte nicht zu weit vom Gerät aufgestellt werden.

Stellen Sie externe Kommunikationsgeräte nicht zu weit vom Gerät entfernt auf.

**Test 6** Stellen Sie sicher, dass keine Hindernisse vorhanden sind.



Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Ändern Sie die Position der Geräte entsprechend.

**Test 7** Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Umgebung befinden.

Falls ein Gerät (z. B. Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie die Drahtlosstation in der Nähe aufgestellt wird, kann das Gerät Störungen verursachen. Stellen Sie die Drahtlosstation möglichst weit entfernt von Störquellen auf.

**Test 8** Versuchen Sie, 6 oder mehr Geräte zu verbinden?

Mit dem Zugriffspunktmodus können Sie bis zu 5 Geräte verbinden.

## **Drucken oder Scannen über einen Computer im Netzwerk nicht möglich**

**Test 1** Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen des Computers korrekt sind.

Anweisungen zur Einrichtung des Computers erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers oder beim Hersteller.

**Test 2** Falls die MP Drivers nicht installiert sind, installieren Sie sie.

Installieren Sie die MP Drivers von unserer Website.

**Test 3** Die Zugriffskontrolle darf nicht auf den Zugriffspunkt gesetzt werden.

Die Vorgehensweisen zum Verbinden und Einrichten eines Zugriffspunkts werden in der Bedienungsanleitung zum Zugriffspunkt erläutert. Gegebenenfalls können Sie sich auch an den Hersteller wenden.

### **»» Hinweis**

- Weitere Informationen zur Überprüfung der MAC-Adresse oder der IP-Adresse des Computers finden Sie unter [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#).

## Geringe Druckgeschwindigkeit

**Test 1** Das Gerät druckt möglicherweise gerade einen von einem anderen Computer gestarteten großen Auftrag.

**Test 2** Vergewissern Sie sich, dass die Funkwellenübertragung einwandfrei funktioniert, und passen Sie die Installationspositionen an. Überwachen Sie dabei die Funkwellenübertragung mit dem IJ Network Tool.

### **■** [Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks](#)

Stellen Sie sicher, dass sich zwischen Zugriffspunkt und Gerät keine Hindernisse befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Drahtlose Kommunikation kann durch Metall, Beton, Metallteile enthaltende Holzvorrichtungen, Lehmwände oder Dämmstoffe unterbrochen werden. Falls das Gerät aufgrund der Beschaffenheit einer Wand nicht über ein drahtloses LAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie das Gerät und den Computer im selben Raum oder auf derselben Etage auf.

**Test 3** Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen in der Umgebung befinden.

Falls ein Gerät (z. B. Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie die Drahtlosstation in der Nähe aufgestellt wird, kann das Gerät Störungen verursachen. Stellen Sie die Drahtlosstation möglichst weit entfernt von Störquellen auf.

# Nach dem Austauschen eines Zugriffspunkts bzw. dem Ändern der Einstellungen kann das Gerät nicht mehr verwendet werden

Wenn Sie einen Zugriffspunkt austauschen, müssen Sie die Netzwerkeinrichtung des Geräts erneut durchführen.

Führen Sie die Netzwerkeinrichtung erneut entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durch.

Wenn das Problem weiterhin besteht, finden Sie unten weitere Informationen.

■ [Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit Gerät nach Übernehmen der MAC-/IP-Adressenfilterung oder Eingeben eines Verschlüsselungsschlüssels für den Zugriffspunkt](#)

■ [Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Gerät möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp für den Zugriffspunkt aktiviert wurde](#)

## Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit Gerät nach Übernehmen der MAC-/IP-Adressenfilterung oder Eingeben eines Verschlüsselungsschlüssels für den Zugriffspunkt

**Test 1** Überprüfen Sie die Zugriffspunkteinstellung.

Informationen zur Überprüfung der Zugriffspunkteinstellung erhalten Sie in der Bedienungsanleitung für den Zugriffspunkt oder beim Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass mit dieser Einstellung eine Kommunikation zwischen Computer und Zugriffspunkt möglich ist.

**Test 2** Wird am Zugriffspunkt eine MAC-Adressenfilterung oder eine IP-Adressenfilterung vorgenommen, vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adressen bzw. die IP-Adressen sowohl für den Computer bzw. das Netzwerkgerät als auch das Gerät registriert sind.

**Test 3** Bei Verwendung eines WEP- oder WPA/WPA2-Schlüssels muss der Verschlüsselungsschlüssel für den Computer oder das Netzwerkgerät und das Geräts dem für den Zugriffspunkt festgelegten Schlüssel entsprechen.

Neben dem WEP-Schlüssel selbst müssen Schlüssellänge, Schlüsselformat, die zu verwendende Schlüssel-ID und die Authentifizierungsmethode für Gerät, Zugriffspunkt und Computer übereinstimmen.

Im Normalfall wählen Sie für die Authentifizierungsmethode **Automatisch (Auto)** aus. Falls Sie die Methode manuell angeben möchten, wählen Sie **Offenes System (Open System)** oder **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)** gemäß der Einstellung des Zugriffspunkts aus.

■ [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#)

## Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Gerät möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp für den Zugriffspunkt aktiviert wurde

Ist zwischen Gerät und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Geräts geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Zugriffspunkt dem für das Gerät eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen.

■ Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit Gerät nach Übernehmen der MAC-/IP-Adressenfilterung oder Eingeben eines Verschlüsselungsschlüssels für den Zugriffspunkt

## **Es kann kein Gerät im Netzwerk erkannt werden**

- **Beim Einrichten der Netzwerkkommunikation wird das Gerät nicht erkannt**
- **Das Gerät wurde im Wireless LAN nicht gefunden**

## Beim Einrichten der Netzwerkkommunikation wird das Gerät nicht erkannt

Wenn das Gerät beim Einrichten der Netzwerkkommunikation im Netzwerk nicht erkannt wird, überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen, bevor Sie eine erneute Geräteerkennung starten.

■ [Bei der Einrichtung des drahtlosen LAN wird das Gerät nicht erkannt: Test 1](#)

### ▶▶ Wichtig

- Wenn das Gerät beim Einrichten der Netzwerkkommunikation über ein USB-Kabel nicht erkannt wird, befindet sich das Gerät möglicherweise im Zugriffspunktmodus. Beenden Sie in diesem Fall den Zugriffspunktmodus, und aktivieren Sie das drahtlose LAN. Versuchen Sie anschließend, das Gerät erneut zu erkennen.

■ [Verwendung des Geräts im Zugriffspunktmodus](#)

## **Bei der Einrichtung des drahtlosen LAN wird das Gerät nicht erkannt: Test 1**

**Sind der Computer und das Netzwerkgerät (Router, Zugriffspunkt usw.) konfiguriert, und kann der Computer eine Verbindung mit dem Netzwerk herstellen?**

Vergewissern Sie sich, dass Sie Webseiten auf dem Computer anzeigen können.

### **Falls keine Webseiten angezeigt werden:**

Konfigurieren Sie den Computer und das Netzwerkgerät.

Informationen zur Konfiguration erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers und Netzwerkgeräts oder beim Hersteller.

Wenn nach der Konfiguration des Computers und des Netzwerkgeräts Webseiten angezeigt werden, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

### **Falls Webseiten angezeigt werden:**

Fahren Sie mit Test 2 fort.

■ [Bei der Einrichtung des drahtlosen LAN wird das Gerät nicht erkannt: Test 2](#)

## Bei der Einrichtung des drahtlosen LAN wird das Gerät nicht erkannt: Test 2

### Wird die Einrichtung der Netzwerkkommunikation durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems behindert?

Die Kommunikation zwischen dem Gerät und dem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden. Überprüfen Sie die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Betriebssystems bzw. die auf dem Computer angezeigte Meldung.

### Falls die Einrichtung durch die Firewallfunktion behindert wird:

- **Wenn die Meldung auf dem Computer angezeigt wird:**

Wenn auf dem Computer die Warnmeldung erscheint, dass Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

- **Wenn die Meldung nicht auf dem Computer angezeigt wird:**

Brechen Sie die Einrichtung ab, und stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass Canon-Software\* auf das Netzwerk zugreifen darf.

\* Stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass von **Setup.app**, **Canon IJ Network Tool.app**, **canonijnetwork.bundle**, **CIJScannerRegister.app**, **Canon IJ Scan Utility2.app** und **CIJSUAgent.app** auf das Netzwerk zugegriffen werden kann.

Nachdem Sie die Einstellungen in der Sicherheitssoftware vorgenommen haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

#### »» Hinweis

- Informationen zu den Firewall-Einstellungen des Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers oder der Software bzw. beim Hersteller.

### Falls kein Problem mit den Firewall-Einstellungen vorliegt:

Fahren Sie mit Test 3 fort.

■ [Bei der Einrichtung des drahtlosen LAN wird das Gerät nicht erkannt: Test 3](#)



## **Bei der Einrichtung des drahtlosen LAN wird das Gerät nicht erkannt: Test 3**

### **Überprüfen Sie die Einstellungen des Zugriffspunkts.**

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des Zugriffspunkts, wie IP-Adressenfilterung, MAC-Adressenfilterung oder DHCP-Funktion.

Vergewissern Sie sich, dass der Funkkanal des Zugriffspunkts mit dem des Geräts übereinstimmt.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Zugriffspunkts erhalten Sie in der mit dem Zugriffspunkt gelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

# Das Gerät wurde im Wireless LAN nicht gefunden

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

**Test 2** Stellen Sie sicher, dass die **Wi-Fi**-Anzeige auf dem Bedienfeld des Geräts leuchtet.

Wenn die **Wi-Fi**-Anzeige nicht leuchtet, ist das drahtlose LAN deaktiviert. Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um das drahtlose LAN zu aktivieren.

1. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 18 mal blinkt.
2. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.
3. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**.

Das drahtlose LAN ist aktiviert, und die **Wi-Fi**-Anzeige leuchtet.

**Test 3** Wenn das Gerät vorübergehend über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, müssen Sie sicherstellen, dass das USB-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.

Wenn Sie die WLAN-Verbindung einrichten oder Einstellungen für die WLAN-Verbindung mit IJ Network Tool über einen USB-Anschluss ändern, stellen Sie sicher, dass das Gerät über ein USB-Kabel sicher an den Computer angeschlossen ist.

■ [Anschließen des Gerät an den Computer mit einem USB-Kabel](#)

**Test 4** Vergewissern Sie sich, dass die Einrichtung des Geräts abgeschlossen wurde.

Führen Sie andernfalls die Netzwerkeinrichtung entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durch.

**Test 5** Klicken Sie bei Verwendung von IJ Network Tool auf **Aktualisieren (Update)**, um erneut nach dem Gerät zu suchen.

■ [Bildschirm „Canon IJ Network Tool“](#)

**Test 6** Die Netzwerkeinstellungen des Geräts müssen mit jenen des Zugriffspunkts übereinstimmen.

Informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung des Zugriffspunkts oder beim Hersteller, um die Zugriffspunkteinstellungen zu überprüfen, und ändern Sie dann die Geräteeinstellungen.

■ [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#)

**Test 7** Stellen Sie sicher, dass keine Hindernisse vorhanden sind.

Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Ändern Sie die Position der Geräte entsprechend.

**Test 8** Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht zu weit von dem Zugriffspunkt entfernt aufgestellt ist.

Der Zugriffspunkt befindet sich im Gebäude innerhalb des effektiven Bereichs für drahtlose Kommunikation. Stellen Sie das Gerät im Umkreis von 50 m / 164 Fuß vom Zugriffspunkt auf.

**Test 9** Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Umgebung befinden.

Falls ein Gerät (z. B. Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie die Drahtlosstation in der Nähe aufgestellt wird, kann das Gerät Störungen verursachen. Stellen Sie die Drahtlosstation möglichst weit entfernt von Störquellen auf.

**Test 10** Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen des Computers korrekt sind.

Vergewissern Sie sich, dass der Computer mit dem Zugriffspunkt über das drahtlose LAN kommunizieren kann.

**Test 11** Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn die Meldung erscheint, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Werden Programme verwendet, durch die die Netzwerkumgebung beeinflusst wird, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

**Test 12** Bei Verwendung eines Routers müssen das Gerät und der Computer mit der LAN-Seite verbunden werden (identisches Netzwerksegment).

**Test 13** Wenn das Gerät mit einer AirPort-Basisstation über ein LAN verbunden ist, verwenden Sie alphanumerische Zeichen für den Namen des Netzwerks (SSID).

Wenn das Problem weiterhin besteht, führen Sie die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durch.

## **Andere Probleme mit dem Netzwerk**

- **Name des Zugriffspunkts, SSID oder Netzwerkschlüssel ist nicht mehr bekannt**
- **Während der Einrichtung wird auf dem Bildschirm eine Meldung angezeigt**
- **Das Admin-Kennwort für das Gerät wurde vergessen**
- **Überprüfen von Netzwerkinformationen**
- **Wiederherstellen der Netzwerkeinstellungen des Geräts auf die Herstellerstandards**

## Name des Zugriffspunkts, SSID oder Netzwerkschlüssel ist nicht mehr bekannt

■ [Keine Verbindung mit einem Zugriffspunkt möglich, für den ein WEP- oder WPA-/WPA2-Schlüssel eingestellt ist \(der WEP- oder WPA-/WPA2-Schlüssel wurde vergessen\)](#)

■ [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#)

### Keine Verbindung mit einem Zugriffspunkt möglich, für den ein WEP- oder WPA-/WPA2-Schlüssel eingestellt ist (der WEP- oder WPA-/WPA2-Schlüssel wurde vergessen)

Informationen zum Einrichten des Zugriffspunkts erhalten Sie in der Bedienungsanleitung für den Zugriffspunkt oder beim Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass eine Kommunikation zwischen Computer und Zugriffspunkt möglich ist.

Richten Sie anschließend das Gerät mithilfe des IJ Network Tool so ein, dass es den Einstellungen des Zugriffspunkts entspricht.

### Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels

Informationen zum Einrichten des Zugriffspunkts erhalten Sie in der Bedienungsanleitung für den Zugriffspunkt oder beim Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass eine Kommunikation zwischen Computer und Zugriffspunkt möglich ist.

Richten Sie anschließend das Gerät mithilfe des IJ Network Tool so ein, dass es den Einstellungen des Zugriffspunkts entspricht.

#### • Voraussetzungen bei Verwendung von WEP

Schlüssellänge, Schlüsselformat, zu verwendender Schlüssel (von 1 bis 4) und Authentifizierungsmethode müssen für Zugriffspunkt, Gerät und Computer jeweils übereinstimmen.

Um mit einem Zugriffspunkt, der automatisch erzeugte WEP-Schlüssel verwendet, kommunizieren zu können, muss das Gerät für die Verwendung des vom Zugriffspunkt generierten Schlüssels konfiguriert werden. Geben Sie den Schlüssel dazu im hexadezimalen Format ein.

Im Normalfall wählen Sie für die Authentifizierungsmethode **Automatisch (Auto)** aus. Wählen Sie andernfalls je nach Einstellung des Zugriffspunkts die Option **Offenes System (Open System)** oder **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)** aus.

Wenn der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** angezeigt wird, nachdem Sie im Bildschirm **Zugriffspunkte (Access Points)** auf **Imposta (Set)** geklickt haben, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, und legen Sie die Schlüssellänge, das Schlüsselformat, die Schlüsselnummer und die Authentifizierung fest, um einen WEP-Schlüssel einzugeben.

Details finden Sie unter [Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP](#).

#### ▶▶ Hinweis

- Wenn das Gerät über ein LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist:

Wenn das Gerät über ein LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, überprüfen Sie die Einstellungen unter **Schutz (Wireless Security)** im **AirPort-Dienstprogramm (AirPort Utility)**.

- Wählen Sie **64 Bit (64 bit)** aus, falls für die Schlüssellänge in der AirPort Base Station **40 Bit WEP (WEP 40 bit)** ausgewählt wurde.

- Wählen Sie für **Schlüssel-ID: (Key ID): 1** aus. Andernfalls ist der Computer nicht in der Lage, über den Zugriffspunkt mit dem Gerät zu kommunizieren.

- **Voraussetzungen bei Verwendung von WPA/WPA2**

Authentifizierungsmethode, Passphrase und dynamischer Verschlüsselungstyp müssen für Zugriffspunkt, Gerät und Computer übereinstimmen.

Geben Sie die für den Zugriffspunkt konfigurierte Passphrase ein (eine Abfolge aus 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder eine 64 Zeichen umfassende hexadezimale Zahl).

Für die dynamische Verschlüsselungsmethode wird entweder TKIP (Basisverschlüsselung) oder AES (Sichere Verschlüsselung) automatisch ausgewählt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Ändern der detaillierten WPA/WPA2-Einstellungen](#).

### **»» Hinweis**

- Dieses Gerät unterstützt WPA/WPA2-PSK (Persönlicher WPA/WPA2) und WPA2-PSK (Persönlicher WPA2).

## Während der Einrichtung wird auf dem Bildschirm eine Meldung angezeigt

■ Bei der Einrichtung wird der Bildschirm [Kennwort eingeben \(Enter Password\)](#) angezeigt

■ Der Bildschirm für die [Einrichtung der Verschlüsselung](#) wird nach Auswahl des Zugriffspunkts im Bildschirm [Zugriffspunkte \(Access Points\)](#) angezeigt

■ Die Meldung [„Das Gerät wird mit dem unverschlüsselten drahtlosen Netzwerk verbunden“](#) wird angezeigt

### Bei der Einrichtung wird der Bildschirm [Kennwort eingeben \(Enter Password\)](#) angezeigt

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, falls ein Administratorkennwort für das bereits eingerichtete Gerät eingestellt wird, das über ein Netzwerk zu verwenden ist.



Geben Sie das festgelegte Administratorkennwort ein.

#### »» Hinweis

- Ein Administratorkennwort für das Gerät ist bereits ab Werk festgelegt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

■ [Info zum Administratorkennwort](#)

Für eine verbesserte Sicherheit wird empfohlen, das Administratorkennwort zu ändern.

■ [Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte „Admin-Kennwort“](#)

### Der Bildschirm für die [Einrichtung der Verschlüsselung](#) wird nach Auswahl des Zugriffspunkts im Bildschirm [Zugriffspunkte \(Access Points\)](#) angezeigt

Dieser Bildschirm wird automatisch angezeigt, wenn der ausgewählte Zugriffspunkt verschlüsselt ist. Konfigurieren Sie in diesem Fall die Details, um die Verschlüsselungseinstellungen zu verwenden, die auf dem Zugriffspunkt festgelegt sind.

Informationen zu den Verschlüsselungseinstellungen erhalten Sie unter [Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN](#).

### Die Meldung [„Das Gerät wird mit dem unverschlüsselten drahtlosen Netzwerk verbunden“](#) wird angezeigt

Für den Zugriffspunkt ist keine Sicherheit konfiguriert. Das Gerät kann nach wie vor verwendet werden. Setzen Sie daher die Installation fort.

## »» Wichtig

- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk herstellen, das nicht durch Sicherheitsmaßnahmen geschützt wird, besteht die Gefahr, dass beispielsweise persönliche Daten von Dritten eingesehen werden können.



## Das Admin-Kennwort für das Gerät wurde vergessen

Initialisieren der Geräteeinstellungen.

■ [Initialisieren der Geräteeinstellungen](#)

Führen Sie nach der Initialisierung der Geräte-Einstellungen die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durch.

# Überprüfen von Netzwerkinformationen

■ [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Geräts](#)

■ [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#)

■ [Überprüfen der Kommunikationsfähigkeit zwischen Computer und Gerät bzw. Computer und Zugriffspunkt](#)

■ [Überprüfen der Netzwerkeinstellungsinformationen](#)

## Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Geräts

Weitere Informationen zur Überprüfung der IP-Adresse oder MAC-Adresse des Geräts finden Sie in den Netzwerkeinstellungen, die Sie ausdrucken können.

■ [Drucken der Netzwerkeinstellungsinformationen](#)

Zur Anzeige der Netzwerkeinstellungen mithilfe des IJ Network Tool wählen Sie im Menü **Darstellung (View)** die Option **Netzwerkinformationen (Network Information)** aus.

■ [Canon IJ Network Tool-Menüs](#)

## Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers

Führen Sie zum Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers die folgenden Schritte aus.

1. Wählen Sie im Apple-Menü die Option **Systemeinstellungen (System Preferences)** aus, und klicken Sie dann auf **Netzwerk (Network)**.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkschnittstelle, die Sie auf Ihrem Computer verwenden, ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **Erweitert (Advanced)**.
  - In Mac OS X v10.9, Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7:  
Vergewissern Sie sich, dass als Netzwerkschnittstelle die Option **Wi-Fi** ausgewählt ist.
  - Unter Mac OS X v10.6.8:  
Vergewissern Sie sich, dass als Netzwerkschnittstelle die Option **AirMac** ausgewählt ist.
3. Bestätigen Sie die IP-Adresse bzw. MAC-Adresse.
  - In Mac OS X v10.9, Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7:  
Klicken Sie auf **TCP/IP**, um die IP-Adresse zu bestätigen.  
Klicken Sie auf **Hardware**, um die MAC-Adresse zu bestätigen.
  - Unter Mac OS X v10.6.8:  
Klicken Sie auf **TCP/IP**, um die IP-Adresse zu bestätigen.  
Klicken Sie auf **Ethernet** und bestätigen Sie die MAC-Adresse dann unter **Ethernet-ID (Ethernet ID)**.

## Überprüfen der Kommunikationsfähigkeit zwischen Computer und Gerät bzw. Computer und Zugriffspunkt

Wenn Sie überprüfen möchten, ob Kommunikation möglich ist, führen Sie den Pingtest aus.

1. Öffnen Sie den Ordner **Dienstprogramme (Utilities)** im Ordner **Programme (Applications)**.
2. Starten Sie **Netzwerk-Dienstprogramm (Network Utility)**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ping**.
4. Stellen Sie sicher, dass **Nur XX Ping-Befehle senden (Send only XX pings)** (wobei XX für Ziffern steht) ausgewählt ist.
5. Geben Sie die IP-Adresse des Zielgeräts oder des Zielzugriffspunkts unter **Bitte geben Sie die Netzwerkadresse für das "Ping" ein (Enter the network address to ping.)** ein.
6. Klicken Sie auf **Ping**.

"XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Eine Meldung wie folgende wird angezeigt.

64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp\_seq=0 ttl=64 Zeit=3,394 ms

64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp\_seq=1 ttl=64 Zeit=1,786 ms

64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp\_seq=2 ttl=64 Zeit=1,739 ms

– XXX.XXX.XXX.XXX Pingstatistik –

3 Pakete übertragen, 3 Pakete erhalten, 0 % Paketverlust

Falls der Paketverlust 100 % beträgt, ist keine Kommunikation möglich. Andernfalls kommuniziert der Computer mit dem Zielgerät.

## Überprüfen der Netzwerkeinstellungsinformationen

Drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkeinstellungen des Geräts die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

■ [Drucken der Netzwerkeinstellungsinformationen](#)

## Wiederherstellen der Netzwerkeinstellungen des Geräts auf die Herstellerstandards

### »» Wichtig

- Beachten Sie, dass durch die Initialisierung alle Netzwerkeinstellungen am Gerät gelöscht werden und Druck- bzw. Scanvorgänge von einem Computer über das Netzwerk u. U. nicht mehr möglich sind. Um das Gerät über ein Netzwerk zu verwenden, führen Sie die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf unserer Website durch.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um die Netzwerkeinstellungen zu initialisieren.

1. Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 17 mal blinkt.
2. Lassen Sie die Taste **Stopp (Stop)** los.  
Die Netzwerkeinstellungen werden initialisiert.

## Probleme beim Drucken

- Druckvorgang lässt sich nicht starten
- Papierstaus
- Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt
- Kopier-/Druckvorgang wird vorzeitig angehalten

## Druckvorgang lässt sich nicht starten

**Test 1** Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker richtig angeschlossen ist und schalten Sie das Gerät dann ein, indem Sie die Taste **EIN (ON)** drücken.

Wenn die Anzeige **EIN (ON)** blinkt, wird das Gerät initialisiert. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

### »» Hinweis

- Wenn Sie große Datenmengen wie z. B. Fotos oder Grafiken drucken, wird der Druckauftrag möglicherweise erst mit einiger Verzögerung gestartet. Während die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt, verarbeitet der Computer Daten und sendet sie an das Gerät. Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

**Test 2** Das Gerät muss ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen sein.

Wenn das Gerät über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel ordnungsgemäß in das Gerät und den Computer eingesteckt ist, und prüfen Sie Folgendes:

- Wenn Sie ein Verteilergerät, wie z. B. einen USB-Hub, verwenden, entfernen Sie es, und schließen Sie das Gerät direkt an den Computer an. Wiederholen Sie anschließend den Druckvorgang. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Weitere Informationen erhalten Sie bei dem Händler, bei dem Sie das Verteilergerät erworben haben.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie das Gerät über LAN betreiben, stellen Sie sicher, dass das Gerät für den Einsatz im Netzwerk richtig konfiguriert ist.

**Test 3** Ist der Zugriffspunktmodus aktiviert?

Wenn Sie in einem anderen Modus als dem Zugriffspunktmodus drucken, deaktivieren Sie den Zugriffspunktmodus im Voraus.

**Test 4** Löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge, wenn Sie über den Computer drucken.

[Löschen nicht benötigter Druckaufträge](#)

**Test 5** Der Name Ihres Geräts muss im Dialog Drucken ausgewählt sein.

Wenn Sie einen Treiber für einen anderen Drucker verwenden, kann der Druckvorgang am Gerät nicht korrekt ausgeführt werden.

Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Geräts im Dialogfeld Drucken unter **Drucker (Printer)** ausgewählt ist.

### »» Hinweis

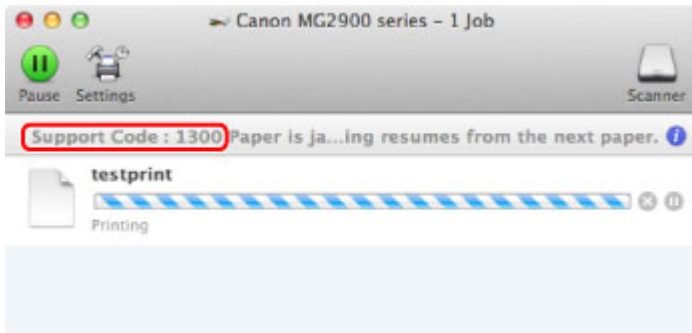
- Wählen Sie das Gerät unter **Standarddrucker (Default printer)** aus, um das Gerät als Standarddrucker festzulegen.

**Test 6** Starten Sie den Computer neu, wenn Sie über den Computer drucken.

# Papierstaus

Bei einem Papierstau blinkt die **Alarm**-Anzeige und es wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche auf dem Computerbildschirm ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

■ Video anschauen



\* Der Bildschirm variiert je nach verwendetem Betriebssystem.

Informationen zum Entfernen von gestautem Papier finden Sie unter [Supportcodeliste \(Bei Papierstau\)](#).

## ▶▶ Hinweis

- Sie können Maßnahmen zur Behebung von Fehlern mit Supportcodes auf Ihrem Computer finden, indem Sie nach einem Supportcode suchen.

■ [Klicken Sie zur Suche hier](#)

# Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler "Kein Papier" wird angezeigt

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

## ■ [Einlegen von Papier](#)

**Test 2** Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die folgenden Punkte.

- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, dass die Kanten bündig ausgerichtet sind.
- Achten Sie beim Einlegen von mehr als zwei Blättern Papier darauf, dass der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

Möglicherweise wird das Papier aber trotz Beachten der maximalen Kapazität nicht eingezogen. Dies ist abhängig vom Papiertyp oder den Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder niedrige Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte der Füllgrenze.

- Legen Sie das Papier unabhängig von der Druckausrichtung stets im Hochformat ein.
- Legen Sie das Papier beim Drucken mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein. Richten Sie den Papierstapel an der rechten Seite des hinteren Fachs aus und verschieben Sie die Papierführung so, dass sie die linke Kante des Stapels leicht berührt.

## ■ [Einlegen von Papier](#)

**Test 3** Überprüfen Sie, ob das verwendete Papier zu dick oder gewellt ist.

## ■ [Nicht verwendbare Medientypen](#)

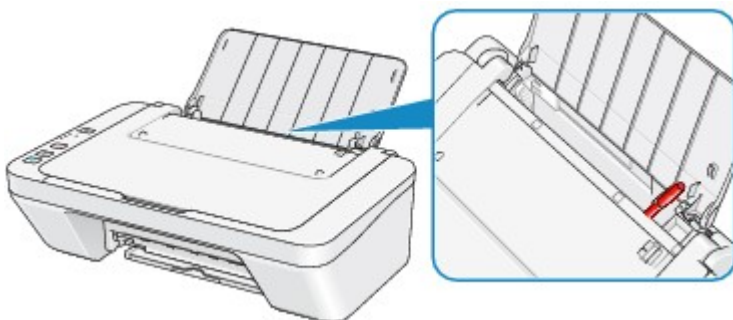
**Test 4** Achten Sie beim Einlegen von Umschlägen auf die folgenden Punkte.

- Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie unter [Einlegen von Papier](#). Bereiten Sie die Umschläge vor dem Drucken vor.

Legen Sie die Umschläge nach dem Vorbereiten im Hochformat ein. Wenn Sie die Umschläge im Querformat einlegen, werden sie nicht richtig eingezogen.

**Test 5** Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Medientyp und das Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmen.

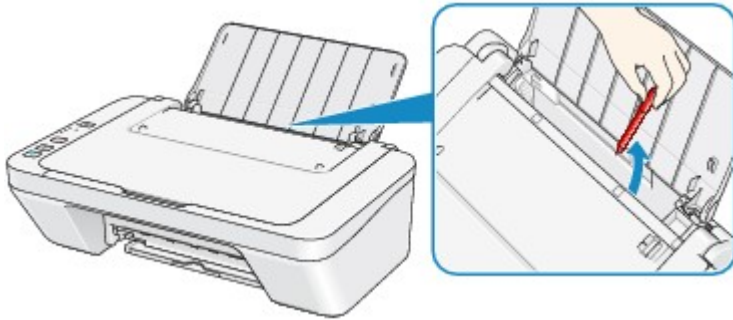
**Test 6** Versichern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper im hinteren Fach befinden.



Falls sich im hinteren Fach abgerissene Papierstücke befinden, folgen Sie den Anweisungen unter [Papierstaus](#), um das Papier zu entfernen.



Sollte sich ein Fremdkörper im hinteren Fach befinden, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, und entfernen Sie den Fremdkörper.



**Test 7** Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

■ [Reinigen der Papiereinzugwalze](#)

►► **Hinweis**

- Führen Sie die Reinigung nur durch, wenn sie erforderlich ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

# Kopier-/Druckvorgang wird vorzeitig angehalten

## Test 1 Ist Papier eingelegt?

Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

Legen Sie Papier ein, falls im Gerät keines mehr vorhanden ist.

## Test 2 Sind in den zu druckenden Dokumenten viele Fotos oder Abbildungen enthalten?

Beim Drucken großer Datenmengen, wie Fotos oder Grafiken, benötigen das Gerät und der Computer unter Umständen mehr Zeit für die Verarbeitung der Daten. Während dieser Zeit kann es daher so wirken, als wäre das Gerät nicht in Betrieb.

Darüber hinaus wird der Druckvorgang beim Drucken von Daten, bei denen kontinuierlich eine große Menge Tinte auf Normalpapier verbraucht wird, manchmal vom Gerät angehalten. Warten Sie in jedem Fall ab, bis der Vorgang abgeschlossen ist.

### »» Hinweis

- Wenn Sie ein Dokument mit einem großen Druckbereich drucken oder mehrere Exemplare eines Dokuments drucken, wird der Druckvorgang unter Umständen zwischendurch angehalten, damit die Tinte trocknen kann.

## Test 3 Hat das Gerät über einen längeren Zeitraum fortlaufend gedruckt?

Wenn mit dem Gerät über einen längeren Zeitraum ununterbrochen gedruckt wird, kann es zu einer Überhitzung des Druckkopfs und anderen Komponenten in seiner Umgebung kommen. Das Gerät wird möglicherweise automatisch an einem Zeilenumbruch angehalten, bevor der Druckvorgang fortgesetzt wird.

Warten Sie in diesem Fall einen Moment, ohne das Gerät zu bedienen. Wird der Druckvorgang trotzdem nicht fortgesetzt, sollten Sie den Druckauftrag zu einem günstigen Zeitpunkt unterbrechen und das Gerät für mindestens 15 Minuten ausschalten.

### ⚠ Vorsicht

- Im Geräteinnenraum können im Bereich des Druckkopfs sehr hohe Temperaturen entstehen. Berühren Sie daher weder den Druckkopf noch andere Komponenten in dessen Nähe.

## Test 4 Wenn der Kopiervorgang vorzeitig angehalten wird, führen Sie ihn erneut aus.

Wenn nach dem Auftreten einiger Fehler beim Kopieren ein bestimmter Zeitraum vergangen ist, wird der Vorgang vom Gerät angehalten.

## **Probleme mit der Druckqualität**

- **Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend**
- **Es wird keine Tinte ausgegeben**

## Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Wenn das Druckergebnis aufgrund von weißen Streifen, versetzten Linien oder ungleichmäßiger Farbgebung nicht zufrieden stellend ist, überprüfen Sie zuerst die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

**Test 1** Stimmen die Einstellungen für das Seitenformat und den Medientyp mit der Größe und dem Typ des eingelegten Papiers überein?

Wenn diese Einstellungen nicht richtig sind, kann kein zufrieden stellendes Druckergebnis erzielt werden.

Wenn Sie ein Foto oder eine Abbildung drucken, können falsche Papiertypeneinstellungen die Qualität des Ausdrucks verschlechtern.

Beim Drucken mit einer falschen Papiertypeneinstellung kann außerdem die Druckoberfläche verkratzt werden.

Die Methode zur Bestätigung der Papier- und Druckqualitätseinstellungen richtet sich im Wesentlichen danach, welche Aktionen Sie mit dem Gerät durchführen möchten.

So drucken Sie von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät	Prüfen Sie die Einstellungen am PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät. <a href="#">Info zu PictBridge-Druckeinstellungen (WLAN)</a>
So drucken Sie von einem Computer	Prüfen Sie die Einstellungen im Druckertreiber. <a href="#">Drucken mit einfacher Installation</a>

**Test 2** Stellen Sie mithilfe der Tabelle unter Test 1 sicher, dass die richtige Druckqualität eingestellt ist.

Wählen Sie eine für das Papier und das zu druckende Bild geeignete Druckqualität aus. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Sie können die Einstellung der Druckqualität mithilfe des Druckertreibers überprüfen.

[Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten](#)

**Test 3** Wenn das Problem nicht behoben werden kann, liegt möglicherweise eine andere Ursache vor.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten unten:

[Druckauftrag kann nicht abgeschlossen werden](#)

[Keine Druckergebnisse/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen](#)

[Farben sind unscharf](#)

[Linien sind schief](#)

[Gedrucktes Papier wellt sich, oder Tinte ist verschmiert](#)

[Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#)

[Rückseite des Papiers ist verschmutzt](#)

[Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf](#)

### Wenn das gedruckte Papier sich verfärbt hat

Farben können mit der Zeit verblassen, wenn das bedruckte Papier für einen längeren Zeitraum liegen bleibt.

Nach dem Druckvorgang empfiehlt es sich, das Papier ausreichend trocknen zu lassen, hohe Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit und direktes Sonnenlicht zu vermeiden und es in Innenräumen bei Raumtemperatur und normaler Luftfeuchtigkeit aufzubewahren bzw. auszustellen.

Um einen direkten Kontakt mit Luft zu vermeiden, sollten Sie das Papier in einem Album, einer Plastikhülle, einem Fotorahmen usw. aufbewahren.

## Druckauftrag kann nicht abgeschlossen werden

**Test** Reicht der Festplattenspeicher des Computers aus?

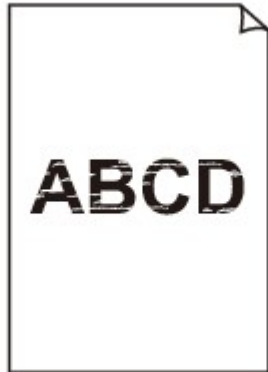
Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Speicherplatz freizugeben.

# Keine Druckergebnisse/Unschärfer Druck/Farben sind falsch/ Weiße Streifen

Keine Druckergebnisse



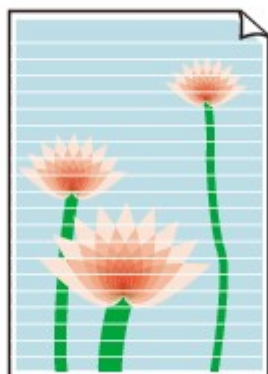
Unschärfer Druck



Farben sind falsch



Weiße Streifen



Video anschauen

**Test 1** Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

**Test 2** Drucken Sie das Düsentestmuster, und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

Informationen zum Drucken eines Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Druck wird blasser oder Farben sind falsch](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:  
Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.
- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:  
Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.  
Wenn das Problem nach der Intensivreinigung nicht behoben ist, sollten Sie das Gerät ausschalten und nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durchführen.
- Wenn das Problem auch nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:  
Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

**Test 3** Wenn eine FINE-Patrone leer ist, ersetzen Sie sie mit einer neuen.

**Test 4** Bei Verwendung eines Papiers mit nur einer bedruckbaren Oberfläche muss das Papier mit der bedruckbaren Seite nach oben eingelegt werden.

Wenn die falsche Seite eines derartigen Papiers bedruckt wird, kann das Druckergebnis unscharf oder von verminderter Qualität sein.

Legen Sie das Papier so ein, dass die zu bedruckende Seite nach oben zeigt.

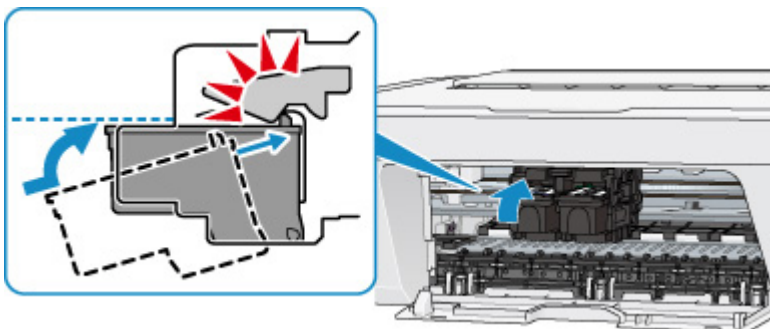
Ausführliche Informationen dazu, welche Seite bedruckbar ist, finden Sie in den mit dem Papier gelieferten Anweisungen.

**Test 5** Ist die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt?

Wenn die FINE-Patrone nicht richtig eingesetzt ist, kann die Tinte möglicherweise nicht richtig ausgegeben werden.

Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach heraus. Öffnen Sie die Abdeckung, und entfernen Sie dann die FINE-Patronen.

Setzen Sie dann die FINE-Patronen wieder ein. Drücken Sie die FINE-Patrone nach oben, bis sie einrastet.



Schließen Sie die Abdeckung, nachdem Sie sichergestellt haben, dass die FINE-Patrone richtig eingesetzt ist.



- **Weitere Informationen zum Kopieren finden Sie in den Abschnitten unten:**

**Test 6** Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

■ [Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels](#)

**Test 7** Stellen Sie sicher, dass das Original ordnungsgemäß auf der Auflagefläche liegt.

■ [Auflegen von Originalen](#)

**Test 8** Liegt das Original mit der zu kopierenden Seite nach unten auf der Auflagefläche?

**Test 9** Haben Sie ein Dokument kopiert, das mit diesem Gerät ausgedruckt wurde?

Wenn Sie ein Dokument, das mit diesem Gerät gedruckt wurde, als Original verwenden, kann die Druckqualität je nach Zustand des Originals verringert sein.

Wiederholen Sie den Druckvorgang vom Computer aus, wenn dies möglich ist.

# Farben sind unscharf

■ Video anschauen

## Test 1 Wird das Düsentestmuster ordnungsgemäß gedruckt?

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

Informationen zum Drucken eines Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Druck wird blasser oder Farben sind falsch](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:  
Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.
- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:  
Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.  
Wenn das Problem nach der Intensivreinigung nicht behoben ist, sollten Sie das Gerät ausschalten und nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durchführen.
- Wenn das Problem auch nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:  
Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

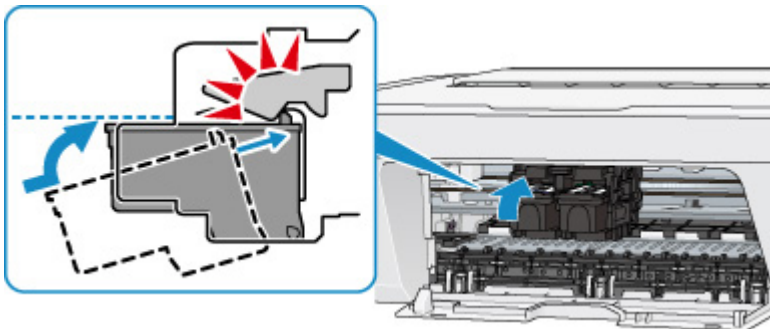
## Test 2 Wenn eine FINE-Patrone leer ist, ersetzen Sie sie mit einer neuen.

## Test 3 Ist die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt?

Wenn die FINE-Patrone nicht richtig eingesetzt ist, kann die Tinte möglicherweise nicht richtig ausgegeben werden.

Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach heraus. Öffnen Sie die Abdeckung, und entfernen Sie dann die FINE-Patronen.

Setzen Sie dann die FINE-Patronen wieder ein. Drücken Sie die FINE-Patrone nach oben, bis sie einrastet.



Schließen Sie die Abdeckung, nachdem Sie sichergestellt haben, dass die FINE-Patrone richtig eingesetzt ist.

## »» Hinweis

- Die gedruckten Farben stimmen aufgrund grundlegender Unterschiede bei den zur Herstellung der Farben verwendeten Methoden möglicherweise nicht mit den Farben auf dem Bildschirm überein. Farbsteuerungseinstellungen und Umgebungsunterschiede können sich ebenfalls auf die Darstellung der Farben auf dem Bildschirm auswirken. Die Farben im Druck können daher von denen auf dem Bildschirm abweichen.

## Linien sind schief



**Test 1** Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

**Test 2** Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

■ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

### »» Hinweis

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, sollten Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen. Weitere Informationen finden Sie unter [Ausrichten des Druckkopfs über den Computer](#).

**Test 3** Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Möglicherweise kann das Druckergebnis auch durch eine Erhöhung der Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.

## Gedrucktes Papier wellt sich, oder Tinte ist verschmiert

■ Auf dem bedruckten Papier ist Tinte verschmiert



■ Das bedruckte Papier wellt sich



**Test 1** Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

**Test 2** Falls die Intensität hoch eingestellt ist, verringern Sie die Einstellung für Intensität, und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken von Bildern mit hoher Intensität verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

Sie können die Intensität mithilfe des Druckertreibers überprüfen.

■ [Anpassen der Intensität](#)

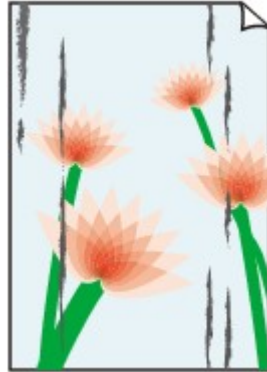
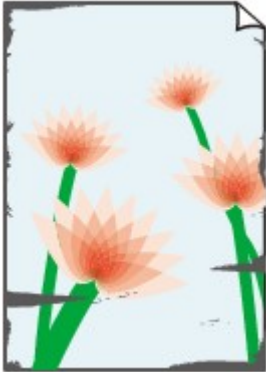
**Test 3** Wird Fotopapier zum Drucken von Fotos verwendet?

Beim Drucken von Daten mit hoher Farbsättigung, wie Fotos oder Bilder mit kräftigen Farben, empfehlen wir die Verwendung von Fotoglanzpapier Plus II oder einem anderen Spezialpapier von Canon.

■ [Verwendbare Medientypen](#)

# Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

## Papier ist verschmutzt



Die Kanten des Papiers sind verschmutzt    Bedruckte Oberfläche ist verschmutzt



## Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

**Test 1** Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

 [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

**Test 2** Wird ein geeigneter Papiertyp verwendet?

Überprüfen Sie, ob das verwendete Papier für den Zweck geeignet ist.

 [Verwendbare Medientypen](#)

**Test 3** Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein.

Legen Sie nicht verwendetes Papier zurück in das Paket, und bewahren Sie es auf einer ebenen Oberfläche auf.

### • Normalpapier

Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein.

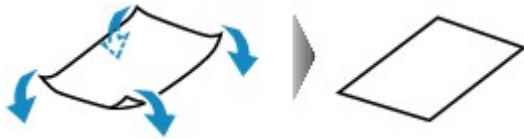
Ist das Papier über einen längeren Zeitraum im hinteren Fach eingelegt, kann es sich wellen. Legen Sie das Papier in diesem Fall mit der anderen Seite nach oben ein. Dadurch wird das Problem möglicherweise behoben.

### • Bei anderen Papiersorten

Wenn die Wellung des Papiers an den vier Ecken mehr als 3 mm / 0,1 Zoll (A) in der Höhe beträgt, kann das Papier möglicherweise verschmutzt oder nicht korrekt eingezogen werden. Führen Sie in diesen Fällen die unten beschriebenen Schritte durch, um die Wellung des Papiers zu beheben.



1. Rollen Sie das Papier wie unten dargestellt in die der Wellung entgegengesetzte Richtung.

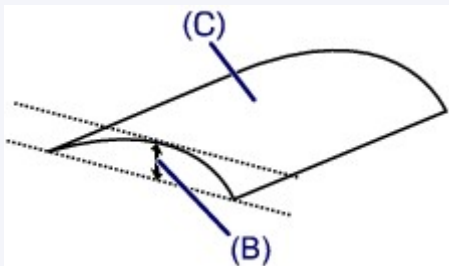


2. Prüfen Sie, ob das Papier nun eben ist.

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

## »» Hinweis

- Je nach verwendetem Medientyp wird das Papier möglicherweise verschmutzt, oder es wird möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn es nicht nach innen abgeknickt ist. Führen Sie in diesen Fällen die unten beschriebenen Schritte durch, um das Papier vor dem Drucken auf eine Wellung von weniger als 3 mm / 0,1 Zoll (B) in der Höhe nach außen zu biegen. Dadurch wird möglicherweise das Druckergebnis verbessert.



(C) Zu bedruckende Seite

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

**Test 4** Falls die Intensität hoch eingestellt ist, verringern Sie die Einstellung für Intensität, und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken von Bildern mit hoher Intensität verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

Verringern Sie die im Druckertreiber eingestellte Intensität und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

1. Öffnen Sie das Dialogfeld "Drucken".

■ [Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Wählen Sie im Popupmenü die Option **Farboptionen (Color Options)** aus.

3. Ziehen Sie den Schieberegler **Intensität (Intensity)** zum Festlegen der Intensität.

**Test 5** Wurde außerhalb des empfohlenen Druckbereichs gedruckt?

Beim Drucken außerhalb des empfohlenen Druckbereichs des Druckpapiers kann die untere Kante des Papiers durch Tinte verschmutzt werden.

Formatieren Sie Ihr Originaldokument in der Anwendung neu.

■ [Druckbereich](#)

**Test 6** Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

■ [Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels](#)

**Test 7** Ist die Papiereinzugwalze verschmutzt?

Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

## ■ [Reinigen der Papiereinzugwalze](#)

### ▶▶ Hinweis

- Führen Sie die Reinigung nur durch, wenn sie erforderlich ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

## Test 8 Ist das Innere des Geräts verschmutzt?

Beim Duplexdruck wird das Innere des Geräts möglicherweise durch Tinte verschmutzt. Dadurch wird der Ausdruck verschmiert.

Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Geräts zu reinigen.

## ■ [Reinigen des Geräteinneren \(Bodenplattenreinigung\)](#)

### ▶▶ Hinweis

- Um eine Verschmutzung des Geräteinnenraums zu vermeiden, stellen Sie das richtige Papierformat ein.

## Test 9 Stellen Sie eine längere Dauer für das Trocknen der Druckoberfläche ein.

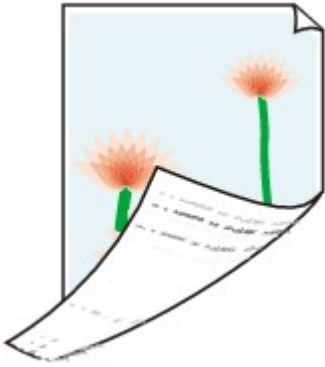
Somit wird ausreichend Zeit für das Trocknen der Druckoberfläche eingeräumt, wodurch ein Verschmieren und Verkratzen des Papiers verhindert wird.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Öffnen Sie das Canon IJ Printer Utility.

### ■ [Öffnen des Canon IJ Printer Utility](#)

3. Wählen Sie im Popupmenü die Option **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** aus.
4. Ziehen Sie den Schieberegler unter **Wartezeit für Tintentrocknung: (Ink Drying Wait Time:)** zur Einstellung der Wartezeit, und klicken Sie dann auf **Übernehmen (Apply)**.
5. Bestätigen Sie die Meldung und klicken Sie auf **OK**.

## Rückseite des Papiers ist verschmutzt



**Test 1** Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

**Test 2** Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Geräts zu reinigen.

■ [Reinigen des Geräteinneren \(Bodenplattenreinigung\)](#)

### »» Hinweis

- Beim Duplexdruck oder übermäßigem Drucken kann der Innenraum des Druckers mit Tinte verschmutzt werden.



## Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf

### Farben sind ungleichmäßig



### Farben sind streifig



#### Video anschauen

**Test 1** Haben Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität überprüft?

#### Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

**Test 2** Drucken Sie das Düsentestmuster, und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

Informationen zum Drucken eines Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Druck wird blasser oder Farben sind falsch](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:  
Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.
- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:  
Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.  
Wenn das Problem nach der Intensivreinigung nicht behoben ist, sollten Sie das Gerät ausschalten und nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durchführen.
- Wenn das Problem auch nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:

Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

**Test 3** Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

 [Ausrichten des Druckkopfs](#)

 **Hinweis**

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, sollten Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen. Weitere Informationen finden Sie unter [Ausrichten des Druckkopfs über den Computer](#).

## Es wird keine Tinte ausgegeben

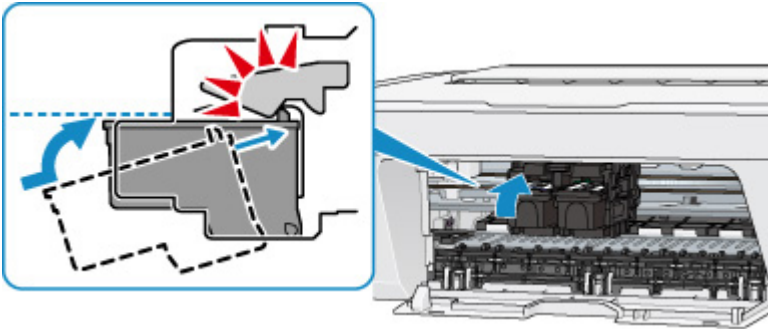
**Test 1** Wenn eine FINE-Patrone leer ist, ersetzen Sie sie mit einer neuen.

**Test 2** Ist die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt?

Wenn die FINE-Patrone nicht richtig eingesetzt ist, kann die Tinte möglicherweise nicht richtig ausgegeben werden.

Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach heraus. Öffnen Sie die Abdeckung, und entfernen Sie dann die FINE-Patronen.

Setzen Sie dann die FINE-Patronen wieder ein. Drücken Sie die FINE-Patrone nach oben, bis sie einrastet.



Schließen Sie die Abdeckung, nachdem Sie sichergestellt haben, dass die FINE-Patrone richtig eingesetzt ist.

**Test 3** Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

Informationen zum Drucken eines Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Druck wird blasser oder Farben sind falsch](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:  
Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.
- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:  
Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.  
Wenn das Problem nach der Intensivreinigung nicht behoben ist, sollten Sie das Gerät ausschalten und nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durchführen.
- Wenn das Problem auch nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:  
Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

## Probleme beim Scannen

- Probleme beim Scannen
- Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend

## **Probleme beim Scannen**

- **Der Scanner funktioniert nicht**
- **Scanner-Treiber startet nicht**
- **Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geöffnet**
- **Es können nicht mehrere Objekte gleichzeitig gescannt werden**
- **Im automatischen Scanmodus kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden**
- **Niedrige Scan-Geschwindigkeit**
- **Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt**
- **Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten**
- **Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen**

## Der Scanner funktioniert nicht

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

**Test 2** Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.

**Test 3** Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden Sie es mit einem USB-Anschluss des Computers.

**Test 4** Starten Sie den Computer neu.

## Scanner-Treiber startet nicht

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass der Scanner-Treiber installiert ist.

Falls der Scanner-Treiber noch nicht installiert ist, installieren Sie ihn von der Webseite.

**Test 2** Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

### »» Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.

**Test 3** Stellen Sie sicher, dass die Anwendung ICA (Image Capture Architecture) den Treiber unterstützt.

Sie können den Scanner-Treiber nicht aus Anwendungen heraus öffnen, die ICA nicht unterstützen.

**Test 4** Scannen und speichern Sie Bilder mit IJ Scan Utility, und öffnen Sie die Dateien in Ihrer Anwendung.

## Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geöffnet

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

**Test 2** Schalten Sie den Scanner oder Drucker aus, und schließen Sie dann das USB-Kabel und das Netzkabel erneut an.

**Test 3** Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.

**Test 4** Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden Sie es mit einem USB-Anschluss des Computers.

**Test 5** Stellen Sie sicher, dass der Scanner-Treiber installiert ist.

Falls der Scanner-Treiber noch nicht installiert ist, installieren Sie ihn von der Webseite.

**Test 6** Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

### »» Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.

**Test 7** Stellen Sie sicher, dass die Anwendung den ICA-Treiber unterstützt.

Sie können den Scanner-Treiber nicht aus Anwendungen heraus öffnen, die ICA nicht unterstützen.

**Test 8** Beenden Sie den Scanner-Treiber, wenn dieses Programm unter einer anderen Anwendung läuft.



## Es können nicht mehrere Objekte gleichzeitig gescannt werden

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

■ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

**Test 2** Überprüfen Sie, ob ein Objekt ordnungsgemäß gescannt wird.

Einige Programme bieten keine Unterstützung für das Scannen mehrerer Bilder. Scannen Sie in diesem Fall jedes Dokument einzeln.

## Im automatischen Scanmodus kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

■ [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

**Test 2** Möglicherweise wird das Scannen mehrerer Objekte nicht unterstützt.

Einige Programme bieten keine Unterstützung für das Scannen mehrerer Bilder. Scannen Sie in diesem Fall jedes Dokument einzeln.

## Niedrige Scan-Geschwindigkeit

**Test 1** Scannen Sie mit einer Ausgabeauflösung von etwa 150 dpi, wenn Sie das Bild auf einem Bildschirm anzeigen möchten. Scannen Sie mit etwa 300 dpi, wenn Sie das Dokument drucken möchten.

■ [Auflösung](#)

**Test 2** Setzen Sie **Farbkorrektur (Fading Correction)**, **Bildglättung (Grain Correction)** usw. auf **Ohne (None)**.

Weitere Informationen finden Sie unter "[Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen](#)".

**Test 3** Deaktivieren Sie in IJ Scan Utility das Kontrollkästchen **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document) / Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)**, und scannen Sie erneut.

■ [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)

■ [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)

## Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt

Test 1 Beenden Sie laufende Anwendungen und versuchen Sie es erneut.

Test 2 Reduzieren Sie die Auflösung oder das Ausgabeformat und scannen Sie erneut.

■ [Auflösung](#)

## Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten

**Test 1** Starten Sie den Computer neu, verringern Sie die Ausgabeauflösung und scannen Sie erneut.

■ [Auflösung](#)

**Test 2** Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um auf Ihrer Festplatte freien Platz zu schaffen, und scannen Sie dann erneut.

Wenn auf der Festplatte nicht genügend Speicher zum Scannen und Speichern zur Verfügung steht oder wenn das Bild zu groß ist (beispielsweise beim Scannen eines großen Objekts mit hoher Auflösung), wird eine Fehlermeldung angezeigt.

**Test 3** Geben Sie unter **Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files)** in IJ Scan Utility einen Ordner auf einem Laufwerk mit genügend freiem Speicherplatz an.

■ [Dialogfenster Einstellungen \(Allgemeine Einstellungen\)](#)

**Test 4** Möglicherweise sind mehrere Geräte an USB-Anschlüsse angeschlossen.

Trennen Sie alle Geräte mit Ausnahme des Scanners oder Druckers von den Anschlüssen.

## Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen

**Test** Wenn das Datenformat von der Anwendung nicht unterstützt wird, scannen Sie das Bild erneut, und wählen Sie ein gängiges Datenformat wie z. B. JPEG beim Speichern aus.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller der Anwendung.

## **Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend**

- **Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht**
- **Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf**
- **Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich**
- **Das Objekt wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt**
- **Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt**

## Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht

**Test 1** Wenn das Bild unscharf angezeigt wird, erhöhen Sie die Scanauflösung oder wählen Sie **TIFF** bzw. **PNG** unter **Datenformat (Data Format)** im Dialogfenster **Einstellungen** aus.

- [Auflösung](#)
- [Dialogfenster Einstellungen](#)

**Test 2** Stellen Sie die Anzeigegröße auf 100 % ein.

Einige Anwendungen zeigen Bilder nicht deutlich an, wenn die Anzeigegröße zu klein sind.

**Test 3** Wenn ein Moiré-Effekt (Streifenmuster) auftritt, führen Sie folgende Aktionen durch und scannen Sie erneut.

- Nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))**, **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** oder **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** von IJ Scan Utility vor und starten Sie den Scanvorgang im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility.
  - **Quelle wählen (Select Source)** auf **Zeitschrift (Magazine)** und **Farbmodus (Color Mode)** auf **Farbe (Color)** setzen
  - Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Moiré reduzieren (Reduce moire)** unter **Bildverarbeitungseinstellungen (Image Processing Settings)**
    - [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)
    - [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)
    - [Dialogfenster Einstellungen \(Scannen und zusammenfügen\)](#)
- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen vor.
  - **Zeitschrift (Magazine)** unter **Bildanpassung (Image Adjustment)** auswählen
  - Kontrollkästchen **Entrastern (Descreen)** aktivieren

Weitere Informationen finden Sie unter "[Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen](#)".

### »»» Hinweis

- Wenn beim Scannen eines digitalen Fotos ein Moiré-Effekt auftritt, führen Sie oben genannte Aktionen durch und scannen Sie erneut.

**Test 4** Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels.

**Test 5** Wenn das Objekt von schlechter Qualität ist (verschmutzt, verblasst usw.), klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und wählen Sie **Staub reduz. (Reduce Dust)**, **Farbkorrektur (Fading Correction)**, **Bildglättung (Grain Correction)** usw. aus.

Weitere Informationen finden Sie unter "[Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen](#)".

**Test 6** Wenn sich der Farbton von Bildern vom Farbton des Originaldokuments unterscheidet, führen Sie folgende Aktionen durch und scannen Sie erneut.



Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und setzen Sie **Bildanpassung (Image Adjustment)** auf **Ohne (None)**.

Weitere Informationen finden Sie unter "[Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen](#)".

## Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf

**Test** Legen Sie den Scan-Bereich fest.

Geben Sie den Scan-Bereich manuell an, wenn sich im Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** an den Rändern des gescannten Bildes weiße Ränder oder unerwünschte Bereiche befinden.

■ [Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen](#)

## Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich

**Test** Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

- [Objekte platzieren \(beim Scannen über den Computer\)](#)

## Das Objekt wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt

**Test** Wenn **Dokument (Document)** oder **Zeitschrift (Magazine)** für **Quelle wählen (Select Source)** aktiviert ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)**, und scannen Sie das Objekt erneut.

■ [Dialogfenster Einstellungen \(Dokument scannen\)](#)

■ [Dialogfenster Einstellungen \(Benutzerdefiniert scannen\)](#)

## Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt

**Test 1** Ändern Sie die Anzeigeeinstellung in der Anwendung.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller der Anwendung.

**Test 2** Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)**, ändern Sie die Auflösungseinstellung und scannen Sie erneut.

Je höher die Auflösung, desto größer das angezeigte Bild.

■ [Auflösung](#)

## **Probleme mit dem Gerät**

- **Das Gerät lässt sich nicht einschalten**
- **Das Gerät wird unbeabsichtigt ausgeschaltet**
- **Verbindung zum Computer kann mit USB-Kabel nicht ordnungsgemäß hergestellt werden**
- **Keine Kommunikation mit Gerät über USB-Verbindung möglich**
- **Die FINE-Patronen-Halterung bewegt sich nicht in die Austauschposition**

## Das Gerät lässt sich nicht einschalten

**Test 1** Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**.

**Test 2** Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker richtig am Netzkabelanschluss des Geräts angeschlossen ist und schalten Sie es wieder ein.

**Test 3** Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, und schließen Sie das Gerät dann wieder an. Schalten Sie das Gerät erst nach mindestens 2 Minuten wieder ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## Das Gerät wird unbeabsichtigt ausgeschaltet

**Test** Deaktivieren Sie die Einstellung für das automatische Ausschalten.

Das Gerät wird nach Ablauf des von Ihnen eingegebenen Zeitraums automatisch ausgeschaltet, wenn Sie die Einstellung zum automatischen Ausschalten aktivieren.

Wenn das Gerät nicht automatisch ausgeschaltet werden soll, öffnen Sie Canon IJ Printer Utility, und wählen Sie im Popupmenü die Option **Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)** aus. Wählen Sie dann **Deaktiviert (Disable)** für **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** in **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** aus.

### »» Hinweis

- Die Einstellung für das automatische Ein-/Ausschalten des Geräts kann über das Bedienfeld des Geräts aktiviert werden.

■ [Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts](#)



# Verbindung zum Computer kann mit USB-Kabel nicht ordnungsgemäß hergestellt werden

## Geringe Druck- oder Scangeschwindigkeit/Hi-Speed-USB-Verbindung funktioniert nicht

Ist die Systemumgebung nicht vollständig mit Hi-Speed USB kompatibel, wird das Gerät mit einer niedrigeren Geschwindigkeit (entsprechend USB 1.1) betrieben. Das Gerät funktioniert in diesem Fall einwandfrei, die Druck- oder Scangeschwindigkeit kann jedoch aufgrund der niedrigeren Verbindungsgeschwindigkeit langsamer sein.

**Test** Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung eine Hi-Speed-USB-Verbindung unterstützt.

- Unterstützt der USB-Anschluss des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?
- Unterstützt das USB-Kabel oder der USB-Hub Hi-Speed-USB-Verbindungen?

Verwenden Sie ein ausgewiesenes Hi-Speed-USB-Kabel. Das Kabel sollte nicht länger als 3 Meter / 10 Fuß sein.

- Unterstützt das Betriebssystem des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?

Installieren Sie das aktuellste Update für Ihren Computer.

- Funktioniert der Hi-Speed-USB-Treiber ordnungsgemäß?

Besorgen Sie sich die aktuellste Version des Hi-Speed-USB-Treibers, der mit Ihrer Hardware kompatibel ist, und installieren Sie diese auf dem Computer.

### »» Wichtig

- Ausführliche Informationen zu Hi-Speed USB für Ihre Systemumgebung erhalten Sie vom Hersteller Ihres Computers, des USB-Kabels oder des USB-Hubs.

## Keine Kommunikation mit Gerät über USB-Verbindung möglich

**Test 1** Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

**Test 2** Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.

Unter [Anschließen des Gerät an den Computer mit einem USB-Kabel](#) finden Sie Informationen zum ordnungsgemäßen Anschluss des USB-Kabels.

**Test 3** Starten Sie das IJ Network Tool nicht während eines Druckvorgangs.

**Test 4** Drucken Sie nicht, während das IJ Network Tool ausgeführt wird.

# Die FINE-Patronen-Halterung bewegt sich nicht in die Austauschposition

## Test 1 Ist die **EIN (ON)**-Anzeige aus?

Prüfen Sie, ob die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet.

Die FINE-Patronen-Halterung bewegt sich nur, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Falls die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, schließen Sie die Abdeckung, und schalten Sie das Gerät ein.

## Test 2 Blinkt die **Alarm**-Anzeige?

Schließen Sie die Abdeckung, zählen Sie, wie oft die **Alarm**-Anzeige blinkt, führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus, und öffnen Sie dann die obere Abdeckung wieder. Weitere Informationen zum Lösen des Fehlers finden Sie unter [Supportcodeliste](#).

## Test 3 Wurde die Abdeckung länger als 10 Minuten offen gelassen?

Wenn die Abdeckung länger als 10 Minuten geöffnet ist, bewegt sich die FINE-Patronen-Halterung in die entsprechende Position, damit der Druckkopf nicht austrocknet. Schließen Sie die Abdeckung und öffnen Sie es wieder, damit sich die FINE-Patronen-Halterung wieder in die Austauschposition bewegt.

## Test 4 Hat das Gerät über einen längeren Zeitraum fortlaufend gedruckt?

Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum ununterbrochen gedruckt hat, bewegt sich die FINE-Patronen-Halterung möglicherweise nicht zur Austauschposition, da der Druckkopf überhitzt ist.

### »» Hinweis

- Öffnen Sie die Abdeckung nicht während eines Druckvorgang. Andernfalls tritt ein Fehler auf.

## **Probleme beim Installieren/Herunterladen**

- **Die MP Drivers können nicht installiert werden**
- **Deinstallieren von IJ Network Tool**

## **Die MP Drivers können nicht installiert werden**

Laden Sie den Treiber von der Support-Seite unserer Website herunter, und installieren Sie ihn erneut.

## Deinstallieren von IJ Network Tool

Führen Sie die unten angegebenen Schritte aus, um das IJ Network Tool vom Computer zu deinstallieren.

### »» Wichtig

- Selbst wenn das IJ Network Tool deinstalliert ist, können Sie immer noch über das Netzwerk drucken und über den Computer scannen. Sie können über das Netzwerk jedoch nicht die Netzwerkeinstellungen ändern.

1. Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** des Finders **Programme (Applications)**, doppelklicken Sie auf **Canon Utilities > IJ Network Tool**, und ziehen Sie das Symbol **Canon IJ Network Tool** in den **Papierkorb (Trash)**.

2. Starten Sie den Computer neu.

Leeren Sie den **Papierkorb (Trash)** und starten Sie Ihren Computer neu.

### »» Hinweis

- Um das IJ Network Tool neu zu installieren, deinstallieren Sie das IJ Network Tool und installieren Sie es dann erneut von unserer Website.

## Info zu angezeigten Fehlern/Meldungen

- **Wenn ein Fehler auftritt**
- **Eine Meldung wird angezeigt**
- **Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät angezeigt**

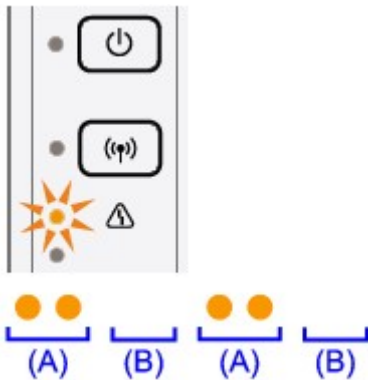
## Wenn ein Fehler auftritt

Wenn beim Drucken ein Fehler auf dem Gerät auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier oder Papierstaus, wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

Beim Auftreten eines Fehlers wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computerbildschirm angezeigt und die **Alarm**-Anzeige blinkt. Bei einigen Fehlerarten blinken die **EIN (ON)**-Anzeige und die **Alarm**-Anzeige abwechselnd. Überprüfen Sie den Status der Anzeigen sowie die Meldung und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme zur Behebung des Fehlers.

### Supportcode entsprechend der Anzahl an Blinkzeichen der Alarm-Anzeige

Beispiel für Blinkzeichenabfolge:



(A) Blinkt

(B) Erlischt

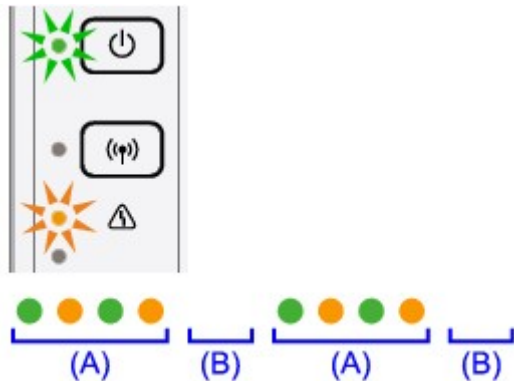
Anzahl der Blinkzeichen	Ursache	Supportcode
2 Blinkzeichen	Es ist kein Papier in das hintere Fach eingelegt.	<a href="#">1000</a>
3 Blinkzeichen	Die Abdeckung ist während des Druckvorgangs geöffnet.	<a href="#">1203</a>
	Im Papierausgabeschacht oder im hinteren Fach ist ein Papierstau aufgetreten.	<a href="#">1300</a>
4 Blinkzeichen	Die FINE-Patrone ist nicht ordnungsgemäß eingesetzt oder die FINE-Patrone ist möglicherweise nicht mit diesem Gerät kompatibel.	<a href="#">168A</a>
5 Blinkzeichen	Die FINE-Patrone ist nicht eingesetzt.	<a href="#">1401</a>
	Die FINE-Patrone wird nicht erkannt.	<a href="#">1403</a>
	Es ist keine korrekte Tintenpatrone eingesetzt.	<a href="#">1485</a>
8 Blinkzeichen	Tintenauffangbehälter ist fast voll.	<a href="#">1700</a> , <a href="#">1701</a>
9 Blinkzeichen	Möglicherweise wurde das Schutzmaterial für die FINE-Patronen-Halterung oder das Klebeband nicht von der Halterung entfernt.	<a href="#">1890</a>
11 Blinkzeichen	Die Einstellung für Medientyp und Papierformat sind nicht korrekt.	<a href="#">4102</a>
	Der Druckvorgang kann mit der aktuellen Druckeinstellung nicht ausgeführt werden.	<a href="#">4103</a>



12 Blinkzeichen	Die angegebenen Daten können nicht gedruckt werden.	<a href="#">4100</a>
13 Blinkzeichen	Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht.	<a href="#">1686</a>
14 Blinkzeichen	Die Tintenpatrone wird nicht erkannt.	<a href="#">1684</a>
15 Blinkzeichen	Die FINE-Patrone wird nicht erkannt.	<a href="#">1682</a>
16 Blinkzeichen	Die Tinte ist aufgebraucht.	<a href="#">1688</a>

## Supportcode entsprechend der Anzahl an abwechselnden Blinkzeichen der EIN (ON)-Anzeige und Alarm-Anzeige

Beispiel für Blinkzeichenabfolge:

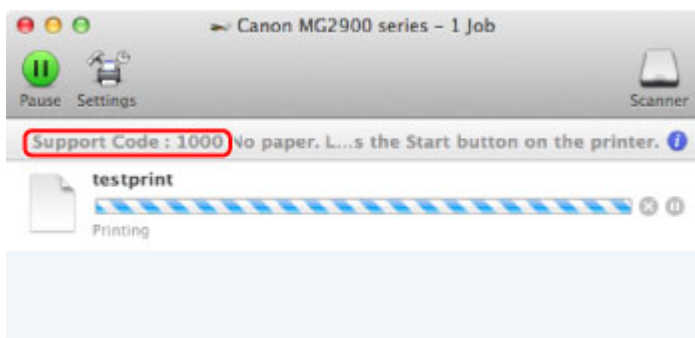


(A) Blinkt

(B) Erlischt

Anzahl der Blinkzeichen	Ursache	Supportcode
2 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	<a href="#">5100</a>
7 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	<a href="#">5B00</a> , <a href="#">5B01</a>
10 Blinkzeichen	Es ist ein Fehler aufgetreten, der die Kontaktaufnahme mit dem Service-Center erfordert.	<a href="#">B201</a> , <a href="#">B202</a> , <a href="#">B203</a> , <a href="#">B204</a>
Andere als die obigen Fälle	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	<a href="#">5011</a> , <a href="#">5012</a> , <a href="#">5200</a> , <a href="#">5400</a> , <a href="#">5700</a> , <a href="#">6000</a> , <a href="#">6500</a> , <a href="#">6800</a> , <a href="#">6801</a> , <a href="#">6900</a> , <a href="#">6901</a> , <a href="#">6902</a> , <a href="#">6910</a> , <a href="#">6911</a> , <a href="#">6930</a> , <a href="#">6931</a> , <a href="#">6932</a> , <a href="#">6933</a> , <a href="#">6936</a> , <a href="#">6937</a> , <a href="#">6938</a> , <a href="#">6940</a> , <a href="#">6941</a> , <a href="#">6942</a> , <a href="#">6943</a> , <a href="#">6944</a> , <a href="#">6945</a> , <a href="#">6946</a>

- Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden:



\* Der Bildschirm variiert je nach verwendetem Betriebssystem.

## »» Hinweis

- Sie können Maßnahmen zur Behebung von Fehlern mit Supportcodes auf Ihrem Computer finden, indem Sie nach einem Supportcode suchen.

■ [Klicken Sie zur Suche hier](#)

Weitere Informationen zum Beheben von Fehlern ohne Supportcodes finden Sie unter [Eine Meldung wird angezeigt](#).

## Eine Meldung wird angezeigt

In diesem Abschnitt werden einige Fehler oder Meldungen beschrieben.

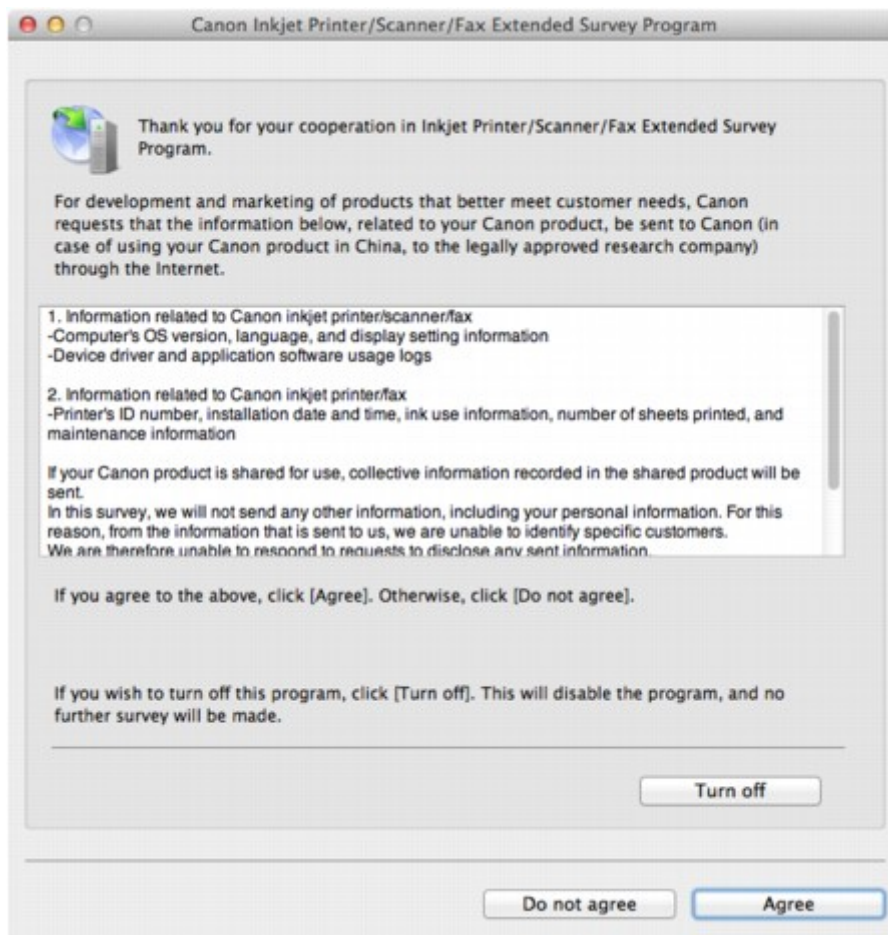
### »» Hinweis

- Bei einigen Fehlern oder Meldungen wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computerbildschirm angezeigt. Weitere Informationen zu Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter [Supportcodeliste](#).

## Das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt

Wenn das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte (Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program) installiert wird, werden die Nutzungsinformationen zu Drucker und Anwendungssoftware jeden Monat über einen Zeitraum von etwa zehn Jahren zum Senden bereitgestellt. Das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** wird im Dock angezeigt, wenn die Zeit zur Übermittlung der Nutzungsinformationen zum Drucker gekommen ist.

Lesen Sie die angezeigten Anweisungen nach dem Klicken auf das Symbol durch und gehen Sie wie folgt vor.



- **Wenn Sie an der Umfrage teilnehmen möchten:**

Klicken Sie auf **Akzeptieren (Agree)**, und folgen Sie dann der Anleitung auf dem Bildschirm. Die Nutzungsinformationen zum Drucker werden über das Internet gesendet. Wenn Sie die Bildschirmweisungen befolgt haben, werden die Informationen automatisch ab dem zweiten Mal gesendet und der Bestätigungsbildschirm wird nicht noch einmal angezeigt.

## »» Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **Ab nächstem Mal automatisch senden (Send automatically from the next time)** deaktivieren, werden die Informationen ab dem zweiten Mal nicht mehr automatisch übermittelt, und das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** wird bei der nächsten Umfrage im Dock angezeigt.

- **Wenn Sie nicht an der Umfrage teilnehmen möchten:**

Klicken Sie auf **Nicht akzeptieren (Do not agree)**. Der Bestätigungsbildschirm wird geschlossen und die Umfrage wird zu diesem Zeitpunkt nicht durchgeführt. Der Bestätigungsbildschirm wird nach einem Monat erneut eingeblendet.

- **Informationsübermittlung anhalten:**

Klicken Sie auf **Ausschalten (Turn off)**. Das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte (Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program) wird angehalten und die Informationen werden nicht gesendet. Informationen zur Wiederaufnahme der Umfrage finden Sie unter [Ändern der Einstellungen](#).

- **So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte (Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program):**

1. Stoppen Sie das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.

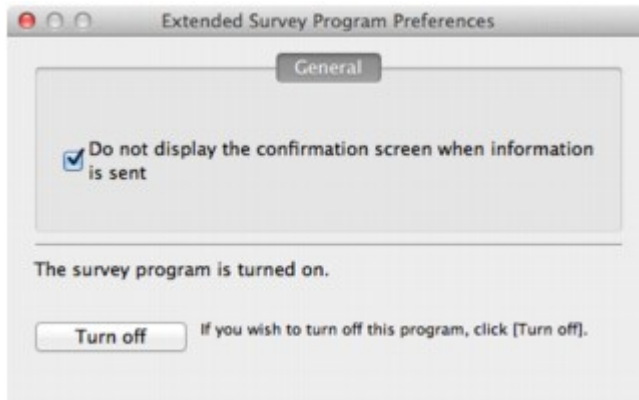
- [Ändern der Einstellungen](#):

2. Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** vom Finder die Option **Anwendungen (Applications)**, und doppelklicken Sie auf den Ordner **Canon Utilities** und anschließend auf den Ordner **Inkjet Extended Survey Program**.
3. Verschieben Sie die Datei **Canon Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.app** in den **Papierkorb (Trash)**.
4. Starten Sie den Computer neu.  
Leeren Sie den **Papierkorb (Trash)** und starten Sie Ihren Computer neu.

- **Ändern der Einstellungen:**

Zur Anzeige des Bestätigungsbildschirms bei Übermittlung der Nutzungsinformationen zum Drucker oder zur Wiederaufnahme der Umfrage folgen Sie den Anweisungen unten.

1. Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** vom Finder die Option **Anwendungen (Applications)**, und doppelklicken Sie auf den Ordner **Canon Utilities** und anschließend auf den Ordner **Inkjet Extended Survey Program**.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Canon Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte**.



- **Bestätigungsbildschirm beim Senden von Informationen nicht anzeigen (Do not display the confirmation screen when information is sent):**

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird die Information automatisch übermittelt.

Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, wird das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage im Dock angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- Schaltfläche **Ausschalten (Turn off)/Einschalten (Turn on):**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausschalten (Turn off)**, um das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte (Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program) anzuhalten.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einschalten (Turn on)**, um das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program neu zu starten.

## Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät angezeigt

Im Folgenden werden mögliche Fehler aufgeführt, die auftreten können, wenn Sie direkt von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät drucken, sowie die Maßnahmen zum Beheben dieser Fehler.

### »» Hinweis

- In diesem Abschnitt werden Fehler erläutert, die auf PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten der Marke Canon angezeigt werden. Die Fehlermeldungen und Vorgehensweisen können je nach PictBridge-kompatiblen Gerät unterschiedlich sein. Bei Fehlern, die auf einem nicht von Canon PictBridge stammenden (WLAN)-kompatiblen Gerät angezeigt werden, müssen Sie den Status der **Alarm**-Anzeige prüfen, um den Fehler zu beheben. Weitere Informationen finden Sie unter [Wenn ein Fehler auftritt](#).
- [Supportcodeliste](#)
- Weitere Informationen zu den Fehlern, die auf dem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät angezeigt werden und zu Lösungsmöglichkeiten finden Sie außerdem im Handbuch des Geräts. Wenden Sie sich bei anderen Problemen mit einem PictBridge-kompatiblen Gerät an den jeweiligen Hersteller.

Fehlermeldung auf dem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät	Maßnahme
"Druckvorgang läuft"	Wenn das Gerät gerade druckt oder sich in der Aufwärmphase befindet, warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Wenn das Gerät druckbereit ist, wird der Druckvorgang automatisch gestartet.
"Kein Papier"	Legen Sie Papier ein, und wählen Sie auf der Anzeige des PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräts <b>Fortfahren (Continue)*</b> . * Zum Fortsetzen des Druckvorgangs können Sie auch die Taste <b>Farbe (Color)</b> oder <b>Schwarz (Black)</b> am Gerät drücken, statt die Option <b>Fortfahren (Continue)</b> (Fortfahren) am Gerät auszuwählen.
"Papierstau"	Wählen Sie auf der Anzeige des PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräts die Option <b>Stopp (Stop)</b> , um den Druckvorgang abubrechen. Entfernen Sie das gestaute Papier, legen Sie neues Papier ein, drücken Sie die Taste <b>Farbe (Color)</b> oder die Taste <b>Schwarz (Black)</b> am Gerät, und starten Sie den Druckvorgang erneut.
"Druckerabdeckung offen"	Schließen Sie die Abdeckung des Geräts.
"Kein Druckkopf vorhanden"	Zählen Sie, wie oft die <b>Alarm</b> -Anzeige blinkt, und führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus. ■ <a href="#">Wenn ein Fehler auftritt</a>
"Tintenauffangbehälter voll"/"Tintenauffangbehälter voll"	Der Tintenauffangbehälter ist fast voll. Zählen Sie, wie oft die <b>Alarm</b> -Anzeige blinkt, und führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus. ■ <a href="#">Wenn ein Fehler auftritt</a>
"Keine Tinte"/"Tintenkasstettenfehler"	Zählen Sie, wie oft die <b>Alarm</b> -Anzeige blinkt, und führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus.

	<p>■ ■ <a href="#">Wenn ein Fehler auftritt</a></p>
"Hardwarefehler"	<p>Zählen Sie, wie oft die <b>Alarm</b>-Anzeige blinkt, und führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus.</p> <p>■ ■ <a href="#">Wenn ein Fehler auftritt</a></p>
"Druckerfehler"	<p>Möglicherweise ist ein Fehler aufgetreten, der eine Wartung erforderlich macht.</p> <p>Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.</p> <p>Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.</p>

## Wenn das Problem weiterhin besteht

Wenn Sie das Problem mit den Hinweisen in diesem Kapitel nicht beheben können, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder an das Service-Center.

Die Mitarbeiter des Kundendienstes von Canon sind darin geschult, technischen Support zur Zufriedenheit der Kunden anzubieten.

### **Vorsicht**

- Wenn das Gerät ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche entwickelt oder Rauch entsteht, schalten Sie es sofort aus. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, und wenden Sie sich an den Händler oder an das Service-Center. Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu reparieren oder auseinander zu nehmen.
- Versuche der eigenmächtigen Reparatur oder Demontage des Geräts durch den Kunden führen zu einem Erlöschen jeglicher Gewährleistung, unabhängig vom Ablaufdatum der Gewährleistung.

Halten Sie folgende Daten bereit, bevor Sie sich an das Service-Center wenden:

- Produktname:
  - \* Der Gerätenamen befindet sich auf dem vorderen Deckblatt des Installationshandbuchs.
- Seriennummer: Informationen hierzu finden Sie im Installationshandbuch.
- Ausführliche Beschreibung des Problems
- Eigene Maßnahmen zum Beheben des Problems sowie Ergebnisse dieser Maßnahmen



# Supportcodeliste

Der Supportcode wird auf dem Computerbildschirm angezeigt, wenn ein Fehler aufgetreten ist.

Der "Supportcode" ist die Fehlernummer. Er wird zusammen mit einer Fehlermeldung angezeigt.

Überprüfen Sie bei der Anzeige eines Fehlers den Supportcode, der auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, und befolgen Sie die entsprechenden Schritte.

## Der Supportcode wird auf dem Computerbildschirm angezeigt

- **1000 bis 1ZZZ**

[1000](#) [1200](#) [1203](#) [1300](#) [1401](#) [1403](#)

[1485](#) [1682](#) [1684](#) [1686](#) [1688](#) [168A](#)

[1700](#) [1701](#) [1890](#)

- **2000 bis 2ZZZ**

[2900](#) [2901](#)

- **4000 bis 4ZZZ**

[4100](#) [4102](#) [4103](#)

- **5000 bis 5ZZZ**

[5011](#) [5012](#) [5100](#) [5200](#) [5400](#) [5700](#)

[5B00](#) [5B01](#)

- **6000 bis 6ZZZ**

[6000](#) [6500](#) [6800](#) [6801](#) [6900](#) [6901](#)

[6902](#) [6910](#) [6911](#) [6930](#) [6931](#) [6932](#)

[6933](#) [6936](#) [6937](#) [6938](#) [6940](#) [6941](#)

[6942](#) [6943](#) [6944](#) [6945](#) [6946](#)

- **A000 bis ZZZZ**

[B201](#) [B202](#) [B203](#) [B204](#)

Informationen zu Supportcodes bei Papierstau finden Sie auch in der [Supportcodeliste \(Bei Papierstau\)](#).

## Supportcodeliste (Bei Papierstau)

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den folgenden spezifischen Anleitungen.

■ Video anschauen (Windows)

■ Video anschauen (Mac)

- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht oder am hinteren Fach sehen können:

■ [1300](#)

- Wenn das Papier reißt und es sich weder aus dem Papierausgabeschacht noch aus dem hinteren Fach entfernen lässt:

■ [Papierstau im Gerät](#)

- In anderen als den obigen Fällen:

■ [In anderen Fällen](#)

# 1300

## Ursache

Im Papierausgabeschacht oder im hinteren Fach ist ein Papierstau aufgetreten.

## Maßnahme

Entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den nachstehenden Anweisungen.

■ Video anschauen (Windows)

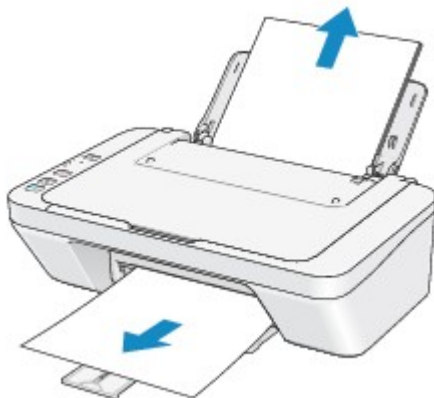
■ Video anschauen (Mac)

### »» Hinweis

- Falls Sie das Gerät ausschalten müssen, um gestautes Papier während des Druckvorgangs zu entfernen, drücken Sie zum Abbrechen von Druckaufträgen vor dem Ausschalten des Geräts die Taste **Stopp (Stop)**.

1. Ziehen Sie das Papier langsam aus dem hinteren Fach oder dem Papierausgabeschacht heraus, je nachdem, was einfacher ist.

Halten Sie das Papier mit Ihren Händen fest, und ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus, damit es nicht reißt.



### »» Hinweis

- Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
- Wenn das Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach entfernen lässt, entfernen Sie es aus dem Inneren des Geräts.

■ [Papierstau im Gerät](#)

2. Legen Sie das Papier erneut ein, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät.

Wenn Sie das Gerät in Schritt 1 ausgeschaltet haben, wurden alle Druckaufträge in der Warteschlange abgebrochen. Starten Sie die Druckaufträge ggf. neu.

## **»» Hinweis**

- Prüfen Sie beim erneuten Einlegen von Papier, ob Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.
- Wir empfehlen Papier mit einem anderen Format als A5 zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken, andernfalls kann sich das Papier bei der Ausgabe wellen und dadurch Papierstaus verursachen.

Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, das Papier im Gerät reißt oder der Papierstau auch nach dem Entfernen des Papiers nicht behoben ist, wenden Sie sich an das Service-Center.

## Papierstau im Gerät

Falls das gestaute Papier reißt und es sich weder aus dem Papierausgabeschacht noch aus dem hinteren Fach entfernen lässt, oder wenn das gestaute Papier im Inneren des Geräts verbleibt, entfernen Sie es gemäß nachstehender Anleitung.

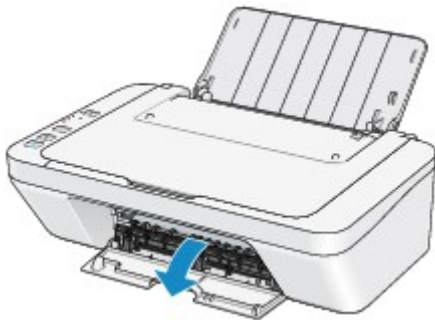
■ Video anschauen (Windows)

■ Video anschauen (Mac)

### ▶▶▶ Hinweis

- Falls Sie das Gerät ausschalten müssen, um gestautes Papier während des Druckvorgangs zu entfernen, drücken Sie zum Abbrechen von Druckaufträgen vor dem Ausschalten des Geräts die Taste **Stopp (Stop)**.

1. Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.
2. Ziehen Sie das Papierausgabefach heraus, und öffnen Sie die Abdeckung.



### ▶▶▶ Wichtig

- Berühren Sie nicht die durchsichtige Folie (A).

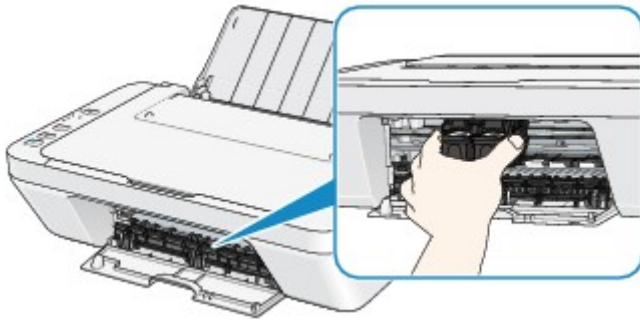


Wenn Sie die durchsichtige Folie mit dem Papier oder den Händen berühren und Kratzer oder Flecken darauf hinterlassen, kann das Gerät beschädigt werden.

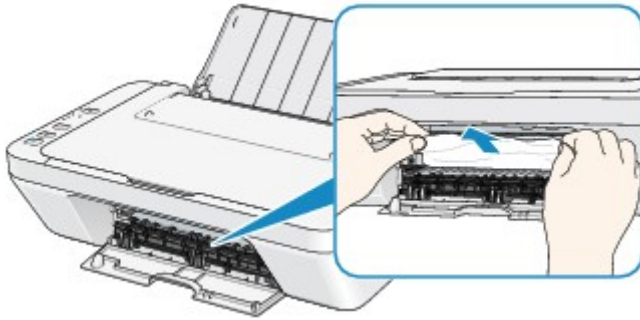
3. Stellen Sie sicher, dass sich das gestaute Papier nicht unter der FINE-Patronen-Halterung befindet.

Falls sich das gestaute Papier unter der FINE-Patronen-Halterung befindet, bewegen Sie die FINE-Patronen-Halterung auf die rechte oder linke Seite, um das Papier leichter entfernen zu können.

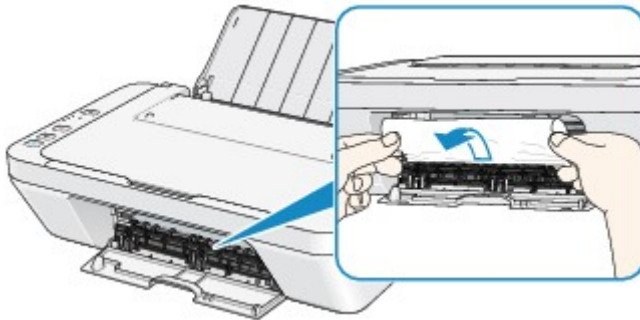
Wenn Sie die FINE-Patronen-Halterung bewegen, halten Sie die FINE-Patronen-Halterung fest, und schieben Sie sie langsam auf die rechte oder linke Seite.



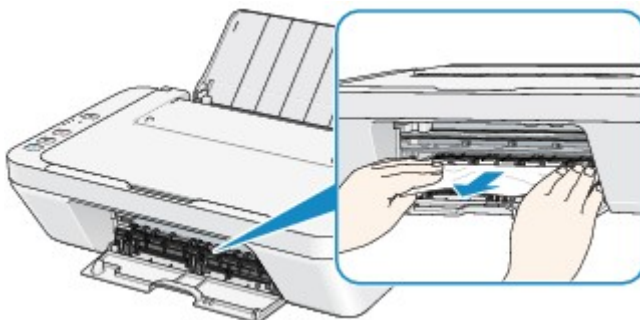
4. Halten Sie das gestaute Papier mit Ihren Händen fest.



Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus.



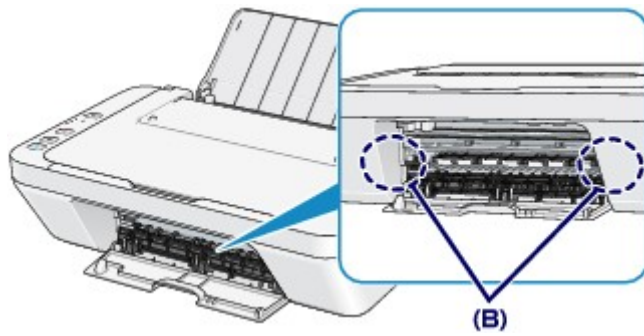
5. Ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus, damit es nicht reißt.



6. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

Falls das Papier gerissen ist, kann es sein, dass noch ein Stück Papier im Gerät ist. Überprüfen Sie Folgendes und entfernen Sie ggf. das Stück Papier.

- Befindet sich das Papierstück unter der FINE-Patronen-Halterung?
- Ist ein kleines Papierstück im Gerät verblieben?
- Befindet sich das Papierstück auf der rechten oder linken Seite (B) im Gerät?



7. Schließen Sie die Abdeckung.

Alle Druckaufträge in der Warteschlange werden abgebrochen. Starten Sie die Druckaufträge ggf. neu.

»» **Hinweis**

- Prüfen Sie beim erneuten Einlegen von Papier, ob Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein. Falls auf dem Computerbildschirm eine Meldung über einen Papierstau angezeigt wird, wenn Sie den Druckvorgang nach dem Entfernen des gestauten Papiers fortsetzen, befindet sich möglicherweise noch ein Papierstück im Gerät. Vergewissern Sie sich in diesem Fall, dass kein Stück Papier im Gerät zurückgeblieben ist.

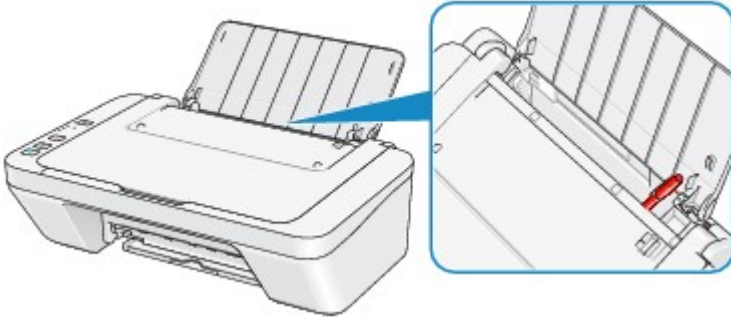
Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, das Papier im Gerät reißt oder der Papierstau auch nach dem Entfernen des Papiers nicht behoben ist, wenden Sie sich an das Service-Center.

## In anderen Fällen

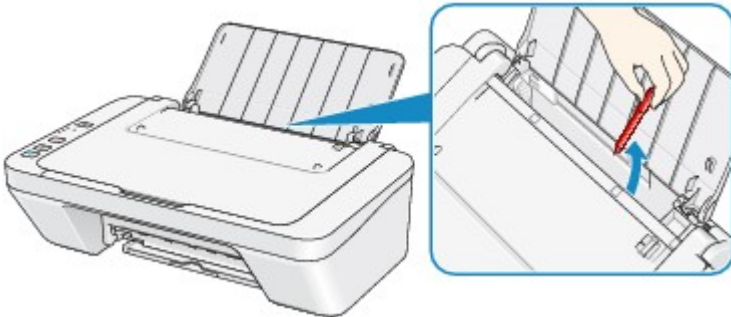
Achten Sie auf folgende Punkte:

**Test 1** Befinden sich Fremdkörper in der Nähe des Papierausgabeschachts?

**Test 2** Befinden sich Fremdkörper im hinteren Fach?



Sollte sich ein Fremdkörper im hinteren Fach befinden, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, und entfernen Sie den Fremdkörper.



**Test 3** Ist das Papier gewellt?

Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein.



**1000**

**Ursache**

Es ist kein Papier in das hintere Fach eingelegt.

**Maßnahme**

Legen Sie das Papier erneut in das hintere Fach ein, und drücken Sie am Gerät die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

## 1200

### **Ursache**

Die Abdeckung ist geöffnet.

### **Maßnahme**

Schließen Sie die Abdeckung, und warten Sie einen Moment.

Schließen Sie sie nicht, während Sie eine FINE-Patrone austauschen.

# 1203

## Ursache

Die Abdeckung ist während des Druckvorgangs geöffnet.

## Maßnahme

Wenn Papier im Gerät zurückbleibt, entfernen Sie das Papier langsam mit beiden Händen und schließen Sie die Abdeckung.

Drücken Sie am Gerät die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**, um die Fehlermeldung zu löschen.

Das Gerät gibt das leere Blatt Papier aus und der Druckvorgang wird mit dem nächsten Blatt Papier fortgesetzt.

Die Seite, die bei geöffneter Abdeckung gedruckt wurde, wird vom Gerät nicht erneut gedruckt. Starten Sie den Druckvorgang erneut.

### »» Wichtig

- Öffnen oder schließen Sie die Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.

# 1401

## **Ursache**

Die FINE-Patrone ist nicht eingesetzt.

## **Maßnahme**

Hier wird die FINE-Patrone eingesetzt.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

## 1403

### **Ursache**

Die FINE-Patrone wird nicht erkannt.

### **Maßnahme**

Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

## 1485

### Ursache

Es ist keine korrekte Tintenpatrone eingesetzt.

### Maßnahme

Der Druckvorgang kann nicht ausgeführt werden, da die Tintenpatrone mit diesem Gerät nicht kompatibel ist.

Setzen Sie die korrekte Tintenpatrone ein.

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Gerät.

## 1682

### **Ursache**

Die FINE-Patrone wird nicht erkannt.

### **Maßnahme**

Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

## 1684

### Ursache

Die Tintenpatrone wird nicht erkannt.

### Maßnahme

Der Druckvorgang kann nicht ausgeführt werden, weil die Tintenpatrone unter Umständen nicht ordnungsgemäß eingesetzt oder nicht mit diesem Gerät kompatibel ist.

Setzen Sie die korrekte Tintenpatrone ein.

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Gerät.



# 1686

## Ursache

Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht.

## Maßnahme

Die Funktion zur Erkennung des Tintenstands wird deaktiviert, da der Tintenstand nicht korrekt ermittelt werden kann.

Wenn Sie ohne diese Funktion weiterdrucken möchten, halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.

Canon empfiehlt, nur neue Patronen von Canon zu verwenden, um eine optimale Qualität zu erzielen.

Beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Probleme haftbar ist, die durch das Fortsetzen des Druckvorgangs ohne Tinte entstehen.

# 1688

## Ursache

Die Tinte ist aufgebraucht.

## Maßnahme

Tauschen Sie die Tintenpatrone aus und schließen Sie die Abdeckung.

Wenn Sie den Druckvorgang fortsetzen möchten, halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, während die Tintenpatrone noch eingesetzt ist. Der Druckvorgang wird dann trotz fehlender Tinte fortgesetzt.

Die Funktion zur Erkennung des Tintenstands wird deaktiviert.

Tauschen Sie die leere Tintenpatrone sofort nach dem Druckvorgang aus. Die Druckqualität wird vermindert, wenn weiterhin ohne Tinte gedruckt wird.

# 168A

## Ursache

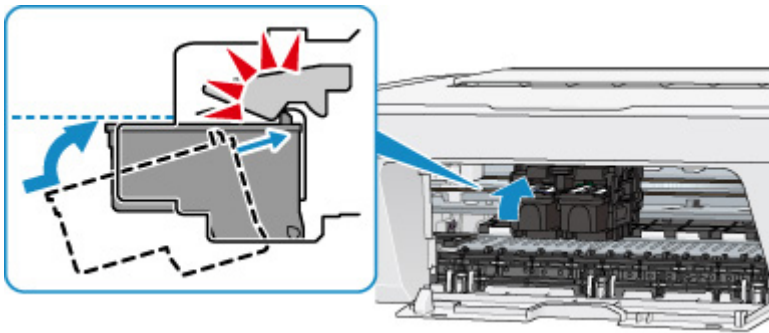
Die FINE-Patrone ist nicht ordnungsgemäß eingesetzt oder die FINE-Patrone ist möglicherweise nicht mit diesem Gerät kompatibel.

## Maßnahme

Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach heraus. Öffnen Sie die Abdeckung, und entfernen Sie dann die FINE-Patronen.

Vergewissern Sie sich, dass die mit dem Gerät kompatible FINE-Patrone eingesetzt ist.

Setzen Sie dann die FINE-Patronen wieder ein. Drücken Sie die FINE-Patrone nach oben, bis sie einrastet.



Schließen Sie nach dem Einsetzen die Abdeckung.

# 1700

## Ursache

Tintenauffangbehälter ist fast voll.

## Maßnahme

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an das Service-Center.

# 1701

## Ursache

Tintenauffangbehälter ist fast voll.

## Maßnahme

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an das Service-Center.

# 1890

## Ursache

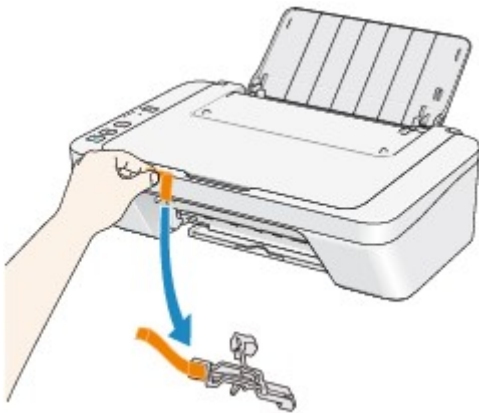
Möglicherweise wurde das Schutzmaterial für die FINE-Patronen-Halterung oder das Klebeband nicht von der Halterung entfernt.

## Maßnahme

Stellen Sie sicher, dass das Schutzmaterial oder das Klebeband sich nicht mehr an der FINE-Patronen-Halterung befindet.

Wenn das Schutzmaterial oder Klebeband noch angebracht ist, ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach heraus, um das Schutzmaterial oder Klebeband zu entfernen.

Ziehen Sie das Klebeband ab, um das Schutzmaterial zu entfernen.



Wenn die Abdeckung geöffnet ist, schließen Sie diese.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## 2900

### Ursache

Die Testseite für die Druckkopfausrichtung konnte nicht gescannt werden.

### Maßnahme

Drücken Sie am Gerät die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**, um die Fehlermeldung zu löschen. Überprüfen Sie die folgenden Punkte, und führen Sie die automatische Druckkopfausrichtung erneut durch.

- Prüfen Sie, ob die Testseite für die Druckkopfausrichtung in der richtigen Position und Ausrichtung auf die Auflagefläche gelegt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass die Auflagefläche und die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht verschmutzt sind.
- Stellen Sie sicher, dass sich Art und Format des eingelegten Papiers für die automatische Druckkopfausrichtung eignen.

Legen Sie für die automatische Druckkopfausrichtung stets ein Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter ein.

- Vergewissern Sie sich, dass die Druckkopfdüsen nicht verstopft sind.

Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs, indem Sie das Düsentestmuster drucken.

Wenn der Fehler nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.

## 2901



### Ursache

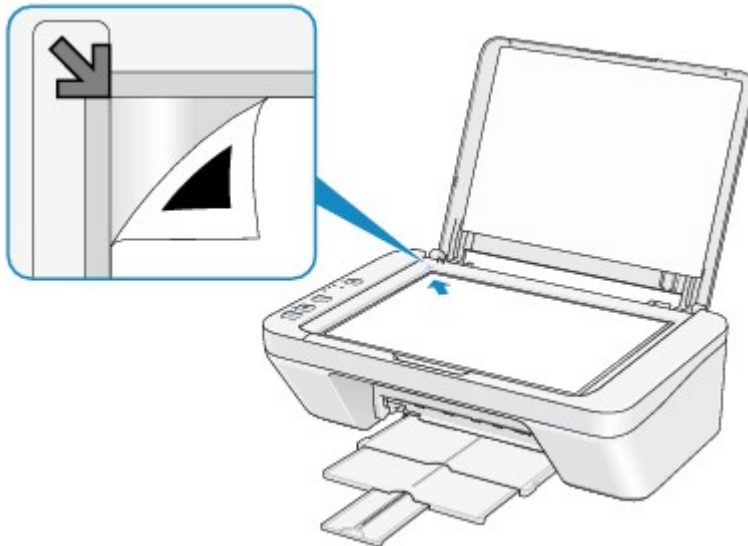
Der Druck des Musters für die Druckkopfausrichtung ist abgeschlossen, und das Gerät ist bereit für das Scannen der Seite.

### Maßnahme

Fahren Sie mit dem Scannen des gedruckten Ausrichtungsmusters fort.

1. Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf die Auflagefläche.

Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung mit der bedruckten Seite nach unten auf, und richten Sie die Markierung , die sich an der oberen linken Ecke des Blattes befindet, an der Ausrichtungsmarkierung  aus.



2. Schließen Sie den Vorlagendeckel vorsichtig, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät.

Das Gerät beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.



## **4100**

### **Ursache**

Die angegebenen Daten können nicht gedruckt werden.

### **Maßnahme**

Wenn Sie den Inhalt von CREATIVE PARK PREMIUM drucken, bestätigen Sie die Meldung auf dem Computerbildschirm, und vergewissern Sie sich, dass alle Canon Original-FINE-Patronen richtig eingesetzt sind. Starten Sie den Druckvorgang dann erneut.

# 4102

## Ursache

Die Einstellung für Medientyp und Papierformat sind nicht korrekt.

## Maßnahme

Drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste am Gerät, um den Druckvorgang abubrechen, den Medientyp oder die Papierformateinstellung zu ändern. Drucken Sie danach erneut.

- Wenn für den Medientyp **Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)** eingestellt ist:  
Stellen Sie für das Papierformat **10x15cm 4"x6" (4"x6" 10x15cm)** (Windows)/**4 x 6** (Mac) oder **13x18cm 5"x7" (5"x7" 13x18cm)** (Windows)/**5 x 7** (Mac) ein.
- Wenn für den Medientyp **Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)** eingestellt ist:  
Stellen Sie für das Papierformat **10x15cm 4"x6" (4"x6" 10x15cm)** (Windows)/**4 x 6** (Mac) ein.
- Wenn für den Medientyp **Umschlag (Envelope)** eingestellt ist:  
Stellen Sie für das Papierformat **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)** (Windows)/**US #10 Umschlag (Envelope #10)** (Mac) oder **DL Umschlag (Envelope DL)** (Windows/Mac) ein.

## 4103

### **Ursache**

Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.

### **Maßnahme**

Drücken Sie am Gerät die Taste **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang abubrechen.

Ändern Sie dann die Druckeinstellungen, und drucken Sie erneut.

## 5011

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## 5012

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## 5100

### Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### Maßnahme

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie das Gerät aus.

Überprüfen Sie dann Folgendes.

- Stellen Sie sicher, dass keine Materialien (z. B. das Schutzmaterial oder gestautes Papier) die Bewegung der FINE-Patronen-Halterung verhindern.

Entfernen Sie ggf. das Material.

- Stellen Sie sicher, dass die FINE-Patronen ordnungsgemäß eingesetzt sind.

Drücken Sie die FINE-Patrone nach oben, bis sie einrastet.

Schalten Sie das Gerät nach der Überprüfung der oben genannten Punkte wieder ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

### »» Wichtig

- Wenn Sie das gestaute Papier oder das Schutzmaterial entfernen, das die Bewegung der FINE-Patronen-Halterung verhindert, sollten Sie darauf achten, die durchsichtige Folie bzw. das weiße Band nicht zu berühren (A).



Wenn Sie die durchsichtige Folie mit dem Papier oder den Händen berühren und Kratzer oder Flecken darauf hinterlassen, kann das Gerät beschädigt werden.

## **5200**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **5400**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.



## **5700**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **5B00**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Wenden Sie sich an das Service-Center.

## **5B01**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6000**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6500**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6800**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6801**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6900**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.



## **6901**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6902**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6910**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

# 6911

## **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

## **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6930**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6931**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6932**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6933**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.



## **6936**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## 6937

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6938**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6940**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6941**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6942**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6943**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6944**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.



## **6945**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **6946**

### **Ursache**

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

## **B201**

### **Ursache**

Es ist ein Fehler aufgetreten, der die Kontaktaufnahme mit dem Service-Center erfordert.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Wenden Sie sich an das Service-Center.

## **B202**

### **Ursache**

Es ist ein Fehler aufgetreten, der die Kontaktaufnahme mit dem Service-Center erfordert.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Wenden Sie sich an das Service-Center.

## **B203**

### **Ursache**

Es ist ein Fehler aufgetreten, der die Kontaktaufnahme mit dem Service-Center erfordert.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Wenden Sie sich an das Service-Center.

## **B204**

### **Ursache**

Es ist ein Fehler aufgetreten, der die Kontaktaufnahme mit dem Service-Center erfordert.

### **Maßnahme**

Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel des Geräts aus der Steckdose.

Wenden Sie sich an das Service-Center.